Gemeinde Bad Kohlgrub Deutschlands höchstgelegenes Moorheilbad 900 m ü.d.M.



Haushaltssatzung

und

Haushaltsplan

2023

<u>Haushaltssatzung</u>

der Gemeinde Bad Kohlgrub (Landkreis Garmisch-Partenkirchen) für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund des Art. 63 ff. Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Bad Kohlgrub folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

VERWALTUNGSHAUSHALT

in den Einnahmen

und Ausgaben mit

7.889.600 Euro

und im

VERMÖGENSHAUSHALT

in den Einnahmen

und Ausgaben mit

2.772.600 Euro

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind in Höhe von 0 € vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

84

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer
 - a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (A)

350 v.H.

b) für die Grundstücke (B)

450 v.H.

2. Gewerbesteuer

350 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Bad Kohlgrub, 14.03.2023

Gemeinde Bad Kohlgrub

Franz Degele

Erster Bürgermeister

Vorbericht

zum Haushaltsplan

für das

Haushaltsjahr 2023

und

Finanzdaten- und Beteiligungsberichte nach Art. 94 Abs. 3 GO

Die gesetzlichen Vorgaben konnten erfüllt werden.

Dies bedeutet, dass der Verwaltungshaushalt und der Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen sind. Der Zuführungsbetrag vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt ist mindestens so hoch ist, wie er für die ordentliche Tilgung von Darlehen erforderlich ist. Die Mindestrücklage bleibt unangetastet und für die kostenrechnenden Einrichtungen konnte nicht bei allen Kostendeckung erzielt werden. Dies liegt in der Abwasserentsorgung an den Erstattungsbeträgen aus der letzten Berechnungsperiode. Bei der Wasserversorgung und bei den Bestattungskosten ist dies gegeben.

In der Gemeinde stehen viele und teilweise sehr große Investitionen an. Dies umfasst das gesamte Spektrum des Haushaltes, von der Wasserversorgung, der Kindertagesstätte über das Haus des Gastes bis zur Kläranlage. Bei der allgemeinen Rücklage konnte bis zum Ende des Jahres 2021 ein tatsächliches Ansparvolumen von rund 1.350.000 Euro gebildet werden. Die Kreisumlage ist 2023 wieder mit dem Umlagesatz von 47 % eingeplant. Die Beratung und der Beschluss des Kreistages stehen noch aus. Für die kommenden Jahre muss im Finanzplan eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.700.000 Euro (2025) eingeplant werden. Einige anstehende Großprojekte sind derzeit im Finanzplan noch nicht berücksichtigt. Diese werden teilweise nur durch Verschiebungen im Ausführungszeitpunkt und/oder mit Hilfe von Krediten durchgeführt werden können. Dies gilt auch für die Verwirklichung des Gewerbegebietes. Wichtig ist, sich im Wesentlichen auf die Pflichtaufgaben zu beschränken.

Der Haushalt stellt sich wie folgt dar:

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	7.889.600 Euro
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	2.772.600 Euro
Entspricht einem Gesamthaushalt von	10.662.200 Euro

Im Vermögenshaushalt sind vor allem Investitionen im Brückenbau an der Mühlstraße, Erweiterung der kommunalen Photovoltaikanlagen sowie am Kurparkgebäude vorgesehen, auf die später noch eingegangen wird.

Die Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer können unverändert beibehalten werden. Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt beträgt 698.600 Euro und übersteigt damit die Pflichtzuführung in Höhe von 205.100 Euro.

Im Jahr 2023 übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, so dass eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 111.500 Euro geplant werden musste.

Die Pro-Kopfverschuldung zum 31.12.2022 beträgt 733 Euro; zum 31.12.2021 betrug dieser 799 €. Die bayernweite Pro-Kopf-Verschuldung lag am 31.12.2020 bei 635 €.

1. Allgemeines

Einwohnerzahl am 31.12.2021 2.839 Einwohner

Gesamtfläche der Gemeindeflur 3.267 ha Zu unterhaltende Gemeindestraßen 23 km

2. Steuerhebesätze

Grundsteuer A 350 % Grundsteuer B 450 % Gewerbesteuer 350 %

Die sich aktuell auf der Agenda befindlichen Projekte sind die Leitlinie für die Investitionen. Diese sind in nachfolgend dargestellt; die angegebenen Kosten sind Bruttokosten, ohne ggf. gegenzurechnende Zuwendungen:

	3		т.		
	Planung	Umsetzung	Kosten	Pflicht	Priorität
Priorität 1:					
Haus des Gastes / Rathaus	2017/2025	ab 2025		Rathaus	1
Ortsentwicklung	2021/2024	ab 2024			1
Nahwärmeversorgung - Erneuerung Heiz-	2022/2023	ab 2024	370 TEUR		1
zentrale					
Wasservers. Hochbehälter Sonnen – BA I	2017/2022	2023/2025	2,8 Mio	X	1
Gewerbegebiet "Gotthelfweg"	2022	2023			1
Abwasser; Kanalbauarbeiten Luitraudstraße	2019	2022		X	1
Straßenbeleuchtung – Umrüstung auf LED	2022/2023	ab 2023	150 TEUR		1
Brückenbau; Erneuerung Brücke Mühlstraße	2022/2023	2023	250 TEUR	X	1
Kindertagesstätte St. Martin – Erweiterung	2023/2024	2024/2025	3,0 Mio	Х	1
Photovoltaikanlagen (Bsp. FFW, u.a.)	2023	2023/24			1
Schule - Digitalisierung	2022	2023/2024	50 TEUR	Х	1
Kurparkgebäude	2023	2023	200 TEUR		1
Schule - Pausenhof – Sanierung/Umbau	ab 2028		20 TEUR		
Priorität 2:					
Kläranlage – Ertüchtigung/Anschluss Murnau	2021-2024	ab 2025		Х	2
Kanalsanierungen nach Kanalbefahrung	2022/2023	2023-2028		Х	2
Wasservers. Erneuerung Wasserhauptlei-	2020-2022	2023-2025	3,6 Mio	X	2
tung			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		_
Gehmweg / Galerienweg -Weg + Wasserlei-	2023	2024	300 TEUR	Х	2
tung					
Erneuerung Wasserleitungen	2020-2024	2024-2028	250 TEUR	Х	2
FFW; Digitale Pager zur Alarmierung	2021/2023	2024	30 TEUR	X	2
Bauhof – Erweiterung/Neubau	2023	2023/2024			2
<u>J</u>					
Priorität 3:					
Pumptrack-Anlage					3
Wasservers.Ersatzneubau Hochbehälter	ab 2025	ab 2028	150 TEUR	X	3
Hörnle					-
FFW; Ersatzbeschaffung Mehrzweckfahr-	2024	2025	80 TEUR	Х	3
zeug					
(bisher Sprinter V-LKW)					
FFW; Ersatzbeschaffung HLF10/HLF20	2028	2029	400 TEUR	Х	3
(bisher MAN LF 16/12)		-			-
St. Rochus Friedhof -Verbesserung der Be-	2026	2026	30 TEUR	Х	3
und Entwässerung					
Erschließungsmaßnahme "Hörnleweg"	ab 2026				3
	2023/2024	2025			3
Erneuerung Sirenensteuergerate (Digital)	2023/2024				
Erneuerung Sirenensteuergeräte (Digital) Breitbandausbau - Gigabit	2023/2024		(Eigenausbau)		3
Erneuerung Sirenensteuergerate (Digital) Breitbandausbau - Gigabit		ab 2026	(Eigenausbau)		3
			(Eigenausbau)		3

Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt:

Verwaltungshaushalt	Ansatz		Ansatz		Ergebnis	
	2023	2023	2022	2022	2021	2021
	Euro	%	Euro	%	Euro	%
Einnahmen						
Steuern, steuerähnliche Abgaben (0)	4.280.000	54,25%	4.173.600	56,87%	4.432.630,17	55,38%
Gebühren und Abgaben (10 - 12)	1.728.800	21,91%	1.531.800	20,87%	1.536.249,12	19,19%
Mieten und Pachten (13 - 15)	107.500	1,36%	101.500	1,38%	130.488,02	1,63%
Erstattungen (16)	544.800	6,91%	404.500	5,51%	634.577,83	7,93%
Zuweisungen (17)	589.300	7,47%	501.600	6,83%	473.862,50	5,92%
sonstige Finanzeinnahmen (2)	639.200	8,10%	626.200	8,53%	796.275,16	9,95%
Zuführung vom VM-HH (28)	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Summe	7.889.600	100,00%	7.339.200	100,00%	8.004.082,80	100,00%
Ausgaben						
Personalkosten (4)	1.510.000	19,14%	1.421.500	19,37%	1.375.361,16	17,18%
Sächlicher Verwaltungs- u.	3.250.600	41,20%	3.254.100	44,34%	2.905.945,53	36,31%
Betriebsaufwendungen (5/6)	3.250.600	41,20%	3.234.100	44,3470	2.905.945,53	30,3170
Zuweisungen und Zuschüsse (7)	706.000	8,95%	639.100	8,71%	639.832,09	7,99%
sonstige Finanzausgaben (8 ohne 86)	1.495.400	18,95%	1.482.300	20,20%	1.641.748,71	20,51%
Zuführung zum VM-HH (86)	927.600	11,76%	542.200	7,39%	1.441.195,31	18,01%
Summe	7.889.600	100,00%	7.339.200	100,00%	8.004.082,80	100,00%

Der Ansatz im Verwaltungshaushalt ist im Vergleich zum Vorjahr um 550.400 Euro gestiegen.

Allgemeine Verwaltung

Aufgrund von personellen Veränderungen im Jahr 2022 gibt es in diesem Bereich einige Verschiebungen. Durch die veränderten Stellenbesetzungen sowie einer eingeplanten Lohnkostensteigerung von vier Prozent in der neuen Tarifrunde erhöhen sich die kalkulierten Personalkosten auf 1.510.000 Euro. Auch die Beihilfeleistungen für ehemalige Beamte steigen stetig an. Die Kosten für technische Betreuung im IT-Bereich haben sich durch die Weiterentwicklung der Programme erhöht. Für die interkommunalen Zusammenarbeit, ebenfalls im IT-Bereich, mit dem Markt Murnau, wurde ein Haushaltsansatz von 40.000 Euro gebildet. Die Einführung des § 2 b des Umsatzsteuergesetztes wurde optional auf 2025 verlängert, wovon die Gemeinde Bad Kohlgrub Gebrauch macht.

Öffentliche Sicherheit und Ordnung:

Die Gemeinde ist seit dem 01.01.2017 Mitglied des Kommunalen Zweckverbands für Verkehrssicherheit. Dieser Zweckverband übernimmt für uns alle Überwachungs- sowie Verwaltungstätigkeiten die in diesem Bereich anfallen. Im Jahr 2016 wurden daher alle Zweckvereinbarungen mit den Gemeinden Unterammergau, Ettal, Bad Bayersoien, Steingaden, Prem und Schwangau in beiderseitigem Einverständnis aufgehoben. Die Kosten- und Einnahmesituation hat sich 2022 ausgeglichen, was sich auch in den Ansätzen für 2023 widerspiegelt. Der Aufwendungsersatz für die Fundtiere wurde mit der angekündigten und beschlossenen Erhöhung mit 3.000 Euro angesetzt (1,00 Euro/EW). Dies gilt für den Zeitraum von 2022 bis 2026.

Bei der Feuerwehr haben sich die Ansätze gegenüber dem Vorjahr um 25.400 Euro erhöht. Das ist auf höhere Unterhaltskosten am Gebäude sowie an den Fahrzeugen zurück zu führen. Der Sprinter benötigt zudem eine intensive Rostbehandlung.

Grund- und Mittelschule:

Die Schülerzahlen sind gegenüber dem Vorjahr geringfügig angestiegen. Im langjährigen Mittel ist ein leichter Rückgang der Schülerzahlen zu verzeichnen. Diese stellen wie folgt dar:

	5 5	
-	Schülerstand am 01.10.2022	201 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2021	206 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2020	203 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2019	210 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2018	219 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2017	226 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2016	237 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2015	238 Schüler
-	Schülerstand am 01.10.2014	226 Schüler

Die Kostenbeteiligungen der Schulverbandsgemeinden werden mit 140.000 Euro angesetzt.

Bei der Abrechnung der Kostenbeteiligung können die Kosten für die Unterhaltung der Turnhalle und die Bewirtschaftung des Grundstücks nicht zu 100 % umgelegt werden, da auch unsere Vereine die Halle nutzen. Der nicht umlegbare Anteil wird deshalb intern als Förderung des Sports verbucht (5500.7000). Die Gegenbuchung erfolgt bei den Benutzungsgebühren für die Turnhalle (2150.1100).

Die Durchführung der Ganztagesschule sowie die Ferien- und Freitagsbetreuung an der Schule wurden zum 01.03.2018 an das Bayerische Rote Kreuz übertragen. Das Defizit für die Ganztagesschule ist unter 2150.6710 mit 31.000 Euro dargestellt; für die Ferien- und Freitagsbetreuung unter 2150.6369 (ca. 25.000 Euro). Die offenen Ganztagesschule hat regen Zuspruch, was zu zusätzlichen Gruppenbildungen führte. Je Gruppe hat die Gemeinde einen Anteil an den Kosten zu bezahlen.

Die Ausgabenansätze für den Unterhalt liegen wieder bei 28.000 Euro. Notwendig sind neben Malerarbeiten, Tausch der Leuchtstoffröhren auf LED auch die Instandsetzung der westlichen Fassade des Anbaus.

Für Beschaffungen von Schulausstattungen sind bei der Haushaltsstelle 2150.5271 2.000 Euro eingeplant.

Durch den Mittelschulverbund muss für zahlreiche Schüler, die insbesondere nach Murnau in die Christoph-Probst-Mittelschule gehen, den Gemeinden der anteilige Schulaufwand erstattet werden. Der Ansatz wurde auf 99.000 Euro gegenüber dem Vorjahr um nochmals um 34.000 Euro erhöht. Grund sind steigende Kosten je Schüler und mehr Schüler.

Bücherei

Der Zuschussbedarf für die Bücherei steigt gegenüber dem Vorjahr um 1.000 Euro. Geplant ist weiterhin die Durchführung von Malerarbeiten.

Kindergarten

Seit 2015 ist die Gemeinde Eigentümerin des Kindergartens St. Martin. Es erfolgte eine kostenlose Überlassung des Gebäudes sowie des dazu gehörigen Grundstücks. Ein Teil des Grundstücks muss allerdings von der Pfarrkirchenstiftung zu einem Preis vom rund 1.900 Euro/Jahr gemietet werden.

Weiterhin wird die Caritas die Trägerschaft beibehalten. Hier wurde die Betriebskostenvereinbarung im Jahr 2019 neu geschlossen und das Defizit hierfür auf 50.000 Euro begrenzt.

Die Gemeinde erhält vom Landratsamt Betriebskostenzuschüsse (Landesmittel, Elternbeitragszuschüsse und Förderungen für Kinder unter 3 Jahren) die mit 405.000 Euro erwartet werden. Dafür müssen an die Träger der Kindergärten, die von Bad Kohlgruber Kindern besucht werden, Personalkostenzuschüsse entrichtet werden. Diese betragen rund 60 % der Förderung und werden daher mit 645.000 Euro angesetzt. Die Mehraufwendungen begründen sich in der zusätzlichen Kindergartengruppe seit September 2022.

Die Finanzierung des Waldkindergartens wurde mit der offiziellen Betriebsträgergenehmigung auf ein neues Fundament gestellt. Personalkostenzuschüsse und die Förderung des Freistaates Bayern sind berücksichtigt. Gegebenenfalls ist noch eine Defizitvereinbarung abzuschließen. Ein separater Zuschuss ist jedoch nicht eingeplant.

Sportanlagen

Die Gemeinde hat den Sportplatz zu unterhalten und zu bewirtschaften.

Städtebauliche Neuordnung

Für die Beratung im Rahmen der Städtebaulichen Neuordnung von Bad Kohlgrub zur Erstellung eine Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (ISEK) und der weiteren verkehrlichen Begleitung sind bei der Gliederungsziffer 6101 Ausgaben in Höhe von 80.000 Euro und Einnahmen in Höhe von ebenfalls 80.000 Euro eingeplant.

Straßen, Wege und Plätze

Für die Instandsetzung und den Unterhalt des örtlichen Straßen- und Wegenetzes werden 60.000 Euro bereitgestellt.

Der Ansatz für die erbrachten Leistungen Dritter (z.B. Schneeräumung) wird mit 40.000 Euro in Ansatz gebracht.

Straßenreinigung

Die Straßenreinigung wird aktuell durch Dritte ausgeführt. Entsprechend Mittel sind zum Ansatz gebracht.

Parkeinrichtungen

Die Einnahmen aus den Parkgebühren werden 2023 mit 240.000 Euro angesetzt. Dies hängt auch damit zusammen, dass die Einführung des § 2 b Umsatzsteuergesetz optional verschoben wurde und folglich die Gemeinde keine Umsatzsteuer für Parkplätze abführen muss.

Wasserläufe, Wasserbau

Für allgemeine Unterhaltungsarbeiten wurden 5.000 Euro bereitgestellt. Dies entspricht dem Vorjahresansatz, da die Arbeiten am Schluchtbach anstehen.

Für die Erstellung eines Sturzflutenmanagement wurden 70.000 Euro berücksichtigt, die Zuwendung in Höhe von 75 Prozent wurde erst im Jahr 2024 als Einnahme im Finanzplan angesetzt.

Abwasserbeseitigung

Der Betrieb der Abwasserbeseitigungsanlage und des Kanalnetzes wird aufgrund der Gebührenbedarfsberechnung nicht kostendeckend dargestellt, da die Rückführung der vergangenen Jahre zu erfolgen hat. Die Ansätze für die Bewirtschaftung der Kläranlage konnten weitgehend vom Vorjahr übernommen werden. Der Trend für die Kosten der Bewirtschaftung der Kläranlage und des Kanalnetzes geht allerdings nach oben.

Die Kosten für Unterhaltsmaßnahmen wurden, wie im Vorjahr, wieder mit 20.000 Euro angesetzt.

Weiterhin wird versucht, die erforderlichen Unterhaltungsmaßnahmen nach dem vorgesehenen Ausführungsplan durchzuführen, um den Auflagen des Wasserwirtschaftsamtes und des Landratsamtes gerecht zu werden. Ziel ist es vor allem, die Reinigungsleistung der Kläranlage auf dem weiterhin guten Niveau zu halten.

Für den Unterhalt des Kanalnetzes beziffert sich der Ansatz auf 25.000 Euro. Hier sind weitere Kanaldeckelinstandsetzungen vorgesehen.

Für die zukünftige Ausrichtung der Kläranlage wird derzeit ein Abwasserstrukturkonzept erarbeitet, wofür ein Ansatz bei 7000.6550 gebildet wurde.

Die Einführung der Niederschlagswassergebühr erfolgte zum 01.01.2021. Die Gebühreneinnahmen sind daher Schmutzwasser- (7000.1100) und Niederschlagswassergebühren (7000.1119) geteilt.

Abfallbeseitigung

Bei der Abfallbeseitigung sind keine Maßnahmen vorgesehen.

Bestattungswesen

Im Bereich des Bestattungswesen kann für eine Kostendeckung nur aus Haushaltstechnischen Gründen nicht dargestellt werden. Mit der zum 01.12.2021 durchgeführten Gebührenerhöhung wird von Mehreinnahmen und einer entsprechenden Deckung der Gebührenpflichtigen Kosten ausgegangen.

Das dargestellte Defizit ergibt sich daraus, dass Gebührenfremde Leistungen ebenfalls über die Haushaltsstelle verbucht werden. Dies sind neben den Unterhaltskosten für die Kirchturmuhr auch kalkulatorische Verzinsungen für die gemeindlichen Grundstücke zur möglichen Friedhofserweiterung am Rochusfriedhof.

Forstwege

Im Jahr 2021 ist keine besondere Maßnahme enthalten.

Bauhof

Der Gesamtzuschussbedarf für den Bauhof ist mit 290.400 Euro um 32.900 Euro höher im Jahr 2022. Die hängt hauptsächlich mit erhöhten Personalkosten und laufenden Unterhaltskosten (Diesel, Versicherungen, etc.) zusammen.

Ortslinie Bad Kohlgrub

Für die Dienstleistung des Ortsbusses von Bad Kohlgrub wird mit Ausgaben in Höhe 68.000 Euro und Einnahmen aus Zuwendungen in Höhe von 14.000 Euro gerechnet. Die Reduzierung der Ausgaben hängt mit den geminderten Fahrzeiten (Feiertage, Wochenende) im Winterhalbjahr zusammen.

Elektrizitätsversorgung – Photovoltaik

Die Photovoltaikanlagen der Schule und der Kindertagesstätte wurden aus steuerlichen Gründen in eine neue Gliederung übernommen und künftig als Betrieb gewerblicher Art geführt.

Wasserversorgung

Bei dem Betrieb der Wasserversorgung konnte eine Kostendeckung erzielt werden.

Die Ausgabeansätze für den Unterhalt des Ortnetzes, der Wasserhauptleitung sowie des Hochbehälter Gagers wurden wie im Vorjahr angesetzt. Der Unterhalt für das Brunnenhaus in Unterammergau wurde wegen der anstehenden Erneuerung der UV-anlage auf 30.000 Euro erhöht.

Forstwirtschaftliche Unternehmen

Im Jahr 2023 sind hier keine besonderen Aktionen geplant, so dass sowohl die Einnahmenals auch die Ausgabenseite auf niedrigem Niveau angesetzt wurden.

Kuranlagen

Die Einnahmen aus dem Kurbeitrag erholen sich mit dem Wegfall der Pandemiebeschränkung, so dass ein Ansatz von 300.000 Euro gebildet wird. Beim Fremdenverkehrsbeitrag kann auch wieder mit Einnahmen von 250.000 Euro geplant werden.

Im Kurpark ist vorgesehen, das Pflaster am Pavillon zu sanieren. Hier wurden 8.000 Euro angesetzt. Zur Unterhaltung von Wanderwegen wurden insgesamt 7.000 Euro veranschlagt.

Der Ansatz für die Dienstleistungen der Ammergauer Alpen GmbH beträgt wieder 425.000 Euro. Darin enthalten sind die Kosten für die elektronische Gästekarte (10.000 Euro), die Freifahrten der Gäste bei der RVO (25.000 Euro) sowie die Freifahrten für Gäste mit der Deutschen Bahn (20.000 Euro).

Am Kurparkgebäude wird mit ähnlichen Pacht- und Mieteinnahmen wie 2021 gerechnet. Für den Unterhalt wurde ein Ansatz von 25.000 Euro gebildet.

Eine große finanzielle Belastung entstand 2022 durch die Entscheidung des Bundesfinanzministeriums, Kuranlagen umsatzsteuerrechtlich rückwirkend bis 2018 anders zu bewerten. Durch eine nochmalige Intervention des Freistaates Bayern konnte hier die ursprüngliche Auslegung des Urteils abgemildert werden, so dass sich die Steuernachzahlung statt der geplanten 250.000 Euro auf knapp 100.000 Euro noch senkte. Für die Steuererklärung 2021 ist hier noch mit einer Nachzahlung von circa 7.500 Euro zu rechnen.

Steuern und Allgemeine Finanzwirtschaft.

Die Steuern werden mit folgenden Hebesätzen

Grundsteuer A 350 %Grundsteuer B 450 %Gewerbesteuer 350 %

unverändert dargestellt.

Bei der Zweitwohnungssteuer wird für das Jahr 2023 wird mit Einnahmen in Höhe von 175.000 Euro gerechnet.

Der Gewerbesteueransatz 2023 wurde gegenüber dem Vorjahr um 50.000 Euro auf 500.000 Euro gesenkt.

Gewerbesteuerentwicklung:

Jahr	Hebesatz	Gewerbesteuer
2011	350 v.H.	373.188,25€
2012	350 v.H.	267.843,16 €
2013	350 v.H.	291.801,12 €
2014	350 v.H.	254.552,62 €
2015	350 v.H.	354.670,06 €
2016	350 v.H.	516.448,03 €
2017	350 v.H.	711.880,03 €
2018	350 v.H.	622.727,10 €
2019	350 v.H.	527.897,38 €
2019	350 v.H.	701.090,95€
2021	350 v.H.	592.059,05€
2022	350 v.H.	550.000€
2023	350 v.H.	500.000€

Für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird ein erhöhter Ansatz von 1.470.000 Euro gebildet.

Die Schlüsselzuweisung bleibt auch im Jahr 2023 stabil und erhöht sich sogar auf 1.253.000 Euro. Die weitere Entwicklung ist noch nicht absehbar und ab dem Jahr 2024 wird mit sinkenden Einnahmen gerechnet.

Bei der Kreisumlage wird für das Jahr 2023 mit einem Umlagesatz von 47 % der Umlagekraft kalkuliert. Dies entspricht der Festsetzung des Jahres 2022. Wegen dem Anstieg der Umlagekraft erhöht sich der Haushaltsansatz auf insgesamt 1.436.000 Euro.

Entwicklung der Kreisumlage:

Jahr	Umlagesatz	Kreisumlage
2011	53,15 v.H.	993.139,11 €
2012	55,12 v.H.	867.538,18 €
2013	51,00 v.H.	786.443,97 €
2014	53,50 v.H.	927.781,49 €
2015	54,90 v.H.	1.034.508,15 €
2016	52,50 v.H.	1.089.407,55 €
2017	48,20 v.H.	1.063.879,56 €
2018	49,00 v.H.	1.193.024,56 €
2019	48,00 v.H.	1.286.847,84 €
2020	47,30 v.H.	1.284.575,76 €
2021	45,50 v.H.	1.339.474,05 €
2022	47,00 v.H.	1.434.150,95 €
2023	vorr. 47,0 v.H.	1.436.000,00 €

Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt:

Vermögenshaushalt	Ansatz		Ansatz		Ergebnis	
	2023	2023	2022	2022	2021	2021
	Euro	%	Euro	%	Euro	%
Einnahmen						
Zuführung vom VW-Haushalt (30)	927.600	33,46%	542.200	21,10%	1.669.807,32	70,76%
Entnahme aus Rücklagen (31)	111.500	4,02%	0	0,00%	0	0,00%
Rückflüsse von gewährten Darlehen (32)	60.000	2,16%	80.000	3,11%	0	0,00%
Veräußerung v. Anlagevermögen (34)	0	0,00%	0	0,00%	96.362,43	4,08%
Beiträge (35)	18.000	0,65%	23.000	0,90%	30.700,02	1,30%
Zuweisungen u. Zuschüsse (36)	1.655.500	59,71%	1.924.000	74,89%	223.789,49	9,48%
Darlehensaufnahme (37)	0	0,00%	0	0,00%	339.000,00	14,37%
Summe	2.772.600	100,00%	2.569.200	100,00%	2.359.659,26	100,00%
Ausgaben						
Zuführung zum VW-Haushalt	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
Zuführung an Rücklagen (91)	254.000	9,16%	319.100	12,42%	742.104,41	31,45%
Gewährung von Darlehen (92)	0	0,00%	74.000	2,88%	0	0,00%
Erwerb von Beteiligungen (9300)	120.000	4,33%	35.000	1,36%	35.000,00	1,48%
Erwerb von Grundstücken (932)	354.000	12,77%	379.000	14,75%	60.206,92	2,55%
Erwerb von beweglichen Sachen (93)	231.500	8,35%	368.000	14,32%	51.516,44	2,18%
Baumaßnahmen (94-96)	1.558.000	56,19%	1.166.000	45,38%	861.911,98	36,53%
Tilgung (97)	205.100	7,40%	220.100	8,57%	607.919,51	25,76%
Zuschüsse (98)	50.000	1,80%	8.000	0,31%	1.000,00	0,04%
Summe	2.772.600	100,00%	2.569.200	100,00%	2.359.659,26	100,00%

Der Ansatz des Vermögenshaushaltes erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um 203.400 Euro auf 2.772.600 Euro. Bei den baulich fertiggestellten Maßnahmen, Kindertagesstätte und Lampl-Anwesen, ist noch mit Zuwendungsauszahlungen zu rechnen. Auf die geplanten Maßnahmen wird im Folgenden noch einzeln eingegangen. Im Planjahr ist mit einer geringen Entnahme aus der allgemeinen Rücklage zu rechnen.

Allgemeine Verwaltung

Hier sind im Jahr 2023 keine nennenswerten Investitionen vorgesehen.

Brandschutz

Die Neuanschaffung von digitalen Pagern wurde ins Finanzplanungsjahr 2024 verschoben, ebenso die zugehörigen Zuwendungen, da die Geräte noch nicht ausgereift sind und neue Versionen auf den Markt kommen sollen.

Die Ersatzbeschaffung des Versorgungslastkraftwagens (GW-L2) wurde 2022 vollständig bezahlt und abgerechnet. Dies trifft auch für die Errichtung des Löschwasserbehälters in Vorderkehr zu.

Für die Erneuerung des Mülltonnenhauses am Feuerwehrgerätehaus ist ein Haushaltsansatz von 7.000 Euro eingestellt.

Grund- und Mittelschule

Für die Sanierung und Umbau der Schulsportanlage wird noch mit restlichen Zuwendungsmitteln in Höhe von 108.000 Euro kalkuliert. Die Baumaßnahme selbst ist abgeschlossen.

Bei der Beschaffung des beweglichen Anlagevermögens fällt der Ansatz mit 60.000 Euro deutlich höher wie im vergangenen Jahr aus. Hier sind weitere Anschaffungen im Wege der Digitalisierung sowie die Ersatzbeschaffung des Schulservers geplant. Mit entsprechenden Zuwendungen von rund 47.000 Euro wird gerechnet.

Im Hochbau wurde ein Ansatz in Höhe von 35.000 Euro (2150.9450) für die Abwicklung der Hausverkabelung sowie des Lernpavillons gebildet.

Tageseinrichtungen für Kinder

Für die Sanierung und Erweiterung der Kindertagesstätte St. Martin ist baulich vollständig abgeschlossen. Die Abrechnung steht noch aus somit noch eine Zuwendung in Höhe von 849.000 Euro gerechnet wird.

Ihm Rahmen einer Befragung und Erhebung wurde ein Mehrbedarf festgestellt. Für die zusätzliche Erweiterung sind 2023 Planungskosten in Höhe von 50.000 Euro und in den Finanzplanungsjahren noch Bau- und Planungskosten von 2.950.000 Euro berücksichtigt.

Förderung des Sports

Für die Umrüstung der gesamten Sportanlagen auf LED über die Vereine sind 2022 bei 5500.3270 und 5500.9270 für die Übernahme der Zwischenfinanzierung Haushaltsansätze eingestellt und Großteils ausbezahlt worden. Für 2023 wird wieder mit einem Rückfluss in Höhe von 60.000 Euro gerechnet.

Sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsansätze wurde hier nicht gebildet.

Straßen und Wege

Bei den Straßen und Wegen sind 2023 keine größeren Maßnahmen vorgesehen. Die Einnahme aus der Straßenausbaupauschale in Höhe von rund 25.000 Euro und der Rücklagenzuführung für künftige Maßnahmen sind berücksichtigt.

Brücken

Die Brücke an der Mühlstraße weist starke Beschädigungen. Die Erneuerung ist mit Gesamtkosten von 370.000 Euro eingeplant. Diese verteilen sich auf 2022 bis 2024. Die Umsetzung selbst ist für 2023 in Planung.

Straßenbeleuchtung

Für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung ist ein Ansatz von 10.000 Euro bei 6700.9500 gebildet worden. Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED ist in den Finanzplanungsjahren 2024 und 2025 mit 170.000 Euro berücksichtigt.

Parkeinrichtungen

Der Abschluss und die Inbetriebnahme der Besucherlenkung an den Parkplätzen am Hörnle steht noch aus. Hierfür wurde noch ein Ansatz in Höhe von 5.000 Euro eingestellt.

Abwasserentsorgung

Für die Erweiterung des Kanalnetzes sind ebenfalls Investitionen notwendig. Für die bei der Kanalbefahrung 2022 gefundenen Schäden wurden 70.000 Euro eingeplant und exemplarisch die Erlestraße genannt.

Weiter sind Planungskosten für die Kanalnetzplanung an der Eichelestraße sowie der Erlestraße mit insgesamt 25.000 Euro berücksichtigt.

Für die Erneuerung von Funkeinrichtungen an der Pumpstation Steigrain sind Kosten in Höhe von 6.000 Euro veranschlagt.

Die Vereinnahmung und Weiterleitung von Gebühren in die Rücklage (7000.3010 und 7000.9110) für künftige Maßnahmen, sind jeweils mit 229.000 Euro veranschlagt.

Friedhof

Im Bestattungswesen ist die Errichtung eines neuen Ehrengrabes vorgesehen, wofür ein Ansatz von 5.000 Euro gebildet wurde.

Bauhof

Im Bauhof ist die Ersatzbeschaffung des 18 Jahre alten John Deere 2059 mit geschätzten Kosten von 150.000 Euro eingestellt.

Weiter sind Planungskosten in Höhe von 10.000 Euro für den Bauhof angesetzt.

Förderung von Wirtschaft und Verkehr

In diesem Bereich sind im Jahr 2023 keine Ausgaben vorgesehen.

Elektrizitätsversorgung

2022 war die letzte Rate der Eigenkapitaleinlage mit 35.000 Euro für das Wasserkraftwerk der Ammer-Loisach-Energie eingeplant. 2023 sind hier keine Ansätze mehr notwendig.

Wasserversorgung

Auf der Wasserversorgung liegt in den kommenden Jahren eines der Hauptaugenmerke der Gemeinde.

Für bereits umgesetzte Maßnahmen stehen noch Zuwendungsauszahlung in Höhe von rund 275.000 Euro aus.

Bei der Wasserversorgung ist im Rahmen des Brückenbaus bei Unterammergau auch die Hauptwasserleitung vom Brunnenhaus zum Hochbehälter Sonnen betroffen. Hier muss das Teilstück im Brückenbereich erneuert und anders verlegt werden. Es ist mit Kosten in Höhe von 30.000 Euro zu rechnen. Die Maßnahme befindet sich in Vorplanung bei der Gemeinde Unterammergau.

Die größte Maßnahme in der Sparte Wasserversorgung ist derzeit der Neubau des Hochbehälters Sonnen. Die Gesamtkosten für den ersten Bauabschnitt werden auf 2.200.000 Euro geschätzt. Die Umsetzung wird voraussichtlich 2024/2025 sein. Für die weitere Planung sind 50.000 Euro veranschlagt.

Für Planungen im Zusammenhang mit der Erneuerung der Hauptwasserleitung sind 20.000 Euro vorgesehen.

Bergbahn

Für die Stärkung des Eigenkapitals sind 120.000 Euro 2023 und in den Finanzplanungsjahren angesetzt.

Kuranlagen

Für die Generalsanierung und Umbau des Haus des Gastes sind 2023 Planungskosten in Höhe von 60.000 Euro eingeplant. Weiter Kosten sind im Finanzplan noch nicht berücksichtigt.

Kurpark-Gebäude

Für die Teilsanierung des Gaststättenbereichs sind 2023 für die Terrasse, die Lüftungsanlage und die Fenster 400.000 Euro eingeplant. Hier wird mit Zuwendungen in Höhe von 150.000 Euro gerechnet.

Die die Errichtung einer neuen Heizzentrale für die Nahwärmeversorgung sind 350.000 Euro berücksichtigt, wobei eine Förderung von 70.000 Euro entgegensteht.

Investitionszuschüsse an private Unternehmen sind mit 50.000 Euro angesetzt.

Allgemeines Grundvermögen

Die Veräußerung von Grundvermögen ist im Jahr 2023 nicht vorgesehen.

Lampl

Das Lampl-Anwesen wurde zu einem Haus der Vereine umgebaut. Die Baumaßnahme ist baulich abgeschlossen. Im Gegenzug erhält die Gemeinde dafür noch Mittel aus der Städtebauförderung in Höhe von rund 155.000 Euro.

Gewerbegebiet Gotthelfweg

Für den Grunderwerb sowie die Bauleitplanung wurden Ausgaben in Höhe von insgesamt 380.000 Euro berücksichtigt.

Die weitere Bauplanung und Erschließung sind derzeit noch nicht im Finanzplan berücksichtigt.

Allgemeine Finanzwirtschaft

Das Land gewährt eine Investitionspauschale in Höhe von 126.500 Euro.

Vom Verwaltungshaushalt können zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 678.600 Euro dem Vermögenshaushalt zugeführt werden.

Die gesetzliche Mindestzuführung liegt im Jahr 2023 bei 205.100 Euro, was den Tilgungsleistungen aus Krediten entspricht. Die Anforderung ist damit erfüllt.

Der Stand der allgemeinen Rücklage belief sich zum 31.12.2021 auf 1.353.722,57 Euro.

Für die derzeit eingeplanten Investition ist eine Kreditaufnahme 2023 nicht vorgesehen. Im Finanzplanungszeitraum bis 2026 ist für das Jahr 2025 eine Kreditaufnahme in Höhe von 1.700.000 Euro notwendig, um die bereits geplanten und berücksichtigten Maßnahmen stemmen zu können.

Finanzplan

Der Finanzplan wird derzeit schon mit umfangreichen Mitteln ausgestattet. In den Folgejahren sind neben dem Neubau des Wasserhochbehälters Sonnen, die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED, die Erweiterung der Kindertagesstätte St. Martin oder die Generalsanierung des Gehm- und Galerienweges berücksichtigt. Die Sanierung des Haus des Gastes, die Erschließung des Gewerbegebietes sind beispielsweise, mangels Kostenklarheit, noch nicht berücksichtigt. Ebenso wie Leitungsbaumaßnahmen in der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Die dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde Bad Kohlgrub ist zu berücksichtigen und darf nicht gefährdet werden.

Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Mit der Haushaltsplanung 2023 und der Finanzplanung für die Jahre 2024 mit 2026 stellt sich folgendes bereinigtes Ergebnis in der Übersicht über die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit dar:

2021	+	1.299 T€
2022	+	361 T€
2023	+	680 T€
2024	+	385 T€
2025	+	423 T€
2026	+	397 T€

Allgemeine Rücklage

Angemente Ruekluge				
Darstellung der Rücklage	voraussichtlicher Stand am 31.12.2022	geplante Zuführung 2023	geplante Entnahme 2023	voraussichtlicher Stand am 31.12.2023
Allgemeine Rücklage	1.353.722 €	0€	111.500 €	1.242.222€

Mindestrücklage

(inkl. Rücklage Parkplatzablösung 10.250,37 Euro)

69 T€

Sonderrücklagen

	voraussichtlicher Stand am 31.12.2022	geplante Zuführung 2023	geplante Entnahme 2023	voraussichtlicher Stand am 31.12.2023
Sonderrücklage Abwasserentsorgung	458.000 €	229.000 €	0€	687.000 €
Sonderrücklage Straßenausbau	27.635 €	25.000 €	0€	77.635€

Schulden:

Tatsächlicher Stand am 31.12.2022	2.080.192,15	Euro pro Kopf	733 Euro
Tilgung im Haushaltsjahr 2023	205.100	Euro	
Neuaufnahme Kredite 2023	0.000	Euro	
Voraussichtlicher Stand am 31.12.2023	1.875.815	Euro pro Kopf	660 Euro

Rechtsgeschäfte, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen: a) Bürgschaften:

für Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub & Co. Schlepplift KG (Stand 31.12.2021)
FC- Bad Kohlgrub e. V. (Stand 31.12.2021) -BLSV
FC- Bad Kohlgrub e. V. (Stand 31.12.2021) -VR
41.208,05 Euro

b) Beteiligungen:

- Finanzdaten- und Beteiligungsbericht nach Art. 94 Abs. 3 GO wird gefertigt für
 - Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub & Co. Schlepplift KG (2021)
 - Ammergauer Alpen GmbH (2021)
 - Ammer-Loisach-Energie GmbH (2021)
 - Zugspitz Region GmbH (2021)

nach Art. 94 Abs. 3 GO

1. Betrieb

Name		UA
Ammergauer Alpen GmbH		
Rechtsform	Fachreferat	
GmbH		
Organisationsform	Betreuungsreferat	
Gemeinnützigkeit		
nein		

2. Gesellschafter

seit 22.11.2007

Stammkapital:	50.000 €	Anteile
Gesellschafter/Eigentümer	in €	in Prozenten
Gemeinde Oberammergau	24.950	49,9
Gemeinde Bad Kohlgrub	13.550	27,1
Gemeinde Bad Bayersoien	7.000	14,0
Gemeinde Saulgrub/Altenau	1.500	3,0
Gemeinde Ettal	1.500	3,0
Gemeinde Unterammergau	1.500	3,0

3. Vertreter und Organe

Vertreter	Geschäftsführer
Beschlussorgane	Gesellschafterversammlung
	Fachbeirat

4. Gegenstand und Aufgaben des Betriebes

Zum Gegenstand des Unternehmens gehören insbesondere:

- die Wahrnehmung aller touristischen Belange für die Gesellschafter und die Vertretung der Gesellschafter in touristischen Verbänden;
- die touristische Positionierung der Gesellschafter und der Region sowie ein hierauf aufbauendes Marketing für die Gesellschafter und die Region;
- die stetige Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung der Region als Erholungs- und Urlaubsregion durch Entwicklung eines touristischen Werbeauftritts, durch Bewerbung und Vermarktung der Region als ganzheitliche Gesundheits- und Kulturregion;
- der Aufbau eines Qualitätssicherungsmanagements sowie Qualitätsoffensiven für Vermieter, Gastwirte und Gewerbetreibende der regionalen Tourismusbranche und für den Tourismus allgemein;
- die Förderung der Regionalvermarktung durch Verwaltung und Vergabe eines Markenzeichens "Ammergauer Alpen" für Waren und Dienstleistungen aus der Region Ammergauer Alpen;
- die umfassende Information und Beratung von Touristen und Gästen der Region sowie den Vermietern, Gastwirten und Gewerbetreibenden der regionalen Tourismusbranche;
- die Koordination und Steuerung von touristischen Veranstaltungen sowie der Vertrieb von touristischen Produkten der Ammergauer Alpen;

(2) Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Insbesondere ist sie berechtigt, im Inland Zweigniederlassungen zu errichten, andere gleichartige oder ähnliche inländische Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

5. Leistungsdaten

Leistungen	2017	2018	2019	2020	2021
Aufbau Geschäftsstelle					
IRS					
Markenbildung					
Katalogproduktion und - vertrieb					

6. Beschäftigte

Anzahl	2017 2018		2019	2020	2021
	25	31	30	28	27

7. Bilanzdaten / Vermögensdaten

Nr.	Position	2017	2018	2019	2020	2021
	(in T €)					
	AKTIVA					
	A. Anlagevermögen					
	I. Immaterielle Vermögensgegenst.					
	1. entgeltlich erworbene Konz. etc.	2	51	47	31	17
	II. Sachanlagen					
	1. Betriebs- u. Gesch.Ausstattung	32	50	35	27	25
	III. Finanzanlagen					
	1. Beteiligungen	1	1	1	2	3
	B. Umlaufvermögen					
	I. Vorräte	20	15	17	24	38
	geleistete Anzahlungen	28	7	4	3	0
	II. Forderungen u. sonstige Verm.					
	1. Forderungen aus Lieferungen u.L.	44	44	18	12	46
	Sonstige Vermögensgegenst.	59	35	35	38	20
	III. Kassenbestand, Guth. bei Krediti.	98	144	224	266	494
	C. Rechnungsabgrenzungsposten	14	41	40	48	87
	D. Nicht durch Eigenkap. ged. Fehlbetr.	0	0	0	0	0
	Summe Aktiva	298	388	421	451	730
	PASSIVA					
	A. Eigenkapital					
	I. gezeichnetes Kapital	50	50	50	50	50
	II. Kapitalrücklage	50	50	50	50	50
	III. Verlustvortrag/Gewinnvortrag	45	27	3	35	110
	IV. Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)	-18	-23	32	75	95
	Nicht gedeckten Fehlbetrag					
	B. Rückstellungen					
	Steuerrückstellungen	0	0	2	25	3

	2017	2018	2019	2020	2021
Verschuldungsgrad (%)	36,9	48,2	43,7	27,2	23,6
Eigenkapitalquote (%)	42,5	26,6	32,1	46,5	41,8
Kennzahlen					
Summe Passiva	298	388	421	451	730
D. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	5	39	56	47	193
4. Sonstige	46	52	40	15	38
3. aus Lieferungen u. Leistungen	62	73	79	69	85
gegenüber Kreditinstituten	0	43	35	26	18
Anzahlung auf Bestellungen	2	18	30	12	32
C. Verbindlichkeiten					
Sonstige Rückstellungen	56	59	44	47	33
Rückstellungen für latente Steuern	0	0	0	0	23

Erläuterui	ngen			

8. Unterbeteiligungen

Art der Beteiligung	Währung	Kapital in %	Kapital anteil in % in T €	

9. Daten der Erfolgsrechnung / Haushaltsdaten

Nr.	Position (in T €)	2017	2018	2019	2020	2021
1	Erlöse / Gebühren / Entgelte	1.685	1.910	1.920	1.806	1.854
2	Sonstige betriebliche Erträge	21	36	62	83	132
3	Summe Erträge / Einnahmen	1.706	1.946	1.982	1.889	1.986
4	Personalaufwand	807	899	921	836	887
5	Materialaufwand	548	684	533	572	571
6	Abschreibungen	24	32	43	48	29
7	Sonstige betriebliche Aufwend.	347	353	450	329	364
8	Zinsen u. ähnliche Erträge	1	1	1	1	1
9	Steuern vom Einkommen			2	28	39
10	Summe Aufwand / Ausgaben	1.727	1.971	1.950	1.814	1.891
11	Betriebs- / Haushaltsergebnis					
12	Finanzergebnis					
13	Ergebnis – gewöhnl. Ge- schäftstätigkeit	-21	-23	32	75	95
14	Steuern	-3	-0	0	0	0
15	Zwischenergebnis					
16	Kostenverteilung nach Schl.					
	Gemeinde Oberammergau					

	Gemeinde Bad Kohlgrub					
	Gemeinde Bad Bayersoien					
	Gemeinde Saulgrub/Altenau					
	Gemeinde Ettal					
	Gemeinde Unterammergau					
16	Jahresüberschuss(+)/-fehlbe-	-18	-23	32	75	95
	trag(-)	-10	-23	32	/ 3	90
	, ,	-10	-23	32	73	95
17	trag(-)	-10	-23	32	75	90

Erläuterur	ngen 			
	ntieverpflichtung		 	
	nzielle Zielvorgab	en		

12. Finanzhilfedaten

Nr.	Art	2017	2018	2019	2020	2021
	(in T €)					
	Sichtbare Finanzhilfen					
1	Haushaltsausgleich					
2	Investitionszuschuss					
3	Betriebszuschuss					
4	Davon geplanter Betriebszu-					
	schuss					
5						
6	Summe sichtbare Finanzhilfen					
7	Nicht sichtbare Finanzhilfen					
	Kein Ansatz kalkulatorischer					
	Kosten					
8	Verzicht auf Stammkapitalverzin-					
	sung					
9	Verzicht auf Gewinnausschüt-					
	tung					
10	Zinsverzichte aus Darlehen					
11	Verzicht auf Bürgschaftsgebüh-					
	ren					
12						
13						
14						

15				
16	Summe nicht sichtbare Finanz- hilfen			
17	Gesamtsumme Finanzhilfen			
18	Finanzhilfen anderer Gesell- schafter			
19	Aufwand / Ausgaben			
	Finanzhilfekoeffizient			

Erläuterungen		

13. Geschäftsführung / Vorstand

Name	Aufgaben	Bezüge 2021
Florian Hoffrohne (bis 30.06.2021)	Geschäftsführer	Angaben unterbleiben unter Anwendung von
Frank Peters (ab 01.07.2021)	Geschäftsführer	§ 286 Abs. 4 HGB

14. Gesellschafter und Fachbeirat

Name	Name

15. Kreditaufnahme

Kreditaufnahme (in T €)	2017	2018	2019	2020	2021
	0	43,04	0	0	0

JAHRESABSCHLUSS zum 31. Dezember 2021 nach Handelsrecht

Bericht über die Erstellung

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

INHALTSVERZEICHNIS

A.	AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG	2
В.	GRUNDLAGEN DES JAHRESABSCHLUSSES	4
C.	ART UND UMFANG DER ERSTELLUNGSARBEITEN	6
D.	RECHTLICHE UND STEUERRECHTLICHE VERHÄLTNISSE	7
E.	WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE	9
F.	ANGABEN ZUM VORJAHRESABSCHLUSS UND JAHRESABSCHLUSS	10
G.	AUSFÜHRUNGEN ZU DEN VORGELEGTEN BELEGEN,	
	BÜCHERN UND BESTANDSNACHWEISEN	10
Н.	ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG	10
I.	ERLÄUTERUNGEN ZU DEN WESENTLICHEN POSTEN DER BILANZ	
	SOWIE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG	11
J.	BESCHEINIGUNG	26
	ANLAGEN	
	Anlage 1: Bilanz nach Handelsrecht zum 31. Dezember 2021	
	Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung nach Handelsrecht	
	vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	
	Anlage 3: Anhang zum 31. Dezember 2021	
	Anlage 4: Lagebericht zum 31. Dezember 2021	
	Anlage 5: Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2021	
	Anlage 6: Kontennachweis zur GuV vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	
	Anlage 7: Entwicklung des Anlagevermögens nach Handelsrecht	
	vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021	
	Anlage 8: Allgemeine Auftragsbedingungen	

A. AUFTRAG UND AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

AUFTRAG UND AUFTRAGSABGRENZUNG

Die Geschäftsführung der

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband

- nachfolgend auch kurz "Auftraggeber" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 aus den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln.

Die von uns erstellte Buchführung umfasste die Führung des Hauptbuches und der Nebenbücher Anlagen-, Lohn- und Kontokorrentbuchhaltung. Das Grundbuch (Kassen-, Wareneingangs- und Warenausgangsbücher) wurde durch den Auftraggeber geführt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine große Kapitalgesellschaft.

Betrag in EUR	2021	2020	2019
Bilanzsumme	730.787,46	451.550,16	420.817,58
Umsatzerlöse	1.854.225,13	1.806.815,46	1.919.791,20
Anzahl der Arbeitnehmer	26	27	27

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungsund Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart worden ist, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsüblicher Form im Sinne der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater.

Ebenso nicht Bestandteil unseres Auftrags war die Prüfung des Vorliegens von Insolvenzgründen.

AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

Unseren Auftrag zur Erstellung haben wir in der Zeit von 21.06.2022 bis 06.07.2022 in unseren Geschäftsräumen in Bad Kohlgrub durchgeführt.

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Zur Durchführung des Auftrags hatten wir uns die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens unseres

Auftraggebers anzueignen.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handelsrechts, der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG

Die Geschäftsführung hat uns in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

ALLGEMEINE AUFTRAGSBEDINGUNGEN

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen" in der Fassung vom 01. April 2021 maßgebend.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

B. GRUNDLAGEN DES JAHRESABSCHLUSSES

BUCHFÜHRUNG UND INVENTAR, ERTEILTE AUSKÜNFTE

Für das Unternehmen besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde von uns erstellt. Die dabei eingesetzte Software der Datev eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software der Datev eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde von uns mit Hilfe der von der Datev eG angebotenen Software geführt. Die dabei eingesetzte Software erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Die auf den 31. Dezember 2021 durchgeführte Inventur wurde von uns nicht beobachtet. Organisatorische Vorbereitungen und Festlegungen von Durchführungsanweisungen wurden von uns ebenfalls nicht vorgenommen.

Das Vorratsvermögen wurde von der Gesellschaft bestandsmäßig zum Abschlussstichtag erfasst. Das Inventarverzeichnis ist von der Geschäftsführung unterzeichnet. An der Erfassung der Vorräte haben wir nicht mitgewirkt.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

AUSÜBUNG VON WAHLRECHTEN

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses sowie zur Aufstellung und Offenlegung des Lageberichts und über die Pflicht zur Prüfung von Jahresabschluss und Lagebericht aufgeklärt.

FESTSTELLUNGEN ZU DEN GRUNDLAGEN DES JAHRESABSCHLUSSES

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software der Datev eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortfüh-

rung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben wieder.

Weitergehende Ausführungen zu den einzelnen Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil dargestellt.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

C. ART UND UMFANG DER ERSTELLUNGSARBEITEN

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren sowie der Ansatz und die Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten, die dem Auftraggeber ausgehändigt werden, soweit nicht durch gesonderten Auftrag die Unterlagen beim Auftragnehmer aufbewahrt werden.

D. RECHTLICHE UND STEUERRECHTLICHE VERHÄLTNISSE RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

FIRMA Ammergauer Alpen GmbH

Tourismusverband

ANSCHRIFT Eugen-Papst-Straße 9 a

82487 Oberammergau

GRÜNDUNG AM 11.08.2004

RECHTSFORM GmbH

SITZ Oberammergau

REGISTEREINTRAG Handelsregister München

HR B 154384

GEGENSTAND DER GESELLSCHAFT (1) Gegenstand des Unternehmens ist die umfassende Förderung, der Ausbau und die Weiterentwicklung des Tourismus in der Region Ammergauer Alpen, soweit es sich hierbei nicht um hoheitliche Aufgaben handelt.

Zum Gegenstand des Unternehmens gehören insbesondere:

- die Wahrnehmung aller touristischen Belange für die Gesellschafter und die Vertretung der Gesellschafter in touristischen Verbänden;
- die touristische Positionierung der Gesellschafter und der Region sowie ein hierauf aufbauendes Marketing für die Gesellschafter und die Region;
- die stetige Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung der Region als Erholungs- und Urlaubsregion durch Entwicklung eines touristischen Werbeauftritts, durch Bewerbung und Vermarktung der Region als ganzheitliche Gesundheits- und Kulturregion;
- der Aufbau eines Qualitätssicherungsmanagements sowie Qualitätsoffensiven für Vermieter, Gastwirte und Gewerbetreibende der regionalen Tourismusbranche und für den Tourismus allgemein;
- die F\u00f6rderung der Regionalvermarktung durch Verwaltung und Vergabe eines Markenzeichens "Ammergauer Alpen" f\u00fcr Waren und Dienstleistungen aus der Region Ammergauer Alpen;
- die umfassende Information und Beratung von Touristen und Gästen der Region sowie den Vermietern, Gastwirten und Gewerbetreibenden der regionalen Tourismusbranche;
- die Koordination und Steuerung von touristischen Veranstaltungen sowie der Vertrieb von touristischen Produkten der Ammergauer Alpen;
- (2) Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Insbesondere ist sie berechtigt, im Inland Zweigniederlassungen zu errichten, andere gleichartige oder ähnliche inländische Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

ANITEII

GESCHÄFTSJAHR 1. Januar bis 31. Dezember

GESCHÄFTSFÜHRUNG, Florian Hoffrohne (bis 04.07.2021) **VERTRETUNG** Frank Peters (Eintritt zum 01.07.2021)

Die Geschäftsführung ist alleinvertretungsberechtigt und von

den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

GESELLSCHAFTSVERTRAG Gültig in der Fassung vom 11.08.2004

STAMMKAPITAL EUR 50.000,00

CECELL COUVETED GESELLSCHAFTER UND IHRE BETEILIGUNG

GESELLSCHAFTER	(EUR)	(%)	
Gemeinde Oberammergau Gemeinde Bad Kohlgrub Gemeinde Bad Bayersoien Gemeinde Saulgrub Gemeinde Ettal Gemeinde Unterammergau	24.950,00 13.550,00 7.000,00 1.500,00 1.500,00 1.500,00	49,9 27,1 14,0 3,0 3,0 3,0	
Comonido Cintoralimorgad	000,00	3,0	

ANITEII

WICHTIGE VERTRÄGE Dienstleistungsverträge mit 6 Gemeinden vom 20.09.2007 und

11.10.2007, verlängert bis 2021

Dienstleistungsvertrag mit 9 Gemeinden des "Blauen Land"

vom 24.03.2015

ÄNDERUNGEN IM **GESCHÄFTSJAHR** keine

GESELLSCHAFTERBESCHLÜSSE

Der Vorjahresabschluss wurde am 16.06.2021 durch die Gesellschafterversammlung festgestellt und der Geschäftsfüh-

rung für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.

STEUERRECHTLICHE VERHÄLTNISSE

FINANZAMT Garmisch-Partenkirchen

STEUERNUMMER 119/121/51907

KÖRPERSCHAFTSTEUER Die Gesellschaft unterliegt gemäß § 1 Abs. 1 KStG der Kör-

perschaftsteuer.

GEWERBESTEUER Die Gesellschaft unterliegt gemäß § 2 Abs. 2 GewStG der Ge-

werbesteuer.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung gemäß §§ 16 **UMSATZSTEUER**

- 18 UStG.

STEUERBILANZ Es wird eine gesonderte Steuerbilanz erstellt.

ANHÄNGIGE VERFAHREN Es sind keine Rechtsbehelfe eingelegt.

E. WIRTSCHAFTLICHE VERHÄLTNISSE

Das Unternehmen schloss das Geschäftsjahr 2021 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von EUR 95.165,96 (Vorjahr: EUR 75.092,31).

Am Bilanzstichtag waren im Unternehmen 25 Personen beschäftigt.

Die Umsatzerlöse betrugen im Geschäftsjahr EUR 1.854.225,13 (Vorjahr: EUR 1.806.815,46).

Für die Erläuterung der Ertrags-, Vermögens- und Liquiditätslage wird auf die Ausführung im Lagebericht (Anlage) verwiesen.

F. ANGABEN ZUM VORJAHRESABSCHLUSS UND JAHRESABSCHLUSS

VORJAHRESABSCHLUSS

Die Gesellschaft hat im Jahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 75.092,31 erwirtschaftet. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2020 wurde am 12.05.2021 erstellt. Er bildet die Grundlage für das Rechnungswesen und den Jahresabschluss des Geschäftsjahres.

Der Jahresabschluss wurde am 16.06.2021 durch die Gesellschafterversammlung festgestellt und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung erteilt.

Es wurde beschlossen, den Jahresüberschuss von EUR 75.092,31 auf neue Rechnung vorzutragen.

JAHRESABSCHLUSS

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde aus dem Vorjahresabschluss, den Geschäftsbüchern des Berichtsjahres, den Bilanzinventaren sowie den sonstigen Bilanzunterlagen ordnungsgemäß entwickelt.

Die Gesellschaft hat im Jahr 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von EUR 95.165,96 erwirtschaftet.

Der Jahresabschluss wurde vor Ergebnisverwendung aufgestellt.

Über die Ergebnisverwendung wird die Gesellschafterversammlung abschließend entscheiden.

G. AUSFÜHRUNGEN ZU DEN VORGELEGTEN BELEGEN, BÜCHERN UND BESTANDSNACHWEISEN

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

H. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

I. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN WESENTLICHEN POSTEN DER BILANZ SOWIE GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

BILANZ

AKTIVSEITE

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1.	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Li-		
	zenzen an solchen Rechten und Werten	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		16.927,00	30.725,00
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben EDV-Software, entgeltl. erworben Lizenz gew. Schutzrechte,entg.erworben	10.805,00 39,00 <u>6.083,00</u>	20.063,00 522,00 10.140,00
		16.927,00	30.725,00
II.	Sachanlagen		
1.	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		25.546,00	26.791,00
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Pkw Büroeinrichtung Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	1,00 9.943,00 <u>15.602,00</u>	1,00 13.956,00 12.834,00
		25.546,00	26.791,00
III.	Finanzanlagen		
1.	Beteiligungen	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		2.750,00	1.750,00
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Beteiligungen	2.750,00	1.750,00
		2.750,00	1.750,00

B. Umlaufvermögen

I. Vorräte

1.	fertige Erzeugnisse und Waren	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		38.298,44	24.120,54
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Bestand Waren (Merchandising) Bestand Waren (Servicestationen)	21.934,80 16.363,64	24.120,54 0,00
		<u>38.298,44</u>	24.120,54
2.	geleistete Anzahlungen	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		0,00	2.964,33
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Geleistete Anzahlungen	0,00	2.964,33
	Ç	0,00	2.964,33
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		45.906,90	11.978,08
	Zusammensetzung:	31.12.2021 	31.12.2020 EUR
	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent Forderg. aus L+L gg.Gesellschafter b.1 J	45.906,90 0,00	9.217,00 2.761,08
		45.906,90	11.978,08

Die Zusammensetzung der Forderungen zum Bilanzstichtag wurde durch eine Einzelaufstellung nachgewiesen.

2. sonstige Vermögensgegenstände	31.12.2021 <u>EUR</u>	31.12.2020 EUR
	19.427,82	38.406,37
Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Geldtransit	25,85	0,00
Tresorbestand O´gau	146,24	0,00
Kartenzahlung	68,40	0,00
Durchlaufende Posten	1.280,00	1.513,11
Umsatzsteuer lfd. Jahr	4.843,90	75,95
Forderungen USt-Vorauszahlungen	4.651,31	23.779,96
Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	478,80	0,00
Körperschaftsteuerrückforderung	7.904,41	0,00
Übertrag	19.398,91	25.369,02

Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Übertrag	19.398,91	25.369,02
Forderung gegenüber Bundesagentur Verbindlichkeiten soziale Sicherheit Verbindlichkeiten Direktversicherung	0,00 0,00 28,91	12.242,18 795,17 0,00
Ç	19.427,82	38.406,37
Umsatzsteuer lfd. Jahr		
Abziehbare Vorsteuer 7% Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb Abziehbare Vorsteuer 5% Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19% Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19% Abziehbare Vorsteuer 16% Abziehbare Vorsteuer 19% Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19% Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 16% Umsatzsteuer 7% Umsatzsteuer aus EU-Erwerb Umsatzsteuer 5% Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19% Umsatzsteuer 16% Umsatzsteuer 19% Umsatzsteuer 19% Umsatzsteuer 19% Umsatzsteuer 19% Umsatzsteuer Norauszahlungen Umsatzsteuer Norauszahlungen 1/11 Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19% Umsatzsteuer nach § 13b UStG 16% Umsatzsteuer laufendes Jahr	7,33 1.064,46 0,00 1,24 297,17 806,77 167.651,11 5.317,26 0,00 -1.364,49 0,00 0,00 -297,17 0,00 -391.944,48 213.140,12 15.480,00 -5.317,26 0,00 1,84 4.843,90	0,00 410,48 170,91 644,61 0,00 62.251,65 83.004,79 1.760,14 7.740,43 935,35 -170,91 -766,88 0,00 -146.628,43 -170.064,20 151.286,75 19.001,00 -1.760,14 -7.740,43 0,83
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	494.759,10	266.361,13
Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Kasse Oberammergau Kasse Unterammergau Kasse Saulgrub Kasse Ettal Kasse Bad Bayersoien Kasse Bad Kohlgrub Kasse POV/HVB VR-Bank Nr. 951005 VR-Bank Nr. 600951005 VR-Bank Nr. 240951005 Sparkasse Nr. 11414836 Deutsche Bank Nr. 146208400 VR-Bank Nr. 100951005 (Passion) Übertrag	300,00 469,90 170,15 50,00 354,32 574,94 300,00 264.616,15 31.450,69 29.570,91 8.307,53 37.147,80 32.435,16 405.747,55	300,00 269,27 322,40 88,25 300,00 230,94 300,00 107.538,19 96.791,26 29.462,45 0,00 0,00 22.773,80

Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Übertrag	405.747,55	258.376,56
VR-Bank Nr. 200951005 (München Ticket)	7,80	382,04
VR-Bank Nr. 300951005 (Leader)	30.620,46	2.699,82
VR-Bank Nr. 400951005 (Blaues Land)	7.156,94	0,00
Sparkasse Nr. 11417656	38.801,53	0,00
VR-Bank Nr. 249670 (Online-Shop)	2.690,51	767,01
PayPal-Konto	8.512,74	3.644,90
PayPal-Konto Erlebnisse	1.221,57	490,80
	494.759,10	266.361,13

Der Kassenbestand stimmt mit dem Saldo des Kassenbuches zum Bilanzstichtag überein.

Die ausgewiesenen Bankguthaben stimmen mit den entsprechenden Kontoauszügen bzw. Saldobestätigungen der Kreditinstitute zum Bilanzstichtag überein.

Summe Umlaufvermögen	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	598.392,26	343.830,45
C. Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	87.172,20	48.453,71
Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>87.172,20</u>	48.453,71
	87.172,20	48.453,71

Hierunter wurden Ausgaben vor Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Summe Aktiva	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	730.787.46	451.550.16

PASSIVSEITE

A. Eigenkapital

l.	Gezeichnetes Kapital	31.12.2021 EUR 50.000,00	31.12.2020 EUR 50.000,00
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Gezeichnetes Kapital	50.000,00	50.000,00
		50.000,00	50.000,00
II.	Kapitalrücklage	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		50.000,00	50.000,00
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Kapitalrücklage	50.000,00	50.000,00
		50.000,00	50.000,00

Gemäß Gesellschafterbeschluss vom 22.11.2007 verpflichteten sich die Gesellschafter zu Einzahlungen in eine Kapitalrücklage in Höhe von insgesamt EUR 50.000,00. Die Einzahlungen erfolgten im Januar 2008.

III. Gewinnvortrag	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	110.116,71	35.024,40
Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Gewinnvortrag vor Verwendung	110.116,71	35.024,40
	<u>110.116,71</u>	35.024,40
IV. Jahresüberschuss	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	95.165,96	75.092,31
Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Jahresüberschuss	95.165,96	75.092,31
	95.165,96	75.092,31
		•
Summe Eigenkapital	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	305.282,67	210.116,71

B. Rückstellungen

1.	Steuerrückstellungen			31	.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
					3.258,28	24.989,46
		01.01.2021 EUR	Auflösung EUR	Verbrauch EUR	Zuführung EUR	31.12.2021 EUR
	Gewerbesteuerrück- stellung § 4 (5b) EStG Körperschaftsteuer-	12.191,00	0,00	12.092,72	3.160,00	3.258,28
	rückstellung	12.798,46	0,21	12.798,25	0,00	0,00
		24.989,46	0,21	24.890,97	3.160,00	3.258,28
2.	Rückstellungen für la	tente Steuern		31	.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
					23.163,20	0,00
		01.01.2021 EUR	Auflösung EUR	Verbrauch EUR	Zuführung EUR	31.12.2021 EUR
	Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00	23.163,20	23.163,20
		0,00	0,00	0,00	23.163,20	23.163,20
3.	sonstige Rückstellun	gen		31	.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
					32.949,00	47.469,00
		01.01.2021 EUR	Auflösung EUR	Verbrauch EUR	Zuführung EUR	31.12.2021 EUR
	Sonstige Rückstellunge	en 720,00	0,00	720,00	0,00	0,00
	Rückstellung für Personalkosten	31.390,00	0,00	31.390,00	16.440,00	16.440,00
	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	13.000,00	0,00	13.000,00	14.150,00	14.150,00
	Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	2.359,00	0,00	0,00	0,00	2.359,00
		47.469,00	0,00	45.110,00	30.590,00	32.949,00

C. Verbindlichkeiten

Art der Verbindlichkeit zum	Gesamtbetrag	davon ı	mit einer Restla	aufzeit
31.12.2021	ki	einer 1 J.	1 bis 5 J.	größer 5 J.
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
gegenüber Kreditinstituten	17,5	0,0	17,5	0,0
erhaltene Anzahlungen	32,2	32,2	0,0	0,0
aus Lieferungen und Leistungen	84,9	84,9	0,0	0,0
gegenüber Gesellschaftern	24,4	0,0	24,4	0,0
sonstige Verbindlichkeiten	13,6	13,6	0,0	0,0

Su	ımme	172,6	130,7	41,9	0,0
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinst	tituten	31.12.2 EU		31.12.2020 EUR
			17.4	89,53	26.096,68
	Zusammensetzung:		31.12.2 EU	-	31.12.2020 EUR
	VR-Bank Nr. 20951005 (Info-Terminals)		17.4	<u>89,53</u>	26.096,68
			17.4	89,53	26.096,68
2.	erhaltene Anzahlungen auf Bestellunge	en	31.12.2 EU		31.12.2020 EUR
			32.2	25,53	12.101,60
	Zusammensetzung:		31.12.2		31.12.2020
	Erhaltene Anzahlungen Reiseleistg. § 2	5	EL	25,53	EUR 12.101,60
	Emaiterie Anzaniungen Keiseleisig. § 23	S		25,53	12.101,60
3.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und	Leistungen	31.12.2 EU		31.12.2020 EUR
			84.9	49,03	69.461,97
	Zusammensetzung:		31.12.2 EU		31.12.2020 EUR
	Verbindlichkeiten L+L ohne Kontokorrer	nt	84.9	49,03	69.461,97
			84.9	49,03	69.461,97

Die Verbindlichkeiten sind durch Saldenliste und Offene-Posten-Liste nachgewiesen.

Die Verbindlichkeiten waren zum Zeitpunkt der Berichterstellung im Wesentlichen ausgeglichen.

4.	sonstige Verbindlichkeiten	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
		38.006,01	14.842,18
	Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	Sonstige Verbindlichkeiten	1.159,93	1.090,78
	Verbindlichkeit.gg. Gesellschaftern 1-5J	24.433,34	3.811,81
	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	7.516,43	4.196,12
	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	1.580,31	0,00
	Verbindlichkeiten Direktversicherung	0,00	3.092,47
	Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	0,00	120,00
	Übertrag	34.690,01	12.311,18

Zusammensetzung:	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
Übertrag	34.690,01	12.311,18
Ausgegebene Geschenkgutscheine	3.316,00	2.531,00
	<u>38.006,01</u>	14.842,18
D. Rechnungsabgrenzungsposten	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	193.464,21	46.472,56
Zusammensetzung:	31.12.2021 <u>EUR</u>	31.12.2020 EUR
Passive Rechnungsabgrenzung	<u>193.464,21</u>	46.472,56
	<u>193.464,21</u>	46.472,56

Hierunter wurden Einnahmen vor dem Abschlussstichtag ausgewiesen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Summe Passiva	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
	730.787,46	451.550,16

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Umsatzerlöse	2021 EUR	2020 EUR
	1.854.225,13	1.806.815,46
Zusammensetzung:	2021	2020
	EUR	EUR
Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG	3.231,00	464,59
Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG	0,47	1.250,31
Umsatzerlöse §§ 25 und 25a UStG 19% USt	742,10	4.934,48
Erlöse 7% USt Artikelverkauf	11.495,85	12.912,93
Erlöse 7% USt Onlineshop	7.189,21	10.964,69
Nicht steuerbare Umsätze EU-Land	857,21	2.405,30
Erlöse 19% USt Versand, Basisk. etc.	7.400,28	5.774,14
Erlöse Anzeigenverkauf 19% USt	41.113,20	49.452,53
Erlöse Kostenbeteiligungen 19% USt	37.154,08	15.194,00
Erlöse Gesundheitsbildung 19% USt	8.676,47	7.606,48
Erlöse Klassifizierung 19% USt	9.999,31	8.580,92
Erlöse Königscard 19% USt	2.950,89	3.703,86
Erlöse Intern 19% USt	84.029,41	56.644,58
Erlöse Gästecard 19% USt	28.573,04	28.573,01
Erlöse Honorar Gemeinden 19% USt	1.501.179,00	1.521.041,09
Erlöse 19% USt Artikelverkauf	7.777,10	13.123,70
Erlöse 19% USt Onlineshop	2.710,40	5.775,52
Erlöse 19% USt Webseiten Front-Ends	31.964,72	0,00
Erlöse 19% USt Fahrradverleih	7.413,92	8.174,79
Erlöse 19% USt Reiseleistungen/Gruppen	188,07	0,00
Provisionsumsätze Sonstige	-1.460,57	148,32
Provisionsumsätze, stfr.§4 Nr.8 ff.UStG	618,90	384,54
Provisionen 10% Zimmervermittlg. 19% USt	59.623,57	49.705,68
Erträge Weiterberechnung 7% USt	<u> </u>	0,00
	1.854.225,13	1.806.815,46
2. Gesamtleistung	2021	2020
•	EUR	EUR
	1.854.225,13	1.806.815,46
3. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anl	la-	
gevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenstä		
den des Anlagevermögens	2021	2020
den des Amagevermogens	EUR	EUR
	155,46	0,00
7	0004	2000
Zusammensetzung:	2021	2020
	EUR	EUR
Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt, BG	<u> 155,46</u>	0,00
	<u> 155,46</u>	0,00

b)	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	2021 EUR	2020 EUR
		0,21	0,00
	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0,21	0,00
		0,21	0,00
c)	übrige sonstige betriebliche Erträge	2021 EUR	2020 EUR
		132.398,92	82.977,08
	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Erträge Weiterberechnung 7%/5% USt Erträge Weiterberechnung 19% USt Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig So.Erträge betriebl.,regelm.19%/16% USt Sonstige Erträge unregelmäßig Verrech. sonstige Sachbezüge Kfz 19% USt Periodenfremde Erträge Versich.entschädigung, Schadenersatz Erstattungen Arbeitsagentur (Kug) Staatszuschüsse	0,00 39.534,36 3,34 0,00 327,00 6.144,18 0,00 1.366,58 40.523,46 44.500,00 132.398,92	2.309,06 41.461,56 18,28 333,79 431,03 5.793,93 2.800,91 938,00 28.890,52 0,00 82.977,08
4.	Materialaufwand		
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und		
	für bezogene Waren	2021 EUR	2020 EUR
		18.652,02	34.882,18
	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Wareneingang Wareneingang 7% Vorsteuer Wareneingang 19% Vorsteuer Wareneingang 19% Vorst. (WB Gde.) Bezugsnebenkosten Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren	1.306,35 4.258,35 10.881,58 16.383,64 0,00 -14.177,90	149,00 2.197,96 39.582,21 0,00 3,00 -7.049,99
		18.652,02	34.882,18
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	2021 EUR	2020 EUR
		552.955,89	537.388,66

Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.786				
Werbekosten (Online) 384.999.90 240.352 Werbekosten (Ausland) 6.196.27 3.295 Werbekosten (Messen) 900.00 3.033 Auslagen Gästekarte 28.573.00 28.573 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553.88 134.598 552.955.89 537.386 5. Personalaufwand 2021 2020 EUR EUR EUR EUR EUR EUR Löhne und Gehälter 2021 2020 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120.10 15.995 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120.10 15.995 Gehälter 596.680.39 589.390 Mutterschaftsgeld 4.226.00 2.903 Aushiffslöhne 20.568.00 22.816 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712.09 1.866 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000.00 0 Krankengeldzuschüsse -7.915.21 -15.294 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103.06 1.548 Vermögenswirksame Leistungen		Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
5. Personalaufwand a) Löhne und Gehälter 2021 EUR		Werbekosten Werbekosten (online) Werbekosten (Ausland) Werbekosten (Messen) Auslagen Gästekarte	384.999,90 49.127,26 6.196,27 900,00 28.573,00	40.780,00 240.359,95 86.751,89 3.295,20 3.030,43 28.573,00 134.598,19
a) Löhne und Gehälter 2021 EUR 2020 EUR 2020 EUR EUR 672.219,22 630.693 Zusammensetzung: 2021 2020 EUR EUR EUR Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.998 EUR 10.556,79 10.688 EUR Gehälter 596.680,39 589.399 10.688 EVE EUR 4.226,00 2.903 EVE EUR Aushilfslöhne 20.568,00 22.818 EVE EVE EVE EVE EVE EVE EVE EVE EVE EV			552.955,89	537.388,66
EUR EUR 672.219,22 630.693	5.	Personalaufwand		
Zusammensetzung: 2021 2020 EUR E	a)	Löhne und Gehälter		
EUR EUR			672.219,22	630.693,92
Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.686 Gehälter 596.680,39 589.390 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0 Krankengeldzuschüsse -7.915,21 -15.294 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.548 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768 672.219,22 630.693 b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 2021 2020 EUR EUR EUR Z14.789,04 204.967 Zusammensetzung: 2021 2020 EUR EUR EUR Gesetzliche Sozialaufwendungen 154.889,46 147.131 Beiträge zur Berufsgenossenschaft 1.667,95 1.556 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei 11.394,41 10.690 Beiträge ZVK 43.810,03 43.250 Versorgungskassen 3.027,19 2.338		Zusammensetzung:		
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 2021 2020 EUR		Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) Gehälter Mutterschaftsgeld Aushilfslöhne Pauschale Steuer für Aushilfen Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. Krankengeldzuschüsse Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	10.556,79 596.680,39 4.226,00 20.568,00 1.712,09 18.000,00 -7.915,21 3.103,06	15.999,33 10.688,70 589.390,93 2.903,88 22.818,00 1.869,85 0,00 -15.294,59 1.549,82 768,00
gung und für Unterstützung 2021 EUR 2020 EUR Zusammensetzung: 214.789,04 204.967 Zusammensetzung: 2021 EUR 2020 EUR Gesetzliche Sozialaufwendungen 154.889,46 147.131 Beiträge zur Berufsgenossenschaft 1.667,95 1.556 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei 11.394,41 10.690 Beiträge ZVK 43.810,03 43.250 Versorgungskassen 3.027,19 2.339 214.789,04 204.967			672.219,22	630.693,92
Gesetzliche Sozialaufwendungen 154.889,46 147.131 Beiträge zur Berufsgenossenschaft 1.667,95 1.556 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei 11.394,41 10.690 Beiträge ZVK 43.810,03 43.250 Versorgungskassen 3.027,19 2.339 214.789,04 204.967	b)		EUR	
Beiträge zur Berufsgenossenschaft 1.667,95 1.556 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei 11.394,41 10.690 Beiträge ZVK 43.810,03 43.250 Versorgungskassen 3.027,19 2.339 214.789,04 204.967		Zusammensetzung:		2020 EUR
6. Abschreibungen		Beiträge zur Berufsgenossenschaft Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei Beiträge ZVK	1.667,95 11.394,41 43.810,03 3.027,19	147.131,43 1.556,30 10.690,06 43.250,49 2.339,44 204.967,72
	6.	Abschreibungen		
EUR EUR	a)		EUR	2020 EUR 48.587,00

	_		
	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Abschreibung immaterielle VermG	13.798,00	21.420,00
	Abschreibungen auf Sachanlagen Sofortabschreibung GWG	12.915,30 2.856,88	13.459,45 13.707,55
	<u> </u>	29.570,18	48.587,00
7. sc	onstige betriebliche Aufwendungen		
a) R	aumkosten	2021 EUR	2020 EUR
		60.547,62	63.769,86
	Zusammensetzung:	2021	2020
	•	<u>EUR</u>	EUR
	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	51.560,76	51.562,14
	Gas, Strom, Wasser Reinigung	2.028,18 4.789,99	2.516,42 7.473,98
	Instandhaltung betrieblicher Räume	2.168,69	1.282,20
	Grundstücksaufwendungen, betrieblich	0,00	935,12
		60.547,62	63.769,86
b) V	ersicherungen, Beiträge und Abgaben	2021	2020
<i>b)</i> ••	ersicherungen, beitrage und Abgaben	EUR	EUR
		22.407,54	18.785,49
	Zusammensetzung:	2021	2020
	•	EUR	EUR
	Versicherungen	6.554,98	6.648,95
	Beiträge Sonstige Abgaben	10.307,77 4.954,50	9.991,58 2.144,96
	Rundfunk- u. Fernsehgebühren	590,29	0,00
		22.407,54	<u>18.785,49</u>
c) R	eparaturen und Instandhaltungen	2021	2020
		<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
		39.998,33	27.860,20
	Zusammensetzung:	2021	2020
		<u>EUR</u>	EUR 070.50
	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA Wartungskosten für Hard- und Software	1.031,38 <u>38.966,95</u>	378,50 <u>27.481,70</u>
		39.998,33	27.860,20
d) Fa	ahrzeugkosten	2021	2020
<i>a,</i> 10		EUR	EUR
		20.524,48	11.294,58

	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Kfz-Versicherungen	3.562,89	3.515,69
	Laufende Kfz-Betriebskosten	2.817,73	1.079,21
	Kfz-Reparaturen	7.276,52	1.769,68
	LEASE.Consult, Ford Ranger GAP-YD 25 akf leasing, Toyota Prius GAP-TI 40	1.467,30 4.924,36	0,00 4.840,32
	Sonstige Kfz-Kosten	475,68	89,68
	5	20.524,48	11.294,58
e)	Werbe- und Reisekosten	2021 EUR	2020 EUR
		2.705,08	5.754,88
	Zusammensetzung:	2021	2020
		<u>EUR</u>	EUR
	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	0,00	100,50
	Repräsentationskosten Bewirtungskosten	987,87 104,94	520,67 535,12
	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	44,97	229,34
	Reisekosten	52,54	2.739,61
	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	863,34	0,00
	Reisekosten AN Verrflag mehrsufwand	555,62	867,94
	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	44,80 51,00	607,20 154,50
	Monetergelderstattung Arbeitnermiter	2.705,08	5.754,88
		<u></u>	
f)	Kosten der Warenabgabe	2021	2020
		<u>EUR</u> 47.675,29	EUR 45.954,20
		47.075,29	45.954,20
	Zusammensetzung:	2021	2020
		EUR	EUR
	Verpackungsmaterial	144,82	311,42
	Verkaufsprovisionen	40.056,09	29.084,04
	Fremdleistungen (Vertrieb) Fremdleistungen Gruppenreisen	7.474,38 0,00	15.667,65 <u>891,09</u>
	Tromaloiotarigen Grappeniologin	47.675,29	45.954,20
g)	verschiedene betriebliche Kosten	2021 EUR	2020 EUR
		167.050,40	151.301,20
	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Constinue heatrichlistes Aufricantinues	·	
	Sonstige betriebliche Aufwendungen Fremdleistungen und Fremdarbeiten	15.636,12 5.470,00	0,00 4.824,00
	Sonstige betriebl.u.regelm.Aufwendungen	35,17	1,36
	Porto	14.204,77	10.929,70
	Übertrag	35.346,06	15.755,06
	-	·	•

	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Übertrag	35.346,06	15.755,06
	Telefon Bürobedarf Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur) Fortbildungskosten Rechts- und Beratungskosten Abschluss- und Prüfungskosten Buchführungskosten Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen Mietleasing bewegl. WG Betriebsausstatt. Miete E-Bikes (Movelo) Werkzeuge und Kleingeräte Sonstiger Betriebsbedarf Betriebsbedarf Klassifizierung Arbeitskleidung Nebenkosten des Geldverkehrs Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	6.806,60 2.175,78 1.110,46 6.659,81 3.916,00 12.703,10 16.270,00 48.648,87 14.295,47 6.192,00 1.546,24 1.908,47 3.272,15 143,85 5.097,92 957,62 167.050,40	7.593,71 3.506,99 982,22 8.480,97 3.358,18 13.335,90 16.390,75 42.765,13 14.267,34 5.695,99 6.647,94 2.200,46 2.699,70 2.478,14 5.045,04 97,68
h)	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichti- gung zu Forderungen	2021	2020
		EUR	EUR
		514,00	60,00
	Zusammensetzung:	2021 <u>EUR</u>	2020 EUR
	Forderungsverluste (übliche Höhe) Forderungsverluste 19% USt	514,00 	0,00 60,00
	1 Orderdrigsveriuste 1976 OSt	514,00	60,00
i)	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2021 EUR	2020 EUR
		2.675,07	4.080,00
	Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
	Zuwendungen, Spenden kirchl./rel./gemein. Periodenfremde Aufwendungen	500,00 <u>2.175,07</u>	1.700,00 2.380,00
	. onsasimoniae /tarwonaangon	2.675,07	4.080,00
-			
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2021 EUR	2020 EUR
		147,31	146,77

Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
Sonstiger Zinsertrag	147,31	146,77
	<u>147,31</u>	146,77
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2021 EUR	2020 EUR
	232,65	322,54
Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.	232,65	322,54
Zindadi Wondangen IIII. v oromanonkok	232,65	322,54
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2021 EUR	2020 EUR
	38.806,26	28.642,57
Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
Körperschaftsteuer Solidaritätszuschlag Gewerbesteuer Kapitalertragsteuer 25 % (KapG) SolZ auf Kapitalertragsteuer 25 % (KapG) Aufw. Zuführg/Auflösung latente Steuern	8.065,00 443,21 7.096,00 36,83 2,02 23.163,20	15.557,00 855,87 12.191,00 36,69 2,01 0,00
	38.806,26	28.642,57
11. Ergebnis nach Steuern	2021 EUR	2020 EUR
	95.603,96	75.594,31
12. sonstige Steuern	2021 EUR	2020 EUR
	438,00	502,00
Zusammensetzung:	2021 EUR	2020 EUR
Kfz-Steuern	438,00	502,00
	438,00	502,00
13. Jahresüberschuss	2021 EUR	2020 EUR
	95.165,96	75.092,31

J. BESCHEINIGUNG

Nach Durchführung unserer Arbeiten erteilen wir dem von uns erstellten und als Anlage beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 mit einer Bilanzsumme von EUR 730.787,46 (Vorjahr: EUR 451.550,16) und einem Jahresüberschuss von EUR 95.165,96 (Vorjahr: Jahresüberschuss EUR 75.092,31) sowie dem als Anlage beigefügten Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 der

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband

Eugen-Papst-Straße 9 a 82487 Oberammergau

die folgende

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft, ebenso wie die ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Die Erstellung des von den gesetzlichen Vertretern aufgestellten und dem nachstehenden Jahresabschluss beigefügten Lageberichts und dessen Beurteilung waren nicht Gegenstand unseres Erstellungsauftrages.

Bad Kohlgrub, 20. Juli 2022

ECOVIS BLB Steuerberatungsgesellschaft mbH

Niederlassung Bad Kohlgrub

ppa. Dipl.-Ing. agr. Sebastian Ganz Steuerberater

ANLAGEN

Jahresabschluss, bestehend aus

- Bilanz nach Handelsrecht
- Gewinn- und Verlustrechnung nach Handelsrecht
- Anhang
- Lagebericht

Kontennachweise

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung

Entwicklung

- Anlagevermögen nach Handelsrecht

Allgemeine Auftragsbedingungen

PASSIVA

BILANZ nach Handelsrecht

zum 31.12.2021

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Eigenkapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstän-				I. Gezeichnetes Kapital		50.000,00	50.000,00
de				II. Kapitalrücklage		50.000,00	50.000,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche				III. Gewinnvortrag		110.116,71	35.024,40
Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten				IV. Jahresüberschuss		95.165,96	75.092,31
und Werten		16.927,00	30.725,00	Summe Eigenkapital		305.282,67	210.116,71
II. Sachanlagen				B. Rückstellungen			
 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 		25.546,00	26.791,00	Steuerrückstellungen	3.258,28		24.989,46
III. Finanzanlagen				 Rückstellungen für latente Steuern sonstige Rückstellungen 	23.163,20 32.949,00		0,00 47.469,00
1. Beteiligungen		2.750,00	1.750,00			59.370,48	72.458,46
Summe Anlagevermögen		45.223,00	59.266,00	C. Verbindlichkeiten			
B. Umlaufvermögen				 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten 	17.489,53		26.096,68
I. Vorräte				erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	32.225,53		12.101,60
 fertige Erzeugnisse und Waren geleistete Anzahlungen 	38.298,44		24.120,54 2.964,33	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	84.949,03 38.006,01		69.461,97 14.842,18
		38.298,44	27.084,87	sonstige Verbindlichkeiten	36.000,01	172.670,10	122.502,43
				D. Rechnungsabgrenzungsposten		193.464,21	46.472,56
bertrag		83.521,44	86.350,87	Übertrag		730.787,46	451.550,16

BILANZ nach Handelsrecht

zum 31.12.2021

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		83.521,44	86.350,87	Übertrag		730.787,46	451.550,16
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	45.906,90		11.978,08				
2. sonstige Vermögensgegenstände	19.427,82		38.406,37				
		65.334,72	50.384,45				
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		494.759,10	266.361,13				
Summe Umlaufvermögen		598.392,26	343.830,45				
C. Rechnungsabgrenzungsposten		87.172,20	48.453,71				
		730.787,46	451.550,16			730.787,46	451.550,16

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

1. Umsatzerlöse	1.854.225,13	
	1.654.225,15	1.806.815,46
2. Gesamtleistung	1.854.225,13	1.806.815,46
 sonstige betriebliche Erträge Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens 	155,46	0,00
b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,21	0,00
c) übrige sonstige betriebliche Erträge	132.398,92 132.554,59	82.977,08 82.977,08
4. Materialaufwand		
 a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren b) Aufwendungen für bezogene 	18.652,02	34.882,18
Leistungen	552.955,89 571.607,91	537.388,66 572.270,84
5. Personalaufwand	011.001,01	072.270,01
a) Löhne und Gehälter b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für	672.219,22	630.693,92
Unterstützung	214.789,04 887.008,26	204.967,72 835.661,64
 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen 	29.570,18	48.587,00
7. sonstige betriebliche Aufwendungen	29.370,10	40.307,00
a) Raumkosten b) Versicherungen, Beiträge und	60.547,62	63.769,86
Abgaben	22.407,54	18.785,49
c) Reparaturen und Instandhaltungen	39.998,33 20.524,48	27.860,20 11.294,58
d) Fahrzeugkostene) Werbe- und Reisekosten	2.705,08	5.754,88
f) Kosten der Warenabgabe	47.675,29	45.954,20
g) verschiedene betriebliche Kosten	167.050,40	151.301,20
	360.908,74-	324.720,41-
ertrag	498.593,37	433.273,06

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	498.593,37 360.908,74-	433.273,06 324.720,41-
 h) Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermö- gens und Einstellung in die 		
Wertberichtigung zu Forderungen	514,00	60,00
 i) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen 	2.675,07	4.080,00
	364.097,81	328.860,41
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	147,31	146,77
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	232,65	322,54
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38.806,26	28.642,57
11. Ergebnis nach Steuern	95.603,96	75.594,31
12. sonstige Steuern	438,00	502,00
13. Jahresüberschuss	95.165,96	75.092,31

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss der Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Gesellschaftsvertrags zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine große Kapitalgesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen nach § 267 i.V.m. §§ 276, 288 Abs. 2 HGB gemacht.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Ammergauer Alpen GmbH

Firmensitz laut Registergericht: Oberammergau

Registereintrag: Handelsregister

Registergericht: München

Register-Nr.: 154384

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear und degressiv vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 800,00 wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Anschaffungskosten beweglicher Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens bis zu einem Wert von EUR 250,00 wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie Wertpapiere sind zu ihren Anschaffungskosten angesetzt und wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen wurden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Angaben zur Bilanz

Anlagespiegel für die einzelnen Posten des Anlagevermögens

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

ANHANG zum 31.12.2021 ANLAGENSPIEGEL

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten	Zugänge	Abgänge Um		rstellungs- kosten	Abschreibung	Abschreibung Geschäftsjahr	Abgänge Um		kumulierte Zus Abschreibung Ges	schäftsjahr G	•	Buchwer Vorjahi
	01.01.2021 EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2021 EUR	01.01.2021 EUR	EUR	EUR	EUR	31.12.2021 EUR	EUR	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
 entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten 	80.800,75			80	0.800,75	50.075,75	13.798,00			63.873,75		16.927,00	30.725,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	80.800,75			80	0.800,75	50.075,75	13.798,00			63.873,75		16.927,00	30.725,00
II. Sachanlagen													
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstat- tung	120.576,57	14.527,18	5.245,18	129	9.858,57	93.785,57	15.772,18	5.245,18		104.312,57		25.546,00	26.791,00
Summe Sachanlagen	120.576,57	14.527,18	5.245,18	129	9.858,57	93.785,57	15.772,18	5.245,18		104.312,57		25.546,00	26.791,00
III. Finanzanlagen													
Beteiligungen	1.750,00	1.000,00		2	2.750,00	0,00				0,00		2.750,00	1.750,00
Summe Finanzanlagen	1.750,00	1.000,00		2	2.750,00	0,00				0,00		2.750,00	1.750,00
	203.127,32	15.527,18	5.245,18	213	3.409,32	143.861,32	29.570,18	5.245,18		168.186,32		45.223,00	59.266,00

Angaben zu Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Ausleihungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Angabe zu Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0.00 EUR).

Angaben zu Forderungen gegenüber Gesellschaftern

Der Wert der Forderungen gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 0,00 EUR (Vorjahr: 2.761,08 EUR).

Sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen wurden größere Beträge für noch nicht vereinnahmte Steuererstattungsansprüche erfasst.

Die Abgrenzung dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben Forderungscharakter.

Aktivierte Disagiobeträge

In den Rechnungsabgrenzungsposten wurde ein Disagiobetrag in Höhe von 0,00 EUR eingestellt.

Angaben und Erläuterungen zu Rückstellungen

Im Posten sonstige Rückstellungen sind die nachfolgenden nicht unerheblichen Rückstellungsarten enthalten.

	31.12.2021	31.12.2020
Rückstellung für Personalkosten	16.440,00	31.390,00
Rückstellung für Abschluss u. Prüfung	14.150,00	13.000,00
Rückstellung für Aufbewahrungspflicht	2.359,00	2.359,00

Verbindlichkeiten, die erst nach dem Bilanzstichtag entstehen

In den Verbindlichkeiten sind größere Beträge enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag rechtlich entstehen. Dabei handelt es sich um Beträge, die erst nach dem Bilanzstichtag zu Ausgaben führen, aber zum Zweck der periodengerechten Gewinnermittlung bereits zum Bilanzstichtag als Aufwand erfasst wurden.

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt 0,00 EUR (Vorjahr: 0,00 EUR).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt 0,00 EUR.

Angabe zu Restlaufzeitvermerken

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt EUR 155.180,57 (Vorjahr: EUR 101.203,41).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt EUR 17.489,53 (Vorjahr: EUR 26.096,68).

Art der Verbindlichkeit zum	Gesamtbetrag	esamtbetrag davon mit einer Restlaufzeit			
31.12.2021	bis 1 J.		1 bis 5 J. 🦼	größer 5 J.	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
gegenüber Kreditinstituten	17,5	0,0	17,5	0,0	
erhaltene Anzahlungen	32,2	32,2	0,0	0,0	
aus Lieferungen und Leistungen	84,9	84,9	0,0	0,0	
gegenüber Gesellschaftern	24,4	24,4	0,0	0,0	
sonstige Verbindlichkeiten	13,6	13,6	0,0	0,0	
Summe	172,6	155,1	17,5	0,0	

Angaben zu Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Der Betrag der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern beläuft sich auf 24.433,34 EUR (Vorjahr: 3.811,81 EUR).

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Mit einer Inanspruchnahme aus den Haftungsverhältnissen ist nicht zu rechnen.

Nicht bilanzierte sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von 164.109,87 EUR sonstige finanzielle Verpflichtungen, resultierend aus künftigen Leasing- und Mietzahlungen.

Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Aufgliederung der Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden gemäß § 285 Nr. 4 HGB wie folgt aufgegliedert:

Tätigkeitsbereich	Umsatz
	EUR
Warenverkauf	32.404,03
Provisionserlöse	61.703,04
Erlöse Tourismusförderung	1.760.118,06
davon Pauschalhonorare Gemeinden	1.501.179,00

Geographisch bestimmter Markt Umsatz EUR Region Ammergauer Alpen 1.677.725,66 Region Blaues Land 176.499,47

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Posten enthält Aufwendungen aus der Abzinsung von Rückstellungen in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Die Erfolgsauswirkungen aus der Änderung des Diskontierungszinssatzes in Höhe von EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00) werden in Ausübung des Wahlrechts unter den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen ausgewiesen.

Erläuterung der periodenfremden Erträge

In der Erfolgsrechnung sind periodenfremde Erträge in Höhe von 0,00 EUR enthalten.

Die Erträge wurden im Posten sonstige betriebliche Erträge erfasst.

Erläuterung der periodenfremden Aufwendungen

In der Erfolgsrechnung sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 2.175,07 EUR enthalten.

Die Aufwendungen wurden im Posten sonstige betriebliche Aufwendungen erfasst.

Sonstige Angaben

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen		Zahl
Arbeiter		0,00
Angestellte		24,75
leitende Angestellte		1,00
Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer beträgt damit	<u>25,75</u>	
vollzeitbeschäftigte Mitarbeiter		13,00
teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter		13,00

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Erster Geschäftsführer: Florian Hoffrohne (bis 30.06.2021) ausgeübter Beruf: Geschäftsführer Erster Geschäftsführer: Frank Peters (ab 01.07.2021) ausgeübter Beruf: Geschäftsführer

Angaben über den Anteilsbesitz an anderen Unternehmen von mind. 20 Prozent der Anteile

Es besteht kein Anteilsbesitz an anderen Unternehmen von mindestens 20%.

Honorar des Abschlussprüfers

Das vom Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr berechnete Gesamthonorar beträgt 6.500,00 EUR und gliedert sich wie folgt:

Honorar für Abschlussprüfungsleistungen

Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung

Die Geschäftsführung schlägt in Übereinstimmung mit den Gesellschaftern die folgende Ergebnisverwendung vor:

Der Jahresüberschuss beträgt 95.165,96 EUR.

Auf neue Rechnung werden 95.165,96 EUR vorgetragen.

UNTERZEICHNUNG DES JAHRESABSCHLUSSES zum 31.12.2021

Anlage 3

UNTERZEICHNUNG		
Oberammergau,		
Frank Peters (Geschäftsführer)		

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

Lagebericht

für das Geschäftsjahr 2021

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

NHALTSVERZEICHNIS

- A. Allgemeine Situation
 - 1. Geschäftstätigkeit
 - 2. Geschäftsverlauf
 - 3. Aussicht auf Finanz- und Ertragslag
- B. Lage der Gesellschaft
 - 1. Ertragslage
 - 2. Vermögens- und Finanzlage
 - 3. Liquiditätslage
- C. Risikomanagementsystem
- D. Zukünftige Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken
 - 1. Zukünftige Entwicklung mit wesentlichen Chancen
 - 2. Risiken der künftigen Entwicklung

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

A. Allgemeine Situation

Der Tourismus in der Naturparkregion Ammergauer Alpen war auch 2021 geprägt von pandemischen Einschränkungen bis hin zu Betriebsschließungen durch Lockdown- Maßnahmen. Ein Vergleich der Geschäftsjahre erscheint somit als wenig sinnvoll. Durch die Corona-Pandemie hat sich das Reise-, Buchungs- und Urlaubsverhalten weltweit verändert. Aufgrund der fehlenden Planungssicherheit geht die Tendenz hin zu kurzfristigen Buchungen. Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass der Tourismus durch die pandemische Entwicklung in Verbindung mit geopolitischen Krisen anhaltend bis zu 15% Volumen bei Ankünften und Nächtigungen im Vergleich zu 2019 und früheren Jahren verliert.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ankünfte und Nächtigungen 2021 leicht gesunken, weil in den Monaten Januar bis April pandemiebedingt keine Urlaubsreisen möglich waren. Ein positiver Trend zeigt sich bei der Verlängerung der Aufenthaltsdauer überwiegend Deutscher Gäste um 1,26 Tage auf 4,90 Tage. Der Einbruch bei internationalen Gästen hat sich fortgesetzt.

Die Problematik der Tagesgäste aus den Ballungsgebieten München und Augsburg hat sich auch im Jahr 2021 fortgesetzt. Es bleibt eine der wichtigsten Aufgaben in den kommenden Jahren, in Kooperation mit dem Naturpark Ammergauer Alpen e.V. und allen beteiligten Anspruchsgruppen, eine effektive Besucherlenkung unter Beachtung der Wertschöpfungskette aufzubauen.

1. Geschäftstätigkeit

Der Gesellschaftervertrag definiert als Gegenstand des Unternehmens die umfassende Förderung, den Ausbau und die Weiterentwicklung des Tourismus in der Naturparkregion Ammergauer Alpen, soweit es sich hierbei nicht um hoheitliche Aufgaben handelt. Zum Gegenstand des Unternehmens gehören insbesondere:

- die Wahrnehmung aller touristischen Belange für die Gesellschafter und die Vertretung der Gesellschafter in touristischen Verbänden;
- die touristische Positionierung der Gesellschafter und der Region sowie ein hierauf aufbauendes Marketing für die Gesellschafter und die Region;
- die stetige Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung der Region als Erholungs- und Urlaubsregion durch Entwicklung eines touristischen Webauftritts, durch Bewerbung und Vermarktung der Region als ganzheitliche Gesundheits-, Natur- und Kulturregion;
- der Aufbau eines Qualitätssicherungsmanagements sowie Qualitätsoffensiven für Gastgeber, Gastwirte und Gewerbetreibende der regionalen Tourismusbranche und für den Tourismus allgemein;
- die F\u00f6rderung der Regionalvermarktung durch Verwaltung und Vergabe eines Markenzeichens "Ammergauer Alpen" f\u00fcr Waren und Dienstleistungen aus der Region Ammergauer Alpen;
- die umfassende Information und Beratung von Touristen und Gästen der Region sowie von Gastgebern, Gastwirten und Gewerbetreibenden der regionalen Tourismusbranche;
- die Koordination und Steuerung von touristischen Veranstaltungen sowie der Vertrieb von touristischen Produkten der Ammergauer Alpen.
- Die Führung und Weiterentwicklung des Naturpark Ammergauer Alpen auf Basis des Pflegeund Entwicklungsplans, mit allen dafür notwendigen und zusammenhängenden Aufgaben.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Insbesondere ist sie berechtigt, im Inland Zweigniederlassungen zu errichten, andere ihr gleichartige oder ähnliche inländische Unternehmen zu erwerben, oder sich an solchen zu beteiligen.

Zusätzlich zu diesen Aufgaben können die Kommunen zur Übernahme von weiteren Aufgaben mit den Ammergauer Alpen GmbH weitere Dienstleistungsverträge nach

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

§ 2 abschließen.

2. Geschäftverlauf

2.1 Geschäftsergebnis

Die Jahresbilanz im Jahr 2021 weist einen Überschuss von e Jahresbilanz im Jahr 2021 weist einen Überschuss von 95.165,96 € (2020: 75.092,31 €) aus. Somit wurde im dritten Jahr in Folge ein Überschuss erwirtschaftet, welcher überwiegend auf Einsparungen im Marketing- und Personalbereich zurückzuführen ist. Umsatzsteigerungen konnten über die Online-Buchungsplattformen erzielt werden..

2.2 Personal

Per Ende des Jahres 2021 beschäftigte die Ammergauer Alpen GmbH 27 Mitarbeiter (vgl. 2020: 29 Mitarbeiter). Davon:

- 1 Mitarbeiterin in Elternzeit
- 4 Aushilfskräfte
- 1 Duale Studentin
- 1 Auszubildender

Im 1. und 2. Quartal 2021 war ein Großteil der Back-Office Mitarbeiter überwiegend im Home-Office tätig. Per Juli 2021 erfolgte ein Wechsel in der Geschäftsführung. Zwei Auszubildende wurden im 3. Quartal nach erfolgreichem Lehrabschluss mit befristeten Arbeitsverträgen übernommen. Drei MitarbeiterInnen haben im 4. Quartal des Jahres ihr Arbeitsverhältnis gekündigt. Ein Austritt erfolgte noch in 2021.

Aufgrund der Kündigungen und zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen der GmbH ist sind 2022 die Erstellung eines neuen Organigramms sowie Neueinstellungen vorgesehen. Die mittlere Führungsebene inkl. Leitungsfunktion soll in folgende Bereiche aufgeteilt werden:

- Administration und Verwaltung (interne Besetzung)
- Marketing und Kommunikation (Neubesetzung erfolgt)
- Produktmanagement (interne Besetzung)
- Digitalprojekte (interne Besetzung / Neuausschreibung)

2.3 Marketing & Kommunikation

Die Unsicherheit bezüglich der pandemischen Entwicklung hatte auch im Jahr 2021 einen direkten Einfluss auf die Planung und Umsetzung der Maßnahmen und Aktivitäten. In vielen Bereichen wurde ein Budgetstopp verhängt. Im Mai und Juni wurde eine erfolgreiche Restart-Kampagne im Heimmarkt Deutschland

Parallel erfolgten die Ausschreibungen und Pitches für den geplanten Website-Relaunche, welcher als Förderprojekt gemeinschaftlich für die Ammergauer Alpen GmbH, 5 Gemeinden, dem Blauen Land so-

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

wie der Zugspitz-Region umgesetzt wird.

Die Ammergauer Alpen GmbH beteiligt sich mit 50.000 EURO an den Kosten des Germany Travel Marts (GTM) 2022, der im Auftrag der Gemeinde Oberammergau vom Eigenbetrieb Kultur in Zusammenarbeit mit der Zugspitz-Region, der BayTM sowie der DZT vom 30.04. bis 03.05.2022 durchgeführt werden soll.

Mit Blick auf die Passionsspiele 2022 wurde im 4. Quartal mit der Erstellung einer begleitenden Imagekampagne für die Naturparkregion Ammergauer Alpen begonnen. Folgende Kooperationen und Partnerschaften wurden 2021 fortgesetzt:

- E-Car-Sharing Ammer-Loisach Energie
- DB Fahrtziel Natur
- Ammer-Amper-Radweg
- Bodensee-Königsee-Radweg
- Deutsche Alpenstraße
- Best of Wandern / Best of Winter
- König-Ludwig-Lauf und König-Ludwig-Trail
- Hörnle-Lauf / DM Berglauf

Auf Grund der enormen Preissteigerungen bei Papierprodukten und aus Gründen der Nachhaltigkeit werden die eigenen Drucksorten (Flyer, Broschüren, Kataloge) in den kommenden Jahren deutlich reduziert. Der Vertrag für das Gastgeberverzeichnis (GGV) wurde im April 2021 für zwei weitere Jahre verlängert. Das GGV erscheint 2024 letztmalig in der gedruckten Version.

3. Aussicht auf Finanz- und Ertragslage

Die anhaltendende Corona-Pandemie in Verbindung mit Einschränkungen bei Urlaubsreisen, ermöglicht keine belastbare Prognose für 2022 sowie die Folgejahre.

Die Finanzierung der GmbH wurde durch die Verlängerung der Dienstleistungsverträge mit den Gesellschaftern für weitere zwei Jahre sichergestellt. Zur Kostendeckung zukünftiger Belastungen in den Bereichen Personal, Digitalisierung und Infrastruktur sowie zur Kompensierung von Preissteigerungen wird eine Anhebung der Beiträge der Kommunen notwendig sein. Durch die seit 2015 fehlende Indexierung der jährlichen Beiträge der Gesellschafter ist eine Budgetlücke von 200.000 EURO entstanden. Im Laufe des Jahres 2022 sollte eine Anpassung der mittelfristigen Finanzplanung (5 Jahre) erfolgen.

Der Eigenumsatz der GmbH steht 2022 in direkter Abhängigkeit zur Durchführung der Passionsspiele, da ein erhöhtes Buchungsvolumen bei Übernachtungen für Busfahrer, Reiseleiter und Ticket-Only-Gäste sowie im Verkauf von Merchandising Artikeln (Touristinfos und Online Shop) zu erwarten ist. In den Folgejahren ab 2023 soll ein größerer Teil des Eigenumsatzes im Jahr 2022 durch ein erhöhtes Online-Buchungsvolumen kompensiert werden. Darüber hinaus sollen buchbare Zusatzleistungen in der Region die Wertschöpfung erhöhen. Der Ticketverkauf über München-Ticket bleibt 2021 auf einem deutlich niedrigeren Niveau. Auf Grund der anhaltenden Einschränkungen bei Großveranstaltungen ist mit einer langsamen Erholung erst ab 2022 zu rechnen.

Im Jahr 2022 und 2023 sind umfangreichere Investitionen in die veraltete IT- und Telekommunikationsstruktur sowie Digitalisierungsprojekte geplant, welche auch in Zusammenhang mit einem möglichen

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

Standortwechsel des Head Office und der Touristinfo Oberammergau stehen. Die Personalkosten werden in etwa auf dem gleichen Niveau bleiben oder etwas ansteigen. Verringerungen des Personalstandes werden kurzfristig durch eine dringend notwendige Anpassung der Gehaltsstruktur kompensiert. Sowohl für 2022 als auch für 2023 ist mit einem negativen Geschäftsergebnis im niedrigen fünfstelligen Bereich zu rechnen.

Grundsätzlich ist die Liquidität der Ammergauer Alpen GmbH durch die vertraglich festgelegten Beiträge der Kommunen und die eigene Ausgabenplanungshoheit im Marketingbereich in kommenden beiden Jahren gesichert. Über die Gewinnverwendung des Geschäftsjahres 2021 entscheidet die Gesellschafterversammlung. Die Geschäftsführung schlägt vor, Rückstellungen für Investitionen zu bilden.

B. Lage der Gesellschaft

1. Ertragslage

Die Ertragslage ergibt sich aus nachfolgenden Zahlen:

	01.01. bis 31.12.2021		01.01. bis 31.12.2020		Änderung d. Vorjahr	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	1.854,2	100,0	1.806,8	100,0	47,4	2,6
Gesamtleistung	1.854,2	100,0	1.806,8	100,0	47,4	2,6
Sonstige betriebliche Erträge	132,6	7,2	83,0	4,6	49,6	59,8
Finanzerträge	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0
Erträge gesamt	1.986,9	107,2	1.889,9	104,6	97,0	5,1
Materialaufwand	571,6	30,8	572,3	31,7	-0,7	-0,1
Personalaufwand	887,0	47,8	835,7	46,3	51,3	6,1
Abschreibungen	29,6	1,6	48,6	2,7	-19,0	-39,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	364,1	19,6	328,9	18,2	35,2	10,7
Finanzaufwand	0,2	0,0	0,3	0,0	-0,1	-33,3
EE-Steuern	38,8	2,1	28,6	1,6	10,2	35,7
sonstige Steuern	0,4	0,0	0,5	0,0	-0,1	-20,0
Aufwendungen gesamt	1.891,7	102,0	1.814,9	100,4	76,8	4,2
Jahresergebnis	95,2	5,1	75,0	4,2	20,2	26,9

Die Gesellschafter haben mit Dienstleistungsverträgen, Kauf- und Mietverträgen ihre gesamten Tourismusaktivitäten der Gesellschaft übertragen. Die Verträge sind mit Wirkung vom 01.01.2008 in Kraft getreten. Für die Übernahme der vertraglichen Aufgaben werden von den Gesellschaftern entsprechende jährliche Vergütungen geleistet.

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

2. Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Finanzlage ist nachfolgend dargestellt:

	Bilanz zum 31.12.2020 TEUR	%	Bilanz zum 31.12.2021 TEUR	%	Änderun d. Vorjah TEUR	
AKTIVA	TEUR	/0	TEUR	/0	TEUK	/0
Immaterielles Anlagevermögen	30,7	6,8	16,9	2,3	-13,8	-45,0
Sachanlagen	26,8	5,8 5,9	•	2,3 3,5		-43,0 -4,9
Finanzanlagen	1,8	0,4		0,4	•	55,6
Vorräte	27,1	6,0		5,2		41,3
Forderungen	12,0	2,7		6,3		282,5
Sonstige Vermögensgegenstände	38,4	8,5	•	2,7		-49,5
Flüssige Mittel/Wertpapiere	266,4	59,0		67,7		85,7
Rechnungsabgrenzungsposten	48,5	10,7		11,9		79,8
Summe Aktiva	451,6	100,0	730,8	100,0	279,2	61,8
Rundungsbedingte Differenz	-0,1		0			
	Bilanz zum 31.12.2020 TEUR	%	Bilanz zum 31.12.2021 TEUR	%	Änderun d. Vorjah TEUR	
PASSIVA	. = 5.1.	,,,		,,,		,,,
Eigenkapital	210,1	46,5	305,3	41,8	95,2	45,3
Rückstellungen	72,5	16,1		8,1	-	-18,1
Kreditverbindlichkeiten	26,1	5,8	17,5	2,4	-8,6	-33,0
Lieferverbindlichkeiten	81,6	18,1	117,2	16,0	35,6	43,6
Gesellschafterverbindlichkeiten	3,8	0,8	3 24,4	3,3	20,6	542,1
Sonstige Verbindlichkeiten	11,0	2,4	13,6	1,9	2,6	23,6
Rechnungsabgrenzungsposten	46,5	10,3	193,5	26,5	147,0	316,1
Summe Passiva	451,6	100,0	730,8	100,0	279,2	61,8
Rundungsbedingte Differenz	0		-0,1			

Das Anlagevermögen beträgt 6,2% der Bilanzsumme. die Verbindlichkeiten betragen 23,6% und die Rückstellungen 8,1% der Bilanzsumme.

3. Liquiditätslage

Für das Geschäftsjahr 2021 ergibt sich folgender Cashflow:

		2021 EUR	<u>2020</u> EUR
	Periodenergebnis	95.165,96	75.092,31
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermö	29.570,18	48.587,00
+/-	Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-14.520,00	2.926,89
-	Sonstige zahlungsunwirksame Erträge	44.500,00	0,00
+/-	Abnahme / Zunahme der Vorräte	-11.213,57	-6.260,32
+/-	Abnahme / Zunahme der Forderungen aus		
	Lieferungen und Leistungen	-33.928,82	6.185,26
+/-	Abnahme / Zunahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit		
	zuzuordnen sind	-12.601,79	-11.420,35
+/-	Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus		
	Lieferungen und Leistungen	15.487,06	-9.167,43
+/-	Zunahme / Abnahme anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit		
	zuzuordnen sind	182.525,74	-35.119,92
-	Gewinn aus dem Abgang von Gegenständen des		
	Anlagevermögens	155,46	0,00
+	Zinsaufwendungen	232,65	322,54
+	Ertragsteueraufwand	38.806,26	28.642,57
+/-	Ertragsteuerzahlungen	-45.278,65	-5.336,91
=	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	199.589,56	94.451,64
-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	4.800,00
+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des	,	·
	Sachanlagevermögens	155,46	0,00
-	Auszahlungen für Investitionen in das		
	Sachanlagevermögen	14.527,18	18.791,00
-	Auszahlungen für Investitionen in das		
	Finanzanlagevermögen	1.000,00	1.000,00
=	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-15.371,72	-24.591,00
_	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und		
	(Finanz-) Krediten	-12.014,38	27.100,10
+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendur	44.500,00	0,00
-	Gezahlte Zinsen	232,65	322,54
	_		<u> </u>
=	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	56.281,73	-27.422,64

=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode	506.860,70	266.361,13
+	Finanzmittelfonds (Summe der Cashflows) Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	240.499,57 266.361,13	42.438,00 223.923,13
	Zahlungswirksame Veränderungen des	040 400 57	40,400,00

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

C. Risikomanagementsystem

Forderungen sind grundsätzlich mit Ausfallrisiken behaftet. Diesen Risiken wird durch ein aktives Forderungsmanagement und die Stärkung der Buchhaltung begegnet. Im Geschäftsjahr waren keine wesentlichen Forderungsausfälle zu verzeichnen.

Eine verstärkte und zeitgerechte Liquiditätsplanung und eine darauf abgestimmte Fremdfinanzierung wird sichergestellt, sodass die Gesellschaft ihren Verpflichtungen immer nachkommen kann und somit einem grundsätzlich bestehenden Liquiditätsrisiko entgegentritt.

D. Zukünftige Entwicklung mit ihren wesentlichen Chancen und Risiken

1. Zukünftige Entwicklung und wesentliche Chancen

Eine der Hauptaufgaben in der strategischen Entwicklung für die touristische Region liegt für die kommenden Jahre im konsequenten Aufbau der Marke "Naturparkregion Ammergauer Alpen". Um den gewachsenen Aufgaben gerecht zu werden, wurden im Naturpark Ammergauer Alpen e.V. nochmals zwei zusätzliche Ranger mit Eintritt 01.01.2022 eingestellt, die komplett durch Fördergelder des StMUV finanziert sind.

Die enge und kooperative Zusammenarbeit zwischen der Ammergauer Alpen GmbH und dem Naturpark Ammergauer Alpen e.V. ist bundesweit einmalig und gilt als Pilotprojekt für eine nachhaltige touristische Entwicklung der Gesamtregion. Bei der Umsetzung der strategischen Neupositionierung ist es pandemisch bedingt erneut zu Verzögerungen gekommen. Die Anpassung der Ortspositionierungen für Bad Kohlgrub und Ettal soll ab dem Frühjahr 2022 fortgesetzt werden. Der Auftrag wurde bereits an eine Agentur vergeben.

In Anlehnung an die Focusthemen Naturpark, Kultur, Aktiv und Gesundheit werden ab 2022 "Leuchtturm-Produkte" entwickelt, um mit klaren Kernbotschaften neue Gästeschichten anzusprechen. Darüber hinaus ist eine nachhaltige Entwicklung mit realistischen Chancen im Tourismusmarkt auch direkt abhängig von Investitionen in die touristische Infrastruktur aller Naturparkgemeinden. Die Aufgabenbereiche der Ammergauer Alpen GmbH verlagern sich hin zur Lebensraumgestaltung.

2. Risiken der künftigen Entwicklung

Die strategische und unternehmerische Entwicklung der Ammergauer Alpen GmbH ist generell abhängig von der Tourismusgesinnung im Lebensraum sowie den tourismuspolitischen Entscheidungen. Bürokratische Hürden, viele Beschlussgremien und lange Laufzeiten bei Genehmigungs- und Planungsverfahren stellen ein Nachteil gegenüber Mitbewerbern dar.

Die Folgen der Corona-Krise aber auch geopolitische Spannungen bringen weitere Risiken mit sich. Umsatzrückgänge, fehlende Wertschöpfung sowie eine stark belastete Arbeitsmarktsituation, sind ungünstige Voraussetzungen für eine positive Geschäftsentwicklung.

Insbesondere die Personalproblematik trifft den Tourismus mit allen beteiligten Leistungsträgern sehr hart. Das fehlende Image für den Tourismus bei Einheimischen im Lebensraum stellt ein ernstzunehmendes Risiko für den Nachwuchs an Mitarbeitern dar.

Ein ebenfalls zu berücksichtigender Risikofaktor in der Region – aber auch generell im Tourismus – ist eine fehlende Investitions- und Innovationsbereitschaft der Leistungsträger, um sich im Urlaubssegment mit Aufenthaltsgästen zu positionieren. Bei der Umsetzung der strategischen Ziele ist die Ammergauer Alpen GmbH als touristischer Dienstleister stark abhängig von der kooperativen Zusammenarbeit der Kommunen und Leistungsträger.

AKTI	VA
-------------	----

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
rtonto	Bozolomiang	Lon	Lon	LOIX
	entgeltlich erworbene Konzessionen,			
	gewerbliche Schutzrechte und			
	ähnliche Rechte und Werte sowie			
	Lizenzen an solchen Rechten und			
100	Werten	10 905 00		20 062 00
	Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben	10.805,00		20.063,00 522,00
	EDV-Software, entgeltl. erworben Lizenz gew. Schutzrechte,entg.erworben	39,00 6.083,00		10.140,00
140	Lizeriz gew. Schutzrechte,entg.erworben	0.003,00	16.927,00	30.725,00
			10.327,00	30.723,00
	andere Anlagen, Betriebs- und Ge-			
	schäftsausstattung			
520	Pkw	1,00		1,00
650	Büroeinrichtung	9.943,00		13.956,00
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	15.602,00		12.834,00
			25.546,00	26.791,00
222	Beteiligungen		0.750.00	4 750 00
820	Beteiligungen		2.750,00	1.750,00
	fertige Erzeugnisse und Waren			
1140	Bestand Waren (Merchandising)	21.934,80		24.120,54
	Bestand Waren (Servicestationen)	16.363,64		0,00
11-71	Destand Waren (Oct Viocatationeri)	10.000,04	38.298,44	24.120,54
			00.200, 11	21.120,01
	geleistete Anzahlungen			
1180	Geleistete Anzahlungen	0,00		172,33
	Geleistete Anzahlungen 16% Vorsteuer	0,00		1.152,00
1186	Geleistete Anzahlungen 19% Vorsteuer	0,00		1.640,00
			0,00	2.964,33
	Forderungen aus Lieferungen und			
4040	Leistungen	0.574.50		0.047.00
	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent	8.574,50		9.217,00
	Forderungen aus L.L. (Vor)	2.225,75		0,00
	Forderungen aus L+L (Var) Forderungen aus L+L (Reiseleistg.)	29.053,85 6.052,80		0,00 0,00
	Forderg. aus L+L gg.Gesellschafter b.1 J	0,00		2.761,08
1231	Torderg. add L+L gg. Gesellscharter b. 1 3		45.906,90	11.978,08
			40.000,00	11.570,00
	sonstige Vermögensgegenstände			
1301	Geldtransit	25,85		0,00
1302	Tresorbestand O´gau	146,24		0,00
	Kartenzahlung	68,40		0,00
	Durchlaufende Posten	1.280,00		1.513,11
1420	Forderungen USt-Vorauszahlungen	4.651,31		23.779,96
		6.171,80		25.293,07
Übertrag		5 ,00	129.428,34	98.328,95
J			·	•

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

AKTIVA

, ((()))				
			Geschäftsjahr	Vorjahr
Konto	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR
Übertrag			129.428,34	98.328,95
Obcitiag		6.171,80	123.420,34	25.293,07
		- ,		
	sonstige Vermögensgegenstände			
	Vorst. in Folgeperiode /-jahr abziehbar	478,80		0,00
	Körperschaftsteuerrückforderung	7.904,41		0,00
	Forderung gegenüber Bundesagentur	0,00		12.242,18
	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00		795,17
3742	Verbindlichkeiten Direktversicherung	28,91_		0,00
		14.583,92		38.330,42
1400	Abziehbare Vorsteuer	7,33		0,00
	Abziehbare Vorsteuer 7%	1.064,46		410,48
	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb	0,00		170,91
	Abziehbare Vorsteuer 5%	1,24		644,61
	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb	,		, -
	19%	297,17		0,00
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%	806,77		62.251,65
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	167.651,11		83.004,79
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	5.317,26		1.760,14
1409	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 16%	0,00		7.740,43
3801	Umsatzsteuer 7%	1.364,49-		935,35
3802	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb	0,00		170,91-
	Umsatzsteuer 5%	0,00		766,88-
	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	297,17-		0,00
	Umsatzsteuer 16%	0,00		146.628,43-
	Umsatzsteuer 19%	391.944,48-		170.064,20-
	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	213.140,12		151.286,75
	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	15.480,00		19.001,00
	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	5.317,26-		1.760,14-
	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 16%	0,00		7.740,43-
3840	Umsatzsteuer laufendes Jahr	1,84		0,83
		4.843,90		75,95
			19.427,82	38.406,37
	Kassenbestand,			
	Bundesbankguthaben, Guthaben bei			
	Kreditinstituten und Schecks			
1600	Kasse Oberammergau	300,00		300,00
1601	Kasse Unterammergau	469,90		269,27
1602	Kasse Saulgrub	170,15		322,40
	Kasse Ettal	50,00		88,25
	Kasse Bad Bayersoien	354,32		300,00
1606	Kasse Bad Kohlgrub	574,94		230,94
		1.919,31		1.510,86
Übertrag		1.313,31	148.856,16	136.735,32
220.009				

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.919,31	148.856,16	136.735,32 1.510,86
	Kassenbestand,			
	Bundesbankguthaben, Guthaben bei			
	Kreditinstituten und Schecks			
	Kasse POV/HVB	300,00		300,00
	VR-Bank Nr. 951005	264.616,15		107.538,19
	VR-Bank Nr. 600951005	31.450,69		96.791,26
	VR-Bank Nr. 240951005	29.570,91		29.462,45
	Sparkasse Nr. 11414836	8.307,53		0,00
1813	Deutsche Bank Nr. 146208400	37.147,80		0,00
	VR-Bank Nr. 100951005 (Passion)	32.435,16		22.773,80
1821	VR-Bank Nr. 200951005 (München			
	Ticket)	7,80		382,04
	VR-Bank Nr. 300951005 (Leader)	30.620,46		2.699,82
	VR-Bank Nr. 400951005 (Blaues Land)	7.156,94		0,00
	Sparkasse Nr. 11417656	38.801,53		0,00
	VR-Bank Nr. 249670 (Online-Shop)	2.690,51		767,01
	PayPal-Konto	8.512,74		3.644,90
1832	PayPal-Konto Erlebnisse	1.221,57_		490,80
			494.759,10	266.361,13
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung		87.172,20	48.453,71
			730.787,46	451.550,16

17100117	•			
Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
2900	Gezeichnetes Kapital Gezeichnetes Kapital		50.000,00	50.000,00
2920	Kapitalrücklage Kapitalrücklage		50.000,00	50.000,00
2970	Gewinnvortrag Gewinnvortrag vor Verwendung		110.116,71	35.024,40
	Jahresüberschuss Jahresüberschuss		95.165,96	75.092,31
	Steuerrückstellungen Gewerbesteuerrückstellung § 4 (5b) EStG Körperschaftsteuerrückstellung	3.258,28	3.258,28	12.191,00 12.798,46 24.989,46
3060	Rückstellungen für latente Steuern Rückstellungen für latente Steuern		23.163,20	0,00
3074 3095	sonstige Rückstellungen Sonstige Rückstellungen Rückstellung für Personalkosten Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	0,00 16.440,00 14.150,00 2.359,00	32.949,00	720,00 31.390,00 13.000,00 2.359,00 47.469,00
3160	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten VR-Bank Nr. 20951005 (Info-Terminals)		17.489,53	26.096,68
3251	erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen Erhaltene Anzahlungen Reiseleistg. § 25		32.225,53	12.101,60
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3310	Verbindlichkeiten L+L ohne Kontokorrent		84.949,03	69.461,97
3514 3730 3740 3742	sonstige Verbindlichkeiten Sonstige Verbindlichkeiten Verbindlichkeit.gg. Gesellschaftern 1-5J Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer Verbindlichkeiten soziale Sicherheit Verbindlichkeiten Direktversicherung Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	1.159,93 24.433,34 7.516,43 1.580,31 0,00 0,00		1.090,78 3.811,81 4.196,12 0,00 3.092,47 120,00
Übertrag		34.690,01	499.317,24	12.311,18 390.235,42

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		34.690,01	499.317,24	390.235,42 12.311,18
3786	sonstige Verbindlichkeiten Ausgegebene Geschenkgutscheine	3.316,00	38.006,01	2.531,00 14.842,18
3730	davon aus Steuern EUR 7.516,43 (EUR 4.196,12) Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3740 3742 3770	Verbindlichkeiten Direktversicherung			
3900	Rechnungsabgrenzungsposten		193.464,21	46.472,56
			730.787,46	451.550,16

W	Densishman	EUD.	Geschäftsjahr	Vorjahr
Konto	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR
	Umsatzerlöse			
4100	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG	3.231,00		464,59
	Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 1a UStG	0,47		1.250,31
4136	Umsatzerlöse §§ 25 und 25a UStG 19%	740.40		4 00 4 40
4200	USt Erlöse 7% USt Artikelverkauf	742,10 11.495,85		4.934,48 12.912,93
	Erlöse 7% USt Onlineshop	7.189,21		10.964,69
	Nicht steuerbare Umsätze EU-Land	857,21		2.405,30
	Erlöse 19% USt Versand, Basisk. etc.	7.400,28		5.774,14
	Erlöse Anzeigenverkauf 19% USt	41.113,20		49.452,53
	Erlöse Kostenbeteiligungen 19% USt	37.154,08		15.194,00
	Erlöse Gesundheitsbildung 19% USt	8.676,47		7.606,48
	Erlöse Klassifizierung 19% USt	9.999,31		8.580,92
4406	Erlöse Königscard 19% USt	2.950,89		3.703,86
4407	Erlöse Intern 19% USt	84.029,41		56.644,58
4408	Erlöse Gästecard 19% USt	28.573,04		28.573,01
	Erlöse Honorar Gemeinden 19% USt	1.501.179,00		1.521.041,09
	Erlöse 19% USt Artikelverkauf	7.777,10		13.123,70
	Erlöse 19% USt Onlineshop	2.710,40		5.775,52
	Erlöse 19% USt Webseiten Front-Ends	31.964,72		0,00
	Erlöse 19% USt Fahrradverleih	7.413,92		8.174,79
	Erlöse 19% USt Reiseleistungen/Gruppen	188,07		0,00
	Provisionsumsätze Sonstige	1.460,57-		148,32
	Provisionsumsätze, stfr.§4 Nr.8 ff.UStG	618,90		384,54
4569	Provisionen 10% Zimmervermittlg. 19% USt	59.623,57		49.705,68
4833	Erträge Weiterberechnung 7% USt	797,50		0,00
			1.854.225,13	1.806.815,46
	Erträge aus dem Abgang von			
	Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu			
	Gegenständen des Anlagevermögens			
4845	Erlöse Sachanlageverkäufe 19% USt, BG		155,46	0,00
	3		, -	-,
	Erträge aus der Auflösung von			
4000	Rückstellungen		0.04	0.00
4930	Erträge Auflösung von Rückstellungen		0,21	0,00
	übrige sonstige betriebliche Erträge			
4831	Erträge Weiterberechnung 7%/5% USt	0,00		2.309,06
4832	Erträge Weiterberechnung 19% USt	39.534,36		41.461,56
	Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	3,34		18,28
	So.Erträge betriebl.,regelm.19%/16% USt	0,00		333,79
	Sonstige Erträge unregelmäßig	327,00		431,03
4947	Verrech. sonstige Sachbezüge Kfz 19%			
1000	USt	6.144,18		5.793,93
4960	Periodenfremde Erträge	0,00		2.800,91
		46.008,88		53.148,56
Übertrag		-0.000,00	1.854.380,80	1.806.815,46
			,	,

Ammergauer Alpen GmbH Tourismusverband Oberammergau

Konto Bezeichnung EUR Geschäftsjahr EUR Vorjahr EUR Übertrag 46.008,88 1.854,380,80 1.806,815,466 ### Wirgs onstige betriebliche Erträge 46.008,88 938,00 4973 Versich, entschädigung, Schadenersatz 1.366,58 938,00 4976 Staatszuschüsse 44.500,00 132,398,92 82.977,08 Betriebsstoffe und für bezogene Waren Wareneingang 1.306,35 149,00 82.977,08 5200 Wareneingang 1.081,58 2.197,96 39.582,21 39.582,21 5400 Wareneingang 19% Vorst (WB Gde.) 16.383,64 0.00 3.00 38.00 38.00 38.00 38.00 38.00 39.582,21 38.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.582,21 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00 39.00					
Übertrag 46.008,88 1.854.380,80 1.806.815,46 übrige sonstige betriebliche Erträge 4970 Versich, entschädigung, Schadenersatz 1.366,58 938,00 4976 Erstattungen Arbeitsagentur (Kug) 40.523,46 28.890,52 4976 Staatszuschüsse 44.500,00 132.398,92 82.977,08 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 5200 Wareneingang 1.306,35 149,00 5300 Wareneingang 19% Vorsteuer 4.258,35 2.197,96 5400 Wareneingang 19% Vorsteuer 16.383,64 0.00 5800 Bezugsnebenkosten 0,00 3.00 5800 Bezugsnebenkosten 0,00 3.00 5800 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90-18.652,02 7.049,99-18.652,02 Aufwendungen für bezogene Leistungen Löhner Beteiligungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5902 Werbekosten (Messen) 900,00	Vanta	Pozoioboung	ELID		
Werbekosten (Musand) Werbekosten (Musand) Werbekosten (Musand) Werbekosten (Musand) Werbekosten (Musand) Septimber (Musand)	KOHLO	bezeichnung	EUR	EUR	EUR
übrige sonstige betriebliche Erträge 4970 Versich.entschädigung, Schadenersatz 1.366,58 938,00 4973 Erstattungen Arbeitsagentur (Kug) 40.523,46 28.890,52 4976 Staatszuschüsse 44.500,00 132.398,92 82.977,08 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 5200 Wareneingang 1.306,35 149,00 5300 Wareneingang 19% Vorsteuer 4.258,35 2.197,96 5400 Wareneingang 19% Vorst. (WB Gde.) 16.383,64 0,00 5800 Bezugsnebenkösten 0,00 3,00 5800 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90 7.049,99 40.780,00 18.652,02 34.882,18 Aufwendungen für bezogene Leistungen Leistungen 384,999,90 240.359,95 5900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekösten (online) 49.127,26 86.751,89 5902 Werbekösten (Messen) 900,00 3.030,43 590	Übertrag			1.854.380,80	
4970 Versich.entschädigung, Schadenersatz 1.366,58 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 29.77,09 29.			46.008,88		53.148,56
4970 Versich.entschädigung, Schadenersatz 1.366,58 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 28.890,52 29.77,08 29.77,09 29.		übrige sonstige betriebliche Erträge			
4973 Erstattungen Arbeitsagentur (Kug) 40.523,46 28.890,52 4976 Staatszuschüsse 44.500,00 132.398,92 82.977,08	4970		1.366.58		938.00
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren					0,00
Setriebsstoffe und für bezogene Waren				132.398,92	82.977,08
Setriebsstoffe und für bezogene Waren		Aufwendungen für Roh Hilfs- und			
5300 Wareneingang 7% Vorsteuer 4.258,35 2.197,96 5400 Wareneingang 19% Vorsteuer 10.881,58 39.582,21 5401 Wareneingang 19% Vorsteuer 0.00 3,00 5800 Bezugsnebenkosten 0,00 3,00 5880 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90- 18.652,02 7.049,99- 18.652,02 Aufwendungen für bezogene Leistungen S900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten (Online) 49.127,26 86.751,89 5902 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5903 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter 20.66,00 2.93,88 6001 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6002					
5400 Wareneingang 19% Vorsteuer 10.881,58 39.582,21 5401 Wareneingang 19% Vorst. (WB Gde.) 16.383,64 0,00 5800 Bezugsnebenkosten 0,00 3,00 5800 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90- 7.049,99- Aufwendungen für bezogene Leistungen Leistungen 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten (Online) 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 5906 Löhne und Gehälter 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6002 Gehälter 596.680,39 589,390,93 6003 Aushilfslöhne 20.568,00	5200	Wareneingang	1.306,35		149,00
5401 Wareneingang 19% Vorst. (WB Gde.) 16.383,64 0,00 5800 Bezugsnebenkosten 0,00 3,00 5880 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90- 7.049,99- Aufwendungen für bezogene Leistungen Leistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten (online) 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 5001 Löhne und Gehälter 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Ge	5300	Wareneingang 7% Vorsteuer	4.258,35		2.197,96
5800 Bezugsnebenkosten 0,00 3,00 5880 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90- 7.049,99- Aufwendungen für bezogene Leistungen Leistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 5907 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596,680,39 589,390,93 6023			10.881,58		39.582,21
5880 Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren 14.177,90- 18.652,02 7.049,99- 34.882,18 Aufwendungen für bezogene Leistungen 5900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten (Online) 38.4999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5903 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 28.573,00 28.573,00 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 28.573,30 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter 59.688,79		,	16.383,64		0,00
Maren			0,00		3,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen 5900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Eöhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	5880		4.4.77.00		7.040.00
Aufwendungen für bezogene Leistungen 5900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060		Waren	14.177,90-	40.050.00	
Leistungen 5900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (Online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.				18.652,02	34.882,18
Leistungen 5900 Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis 38.605,58 40.780,00 5901 Werbekosten 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (Online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 552.955,89 537.388,66 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.		Aufwendungen für bezogene			
5901 Werbekosten 384.999,90 240.359,95 5902 Werbekosten (online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Eöhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00					
5902 Werbekosten (online) 49.127,26 86.751,89 5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	5900	Fremdleistungen Gastgeberverzeichnis	38.605,58		40.780,00
5903 Werbekosten (Ausland) 6.196,27 3.295,20 5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	5901	Werbekosten	384.999,90		240.359,95
5904 Werbekosten (Messen) 900,00 3.030,43 5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	5902	Werbekosten (online)	49.127,26		86.751,89
5905 Auslagen Gästekarte 28.573,00 28.573,00 5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	5903	Werbekosten (Ausland)	6.196,27		3.295,20
5906 Destinations- u. Beteilig. Marketing 44.553,88 134.598,19 Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00		, ,			
Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00		•			
Löhne und Gehälter 6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	5906	Destinations- u. Beteilig. Marketing	44.553,88		
6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00				552.955,89	537.388,66
6000 Löhne und Gehälter (Kug) 24.120,10 15.999,33 6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00		Löhne und Gehälter			
6001 Löhne und Gehälter (Zuschuss Kug) 10.556,79 10.688,70 6020 Gehälter 596.680,39 589.390,93 6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	6000		24.120,10		15.999,33
6023 Mutterschaftsgeld 4.226,00 2.903,88 6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00					
6030 Aushilfslöhne 20.568,00 22.818,00 6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	6020	Gehälter	596.680,39		589.390,93
6040 Pauschale Steuer für Aushilfen 1.712,09 1.869,85 6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	6023	Mutterschaftsgeld	4.226,00		2.903,88
6060 Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl. 18.000,00 0,00 6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	6030	Aushilfslöhne	20.568,00		22.818,00
6070 Krankengeldzuschüsse 7.915,21- 15.294,59- 6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00			1.712,09		1.869,85
6072 Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00					
AN 3.103,06 1.549,82 6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00		<u> </u>	7.915,21-		15.294,59-
6080 Vermögenswirksame Leistungen 1.168,00 768,00	6072		0.400.00		4 5 40 00
	0000				
072.219,22 030.093,92	0080	vermogenswirksame Leistungen	1.168,00	672 240 22	
				012.219,22	030.093,92

Übertrag 742.952,59 686.827,78

	Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übe	ertrag			742.952,59	686.827,78
		soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
		Gesetzliche Sozialaufwendungen	154.889,46		147.131,43
		Beiträge zur Berufsgenossenschaft Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	1.667,95 11.394,41		1.556,30 10.690,06
		Beiträge ZVK	43.810,03		43.250,49
		Versorgungskassen	3.027,19		2.339,44
				214.789,04	204.967,72
	04.44	davon für Altersversorgung EUR 46.837,22 (EUR 45.589,93)			
	6141 6150	Beiträge ZVK Versorgungskassen			
		Abschreibungen			
		auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen			
		Abschreibung immaterielle VermG	13.798,00		21.420,00
		Abschreibungen auf Sachanlagen	12.915,30		13.459,45
	6260	Sofortabschreibung GWG	2.856,88	29.570,18	13.707,55 48.587,00
				23.070,10	40.007,00
	0040	Raumkosten	E4 E00 70		54 500 44
		Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter Gas, Strom, Wasser	51.560,76 2.028,18		51.562,14 2.516,42
		Reinigung	4.789,99		7.473,98
		Instandhaltung betrieblicher Räume	2.168,69		1.282,20
	6350	Grundstücksaufwendungen, betrieblich	0,00		935,12
				60.547,62	63.769,86
		Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
		Versicherungen	6.554,98		6.648,95
		Beiträge Sonstige Abgaben	10.307,77 4.954,50		9.991,58
		Rundfunk- u. Fernsehgebühren	590,29		2.144,96 0,00
	0.00	Transfer in Consonged and in		22.407,54	18.785,49
		Reparaturen und Instandhaltungen			
	6470	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	1.031,38		378,50
		Wartungskosten für Hard- und Software	38.966,95		27.481,70
				39.998,33	27.860,20
,r				075 006 00	
Ube	ertrag			375.639,88	322.857,51

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			375.639,88	322.857,51
_				
	Fahrzeugkosten			
	Kfz-Versicherungen	3.562,89		3.515,69
	Laufende Kfz-Betriebskosten	2.817,73		1.079,21
	Kfz-Reparaturen	7.276,52		1.769,68
	LEASE.Consult, Ford Ranger GAP-YD 25	1.467,30		0,00
	akf leasing, Toyota Prius GAP-TI 40 Sonstige Kfz-Kosten	4.924,36 475,68		4.840,32 89,68
0370	Johnstige Niz-Nosteri	473,00	20.524,48	11.294,58
				0 .,00
6610	Werbe- und Reisekosten	0,00		100,50
	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG Repräsentationskosten	987,87		520,67
	Bewirtungskosten	104,94		535,12
	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	44,97		229,34
	Reisekosten	52,54		2.739,61
6660	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	863,34		0,00
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	555,62		867,94
	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	44,80		607,20
6668	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	_51,00	0.707.00	154,50
			2.705,08	5.754,88
	Kosten der Warenabgabe			
	Verpackungsmaterial	144,82		311,42
	Verkaufsprovisionen	40.056,09		29.084,04
	Fremdleistungen (Vertrieb)	7.474,38		15.667,65
0/01	Fremdleistungen Gruppenreisen	0,00	47.675,29	891,09 45.954,20
			47.075,29	45.954,20
	verschiedene betriebliche Kosten			
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	15.636,12		0,00
	Fremdleistungen und Fremdarbeiten Sonstige betriebl.u.regelm.Aufwendungen	5.470,00 35,17		4.824,00
	Porto	14.204,77		1,36 10.929,70
	Telefon	6.806,60		7.593,71
	Bürobedarf	2.175,78		3.506,99
	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	1.110,46		982,22
6821	Fortbildungskosten	6.659,81		8.480,97
	Rechts- und Beratungskosten	3.916,00		3.358,18
	Abschluss- und Prüfungskosten	12.703,10		13.335,90
	Buchführungskosten	16.270,00		16.390,75
6837	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	48.648,87		42.765,13
6840	Mietleasing bewegl. WG Betriebsausstatt.	14.295,47		14.267,34
	Miete E-Bikes (Movelo)	6.192,00		5.695,99
		154.124,15-		132.132,24-
Übertrag		,	304.735,03	259.853,85

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		154.124,15-	304.735,03	259.853,85 132.132,24-
6850 6851 6852 6855	verschiedene betriebliche Kosten Werkzeuge und Kleingeräte Sonstiger Betriebsbedarf Betriebsbedarf Klassifizierung Arbeitskleidung Nebenkosten des Geldverkehrs Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	1.546,24 1.908,47 3.272,15 143,85 5.097,92 957,62		6.647,94 2.200,46 2.699,70 2.478,14 5.045,04 97,68
			167.050,40	151.301,20
	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellung in die Wertberichtigung zu Forderungen Forderungsverluste (übliche Höhe) Forderungsverluste 19% USt	514,00 	514,00	0,00 60,00 60,00
			014,00	00,00
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
6393	Zuwendungen,Spenden kirchl./rel./gemein.	500,00		1.700,00
6960	Periodenfremde Aufwendungen	2.175,07	2.675,07	2.380,00 4.080,00
7110	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge Sonstiger Zinsertrag		147,31	146,77
7320	Zinsen und ähnliche Aufwendungen Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.		232,65	322,54
	Steuern vom Einkommen und vom			
7608 7610 7630 7633	Körperschaftsteuer Solidaritätszuschlag Gewerbesteuer Kapitalertragsteuer 25 % (KapG) SolZ auf Kapitalertragsteuer 25 % (KapG) Aufw. Zuführg/Auflösung latente Steuern	8.065,00 443,21 7.096,00 36,83 2,02 23.163,20	38.806,26	15.557,00 855,87 12.191,00 36,69 2,01 0,00 28.642,57
7645	davon Aufwendungen aus der Zuführung und Auflösung von latenten Steuern EUR 23.163,20 (EUR 0,00) Aufw. Zuführg/Auflösung latente Steuern			
Übertrag			95.603,96	75.594,31

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			95.603,96	75.594,31
7685	sonstige Steuern Kfz-Steuern		438,00	502,00
	Jahresüberschuss		95.165,96	75.092,31

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2021	Zugang Abgang-	Umbuchung	Abschreibung Zuschreibung-	Stand zum 31.12.2021
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
100	Konzessionen, Rechte, entgeltl.	Ansch-/Herst-K	58.103,75				58.103,75
.00	erworben	Abschreibung	38.040,75	9.258,00			47.298,75
	3.113.23.1	Buchwerte	20.063,00	0.200,00		9.258,00	10.805,00
135	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K	2.414,00				2.414,00
	. •	Abschreibung	1.892,00	483,00			2.375,00
		Buchwerte	522,00			483,00	39,00
140	Lizenz gew. Schutzrechte,entg.	Ansch-/Herst-K	20.283,00				20.283,00
	erworben	Abschreibung	10.143,00	4.057,00			14.200,00
		Buchwerte	10.140,00			4.057,00	6.083,00
520	Pkw	Ansch-/Herst-K	19.060,09				19.060,09
		Abschreibung	19.059,09				19.059,09
		Buchwerte	1,00				1,00
650	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K	65.607,03	2.882,80 2.388,30-			66.101,53
		Abschreibung	51.651.03	6.895,80			56.158,53
				2.388,30-			
		Buchwerte	13.956,00	2.882,80		6.895,80	9.943,00
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K		2.856,88			0,00
				2.856,88-			
		Abschreibung		2.856,88			0,00
				2.856,88-			
		Buchwerte	0,00	2.856,88		2.856,88	0,00
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.aus-	Ansch-/Herst-K	35.909,45	8.787,50			44.696,95
	stattung	Abschreibung	23.075,45	6.019,50			29.094,95
		Buchwerte	12.834,00	8.787,50		6.019,50	15.602,00
820	Beteiligungen	Ansch-/Herst-K	1.750,00	1.000,00			2.750,00
		Abschreibung					0,00
		Buchwerte	1.750,00	1.000,00			2.750,00
Summe		Ansch-/Herst-K	203.127,32	15.527,18			213.409,32
Jannio		7 11 10 10 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	200.121,02	5.245,18-			210.400,02
		Abschreibung	143.861,32	29.570,18			168.186,32
				5.245,18-			,
		Buchwerte	59.266,00	15.527,18		29.570,18	45.223,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
100	Konzessionen,Rechte, entgel	tl. erworben						
100001	Locandy, Entwicklung Multimedia Guides Kulturmeile (5 St.)	25.06.2018 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	39.200,00 33.755,00 5.445,00	5.444,00		5.444,00	39.200,00 39.199,00 1,00
100002	Incert (AT), eCommerce-Portal- System f. Gutscheine	26.11.2019 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	18.903,75 4.285,75 14.618,00	3.814,00		3.814,00	18.903,75 8.099,75 10.804,00
Summe	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		58.103,75 38.040,75 20.063,00	9.258,00		9.258,00	58.103,75 47.298,75 10.805,00
Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
135	EDV-Software, entgeltl. erwor	ben						
135004	AIDA ORGA, Zeiterfassungs- system Software	24.02.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	2.414,00 1.892,00 522,00	483,00		483,00	2.414,00 2.375,00 39,00
Summe	EDV-Software, entgeltl. erwor- ben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		2.414,00 1.892,00 522,00	483,00		483,00	2.414,00 2.375,00 39,00
Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
140	Lizenz gew. Schutzrechte,ent	g.erworben						
140001	Feratel, 6 Stck. Info-Media Soft- warelizenzen	01.07.2018 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	20.283,00 10.143,00 10.140,00	4.057,00		4.057,00	20.283,00 14.200,00 6.083,00
Summe	Lizenz gew. Schutzrechte,entg. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		20.283,00 10.143,00 10.140,00	4.057,00		4.057,00	20.283,00 14.200,00 6.083,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
520	Pkw							
520002	VW Caddy GAP-AM 130 Mobil Marketing Riedel	09.03.2010 Linear 06/00 / 16,67	AHK Abschr. BW	19.060,09 19.059,09 1,00				19.060,09 19.059,09 1,00
Summe	Pkw	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		19.060,09 19.059,09 1,00				19.060,09 19.059,09 1,00
Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
650	Büroeinrichtung							
650005	Büroeinrichtung Feierabend	25.02.2005 Linear 13/00 / 15,38	AHK Abschr. BW	19.079,19 19.078,19 1,00				19.079,19 19.078,19 1,00
650006	Prospektschrank Feierabend	18.03.2005 Linear 13/00 / 15,38	AHK Abschr. BW	634,55 633,55 1,00				634,55 633,55 1,00
650031	Kassensysteme Ebner, Touch- kasse	24.02.2014 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	4.923,16 4.922,16 1,00				4.923,16 4.922,16 1,00
650032	Amazon, Convertible Tablet PC	24.02.2014 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	592,44 591,44 1,00				592,44 591,44 1,00
650039	AIDA ORGA, 2 Zeiterfassungsterminals	17.01.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.618,50 1.296,50 322,00	321,00		321,00	1.618,50 1.617,50 1,00
650040	Zeller, Kasse MultiDataSAM4S (TI Bad Kohlgrub)	17.03.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	717,00 550,00 167,00	143,00		143,00	717,00 693,00 24,00
650041	Zeller, Kasse MultiDataSAM4S (TI Bad Bayersoien)	17.03.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	717,00 550,00 167,00	143,00		143,00	717,00 693,00 24,00
650042	Lento, 16 St. Bürodrehstühle	17.03.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	6.992,00 5.360,00 1.632,00	1.398,00		1.398,00	6.992,00 6.758,00 234,00
650043	Konica Minolta, 2 PC's Fujitsu ESPPRIMO Q556	27.09.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.353,40 1.352,40 1,00				1.353,40 1.352,40 1,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		36.627,24 34.334,24 2.293,00	2.005,00		2.005,00	36.627,24 36.339,24 288,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
650	Büroeinrichtung							
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		36.627,24 34.334,24 2.293,00	2.005,00		2.005,00	36.627,24 36.339,24 288,00
650044	Konica Minolta, 2 PC's Fujitsu ESPRIMO P756/E90+	27.09.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.819,23 1.818,23 1,00				1.819,23 1.818,23 1,00
650045	Konica Minolta, 8 PCs Fujitsu ESPRIMO Q556	19.10.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	4.881,66 4.880,66 1,00				4.881,66 4.880,66 1,00
650046	Konica Minolta, 2 PCs Fujitsu ESPRIMO P756/E90+	19.10.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.495,60 1.494,60 1,00				1.495,60 1.494,60 1,00
650047	Konica Minolta, 2 Fujitsu GFX NVIDIA GeForce (Grafikkarten)	19.10.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	213,74 212,74 1,00				213,74 212,74 1,00
650048	Konica Minolta, 7 Samsung SSD 850 EVO (Festplatten)	19.10.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	692,51 691,51 1,00				692,51 691,51 1,00
650049	Konica Minolta, 3 Fujitsu B22-8 TS Pro (Monitore)	19.10.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	618,24 617,24 1,00				618,24 617,24 1,00
650050	Konica Minolta, Notebook Dell Latitude (Grafikbearbeitung)	19.10.2017 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	1.238,41 1.237,41 1,00				1.238,41 1.237,41 1,00
650051	Kathan Ergonomie, 3 St. Aktenregale	27.11.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	811,54 513,54 298,00	162,00		162,00	811,54 675,54 136,00
650052	Kathan Ergonomie, 2 St. Schreibtische	27.11.2017 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	765,68 485,68 280,00	153,00		153,00	765,68 638,68 127,00
650053	Schreinerei Franz, Anrichte	29.11.2017 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	1.970,00 624,00 1.346,00	197,00		197,00	1.970,00 821,00 1.149,00
650054	Konica Minolta, Fujitsu ESPRIMO	11.01.2018 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	911,47 910,47 1,00				911,47 910,47 1,00
650055	Kathan, 4 Drehstühle	11.05.2018 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	2.140,00 571,00 1.569,00	214,00		214,00	2.140,00 785,00 1.355,00
650056	Kathan, 4 Schreibtische	15.05.2018 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	1.531,34 408,34 1.123,00	153,00		153,00	1.531,34 561,34 970,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		55.716,66 48.799,66 6.917,00	2.884,00		2.884,00	55.716,66 51.683,66 4.033,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
650	Büroeinrichtung							
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		55.716,66 48.799,66 6.917,00	2.884,00		2.884,00	55.716,66 51.683,66 4.033,00
650057	Kathan, 4 Querrollladenschränke	15.05.2018 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	1.575,94 421,94 1.154,00	158,00		158,00	1.575,94 579,94 996,00
650058	Kathan, 2 Drehstühle	15.05.2018 Linear 10/00 / 10,00	AHK Abschr. BW	899,64 240,64 659,00	90,00		90,00	899,64 330,64 569,00
650059	Konica Minolta, 2 PCs Fujitsu ESPRIMO	31.05.2018 Linear 03/00 / 33,33	AHK Abschr. BW	2.331,34 2.072,34 259,00	258,00		258,00	2.331,34 2.330,34 1,00
650060	IT Anda, Microsoft Surface Pro 7 Tabletkasse (O'gau)	24.11.2020 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.692,75 57,75 1.635,00	339,00		339,00	1.692,75 396,75 1.296,00
650061	IT Anda, Microsoft Surface Pro 7 Tabletkasse	31.12.2020 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.695,35 29,35 1.666,00	242,25 388,25 242,25		388,25	1.937,60 417,60 1.520,00
650062	IT Anda, Microsoft Surface Pro 7 Tabletkasse	31.12.2020 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.695,35 29,35 1.666,00	252,25 390,25 252,25		390,25	1.947,60 419,60 1.528,00
650063	Media Markt Innsbruck, Not- ebook (GF Peters)	09.08.2021	AHK		1.090,83 1.090,83-			0,00
	CDOOK (CF 1 Clord)	GWG/voll	Abschr.		1.090,83 1.090,83-			0,00
		01/00 / 100,00	BW	0,00	1.090,83		1.090,83	0,00
650064	Conrad, Lenovo ThinkBook NP		AHK		999,15 999,15-			0,00
		GWG/voll	Abschr.		999,15 999,15-			0,00
		01/00 / 100,00	BW	0,00	999,15		999,15	0,00
650065	Conrad, Benq Bildschirm NP	21.12.2021	AHK		298,32 298,32-			0,00
		GWG/voll	Abschr.		298,32			0,00
		01/00 / 100,00	BW	0,00	298,32- 298,32		298,32	0,00
Summe	Büroeinrichtung	Ansch-/Herst-K		65.607,03	2.882,80			66.101,53
		Abschreibung		51.651,03	2.388,30- 6.895,80			56.158,53
		Buchwerte		13.956,00	2.388,30- 2.882,80		6.895,80	9.943,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
670	Geringwertige Wirtschaftsgüt	er						
670016	Zugang 2021	13.04.2021	AHK		2.856,88			0,00
		GWG/voll	Abschr.		2.856,88- 2.856,88			0,00
		01/00 / 100,00	BW	0,00	2.856,88- 2.856,88		2.856,88	0,00
Summe	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K			2.856,88 2.856,88-			0,00
		Abschreibung			2.856,88			0,00
		Buchwerte		0,00	2.856,88- 2.856,88		2.856,88	0,00
Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.au	usstattung						
690019	Huber, Schaukasten Kolbensat- telhütte	11.12.2013 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.315,00 1.314,00 1,00				1.315,00 1.314,00 1,00
690020	AS Production, Faltdisplay (Hintergrundwand)	06.05.2014 Linear 04/00 / 25,00	AHK Abschr. BW	1.273,00 1.272,00 1,00				1.273,00 1.272,00 1,00
690021	EP: Ott, Panasonic LED-Fernseher m. Standfuß	28.05.2014 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	924,33 923,33 1,00				924,33 923,33 1,00
690022	Tanner Werbung, Faltdisplays f Messestand	. 30.04.2014 Linear 04/00 / 25,00	AHK Abschr. BW	920,00 919,00 1,00				920,00 919,00 1,00
690024	Grahl, 2 Prospektständer	26.06.2015 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.213,84 1.212,84 1,00				1.213,84 1.212,84 1,00
690025	Schreinerei Burkart, 3 St. Messeständer	14.04.2016 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	5.139,00 4.883,00 256,00	255,00		255,00	5.139,00 5.138,00 1,00
690026	RUKU, Zelt	15.05.2018 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.259,00 672,00 587,00	252,00		252,00	1.259,00 924,00 335,00
690028	Flyeralarm, Faltdisplay incl. Koffertheke	25.10.2018 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	1.108,28 500,28 608,00	222,00		222,00	1.108,28 722,28 386,00
690029	Feratel, 6 Stck. Info-Terminals	01.07.2018 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	22.757,00 11.379,00 11.378,00	4.551,00		4.551,00	22.757,00 15.930,00 6.827,00
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		35.909,45 23.075,45 12.834,00	5.280,00		5.280,00	35.909,45 28.355,45 7.554,00

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.au							
Übertrag		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		35.909,45 23.075,45 12.834,00	5.280,00		5.280,00	35.909,45 28.355,45 7.554,00
690031	Schreinerei Burkart, 2 Moorw- annenbänke	28.06.2021 Linear 08/00 / 12,50	AHK Abschr. BW	0,00	5.302,00 387,00 5.302,00		387,00	5.302,00 387,00 4.915,00
690032	Viniport GmbH, Kaffeemaschine Jura	28.05.2021 Linear 05/00 / 20,00	AHK Abschr. BW	0,00	1.210,00 162,00 1.210,00		162,00	1.210,00 162,00 1.048,00
690033	Ruku, Eventzelt	10.11.2021 Linear 02/00 / 50,00	AHK Abschr. BW	0,00	2.275,50 190,50 2.275,50		190,50	2.275,50 190,50 2.085,00
Summe	Sonstige Betriebs-u.Gesch.aus- stattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		35.909,45 23.075,45 12.834,00	8.787,50 6.019,50 8.787,50		6.019,50	44.696,95 29.094,95 15.602,00
Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
820	Beteiligungen							
820001	Dorfladen UG Bad Bayersoien, Beteiligung	10.02.2017 Keine AfA	AHK Abschr. BW	750,00 750,00				750,00 0,00 750,00
820002	Markt im Dorf Bad Kohlgrub eG, Beteiligung	27.04.2020 Keine AfA	AHK Abschr. BW	1.000,00 1.000,00				1.000,00 0,00 1.000,00
820003	Königscard GmbH, 1000 St. Gesellschaftsanteile	25.01.2021 Keine AfA	AHK Abschr. BW	0,00	1.000,00 1.000,00			1.000,00 0,00 1.000,00
Summe	Beteiligungen	Ansch-/Herst-K Abschreibung		1.750,00	1.000,00			2.750,00
		Buchwerte		1.750,00	1.000,00			2.750,00

Allgemeine Auftragsbedingungen

(Stand: 01.04.2021)

Die folgenden "Allgemeinen Auftragsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten, Steuerberatungsgesellschaften sowie steuerberatend tätig werdenden Wirtschaftsprüfern und Rechtsanwälten, die Gesellschafter, Angestellte oder Freie Mitarbeiter des Auftragnehmers (im folgenden "Steuerberater" genannt) sind, und ihren Auftraggebern, sowie für Ansprüche sonstiger Personen aus der Tätigkeit der Steuerberater des Auftragnehmers auf Grund des Steuerberatungsvertrages, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (StBerG, BOStB) ausgeführt.
- (2) Dem Steuerberater sind die benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig zu übergeben. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben sowie die zur Verfügung gestellten Belege, Grundaufzeichnungen und dgl., als richtig und vollständig zugrunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.
- (3) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Urheberschutz

Für die Leistungen des Auftragnehmers gelten die Vorschriften über den Schutz des geistigen Eigentums. Der Auftraggeber erhält die erforderlichen Exemplare der schriftlichen Arbeitsergebnisse zur vereinbarten Verwendung. Eine anderweitige Verwendung – insbesondere eine Weitergabe an Dritte für nicht steuerliche Zwecke - bedarf der schriftlichen Einwilligung des Auftragnehmers. Die Folgen bei Verstößen richten sich nach Nr. 7 Abs. 6.

3. Verschwiegenheitspflicht und Datenschutz

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn in Textform von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers und dessen Mitarbeitern im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (5) Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen. Darüber hinaus besteht keine Verschwiegenheitspflicht, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine vom Steuerberater abgelegte und geführte Handakte genommen wird.
- (6) Der Steuerberater hat beim Versand bzw. der Übermittlung von Unterlagen, Dokumenten, Arbeitsergebnissen etc. auf Papier oder in elektronischer Form die Verschwiegenheitsverpflichtung zu beachten. Der Auftraggeber stellt seinerseits sicher, dass er als Empfänger ebenfalls alle Sicherungsmaßnahmen beachtet, dass die ihm zugeleiteten Papiere oder Dateien nur den hierfür zuständigen Stellen zugehen. Dies gilt insbesondere auch für den Fax- und E-Mail-Verkehr. Zum Schutz der überlassenen Dokumente und Dateien sind die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen zu treffen. Sollten besondere über das normale Maß hinausgehende Vorkehrungen getroffen werden müssen, so ist eine entsprechende Vereinbarung in Textform über die Beachtung zusätzlicher sicherheitsrelevanter Maßnahmen zu treffen, insbesondere ob im E-Mail-Verkehr eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung vorgenommen werden muss.
- (7) Die Vertragspartner werden die jeweils anwendbaren datenschutzrechtlichen Bestimmungen beachten und entsprechend Art. 32 Abs. 4 DSGVO Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass ihnen unterstellte Personen personenbezogene Daten nur auf Anweisung des Verantwortlichen verarbeiten.
- (8) Verarbeitet und übermittelt der Auftraggeber personenbezogene Daten an den Steuerberater, so steht er dafür ein, dass er dazu nach den anwendbaren, insbesondere datenschutzrechtlichen Bestimmungen berechtigt ist. Im Falle eines Verstoßes stellt der Auftraggeber den Steuerberater von Ansprüchen Dritter frei. Folgt die Berechtigung aus einer Einwilligung des Betroffenen, so stellt der Auftraggeber dem Steuerberater den Nachweis der Einwilligung auf Verlangen zur Verfügung.
- (9) Sofern die Voraussetzungen einer Auftragsverarbeitung im Sinne von Art. 28 DSGVO vorliegen, schließen die Parteien einen gesonderten Vertrag zur Auftragsverarbeitung.

4. Mitwirkung Dritter

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, dass diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 3 Abs. 1 verpflichten.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, allgemeinen Vertretern (§ 69 StBerG) sowie Praxistreuhändern (§ 71 StBerG) im Falle ihrer Bestellung Einsichtnahme in die Handakten i.S.d. § 66 Abs. 2 StBerG zu verschaffen.
- (3) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach dem Bundesdatenschutzgesetz, einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern der Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Nr. 3 Abs. 1 S. 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit auf das Datengeheimnis verpflichtet.

5. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger M\u00e4ngel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Nachbesserungsanspruch muss unverz\u00fcglich nach Kenntniserlangung geltend gemacht werden. Die M\u00e4ngelbeseitigung kann nur binnen einer angemessenen Frist verlangt werden. Soweit der Mangel durch den Mandanten verursacht wurde, ist der Steuerberater berechtigt, die Kosten zur Beseitigung der M\u00e4ngel in angemessenem Umfang in Rechnung zu stellen.
- Beseitigung der Mängel in angemessenem Umfang in Rechnung zu stellen.

 (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ungerechtfertigt ab, so kann der Auftraggeber nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen. Hat der Steuerberater bereits eine Teilleistung bewirkt, so kann der Auftraggeber die Rückgängigmachung des gesamten Vertrags nur verlangen, wenn er an der Teilleistung kein Interesse hat. Die Rückgängigmachung des Vertrags ist ausgeschlossen, wenn die geltend gemachten Mängel unwesentlich sind oder der Auftraggeber allein oder überwiegend die Verantwortung für die Mangelhaftigkeit zu vertreten hat.

Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigten. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

- Der Steuerberater haftet für eigenes sowie für das Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen.
- Der Anspruch des Auftraggebers gegen den Steuerberater auf Ersatz eines nach Abs. 1 fahrlässig verursachten Schadens wird auf Euro 1.000.000,00 begrenzt. Als einzelner Schadensfall ist die Summe der Schadenersatzansprüche aller Anspruchsberechtigten zu verstehen, die sich aus ein und derselben Handlung ergeben, die von demselben Anspruchsberechtigten aus verschiedenen Handlungen gegen den Steuerberater oder seine Mitarbeiter geltend gemacht werden, soweit ein rechtlicher oder wirtschaftlicher Zusammenhang besteht.
- Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen, insbesondere die Haftung auf einen geringeren als den in Abs. 2 genannten Betrag begrenzt werden
- soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist. Die Haftungsbegrenzung gilt rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.
- Soweit ein Schadensersatzanspruch des Auftraggebers kraft Gesetzes nicht einer kürzeren Verjährungsfrist unterliegt, verjährt er
- in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist und der Auftraggeber von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste,
- ohne Rücksicht auf die Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis in zehn Jahren von seiner Entstehung an, maßgeblich ist die früher endende
- Die in den Absätzen 1 bis 5 getroffenen Regelungen gelten auch gegenüber anderen Personen als dem Auftraggeber, soweit diese ausnahmsweise im Einzelfall in den Schutzbereich des Vertrags zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer einbezogen sind.
- Von den Haftungsbegrenzungen ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Eine Haftung des Auftragnehmers wegen Verletzung oder Nichtbeachtung ausländischen Rechts und/oder ausländischer Rechtsprechung bzw. Verwaltungsauffassungen ist ausgeschlossen. Der Ausschluss gilt nicht im Rahmen eines ausdrücklich übernommenen Auftrages, zu dessen Erledigung die Anwendung des ausländischen Rechts erforderlich und die Haftung des Auftragnehmers in Textform auch auf Schäden wegen Verletzung oder Nichtbeachtung ausländischen Rechts ausgedehnt worden ist.

Pflichten des Auftraggebers

- Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags und zur Einhaltung der gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- Wesentliche Änderungen hinsichtlich des Auftraggebers (bspw. Name, Anschrift, Eigentumsstruktur) hat dieser dem Steuerberater unaufgefordert mitzuteilen.
- Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigten könnte.
- Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich (4) nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet und berechtigt, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungs
- rechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
 Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 7 Abs. 1 bis 5 oder sonst wie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, dass er die Fortsetzung des Vertrags nach Ablauf der Frist ablehnt. Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf der Steuerberater den Vertrag fristlos kündigen (val. Nr. 9 Abs. 2). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

Bemessung der Vergütung, Vorschuss

- Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Vergütungsverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften, es sei denn, hiervon abweichend wurde eine gesonderte Vergütungsvereinbarung (z.B. höhere Vergütung, Pauschalhonorar) geschlossen. In außergerichtlichen Angelegenheiten kann in Textform eine niedrigere Gebühr als die gesetzliche Vergütung vereinbart werden, wenn diese in einem angemessenen Verhältnis zur Leistung, Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters steht.
- Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB).
- Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und die voraussichtlich entstehenden Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekannt zu geben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.
- Rechnungen sind sofort fällig. Alternativ dazu kann der Auftraggeber dem Auftragnehmer ein SEPA-Basis-Mandat bzw. SEPA-Firmen-Mandat erteilen. Der Einzug der Lastschrift erfolgt 10 Tage nach Rechnungsdatum, wobei eine Vorabankündigungsfrist (Pre-Notification) von mindestens 5 Tage eingehalten wird. Der Auftraggeber sichert zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung oder Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Auftraggebers, solange die Nichteinlösung oder die Rückbuchung nicht durch den Auftragnehmer verursacht wurde.

Beendigung des Vertrags

- Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- Ein auf unbestimmte Zeit geschlossener Vertrag kann wenn und soweit er einen Dienstvertrag im Sinne der §§ 611, 675 BGB darstellt von jedem Vertragspartner nach Maßgabe der §§ 626 ff. BGB gekündigt werden; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Allgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der

Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.

- Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die bei ihm zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Mandatsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.

10. Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags

- Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer schriftlichen Vereinbarung, die gesondert zu erstellen ist und dem Auftraggeber zusammen mit diesen Ällgemeinen Auftragsbedingungen bei Vertragsabschluss ausgehändigt werden soll.
- (2) Wird der Auftrag aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, vorzeitig beendet, so hat der Steuerberater Anspruch auf mindestens 50 v.H. der ihm für die Ausführung des gesamten Auftrages zustehenden Vergütung. Weitergehende Ansprüche des Steuerberaters auf Schadenersatz bleiben unberührt.

11. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht von Arbeitsergebnissen und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten i.S. des StBerG auf die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem sie ihm zugegangen sind, nicht nachgekommen ist.
- (2) Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.
- Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- Der Steuerberater kann die Herausgabe seiner Arbeitsergebnisse und der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach den Umständen, gegen Treu und Glauben verstoßen würde. Bis zur Beseitigung vom Auftraggeber rechtzeitig geltend gemachter Mängel ist der Auftraggeber zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.

12. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der weiteren Beratungsstelle des Steuerberaters, soweit nicht etwas anderes vereinbart wird. Der Steuerberater ist nicht bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36,37 VSBG).

13. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit; Änderungen und Ergänzungen

Falls einzelne Bestimmungen dieser Auftragsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die dem angestrebten Ziel möglichst nahe kommt. Änderungen und Ergänzungen dieser Auftragsbedingungen bedürfen der Schriftform.

Finanzdaten- und Beteiligungsbericht

2021

nach Art. 94 Abs. 3 GO

1. Betrieb

Name		UA
Ammer-Loisach Energie GmbH		
Rechtsform	Fachreferat	
GmbH		
Organisationsform	Betreuungsreferat	
Gemeinnützigkeit		
Nein		

2. Gesellschafter

seit 02.07.2013

Stammkapital:	275.000 €	Anteile
Gesellschafter/Eigentümer	in €	in Prozenten
Energie Südbayern GmbH	25.000	9,09
Gemeinde Bad Bayersoien	25.000	9,09
Gemeinde Bad Kohlgrub	25.000	9,09
Gemeinde Ettal	25.000	9,09
Gemeinde Eschenlohe	25.000	9,09
Gemeinde Grainau	25.000	9,09
Gemeinde Oberau	25.000	9,09
Gemeinde Oberammergau	25.000	9,09
Gemeinde Saulgrub	25.000	9,09
Gemeinde Unterammergau	25.000	9,09
Gemeinde Schwaigen	25.000	9,09

3. Vertreter und Organe

Vertreter	2 Geschäftsführer
Beschlussorgane	Gesellschafterversammlung
Kontrollorgane	Aufsichtsrat

4. Gegenstand und Aufgaben des Betriebes

Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, Verteilung und Verkauf von Elektrizität an gewerbliche und private Kunden sowie andere Letztverbraucher. Dies umfasst auch die Energieerzeugung vor Ort und einen etwaigen Netzbetrieb. Die Erzeugung und der Verkauf von Elektrizität dürfen einen Umfang nicht übersteigen, der dem Bedarf der Gemeinden, die Gesellschafter der Gesellschaft sind, entspricht.

5. Leistungsdaten

Leistungen	2017	2018	2019	2020	2021
Tarifkunden	2.457	2.658	2.875	3.010	3.069
Sondervertragskunden	456	460	440	439	571

6. Beschäftigte

Anzahl	2017	2018	2019	2020	2021
	4	4	3	4	7

Erläuterungen:

Es wird kein eigenes Personal beschäftigt. Mit der Energie Südbayern GmbH sind Dienstleistungsverträge über die kaufmännische Betriebsführung und das Kundenmanagement abgeschlossen, die vorerst bis 31.12.2015 befristet waren und nun unbefristet mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten sind.

7. Bilanzdaten / Vermögensdaten

Nr.	Position	2017	2018	2019	2020	2020
	(in T €)					
	AKTIVA					
1	A. Anlagevermögen		115	188	565	1.875
2	B. Umlaufvermögen	874	654	721	1.544	1.923
1	I. Forderungen und sonstige	563	397	500	1.233	1.084
	Vermögensgegenstände					
3	II. Guth. bei Kreditinstituten	311	257	221	311	839
	Summe Aktiva	894	769	909	2.144	3.798
	PASSIVA					
	A. Eigenkapital	184	226	255	1.448	1.645
4	I. Gezeichnetes Kapital	275	275	275	275	275
	II. Kapitalrücklage					1.155
5	III. Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)	-91	-49	-20	18	215
6	B. Rückstellungen	175	151	326	290	395
	C. Verbindlichkeiten	535	392	328	376	1.758
	1. gegenüber Kreditinstituten					947
7	2. aus Lieferung und Leistung	155	171	161	208	290
8	3. gegenüber Gesellschaftern	167	46	26	68	17
9	Verbindlichkeiten Beteiligung	7	36	72	56	134
10	Sonstige Verbindlichkeiten	206	139	69	44	370
	Summe Passiva	894	769	909	2.114	3.798
	Kennzahlen					
11	Eigenkapitalquote (%)	20,6	29,4	28,1	68,5	43
12	Verschuldungsgrad (%)					

Enauterungen		

Crisuter in ace

Art der Beteiligung	Währung	Kapital anteil		Ergebnis
	_	in %	in T €	(in T €)
Plattform Energie GmbH	EUR	2,50	10	

9. Daten der Erfolgsrechnung / Haushaltsdaten

Nr.	Position (in T €)	2017	2018	2019	2020	2021
1	Umsatzerlöse	3.055	3.059	3.334	3.362	5.579
2	Sonstige betriebliche Erträge	6	7	44	79	87
3	Summe Erträge / Einnahmen	3.061	3.066	3.378	3.441	5.666
4	Personalaufwand	15	22	28	49	85
5	Materialaufwand	2.894	2.888	3.116	3.129	5.038
6	Abschreibungen		1	9	23	31
7	Sonstige betriebliche Aufwend.	140	113	177	183	220
8	Zinsen u. ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
9	Summe Aufwand / Ausgaben	3.049	3.024	3.330	3.441	5.374
10	Betriebsergebnis vor Steuern				57	292
11	Finanzergebnis					
12	Ertragssteuern				19	95
13	Jahresüberschuss(+)/-fehlbe-	11	42	29	38	197
	trag(-)					
	Betriebskennzahlen					
14	Deckungsgrad (%)					

12. Finanzhilfedaten

Nr.	Art	2017	2018	2019	2020	2021
	(in T €)					
	Sichtbare Finanzhilfen					
1	Haushaltsausgleich					
2	Investitionszuschuss					
3	Betriebszuschuss					
4	Davon geplanter Betriebszuschuss					
5						
6	Summe sichtbare Finanzhilfen					
7	Nicht sichtbare Finanzhilfen					
	Kein Ansatz kalkulatorischer					
	Kosten					
8	Verzicht auf Stammkapitalverzin-					
	sung					
9	Verzicht auf Gewinnausschüt- tung					
10	Zinsverzichte aus Darlehen					
11	Verzicht auf Bürgschaftsgebüh- ren					
16	Summe nicht sichtbare Finanz- hilfen					
17	Gesamtsumme Finanzhilfen					
18	Finanzhilfen anderer Gesell- schafter					
19	Aufwand / Ausgaben					
19	Finanzhilfekoeffizient					
	FILIALIZHIIIEKOEHIZIEHL					

Erläuterung	en		

13. Geschäftsführung / Vorstand

Name	Aufgaben	Bezüge 2021
Arno Nunn	Geschäftsführer	Angaben unterbleiben
Jürgen Hitz	Geschäftsführer	unter Anwendung von
		§ 286 Abs. 4 HGB

14. Gesellschafter

Name	Name
Energie Südbayern GmbH	Gemeinde Bad Bayersoien
Gemeinde Bad Kohlgrub	Gemeinde Ettal
Gemeinde Eschenlohe	Gemeinde Grainau
Gemeinde Oberau	Gemeinde Oberammergau
Gemeinde Saulgrub	Gemeinde Unterammergau
Gemeinde Schwaigen	

15. Kreditaufnahme

Kreditaufnahme (in T €)	2017	2018	2019	2020	2021
	0	0	0	0	950



Ammer-Loisach Energie GmbH Oberammergau

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021



Ammer-Loisach Energie GmbH Oberammergau

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021



Inhalt	Seite
1.	Prüfungsauftrag1
2.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks2
3.	Grundsätzliche Feststellungen6
4.	Prüfungsdurchführung7
4.1.	Gegenstand der Prüfung7
4.2.	Art und Umfang der Prüfung8
5.	Prüfungsfeststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung9
5.1.	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen9
5.2.	Jahresabschluss9
5.3.	Lagebericht10
6.	Gesamtaussage des Jahresabschlusses10
7.	Erläuterungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage11
7.1.	Mehrjahresübersicht11
7.2.	Vermögenslage12
7.3.	Finanzlage14
7.4.	Ertragslage17
8.	Feststellungen zu Erweiterungen des Prüfungsauftrags19
9.	Schlussbemerkung20



Anlagen	Nr.	Seiten
Bilanz zum 31. Dezember 2021	1	1
Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021	2	1
Anhang für das Geschäftsjahr 2021	3	1 - 8
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021	4	1 - 4
Rechtliche Grundlagen	5	1 - 5
Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz	6	1 - 15

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.

sowie

Besondere Auftragsbedingungen PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte vom 1. Oktober 2020



1. Prüfungsauftrag

Die Geschäftsführung der

Ammer-Loisach Energie GmbH, Oberammergau,

(im Folgenden auch ALE, Gesellschaft oder Unternehmen genannt)

hat uns als den in der Gesellschafterversammlung vom 22. Juni 2021 gemäß § 318 Abs. 1 Satz 1 HGB gewählten Abschlussprüfer am 5. Januar 2022 beauftragt, den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 (Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021) unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 gem. §§ 316 ff. HGB einer freiwilligen Abschlussprüfung zu unterziehen.

Der vorliegende Bericht ist an die geprüfte Gesellschaft gerichtet.

Der Prüfungsauftrag ist um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Ausführung dieses Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf, sowie unsere Besonderen Auftragsbedingungen PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte vom 1. Oktober 2020 vereinbart.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen i. S. d. einschlägigen Prüfungsstandards des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. sind bei unserer Prüfung beachtet worden. Dieser Prüfungsbericht ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F.) erstellt worden.



2. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir der Ammer-Loisach Energie GmbH, Oberammergau, für den als **Anlagen 1 bis 3** beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 sowie den in **Anlage 4** wiedergegebenen Lagebericht folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Ammer-Loisach Energie GmbH

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Ammer-Loisach Energie GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Ammer-Loisach Energie GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögensund Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2021 bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.



Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.



Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.



Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher beabsichtigter oder unbeabsichtigter falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.



- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen."

3. Grundsätzliche Feststellungen

Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Aus dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der gesetzlichen Vertreter sowie den sonstigen geprüften Unterlagen heben wir folgende Aspekte hervor, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft von besonderer Bedeutung sind:

Im Berichtsjahr wurden Umsatzerlöse in Höhe von 5.579 TEUR (Vorjahr 3.362 TEUR) erzielt. Der starke Anstieg der Umsatzerlöse ist vor allem auf die Umsatzerlöse aus Stromlieferungen an Geschäfts- und Firmenkunden sowie auf die sonstigen Umsatzerlöse aus der Erbringung von Dienstleistungen zurückzuführen. Im Privatkundensegment sind die Erlöse aufgrund eines Mengen- und Kundenanstiegs um 134 TEUR auf 2.018 TEUR angestiegen.



Korrespondierend zu den gestiegenen Umsatzerlösen sind der Materialaufwand von 3.129 TEUR auf 5.038 TEUR und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 183 TEUR auf 220 TEUR im Vergleich zum Vorjahr angestiegen.

Der Jahresüberschuss stieg aufgrund der stark gestiegenen Absatzzahlen auf 197 TEUR (Vorjahr 38 TEUR).

Die Geschäftsführung erwartet abseits möglicher Folgen aus der Corona-Pandemie für das Geschäftsjahr 2022 einen weiteren Anstieg der Kundenzahlen über alle Kundensegmente sowie ein positives Jahresergebnis.

Die Geschäftsführung sieht keine Gefährdung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens. Auf die Ausführungen im Lagebericht (**Anlage 4**) wird verwiesen.

Auf der Grundlage der von uns geprüften Unterlagen sowie der von uns im Rahmen der Abschlussprüfung durchgeführten Analysen ergeben sich aus unserer Sicht keine Einwendungen gegen die Einschätzung der Geschäftsführung zur Lage, zum Fortbestand und zu der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens.

4. Prüfungsdurchführung

4.1. Gegenstand der Prüfung

Entsprechend § 317 HGB sind die Buchführung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021 (Rechnungslegung) Gegenstand der Abschlussprüfung. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind nach den deutschen gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag aufgestellt worden.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW Prüfungsstandard "Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG" (IDW PS 720) berücksichtigt.



Die Prüfung ist unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der §§ 316 ff. HGB, und der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung erfolgt. Die Prüfungshandlungen sind, soweit sie nicht im Prüfungsbericht dargestellt sind, in unseren Arbeitspapieren nach Art, Umfang und Ergebnis festgehalten.

Die Prüfung hat sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens zugesichert werden kann.

4.2. Art und Umfang der Prüfung

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem unter Abschnitt 2. wiedergegebenen Bestätigungsvermerk.

Prüfungsschwerpunkte sind für das Berichtsjahr die folgenden Prüffelder gewesen:

- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen,
- Nachweis und Bewertung der Forderungen und
- Nachweis und Bewertung der liquiden Mittel.

Saldenbestätigungen für Kunden und Lieferanten sind in Stichproben auf den Abschlussstichtag nach der positiven Methode eingeholt worden.

Weiterhin sind von sämtlichen Kreditinstituten, mit denen die Ammer-Loisach Energie GmbH im Geschäftsjahr 2021 in Geschäftsverbindung gestanden hat, Bestätigungen der zum Abschlussstichtag bestehenden Salden, Unterschriftsberechtigungen und Konditionen sowie weitere Informationen eingeholt worden.

Für die Einschätzung der Risiken aus Rechtsstreitigkeiten sind Rechtsanwaltsbestätigungen eingeholt worden.

Die Durchführung der Saldenbestätigungsaktionen ist unter unserer Kontrolle erfolgt.

2936215/68010003



Der Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2020 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 sind ebenfalls von uns geprüft und unter dem 21. Mai 2021 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Die Zahlen zum 31. Dezember 2020 sind richtig auf das Geschäftsjahr 2021 vorgetragen worden.

Die gesetzlichen Vertreter und die uns benannten Mitarbeiter haben die für unsere Prüfung notwendigen Aufklärungen und Nachweise (§ 320 HGB) vollständig und bereitwillig erbracht. Die berufsübliche Vollständigkeitserklärung ist eingeholt worden.

5. Prüfungsfeststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft.

Die Buchführung hat während des gesamten Geschäftsjahres 2021 den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprochen; die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind ordnungsmäßig in der Buchführung, dem Jahresabschluss und dem Lagebericht abgebildet.

Die Finanzbuchführung einschließlich der Nebenbücher (Anlagenbuchführung sowie Lohnund Gehaltsbuchführung) wird über ein IT-System unter Einsatz der Software SAP abgewickelt.

Es sind von uns im Rahmen der Prüfung keine Feststellungen getroffen worden, die dagegensprechen, dass die vom Unternehmen getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und der hierfür eingesetzten IT-Systeme zu gewährleisten.

5.2. Jahresabschluss

Im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sind in allen wesentlichen Belangen alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, alle größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen sowie die Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft beachtet worden.

2936215/68010003



Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsmäßig aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden; die einschlägigen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

Der Anhang ist klar und übersichtlich und enthält die erforderlichen Angaben. Die auf die Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die sonstigen Pflichtangaben, insbesondere gemäß §§ 284 ff. HGB, sind vollständig und zutreffend in den Anhang aufgenommen.

5.3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

6. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss der Ammer-Loisach Energie GmbH zum 31. Dezember 2021 vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (§ 321 Abs. 2 Satz 3 HGB).

Es hat keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen und gegenüber dem Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2020 auch keine Änderungen bei den Bewertungsgrundlagen mit wesentlichem Einfluss auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses, d. h. auf das vom Jahresabschluss vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, gegeben.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft ergibt sich mit hinreichender Klarheit aus dem Jahresabschluss (**Anlagen 1 bis 3**), da die Angaben entsprechend § 321 Abs. 2 Satz 5 HGB bereits im Anhang enthalten sind, und dem Lagebericht (**Anlage 4**).



7. Erläuterungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

7.1. Mehrjahresübersicht

Nachfolgend sind Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage für die letzten fünf Geschäftsjahre dargestellt:

		2021	2020	2019	2018	2017
Stromabsatz	MWh	28.056	15.065	16.123	15.703	15.918
davon						
Privatkunden	MWh	7.972	7.663	7.275	6.573	6.086
Geschäfts- und Firmenkunden	MWh	20.005	7.384	8.848	9.130	9.832
Ladesäulen	MWh	79	18	0	0	0
Umsatzerlöse	TEUR	5.579	3.362	3.334	3.059	3.055
Materialaufwand	TEUR	5.038	3.129	3.116	2.888	2.894
davon Strombezug	TEUR	1.110	590	574	505	506
Anteil an den Umsatzerlösen	%	90,3	93,1	93,5	94,4	94,7
Jahresüberschuss	TEUR	197	38	29	42	11
Bilanzsumme	TEUR	3.798	2.114	909	769	894
davon						
Umlaufvermögen	TEUR	1.923	1.544	721	654	874
bilanzielles Eigenkapital	TEUR	1.645	1.448	255	226	184
Eigenkapitalquote	%	43,3	68,5	28,1	29,4	20,6
Ladesäulen	Anzahl	19	18	0	0	0
Kunden	Anzahl	3.659	3.467	3.315	3.118	2.913
davon						
Privatkunden	Anzahl	3.069	3.010	2.875	2.658	2.457
Geschäfts- und Firmenkunden	Anzahl	571	439	440	460	456

2936215/68010003



7.2. Vermögenslage

Die nachfolgende Tabelle ist aus der Bilanz (**Anlage 1**) abgeleitet. Die kurzfristigen Posten (Fristigkeit bis zu einem Jahr) sind zusätzlich vermerkt.

	31.12.2021				Vorjahr			Veränderung	
			kurz-			kurz-			
	ges		fristig		amt	fristig		amt	
	TEUR	%	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%	
Vermögen									
Immaterielle Vermögensgegen-									
stände und Sachanlagen	1.865	49,1	0	555	26,3	0	1.310	>100,0	
Finanzanlagen	10	0,3	0	10	0,5	0	0	0,0	
Anlagevermögen	1.875	49,4	0	565	26,8	0	1.310	>100,0	
Forderungen und sonstige									
Vermögensgegenstände	1.084	28,5	1.084	1.233	58,3	568	-149	12,1	
Liquide Mittel	839	22,1	839	311	14,7	311	528	>100,0	
Umlaufvermögen	1.923	50,6	1.923	1.544	73,0	879	379	24,5	
Rechnungsabgrenzung	0	0,0	0	5	0,2	5	-5	-100,0	
	3.798	100,0	1.923	2.114	100,0	884	1.684	79,7	
Kapital									
Gezeichnetes Kapital	275	7,2	0	275	13,0	0	0	0,0	
Kapitalrücklage	1.155	30,4	0	1.155	54,6	0	0	0,0	
Bilanzgewinn/-verlust	215	5,7	0	18	0,9	0	197	>100,0	
Eigenkapital	1.645	43,3	0	1.448	68,5	0	197	13,6	
Rückstellungen	395	10,4	395	290	13,7	290	105	36,2	
Verbindlichkeiten	1.758	46,3	1.199	376	17,8	376	1.382	>100,0	
Fremdkapital	2.153	56,7	1.594	666	31,5	666	1.487	>100,0	
	3.798	100,0	1.594	2.114	100,0	666	1.684	79,7	

Die Zugänge zum **Anlagevermögen** betreffen mit 1.340 TEUR im Wesentlichen Investitionen in das Wasserkraftwerk an der Halbammer.

Die Finanzanlagen beinhalten ausschließlich die Anteile an der Plattform Energie GmbH (PEG).



Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 689 TEUR (Vorjahr 485 TEUR), Forderungen gegen Gesellschafter mit 350 TEUR aus der Verpflichtung zur Einzahlung in die Kapitalrücklage (Vorjahr 665 TEUR) und sonstige Vermögensgegenstände von 45 TEUR (Vorjahr 83 TEUR).

Die liquiden Mittel betreffen ausschließlich Bankguthaben.

Eigenkapital

Zum 31. Dezember 2021 stellt sich die Gesellschafterstruktur wie folgt dar:

	TEUR	<u></u> %
Energie Südbayern GmbH	25	9,09
Gemeinde Bad Bayersoien	25	9,09
Gemeinde Bad Kohlgrub	25	9,09
Gemeinde Ettal	25	9,09
Gemeinde Eschenlohe	25	9,09
Gemeinde Grainau	25	9,09
Gemeinde Oberau	25	9,09
Gemeinde Oberammergau	25	9,09
Gemeinde Saulgrub	25	9,09
Gemeinde Unterammergau	25	9,09
Gemeinde Schwaigen	25	9,09
	275	100,0

In der Gesellschafterversammlung vom 31. Juli 2020 haben sich die Gesellschafter verpflichtet, eine Einzahlung von je 105 TEUR, also insgesamt 1.155 TEUR, in die Kapitalrücklage vorzunehmen. Die Einzahlung erfolgt jeweils in drei Tranchen zu je 35 TEUR. Die zwei Tranchen für die Jahre 2020 und 2021 sind bereits einbezahlt. Die ausstehende Tranche für das Jahr 2022 ist bis spätestens zum 30. Juni 2022 zur Einzahlung fällig.

Die **Rückstellungen** in Höhe von 395 TEUR (Vorjahr 290 TEUR) enthalten hauptsächlich Rückstellungen für Strom mit 106 TEUR (Vorjahr 154 TEUR) sowie Rückstellungen für energiewirtschaftliche Verpflichtungen mit 33 TEUR (Vorjahr 31 TEUR).



Die **Verbindlichkeiten** stellen sich wie folgt dar:

	31.12.2021	Vorjahr	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	947	0	947
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	290	208	82
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	17	68	-51
Verbindlichkeiten gegen Unternehmen, mit denen			
ein Beteiligungsverhältnis besteht	134	56	78
Sonstige Verbindlichkeiten	370	44	326
	1.758	376	1.382

Die ALE hat im Berichtsjahr drei Darlehen bei Kreditinstituten mit insgesamt 950 TEUR aufgenommen, von denen im Berichtsjahr 3 TEUR zu tilgen waren. Dadurch ergibt sich ein Ausweis von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von 947 TEUR.

7.3. Finanzlage

Kapitalflussrechnung

Die finanzielle Entwicklung der Gesellschaft stellt sich anhand einer Kapitalflussrechnung bei indirekter Ermittlung des Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit wie folgt dar:

2936215/68010003



	2021	Vorjahr
	TEUR	TEUR
Jahresüberschuss	197	38
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	31	23
Zunahme/Abnahme (-) der Rückstellungen	73	-52
Zunahme (-)/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder		
der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-161	-73
Zunahme/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen		
und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions-		
oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	435	55
Zinsaufwendungen/Zinserträge (-)	1	0
Sonstige Beteiligungserträge (-)	-1	0
Ertragsteueraufwand/-ertrag (-)	95	19
Ertragsteuerzahlungen	<u>-63</u>	
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	607	0
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.341	-400
/ Beteiligungserträge	1	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-1.340	-400
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern	315	490
Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	950	0
Auszahlungen (-) für die Tilgung von Finanzkrediten	-3	0
Gezahlte Zinsen		0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.261	490
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	528	90
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	311	221
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	839	311

2936215/68010003



Liquidität

In dem nachfolgenden Liquiditätsstatus zu Buchwerten werden die Veränderungen des Netto-Geldvermögens bzw. des Netto-Umlaufvermögens und deren Komponenten während des Geschäftsjahres gezeigt:

	31.12.2021	<u>Vorjahr</u>	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzmittelfonds	839	311	528
Kurzfristige Forderungen	1.084	568	516
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-1.594	-666	-928
Netto-Geldvermögen =			
Netto-Umlaufvermögen	329	213	116

Bei der vorstehenden Darstellung der Liquiditätslage handelt es sich um eine stichtagsbezogene Ermittlung. Die im Laufe des Geschäftsjahres aufgetretenen stärkeren oder schwächeren Liquiditätsveränderungen werden dadurch nicht aufgezeigt. Die ermittelten Werte sagen jedoch aus, welche trendmäßigen Veränderungen der Deckungsgrade zueinander im Zeitablauf eingetreten sind und welche Verschiebungen im Geschäftsjahr vorliegen.

Kreditlinien

Auskunftsgemäß bestehen keine offenen Kreditlinien.



7.4. Ertragslage

Die Entstehung des Jahresergebnisses wird anhand einer von der Betriebsleistung ausgehenden Analyse, abgeleitet aus der Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2), dargestellt.

	2021		Vorjahr		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	5.579	98,5	3.362	97,7	2.217	65,9
Übrige betriebliche Erträge	87	1,5	79	2,3	8	10,1
Betriebsleistung	5.666	100,0	3.441	100,0	2.225	64,7
Materialaufwand	-5.038	-88,9	-3.129	-91,0	-1.909	61,0
Personalaufwand	-85	-1,5	-49	-1,4	-36	73,5
Abschreibungen	-31	-0,5	-23	-0,7	-8	34,8
Übrige betriebliche Aufwendungen	-220	-3,9	183	-5,2	37	20,2
Betriebsaufwand	-5.374	-94,8	-3.384	-98,3	-1.990	58,8
Betriebsergebnis = Ergebnis						
vor Ertagsteuern	292	5,2	57	1,7	235	>100,0
Ertragsteuern	95	1,7	19	0,6	76	>100,0
Jahresüberschuss	197	3,5	38	1,1	159	>100,0

Betriebsleistung

Die **Umsatzerlöse** setzen sich im Wesentlichen aus den Erträgen aus dem Stromvertrieb zusammen.

Bei der Stromabgabe stellen sich die Anteile der einzelnen Marktsegmente wie folgt dar:

	202	2021		Vorjahr		Veränderung	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%	
Privatkunden	7.972	28,4	7.663	50,9	309	4,0	
Geschäftskunden	4.724	16,8	1.509	10,0	3.215	>100,0	
Firmenkunden	15.281	54,5	5.875	39,0	9.406	>100,0	
Ladesäulen	79	0,3	18	0,1	61	>100,0	
	28.056	100,0	15.065	100,0	12.991	86,2	



Bezogen auf die erzielten Erträge entwickelten sich die Durchschnittserlöse – aufgeteilt auf die einzelnen Kundengruppen – wie folgt:

	202	2021		Vorjahr		Veränderung	
	TEUR	Ct/kWh	TEUR	Ct/kWh	TEUR	%	
Privatkunden	2.018	25,31	1.884	24,59	134	7,2	
Geschäftskunden	948	20,07	319	21,14	629	>100,0	
Firmenkunden	2.375	15,54	1.024	17,43	1.351	>100,0	
Ladesäule	25	31,65	11	61,11	14	>100,0	
	5.366		3.238		2.128	65,7	

Die Kundenzahlen entwickelten sich folgendermaßen:

	2021		Vorjahr		Veränderung	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Privatkunden	3.069	83,9	3.010	86,8	59	2,0
Geschäftskunden	174	4,8	96	2,8	78	81,3
Firmenkunden	397	10,8	343	9,9	54	15,7
Ladesäulen	19	0,5	18	0,5	1	5,6
	3.659	100,0	3.467	100,0	192	104,5

Betriebsaufwand

Der Materialaufwand gliedert sich wie folgt:

	2021 Vorjahr		Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Strombezug	1.110	590	520
EEG-Umlage	1.808	1.034	774
Mehr-/Mindermengenabrechnung	132	11	121
Netznutzungsentgelte	1.822	1.373	449
Sonstige Fremdleistungen	166	121	45
	5.038	3.129	1.909

2936215/68010003



Der Strombezug erfolgte ausschließlich über die PEG.

Im **Personalaufwand** sind Aufwendungen für Gehälter mit 69 TEUR (Vorjahr 40 TEUR) und soziale Abgaben in Höhe von 16 TEUR (Vorjahr 9 TEUR) für die beiden Geschäftsführer, die beiden Prokuristen sowie drei Mitarbeiter enthalten.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von 220 TEUR (Vorjahr 183 TEUR) bestehen im Wesentlichen aus der kaufmännischen Betriebsführung und der Dienstleistung des Kundenmanagements der Energie Südbayern GmbH (ESB). Diese sind im Zuge der Ausweitung des Geschäftsumfangs ebenfalls angestiegen.

8. Feststellungen zu Erweiterungen des Prüfungsauftrags

Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Unser Prüfungsauftrag hat sich auch auf die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG erstreckt.

Die im Gesetz und in dem einschlägigen IDW Prüfungsstandard IDW PS 720 geforderten Angaben zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in **Anlage 5** zusammengestellt.

Nach unserem Ermessen sind die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung geführt worden.

Unsere Prüfung, die keine Gesamtbeurteilung über die Geschäftsführung darstellt, hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung begründen könnten.

Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserem Ermessen keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.



9. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 (Bilanzsumme EUR 3.797.228,04; Jahresüberschuss EUR 196.592,54) und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021 der Ammer-Loisach Energie GmbH haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F.) erstattet.

Nürnberg, den 20. Mai 2022

PKF Fasselt
Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Jahn Wirtschaftsprüfer Sommer Wirtschaftsprüfer



Bilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVA PASSIVA

	31.12.2021 T€	Vorjahr T€		31.12.2021 T€	Vorjahr T€
A. ANLAGEVERMÖGEN	Te	16	A. EIGENKAPITAL	16	16
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2	2	I. Gezeichnetes Kapital	275	275
II. Sachanlagen	1.863	553	II. Kapitalrücklage	1.155	1.155
III. Finanzanlagen	10	10	III. Bilanzgewinn	215	18
	1.875	565		1.645	1.448
B. UMLAUFVERMÖGEN					
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.084	1.233	B. RÜCKSTELLUNGEN	395	290
II. Guthaben bei Kreditinstituten	839	311	C. VERBINDLICHKEITEN	1.758	376
	1.923	1.544			
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0	4			
Summe Aktiva	3.798	2.114	Summe Passiva	3.798	2.114

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

	2021 T€	2020 T€
Umsatzerlöse	5.579	3.362
Sonstige betriebliche Erträge	87	78
Summe der betrieblichen Erträge	5.666	3.440
3. Materialaufwand	5.038	3.129
4. Personalaufwand	85	49
5. Abschreibungen	31	23
Sonstige betriebliche Aufwendungen	220	183
Summe der betrieblichen Aufwendungen	5.374	3.384
7. Erträge aus Beteiligungen	1	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	0
9. Ergebnis vor Steuern	292	57
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	95	19
11. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	197	38
12. Gewinn-/Verlustvortrag	18	-20
13. Bilanzgewinn	215	18

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

A. Allgemein

Die Ammer-Loisach Energie GmbH mit Sitz in Oberammergau ist in dem beim Amtsgericht München geführten Handelsregister Abteilung B unter Registernummer HRB 207036 eingetragen. Die Geschäftsadresse lautet: Alte Ettaler Str. 25, 82496 Oberau.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 wurde gemäß § 18 des Gesellschaftsvertrags um einen Lagebericht erweitert und nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften erstellt. Zusätzlich wurden die Rechnungslegungsvorschriften des GmbH-Gesetzes und des Energiewirtschaftsgesetzes beachtet.

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren. Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung sind in der Bilanz und in der Gewinnund Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen.

Der Anhang als verbindlicher Bestandteil des Jahresabschlusses enthält insgesamt die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke sowie Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen sind.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind nach den handelsrechtlichen Vorschriften des § 253 HGB mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten und, soweit abnutzbar, abzüglich notwendiger Abschreibungen bewertet. Die Herstellungskosten umfassen Einzelkosten sowie angemessene anteilige Gemeinkosten.

Die notwendigen Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 HGB basieren auf technischen Nutzungsdauern und erfolgen nach der linearen Methode.

Die in 2015 erworbene Beteiligung an der Plattform Energie GmbH, Bad Aibling, ist zu Anschaffungskosten aktiviert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken und allgemeine Kreditrisiken sind durch ausreichende Wertkorrekturen berücksichtigt. Erhaltene Abschlagszahlungen auf den abgegrenzten aber noch nicht abgelesenen und noch nicht abgerechneten Verbrauch von Tarifkunden wurden von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abgesetzt.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden für Ausgaben gebildet, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die Verbindlichkeiten werden zu ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Unter Anwendung des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wurde auf einen Ansatz aktiver latenter Steuern in der Bilanz verzichtet. Die aktiven latenten Steuern resultieren insbesondere aus handels- und steuerrechtlich voneinander abweichenden Wertansätzen der Rückstellungen.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens ist im beigefügten Anlagenspiegel dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2021	Vorjahr
	T€	T€
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	689	485
2. Forderungen gegen Gesellschafter	350	665
3. Sonstige Vermögensgegenstände	45	83
	1.084	1.233

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Vermögensgegenstände haben wie auch im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Forderungen gegen Gesellschafter (350 T€) betreffen die Einlage in die Kapitalrücklage im Rahmen der Finanzierung des Wasserkraftwerks und haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr. Im Vorjahr waren 350 T€ enthalten, die eine Restlaufzeit von über einem Jahr hatten.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt 275 T€ und ist zum Bilanzstichtag vollständig eingezahlt.

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert 1.155 T€ (Vorjahr: 1.155 T€).

Der Bilanzgewinn 2021 in Höhe von 215 T€ setzt sich aus einem Jahresüberschuss von 197 T€ und einem Gewinnvortrag von 18 T€ zusammen.

Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen enthalten Rückstellungen für die Körperschaftssteuer (37 T€) sowie die Gewerbesteuer (30 T€). Die sonstigen Rückstellungen (328 T€) betreffen unter anderem energiewirtschaftliche Verpflichtungen, ausstehende Rechnungen, sonstige Risiken sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

Verbindlichkeiten

Insgesamt haben die Verbindlichkeiten folgende Fälligkeiten:

			Restlaufzeiten		
		31.12.2021	unter	über	davon über
			1 Jahr	1 Jahr	5 Jahre
		T€	T€	T€	T€
1.	Verbindlichkeiten gegenüber				
	Kreditinstituten	947	388	559	404
2.	Verbindlichkeiten aus Lieferun-				
	gen und Leistungen	290	290	0	0
3.	Verbindlichkeiten gegenüber				
	Gesellschaftern	17	17	0	0
4.	Verbindlichkeiten gegenüber				
	Unternehmen mit Beteiligungs-				
	verhältnis	134	134	0	0
5.	Sonstige Verbindlichkeiten	370	370	0	0
	(davon aus Steuern)	(298)	(9)	(0)	(0)
		1.758	1.199	559	404

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen mit 17 T€ (Vorjahr 68 T€) Lieferungen und Leistungen der Energie Südbayern GmbH.

Von den sonstigen Verbindlichkeiten entfallen 298 T€ auf die Stromsteuer 2021.

			Restlaufzeiten		
		31.12.2020	unter	über	davon über
			1 Jahr	1 Jahr	5 Jahre
		T€	T€	T€	T€
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferun-				
	gen und Leistungen	208	208	0	0
2.	Verbindlichkeiten gegenüber				
	Gesellschaftern	68	68	0	0
3.	Verbindlichkeiten gegenüber				
	Unternehmen mit Beteiligungs-				
	verhältnis	56	56	0	0
4.	Sonstige Verbindlichkeiten	44	44	0	0
	(davon aus Steuern)	(9)	(9)	(0)	(0)
		376	376	0	0

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

<u>Umsatzerlöse</u>

Die Umsatzerlöse resultieren im Wesentlichen aus dem Stromverkauf in 2021. Die Stromsteuer wurde von den Umsatzerlösen abgesetzt.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (84 T€).

Materialaufwand

Der Materialaufwand entfällt im Wesentlichen auf Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe. Darin enthalten sind Strombezugskosten, EEG-Umlagen und Netzentgelte.

Personalaufwand

	2021	Vorjahr
	T€	T€
1. Löhne und Gehälter	70	40
2. Soziale Abgaben und Aufwendungen	16	9
(davon für Altersversorgung)	(16)	(9)
	86	49

<u>Abschreibungen</u>

Die Abschreibungen sind aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere Kosten für die kaufmännische Betriebsführung, Aufwendungen für Dienstleistungen im Rahmen des Kundenmanagements sowie Prüfungs- und Beratungskosten erfasst.

Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen enthalten den Gewinnanteil aus der Beteiligung an der PEG.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen resultieren im Wesentlichen aus den im Berichtsjahr aufgenommenen Darlehen.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen mit 55 T€ die zu entrichtende Körperschaftsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag 2021 sowie mit 40 T€ die Gewerbesteuer für 2021.

E. Nachtragsbericht

Die Spannungen zwischen Russland und der Ukraine spitzen sich weiter zu. Als Reaktion auf den russischen Angriff auf die Ukraine am 24. Februar 2022 haben die EU, die USA und weitere Staaten Sanktionen gegen Russland und einzelne Personen verhängt. Diese Maßnahmen werden im Zeitverlauf entsprechend der weiteren Entwicklung angepasst. Bestandsgefährdende Risiken werden für die Gesellschaft nicht gesehen.

F. Sonstige Angaben

Bei der Ammer-Loisach Energie GmbH waren im Geschäftsjahr 2021 neben den zwei Geschäftsführern und zwei Prokuristen zwei Mitarbeiterinnen auf geringfügiger Beschäftigungsbasis sowie eine kaufmännische Angestellte tätig. In Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB entfällt eine Angabe über die Bezüge der Geschäftsführer.

Die Vergütungen des Aufsichtsrats betragen 1 T€.

Das Honorar des Abschlussprüfers betrifft ausschließlich die Abschlussprüfung und beträgt 5 T€.

Gesellschafter

Energie Südbayern GmbH, München	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Bad Bayersoien	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Bad Kohlgrub	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Ettal	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Eschenlohe	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Grainau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Oberau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Oberammergau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Saulgrub	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Unterammergau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Schwaigen	9,09 % Beteiligung

Aufsichtsrat

Andreas Rödl Erster Bürgermeister der Gemeinde Oberammergau

(Vorsitzender)

Marcus Böske Sprecher der Geschäftsführung der Energie

(stellvertretender Vorsitzender) Südbayern GmbH, München

Stephan Märkl Erster Bürgermeister der Gemeinde Grainau

Peter Imminger Erster Bürgermeister der Gemeinde Oberau

Rupert Speer Erster Bürgermeister der Gemeinde Saulgrub

Geschäftsführung

Arno Nunn ehem. Erster Bürgermeister der Gemeinde Oberammergau (bis 30.04.2020) Jürgen Hitz Hauptabteilungsleiter Handel/Vertrieb der Energie Südbayern GmbH, München Oberammergau, den 29. April 2022 Arno Nunn Jürgen Hitz

Anlagennachweis 2021

	,	Anschaffungs-	und Herste	llungskostei	า	Α	bschreibunge	n	Restbu	chwert
	Stand 01.01.2021 T€	Zugang T€	Umbuchung T€	Abgang T€	Stand 31.12.2021 T€	Stand 01.01.2021 T€	Zugang T€	Stand 31.12.2021 T€	31.12.2021 T€	31.12.2020 T€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Konzessionen, gewerbl. Schutz- rechte u. ähnl. Rechte u. Werte	2	0	0	0	2	0	0	0	2	2
II. Sachanlagen										
1. Technische Anlagen	223	1.340	363	0	1.926	33	31	64	1.863	190
2. Anlagen im Bau	363	0	363	0	0	0	0	0	0	363
	586	1.340	0	0	1.926	33	31	64	1.863	553
III. Finanzanlagen	10	0	0	0	10	0	0	0	10	10
Summe Anlagevermögen	598	1.340	0	0	1.938	33	31	64	1.875	565

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

1. Geschäftsmodell

Die Ammer-Loisach Energie GmbH (ALE) wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 2. Juli 2013 gegründet und am 23. August 2013 im Handelsregister München Abteilung B unter Registernummer HRB 207036 eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, Verteilung und der Verkauf von Elektrizität an gewerbliche und private Kunden und andere Letztverbraucher. Schwerpunkt des Versorgungsgebietes ist die Ammer-Loisach-Region. Die Gesellschaft hat im Juli 2013 ihren Geschäftsbetrieb aufgenommen. Die strategische Marktpositionierung basiert hierbei auf dem Ansatz "regionaler, ökologischer & günstiger".

Seit dem Geschäftsjahr 2015 ist die ALE an der Plattform Energie GmbH, Bad Aibling, beteiligt, über die der Strombezug erfolgt.

Am 2. Dezember 2021 wurde das Wasserkraftwerk an der Halbammer plangemäß in Betrieb genommen.

Alle kaufmännischen Aufgaben des Unternehmens werden mit Ausnahme der Vorbehaltsaufgaben auf Geschäftsführungsebene unverändert von der Gesellschafterin Energie Südbayern GmbH (ESB) im Rahmen des bestehenden Betriebsführungsvertrages wahrgenommen. Bezüglich der Aufgaben im Kundenmanagement und der E-Mobilität sind gesonderte Dienstleistungsverträge mit der ESB geschlossen.

2. Wirtschaftsbericht

Wirtschaft und Umfeld

Die weltweite Ausbreitung der Corona-Pandemie verläuft weiterhin dynamisch. Die Entwicklung ist im Wesentlichen abhängig von Anzahl und Art der Mutationen des Virus sowie der Verfügbarkeit wirksamer Impfstoffe bzw. der schnellstmöglichen Immunisierung großer Teile der Weltbevölkerung. Prognosen zur weiteren wirtschaftlichen Entwicklung sind daher weiterhin mit großen Unsicherheiten verbunden.

Die Spannungen zwischen Russland und der Ukraine spitzen sich weiter zu. Als Reaktion auf den russischen Angriff auf die Ukraine am 24. Februar 2022 haben die EU, die USA und weitere Staaten Sanktionen gegen Russland und einzelne Personen verhängt. Diese Maßnahmen werden im Zeitverlauf entsprechend der weiteren Entwicklung angepasst.

Nachdem die deutsche Wirtschaft in 2020 eine Rezession durchlebte, konnte 2021 das Bruttoinlandsprodukt um 2,6 % gesteigert werden. Aufgrund der erneuten Lockdownmaßnahmen und Kontaktbeschränkungen wird allerdings davon ausgegangen, dass das letzte Quartal des Geschäftsjahres für das Dienstleistungsgewerbe schwächer gelaufen ist. Lie-

ferengpässe und stark steigende Rohstoffpreise aller Art rufen Produktionsschwierigkeiten in der Industrie hervor.

Strompreisentwicklung

Die Terminpreise am deutschen Strommarkt sind in 2021 extrem stark angestiegen und haben sich zum Jahresende bei den Produkten für 2022 und 2023 im Vergleich zu Jahresbeginn sogar mehr als verdoppelt. Die Stromterminpreise haben dabei nahezu den Jahresverlauf der Gasterminpreise nachgezeichnet, was den starken Einfluss des Preises für Gas als Brennstoff für die Stromerzeugung sichtbar macht. Preisunterstützend wirkten auch die starken Preissteigerungen bei den anderen Brennstoffen der Stromerzeugung wie Kohle sowie die im Zuge der Diskussionen und Maßnahmen zum Klimaschutz ebenso drastisch gestiegenen Preise für CO₂-Zertifikate. Die Stromspotpreise waren das gesamte Jahr, insbesondere aber in der zweiten Jahreshälfte, extrem volatil. Die Spotpreise sind im Jahresverlauf deutlich angestiegen, sind dann aber in den Tagen zwischen Weihnachten und Jahresende so stark gefallen, dass die Preise vom Jahresbeginn wieder unterschritten wurden.

Absatzmenge Strom

In 2021 ist die abgesetzte Strommenge stark angestiegen. Aufgeteilt nach Kundensegmenten stellt sich der Stromabsatz wie folgt dar:

Stromabsatz	2021	Vorjahr	Veränd	derung
Stromansatz	MWh	MWh	MWh	%
Privatkunden	7.972	7.663	+ 309	+ 4%
Geschäfts- und Firmenkunden	20.006	7.384	+ 12.621	+ 171%
Ladesäulen	79	18	+ 61	+ 343%
Gesamtabsatz	28.056	15.065	+ 12.991	+ 86%

Im Privatkundenbereich konnte die abgesetzte Menge aufgrund von Kundengewinnen gesteigert werden. Bei den Geschäfts- und Firmenkunden ist der Mengenanstieg im Wesentlichen auf einen neuen Großkunden zurückzuführen.

Ertragslage

Bei Umsatzerlösen von 5.579 T€ (Vorjahr 3.362 T€) und Materialaufwendungen von 5.038 T€ (Vorjahr 3.129 T€) erzielte die Gesellschaft einen Rohertrag in Höhe von 541 T€, der sich gegenüber dem Vorjahr (233 T€) um 308 T€ erhöhte. Unter Einrechnung der Personalaufwendungen von 85 T€, Abschreibungen von 31 T€ und sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 220 T€, insbesondere Betriebsführungsaufwendungen und Dienstleistungskosten, ergab sich im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 292 T€ (Vorjahr: 57 T€). Unter Berücksichtigung von Steueraufwendungen betrug der Jahresüberschuss 197 T€ (Vorjahr: 38 T€).

Finanzlage

Die liquiden Mittel der Gesellschaft beliefen sich zum 31. Dezember 2021 auf 839 T€ (Vorjahr 311 T€). Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war in 2021 durchgängig gegeben.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme der ALE betrug zum Bilanzstichtag 3.798 T€ (Vorjahr: 2.114 T€) und ist gegenüber dem Vorjahr um 1.683 T€ gestiegen. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf das um 1.309 T€ höhere Sachanlagevermögen in Folge der Aktivierung des errichteten Wasserkraftwerks sowie das um 379 T€ höhere Umlaufvermögen aufgrund der Einzahlung von Bankdarlehen zurückzuführen. Auf der Passivseite sind insbesondere die Verbindlichkeiten aufgrund der Aufnahme zweier langfristiger Darlehen in Höhe von insgesamt 600 T€ sowie eines kurzfristigen Darlehens in Höhe von 350 T€ angestiegen. Aufgrund des Jahresüberschusses in Höhe von 197 T€ (Vorjahr: 38 T€) erhöhte sich das Eigenkapital von 1.448 T€ auf 1.645 T€. Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 43 % und liegt damit unter Vorjahresniveau (rd. 68 %).

3. Chancen-, Risiko- und Prognosebericht

Chancen- und Risikobericht

Der Wettbewerb auf dem Strommarkt ist nach wie vor sehr dynamisch und verändert sich aufgrund den aktuellen Marktgegebenheiten sehr stark.

Aufgrund der regionalen Ausrichtung der Gesellschaft, der Markenpositionierung, dem 100 % Ökostromanteil an der Absatzmenge der Privatkunden und des gegenüber den derzeitigen Hauptlieferanten im Landkreis Garmisch-Partenkirchen weiterhin vorhandenen Preisvorteils, ergibt sich gleichzeitig die Chance für weitere Kundengewinne in allen Kundensegmenten.

Die Investition in Zukunftsthemen schreitet weiter voran und zeigt sich insbesondere in der regenerativen Stromerzeugung mit der Errichtung eines Wasserkraftwerkes sowie dem weiteren Ausbau der Elektromobilität in den Bereichen Ladeinfrastruktur und E-Carsharing in der Region. Weitere Investitionen in die EE-Eigenerzeugung und in E-Mobilitätsthemen stärken die regionale und unabhängige Ausrichtung der Gesellschaft.

Aufgrund der anhaltenden Ausbreitung des Corona-Virus und der damit zu erwartenden Eintrübung der gesamtwirtschaftlichen Lage sieht sich die Gesellschaft jedoch dem Risiko rückläufiger Absatzmengen im Strombereich ausgesetzt. Durch den Vertriebsfokus auf nur regionale Geschäfts- und Firmenkunden ist das Risiko auf rückläufige Absatzmengen beherrschbar. Die aktuell äußerst dynamischen Entwicklungen können insgesamt negative Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung und das -ergebnis haben.

Risiken im Zusammenhang mit der Ukraine- und Coronakrise werden weiterhin laufend überwacht bzw. nachverfolgt. Das Ausmaß der wirtschaftlichen Risiken ist abhängig vom weiteren Verlauf der Pandemie bzw. des Krieges.

Bestandsgefährdende Risiken sind derzeit nicht erkennbar.

Prognosebericht

In allen Kundensegmenten konnten bereits für die Jahre 2022 und 2023 zusätzliche Verkaufsmengen akquiriert werden, sodass hier von weiteren Absatzerhöhungen für die Folgejahre ausgegangen werden kann. Insbesondere im Segment Geschäfts- und Firmenkunden wurden weitere Strommengen akquiriert. Auslaufende Stromverträge, insbesondere mit Großkunden, müssen aber berücksichtigt werden.

Im Bereich der regenerativen Stromerzeugung ist das Wasserkraftwerk an der Halbammer im Dezember 2021 ans Stromnetz gegangen. Im ersten Halbjahr 2022 wird der Probebetrieb abgeschlossen sein und der Normalbetrieb angestrebt. Bei der Errichtung von PV-Dachanlagen ist mit der Umsetzung der ersten Anlagen für 2022/2023 zu rechnen.

In der E-Mobilität wird ein weiterer Ausbau der Ladeinfrastruktur in der Region der Gesellschafter vorgesehen. Im Bereich E-Carsharing wird das Angebot auf alle Gesellschaftergemeinden ausgeweitet und es konnten weitere Ankerkunden akquiriert werden. Mit einem Energieversorger konnte ein erster Dienstleistungsvertrag für die regionale Ausweitung des E-Carsharingmodells für 2022 abgeschlossen werden.

Vor dem Hintergrund der Corona-Krise lassen sich die Gesamtauswirkungen aufgrund der aktuell dynamischen Entwicklung der Situation auf die Prognose für das Jahr 2022 noch nicht hinreichend quantifizieren. Durch Neuabschlüsse im Geschäftskundenbereich ist bei einer möglichen Vertragsverlängerung mit Bestandskunden auch mit steigenden Liefermengen im Strombereich zu rechnen.

Die Geschäftsführung erwartet für das Geschäftsjahr 2022 einen weiteren Kundenanstieg über alle Kundensegmente und ein Jahresergebnis über Vorjahresniveau. Die voraussichtliche Ergebnisentwicklung unterliegt hinsichtlich der anhaltend hohen Energiepreise größeren Unsicherheiten, da deren Auswirkung auf die gesamte Situation im Energiemarkt und alle bzw. einzelne dort Beteiligten nicht abgeschätzt werden kann.

Oberammergau, den 29. April 2022		
Arno Nunn	Jürgen Hitz	



Oberammergau

Rechtliche Grundlagen

1. Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Firma und Sitz

Die Gesellschaft führt die Firma Ammer-Loisach Energie GmbH und hat ihren Sitz in Oberammergau.

<u>Handelsregistereintragung</u>

Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht München unter der Nummer HRB 207036 eingetragen.

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr stimmt mit dem Kalenderjahr überein.

Satzung / Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag ist zuletzt durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 6. September 2016 geändert worden.

Gegenstand der Gesellschaft

Gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags ist Gegenstand des Unternehmens die Erzeugung, die Verteilung und der Verkauf von Elektrizität an gewerbliche und private Kunden sowie andere Letztverbraucher. Die Erzeugung und der Verkauf von Elektrizität dürfen einen Umfang nicht übersteigen, der dem Bedarf der Gemeinden, die Gesellschafter der Gesellschaft sind, entspricht.



Grundkapital/Stammkapital und Gesellschafter

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 275 TEUR und ist voll eingezahlt. Es entfällt unverändert gegenüber dem Vorjahr auf folgende Gesellschafter:

	TEUR	%
Energie Südbayern GmbH	25	9,09
Gemeinde Bad Bayersoien	25	9,09
Gemeinde Bad Kohlgrub	25	9,09
Gemeinde Ettal	25	9,09
Gemeinde Eschenlohe	25	9,09
Gemeinde Grainau	25	9,09
Gemeinde Oberau	25	9,09
Gemeinde Oberammergau	25	9,09
Gemeinde Saulgrub	25	9,09
Gemeinde Unterammergau	25	9,09
Gemeinde Schwaigen	25	9,09
	275	100,0

Gesellschafterversammlung

- Im Berichtsjahr fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt. In der Gesellschafterversammlung vom 22. Juni 2021 wurde der Jahresabschluss 2020 festgestellt und beschlossen, den Jahresüberschuss in Höhe von 38.053,76 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Die beiden Geschäftsführer und der Aufsichtsrat wurden entlastet. Außerdem wurde unsere Gesellschaft zum Abschlussprüfer des Jahresabschlusses 2021 gewählt.
- In der zweiten Gesellschafterversammlung vom 9. November 2021 wurden der Wirtschaftsplan und das Budget für 2022 sowie die Mittelfristplanung für die Jahre 2023 bis 2027 genehmigt.

Geschäftsführung und Prokura

- Geschäftsführer sind die Herren Arno Nunn und Jürgen Hitz.
- Nach § 7 des Gesellschaftsvertrags hat die Gesellschaft einen oder mehrere Geschäftsführer, die von der Gesellschaftsversammlung bestellt und abberufen werden.



Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Einzelnen oder allen Geschäftsführern kann die Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB gewährt werden. Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB nicht befreit.

Aufsichtsrat

- Der Aufsichtsrat besteht gemäß § 15 Abs. 1 der Satzung aus fünf Mitgliedern. Nach dem Gesellschaftsvertrag ist jeder Gesellschafter berechtigt, Aufsichtsräte zu entsenden.
- Die Amtsdauer des Aufsichtsrats endet, wenn er gleichzeitig Mitglied eines kommunalen Gremiums eines Gesellschafters oder aber Geschäftsführer oder leitender Angestellter eines Gesellschafters ist, wenn das Aufsichtsratsmitglied aus dem gemeindlichen Gremium ausscheidet bzw. mit dem Ende der Tätigkeit als Geschäftsführer oder leitender Angestellter bei dem Gesellschafter.
- Zur Zusammensetzung des Aufsichtsrats verweisen wir auf den Anhang.
- Der Aufsichtsrat trat im Berichtsjahr zu zwei Aufsichtsratssitzungen zusammen. In der Aufsichtsratssitzung vom 22. Juni 2021 wurde der Jahresabschluss gebilligt und der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Jahresüberschuss in Höhe von EUR 38.053,76 auf neue Rechnung vorzutragen. Des Weiteren wurde der Gesellschafterversammlung empfohlen, den Geschäftsführern Entlastung zu erteilen.
- In der Sitzung vom 9. November 2021 wurden der Wirtschaftsplan und das Budget für 2022 sowie die Mittelfristplanung für die Jahre 2023 bis 2027 zur Kenntnis genommen.

2. Wichtige Verträge

Die ALE hat unter dem 28. Januar 2016 mit der PEG einen Rahmenvertrag über die Lieferung und Abnahme von Strom und Gas geschlossen. Der Vertrag ist unbefristet und kann innerhalb einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende gekündigt werden.

Mit Wirkung ab dem 4. Juli 2013 hat die ALE die kaufmännische Betriebsführung mit Ausnahme einzelner aufgeführter Vorbehaltsaufgaben der Geschäftsführung auf die ESB übertragen. Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von



sechs Monaten zum Ablauf des Kalenderjahres schriftlich gekündigt wird. Die ESB ist verpflichtet, die nachfolgenden Bereiche zu erledigen:

- Finanz- und Rechnungswesen
- Jahresabschluss
- Controlling
- Versicherungswesen
- Einkauf

Das Betriebsführungsentgelt beträgt für das Geschäftsjahr 2021 25 TEUR.

Die ALE hat mit der ESB einen Dienstleistungsrahmenvertrag "Kundenmanagement" abgeschlossen. Der Vertrag ist mit Wirkung zum 4. Juli 2013 in Kraft getreten. Der Vertrag ist unbefristet und kann innerhalb einer Frist von sechs Monaten zum Ende des Kalenderjahres gekündigt werden. Die ESB erbringt im Rahmen dieses Vertrages die nachfolgenden Dienstleistungen für die ALE:

- Lieferantenwechsel
- Kundenberatung
- Stammdatenpflege
- Netzlogistik
- Prüfung der Netznutzungsrechnungen
- Zählwertmanagement
- Abrechnungsmanagement
- Forderungsmanagement

Mit Unterzeichnung der Verträge mit den Gemeinden Oberau am 18. Dezember 2014 und Oberammergau am 23. Dezember 2014 wurde jeweils ein Dienstleistungsrahmenvertrag zwischen der ALE und den genannten Gemeinden geschlossen. Dieser beinhaltet die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Kundenservice durch die Gemeinden. Die erbrachten Leistungen werden anhand des tatsächlich erbrachten Aufwands verrechnet und der ALE quartalsweise in Rechnung gestellt. Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann seit 31. Dezember 2015 ordentlich gekündigt werden.



Darüber hinaus hat die ALE mit der ESB einen Dienstleistungsvertrag abgeschlossen, in dem Leistungen rund um das Thema E-Mobilität geregelt sind. Der Vertrag ist mit Wirkung zum 2. Oktober 2020 in Kraft getreten.

3. Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird steuerlich beim Finanzamt Garmisch-Partenkirchen unter der Steuernummer 119/121/53233 geführt.

Zum Zeitpunkt der Beendigung unserer Prüfung lagen die Steuerbescheide für das Geschäftsjahr 2018 vor.



Oberammergau

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

Inhaltsverzeichnis Seite Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie 1. individualisierte Offenlegung der Organbezüge2 Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen......3 2. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling 4 3. 4. Risikofrüherkennungssystem6 5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate......7 Interne Revision......8 6. 7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans......9 Durchführung von Investitionen10 8. 9. Vergaberegelungen11 Berichterstattung an das Überwachungsorgan......11 10. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven......12 11. 12. 13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung14 14. 15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen15 16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage......15



- 1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge
- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäftssowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Wegen der drei bestehenden Dienstleistungsverträge (kaufmännische Betriebsführung, Kundenmanagement und Energiebeschaffung) mit der ESB, welche die Aufgabenverteilung im Unternehmen festlegen, liegen kein expliziter Geschäftsverteilungsplan und keine Geschäftsordnungen vor.

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte unter Beachtung der im Gesellschaftsvertrag vom 2. Juli 2013 aufgestellten Befugnisse.

Die Einbindung der Gesellschaftsorgane, die gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrags neben der Geschäftsführung der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung sind, ist in ausreichendem Maße gewährleistet. Weitere Ausschüsse bestehen aussagegemäß nicht.

Die Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr fanden zwei Gesellschafterversammlungen statt. Darüber hinaus fanden zwei Sitzungen des Aufsichtsrats statt. Die jeweiligen Niederschriften lagen uns vor.



c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Herr Arno Nunn ist auskunftsgemäß in keinem Kontrollgremium tätig.

Jürgen Hitz ist als Aufsichtsrat bei folgenden Unternehmen tätig:

- Abens-Donau Energie GmbH, Mainburg
- re-sult AG, Regensburg
- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Vergütung des Aufsichtsrats wird im Anhang angegeben. Gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet die Gesellschaft auf die Angabe der Gehälter der Geschäftsführer, weil sich durch die Angabe die Gehälter eines einzelnen Geschäftsführers feststellen ließe.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Aufgrund der Betriebsführung durch die ESB kommen die Richtlinien und Anweisung dort zur Anwendung.

b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Derartige Anhaltspunkte ergaben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht.



c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Es kommt der Verhaltenskodex der ESB zur Anwendung.

d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Geeignete Dienst- und Arbeitsanweisungen für die Arbeitsabläufe, insbesondere für Investitionsabwicklung, Bestellorganisation sowie Buchungs- und Zahlungsanweisungen liegen vor. Es werden hier die Arbeitsanweisungen der ESB angewandt.

Wesentliche Entscheidungen werden durch die Geschäftsführung getroffen. Die Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung erfolgen durch den Geschäftsbesorger in Abstimmung mit der Geschäftsführung.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Verstöße gegen bestehende Richtlinien festgestellt.

e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Eine ordnungsgemäße Dokumentation der Verträge liegt vor.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Gesellschaft stellt einen Wirtschaftsplan auf. Das Planungswesen entspricht den Bedürfnissen der Gesellschaft.



- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?
 - Planabweichungen werden vom Geschäftsführer anhand der aufzubereitenden Unterlagen für die Berichterstattung zur Lage des Unternehmens an den Aufsichtsrat überwacht.
- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?
 - Das Rechnungswesen wird durch die Betriebsführerin ESB durchgeführt. Es entspricht der Größe und den Anforderungen der ALE.
- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?
 - Im Rahmen der Betriebsführung durch die ESB wird der Liquiditätsstatus laufend überwacht. Dies entspricht den Bedürfnissen der Gesellschaft.
- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?
 - Ein zentrales Cash-Management ist nicht eingerichtet und auch nicht notwendig.
- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?
 - Dies ist durch die Betriebsführerin gewährleistet. Von den nicht monatlich abgerechneten Kunden werden angemessene Abschlagszahlungen angefordert.
- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?
 - Die Aufgaben des Controllings werden von der Betriebsführerin ESB wahrgenommen. Es umfasst alle wesentlichen Unternehmensbereiche und entspricht den Anforderungen der Gesellschaft.



h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Neben dem 2,5 %-Anteil an der PEG hat die ALE keine Tochterunternehmen oder wesentlichen Beteiligungen.

4. Risikofrüherkennungssystem

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Die Gesellschaft ist in das Risikomanagementsystem der Betriebsführerin ESB einbezogen. Des Weiteren werden Risiken im Rahmen der Geschäftsführerbesprechungen behandelt.

b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Die Maßnahmen reichen aus. Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt wurden.

c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Die Maßnahmen sind ausreichend dokumentiert.

d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Die erkannten Risiken und eingeleiteten Maßnahmen werden mit den aktuellen Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst.



5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt? Dazu gehört:

Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?

Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?

Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?

Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Von der Gesellschaft werden keine Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen oder Derivate eingesetzt.

Damit entfällt die Beantwortung der weiteren Fragen des Fragenkreises.

b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

Erfassung der Geschäfte

Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse

Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung

Kontrolle der Geschäfte?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.



d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

 Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.
- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

6. Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?
 - Die Gesellschaft verfügt über keine eigene Interne Revision. Die kaufmännische Betriebsführung der ESB umfasst grundsätzlich auch die Aufgaben der Internen Revision. Dies entspricht den Bedürfnissen der Gesellschaft. Die Interne Revision der ESB ist im Berichtsjahr nicht für die Gesellschaft tätig gewesen.
- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/ Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?
 - Die Interne Revision der ESB besteht als Stabsstelle der Geschäftsführung. Interessenkonflikte sind uns nicht bekannt geworden.
- c) Welches waren die wesentlichen T\u00e4tigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/ Konzernrevision im Gesch\u00e4ftsjahr? Wurde auch gepr\u00fcft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal \u00fcber Korruptionspr\u00e4vention berichtet? Liegen hier\u00fcber schriftliche Revisionsberichte vor?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.



- d) Hat die Interne Revision ihre Pr\u00fcfungsschwerpunkte mit dem Abschlusspr\u00fcfer abgestimmt?
 - Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.
- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?
 - Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.
- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/ Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?
 - Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.
- 7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans
- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?
 - Für zustimmungsbedürftige Rechtsgeschäfte und Maßnahmen wurde nach unseren Feststellungen im Berichtszeitraum jeweils die vorherige Zustimmung des Aufsichtsrats eingeholt.
- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?
 - Im Berichtsjahr sind auskunftsgemäß keine Kredite an Organmitglieder ausgereicht worden.
- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?
 - Es haben sich diesbezüglich keine Anhaltspunkte ergeben; Zerlegungen in zustimmungsfreie Teilmaßnahmen waren im Rahmen der Prüfung nicht erkennbar.



d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

8. Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?
 - Investitionen werden im Vorfeld auf ihre Wirtschaftlichkeit untersucht und haben zu ihrer Umsetzung Wirtschaftlichkeitskriterien zu füllen.
- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?
 - Die Rentabilitätsberechnungen enthalten detaillierte betriebswirtschaftliche Informationen, die sachgerechte Entscheidungen ermöglichen.
- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?
 - Die Investitions- und Instandhaltungsbudgets werden laufend überwacht und auf mögliche Abweichungen untersucht. Die Ursachen dieser Abweichungen werden ermittelt und ggf. entsprechende Maßnahmen ergriffen.
- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?
 - Überschreitungen haben sich nicht ergeben.
- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?
 - Diesbezügliche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.



9. Vergaberegelungen

a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Die Auftragsvergabe wird in der Regel im Rahmen des Betriebsführungsvertrags von der ESB durchgeführt. Konkurrenzangebote werden nur im nötigen Umfang eingeholt.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat in den beiden Sitzungen am 22. Juni 2021 und 9. November 2021 berichtet.

b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Berichterstattung stellt die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft zutreffend dar.

c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgt zeitnah und angemessen. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind im Berichtsjahr nicht erkennbar.



- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?
 - Berichterstattungen im Sinne von § 90 Abs. 3 AktG erfolgten im Geschäftsjahr 2021 nicht.
- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?
 - Uns ist kein Fall bekannt geworden, der darauf hindeutet, dass die Berichterstattung nicht ausreichend war.
- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?
 - Die Geschäftsführer der Gesellschaft sind über eine D&O-Versicherung der ESB mitversichert. Ein Selbstbehalt wurde nicht vereinbart.
- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?
 - Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Hinweise auf Interessenkonflikte ergeben. Auskunftsgemäß sind keine Interessenkonflikte gemeldet worden.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?
 - Es besteht kein offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen.
- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?
 - Auffallend hohe oder niedrige Bestände sind nicht erkennbar.



c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für das Vorhandensein stiller Reserven oder im Vergleich zu den bilanziellen Werten niedrigeren Verkehrswerten bei Vermögensgegenständen ergeben, die die Vermögenslage wesentlich beeinflussen.

12. Finanzierung

a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Die Kapitalstruktur setzt sich überwiegend aus internen Finanzierungsquellen zusammen. Als externe Finanzierungsquelle bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (947 TEUR).

Zum Abschlussstichtag bestehen keine Investitionsverpflichtungen.

b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Die Gesellschaft ist nicht Mutterunternehmen eines Konzerns.

c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat auskunftsgemäß im Berichtsjahr Finanz-/Fördermittel in Höhe von 45 TEUR von der öffentlichen Hand erhalten.



13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Kapitalausstattung der Gesellschaft ist von den Gesellschaftern übereinstimmend in einer Planungsrechnung fixiert worden. Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2021 beträgt 43,31 %. Dies ist angemessen und es bestehen keine Finanzierungsprobleme.

b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss von 197 TEUR erzielt; nach Berücksichtigung des Gewinnvortrags ergibt sich ein Bilanzgewinn von 215 TEUR. Der Vorschlag, diesen Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen, ist mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar.

14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit

a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach Segmenten/ Konzernunternehmen zusammen?

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2021 Erlöse aus dem Stromvertrieb, Erlöse aus dem E-Carsharing sowie sonstige Umsatzerlöse erzielt.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?
 - Im Geschäftsjahr gab es keine wesentlichen einmaligen Effekte.
- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?
 - Unangemessene Konditionen wurden uns nicht bekannt.
- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?
 - Die Gesellschaft tätigt nur Geschäfte, die nicht unter die Konzessionsabgabenordnung fallen.



15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?
 - Einzelne verlustbringende Geschäfte sind nicht erkennbar.
- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?
 - Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.
- 16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage
- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?
 - Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss von 197 TEUR erzielt.
- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?
 - Aufgrund des weiteren Aufbaus der Stromvertriebsaktivitäten geht die Gesellschaft von einer kontinuierlichen Verbesserung des Bilanzergebnisses aus.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

- (1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend "Wirtschaftsprüfer" genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.
- (2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.
- (3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.
- (2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

- (1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.
- (2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

- (1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.
- (2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

- (1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.
- (2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.
- (2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.
- (3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.
- (4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

- (5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.
- (6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

- (2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.
- (3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

- (1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.
- (2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung
- (3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:
 - a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
 - b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
 - c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
 - d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
 - e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

- (4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.
- (5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

- (6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für
 - a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
 - b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
 - c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
 - **d)** die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.
- (7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

- (1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
- (2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Besondere Auftragsbedingungen

P K F Fasselt Partnerschaft mbB

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte

Präambel

Diese Besonderen Auftragsbedingungen der PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte (nachstehend als PKF bezeichnet) modifizieren die vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. publizierten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017 (IDW AAB).

Aus berufsrechtlichen Gründen modifiziert PKF die in den IDW AAB enthaltenen Haftungsregelungen für Leistungen, auf welche weder eine gesetzliche noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet, indem zugunsten der Auftraggeber der Haftungshöchstbetrag auf 10 Mio. EUR für Einzelschäden bzw. 12,5 Mio. EUR für Serienschäden erhöht und der Haftungsmaßstab auf einfache Fahrlässigkeit ausgeweitet wird.

Dazu wird Ziffer 9. "Haftung" der IDW AAB aufgehoben und durch die nachfolgenden Regelungen ersetzt:

Haftung von PKF

- (1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.
- (2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung von PKF für Schadenersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem durch einfache Fahrlässigkeit verursachten einzelnen Schadensfall gem. § 52 Abs. 1 Nr. 2 BRAO auf **10 Mio. EUR** beschränkt.
- (3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen PKF auch gegenüber Dritten zu.
- (4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit PKF bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer durch einfache Fahrlässigkeit verursachten Pflichtverletzung durch PKF her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.
- (5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann PKF nur bis zur Höhe von 12,5 Mio. EUR in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.
- (6) Ein Schadenersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadenersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

Finanzdaten- und Beteiligungsbericht

2021

nach Art. 94 Abs. 3 GO

1. Betrieb

Name	UA
Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad	Kohlgrub & Co. Schlepplift KG
Rechtsform	Fachreferat
KG	
Organisationsform	Betreuungsreferat
Gemeinnützigkeit	
nein	

2. Gesellschafter

Stammkapital:	Anteile				
Gesellschafter/Eigentümer					
Gemeinde Bad Kohlgrub	138.048,81	90,90			
Kommanditisten	13.804,88	9,10			

3. Vertreter und Organe

Vertreter	Geschäftsführer, Gesellschafter
Beschlussorgane	Gemeinderat

4. Gegenstand und Aufgaben des Betriebes

Betrieb einer Doppelsesselbahn Betrieb zweier Schlepplifte

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Schwebeliftes auf das Hörnle. Damit soll das Hörnlegebiet für den Ski- und Wandersport erschlossen und damit dem spezifischen Charakter von Bad Kohlgrub als dem Kur- und Gesundheitszentrum des Werdenfelser Landes Rechnung getragen werden. Neben seinem unmittelbaren wirtschaftlichen Zweck dient das Unternehmen damit auch der Förderung des Breitensports und des Fremdenverkehrs.

5. Leistungsdaten

Leistungen	2017	2018	2019	2020	2021
Doppelsesselbahn					
Bergfahrten / Personen					
Talfahrten / Personen					
Berg-/Talfahrten/Personen					
Materialtransport / kg					
Schlepplifte					
Keine Aufzeichnungen					

Seit 2008 wird in der Statistik nicht mehr nach Berg- oder Talfahrt unterschieden. Die Materialtransporte werden nicht mehr geführt.

6. Beschäftigte

Anzahl	2017	2018	2019	2020	2021
Stammpersonal	4	4			
Aushilfen					
umgerechnet auf					
Jahresstunden	1	1			

7. Bilanzdaten / Vermögensdaten

Nr.	Position	2017	2018	2019	2020	2021
	(in)	T€	T€			
	AKTIVA					
1	Anlagevermögen	193	193	187	185	141
2	Umlaufvermögen	12	11	14	10	5
3	Sonstige Vermögensgegenst.	5	9	19	20	17
4	Kassenbestand	145	141	148	180	168
	Verlustvortrag					
	Ergebnis Verlust lfd. Jahr					
	Rechnungsabgrenzung	0	0	0	0	3
5	Summe Aktiva	355	354	368	395	334
	PASSIVA					
	<u>Eigenkapital</u>					
6	Gezeichnetes Kapital	153	153	153	153	153
7	2. Gewinn- u. Verlustvortrag	-51	-12	-6	-6	49
8	3. Jahresüberschuss	39	6	-1	56	67
9	Nicht gedeckter Fehlbetrag	0	0	0	0	0
10	<u>Rückstellungen</u>	32	26	36	27	23
	<u>Verbindlichkeiten</u>					
	Gegenüber Kreditinstituten				24	21
	Gegenüber Gesellschaftern	68	68	68	68	68
11	Gegenüber Kommanditisten	65	65	65	65	65
12	2. Andere	49	48	53	7	22
14	Sonstiges					
15	Summe Passiva	355	354	368	395	334
	Kennzahlen					
16	Eigenkapitalquote (%)				51,0	

17 Verschuldungsgrad (%)		24,24	48,55	
18 Eigenkapitalverzinsung (%)				

8. Unterbeteiligungen

Art der Beteiligung	Währung	Kapital in %	Kapital anteil in % in T€	

9. Daten der Erfolgsrechnung / Haushaltsdaten

Nr.	Position (in)	2017 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€
1	Erlöse / Gebühren / Entgelte	395	403	468	403	372
2	Sonstige Erträge / Einnahmen	25	13	22	9	6
3	Summe Erträge / Einnahmen	420	416	490	412	378
4	Materialaufwand	5	2	3	3	5
5	Personalaufwand /-ausgaben	273	269	332	248	271
6	Abschreibungen	12	14	13	10	68
7	Kalkulatorische Kosten					
8	Sonst. Aufwand / Ausgaben	99	121	141	94	100
9	Zinsen und ähnl. Aufw.		1	1	1	1
10	Summe Aufwand / Ausgaben	379	407	490	356	445
11	Betriebs- / Haushaltsergebnis	41	9	0	0	0
12	Finanzergebnis					
13	Ergebnis – gewöhnliche					
	Geschäftstätigkeit					
14	Steuern	2	3	1	1	1
15	Zwischenergebnis					
16	Zuschüsse der Eigentümer					
17	Jahresüberschuss /-	39	6	-1	56	-68
	fehlbetrag					
	Betriebskennzahlen					
18	Deckungsgrad (%)					

Erläuterungen	
10. Garantieverpflichtungen	

11. Finanzielle Zielvorgaben		

12. Finanzhilfedaten

Art	2017	2018 Te	2019 Te	2020 Te	2021 T€
\ /	€	1€	I€	I€	ı€
Summe sichtbare Finanzhilfen	0	0	0	0	0
Nicht sichtbare Finanzhilfen					
Kein Ansatz kalkulatorischer Kosten					
Verzicht auf Stammkapitalverzinsung					
Verzicht auf					
Unterhalt der Skiabfahrt	0	0	0	0	0
Unterhalt der Pistenwalzen	0	0	0	0	0
Werbekosten	0	0	0	0	0
Summe nicht sichtbare					
Finanzhilfen	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
Finanzhilfekoeffizient					
	Nicht sichtbare Finanzhilfen Kein Ansatz kalkulatorischer Kosten Verzicht auf Stammkapitalverzinsung Verzicht auf Gewinnausschüttung Zinsverzichte aus Darlehen Verzicht auf Bürgschaftsgebühren Übernahme von Kosten durch Komplementärin Unterhalt der Skiabfahrt Unterhalt der Pistenwalzen Werbekosten Summe nicht sichtbare	Sichtbare Finanzhilfen Haushaltsausgleich Investitionszuschuss Betriebszuschuss Davon geplanter Betriebszuschuss Summe sichtbare Finanzhilfen Nicht sichtbare Finanzhilfen Kein Ansatz kalkulatorischer Kosten Verzicht auf Stammkapitalverzinsung Verzicht auf Gewinnausschüttung Zinsverzichte aus Darlehen Verzicht auf Bürgschaftsgebühren Übernahme von Kosten durch Komplementärin Unterhalt der Skiabfahrt Unterhalt der Pistenwalzen Werbekosten Summe nicht sichtbare Finanzhilfen Gesamtsumme Finanzhilfen Finanzhilfen anderer Gesellschafter Aufwand / Ausgaben	Sichtbare Finanzhilfen Haushaltsausgleich Investitionszuschuss Betriebszuschuss Davon geplanter Betriebszuschuss Summe sichtbare Finanzhilfen Nicht sichtbare Finanzhilfen Kein Ansatz kalkulatorischer Kosten Verzicht auf Stammkapitalverzinsung Verzicht auf Gewinnausschüttung Zinsverzichte aus Darlehen Verzicht auf Bürgschaftsgebühren Übernahme von Kosten durch Komplementärin Unterhalt der Skiabfahrt Unterhalt der Pistenwalzen O Werbekosten Summe nicht sichtbare Finanzhilfen Gesamtsumme Finanzhilfen O Finanzhilfen anderer Gesellschafter Aufwand / Ausgaben	Sichtbare Finanzhilfen Haushaltsausgleich Investitionszuschuss Betriebszuschuss Davon geplanter Betriebszuschuss Summe sichtbare Finanzhilfen Nicht sichtbare Finanzhilfen Kein Ansatz kalkulatorischer Kosten Verzicht auf Stammkapitalverzinsung Verzicht auf Gewinnausschüttung Zinsverzichte aus Darlehen Verzicht auf Bürgschaftsgebühren Übernahme von Kosten durch Komplementärin Unterhalt der Skiabfahrt Unterhalt der Pistenwalzen O 0 0 Summe nicht sichtbare Finanzhilfen Gesellschafter Aufwand / Ausgaben	(in) T€ T€ T€ Sichtbare Finanzhilfen Haushaltsausgleich Investitionszuschuss Betriebszuschuss Betriebszuschuss Davon geplanter Betriebszuschuss Betriebszuschuss Summe sichtbare Finanzhilfen 0 0 0 Nicht sichtbare Finanzhilfen Kein Ansatz kalkulatorischer Kosten Kosten Verzicht auf Stammkapitalverzinsung Verzicht auf Gewinnausschüttung Zinsverzichte aus Darlehen Verzicht auf Bürgschaftsgebühren Bürgschaftsgebühren Übernahme von Kosten durch Komplementärin Unterhalt der Skiabfahrt 0 0 0 Unterhalt der Pistenwalzen 0 0 0 Werbekosten 0 0 0 Summe nicht sichtbare Finanzhilfen 0 0 0 Finanzhilfen anderer Gesellschafter Aufwand / Ausgaben 0 0 0

Erläuterungen:	

13. Geschäftsführung / Vorstand

Name	Aufgaben	Bezüge 2021
Michael Hibler	Geschäftsführer	
(bis 22.06.2021)		Angahan untarblaiban
Georg Mangold	Geschäftsführer	Angaben unterbleiben unter Anwendung von
(01.04.2021-11.06.2021)		§ 286 Abs. 4 HGB
Herbert Pröll	Geschäftsführer	9 200 ADS. 4 HGB
(ab 01.10.2021)		

14. Aufsichtsrat

Name	Name
Nicht vorhanden	

15. Kreditaufnahme

Kreditaufnahme (in T€)	2017	2018	2019	2020	2021
	0	0	0	0	0



Fallerstraße 2b Bad Kohlgrub 08845/74500 Hauptstraße 76 **Garmisch-Partenkirchen** 08821/93440

Handelsbilanz zum 31.12.2021

Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub & Co., Schlepplift KG

Hauptstraße 29 82433 Bad Kohlgrub

Finanzamt: Handelsregister:

Garmisch-Partenkirchen München HR A 43463

INHALTSVERZEICHNIS

I. Auftrag und Allgemeines

- 1. Auftrag und Auftragsdurchführung
- 2. Rechtliche Verhältnisse
- 3. Bescheinigung

II. <u>Bilanz zum 31.12.2021</u>

und

<u>Gewinn- und Verlustrechnung</u> <u>vom 01.01.2021 - 31.12.2021</u>

III. Anhang

IV. <u>Erläuterungen zur Bilanz und zur</u> <u>Gewinn- und Verlustrechnung 2021</u> sowie Kennzahlen

V. Anlagen

Entwicklung Anlagevermögen

VI. <u>Betriebsergebnis - Analyse</u>

Auftrag und Auftragsdurchführung

1. Auftrag und Auftragsdurchführung

Der Geschäftsführer der Firma,

Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub & Co., Schlepplift KG

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31.12.2021 sowie die Jahressteuererklärungen 2021 zu erstellen.

Alle für die Bilanzerstellung erforderlichen Unterlagen wurden von der Geschäftsführung überlassen, Auskünfte wurden bereitwillig erteilt.

Prüfungshandlungen wurden in eingeschränktem Umfang durchgeführt und soweit dies zur Erstellung des Jahresabschlusses notwendig war. Der Umfang ergibt sich aus den Arbeitsunterlagen.

2. Rechtliche Verhältnisse

Unternehmen: Hörnle-Schwebebahn GmbH

Bad Kohlgrub & Co., Schlepplift KG

Unternehmensform Kommanditgesellschaft

Sitz der Gesellschaft: Hauptstraße 29

82433 Bad Kohlgrub

Unternehmensadresse Fallerstraße 14

(Hörnle-Schwebebahn Talstation)

Gegenstand des

Unternehmens: Betrieb eines Schwebeliftes auf das Hörnle.

Gründung: Das Unternehmen wurde am 14.07.1966

gegründet.

Festkapital: 200 Einlagen à 1.500 DM =300.000 DM

> entspricht 153.387,57 €

Persönlich haftender

Gesellschafter: Die Komplementärin ist mit

51,0 % an der Gesellschaft beteiligt.

Hörnle Schwebebahn GmbH

(Komplementärin)

Einlage Festkapital 153.000 DM = 78.227,66 €

(= 102 Einlagen à 1.500 DM)

Kommanditisten: Das Festkapital aller Kommanditisten

> beträgt:147.000 DM = 75.159.91 €

(98 Einlagen à 1.500 DM)

davon entfällt auf

Gemeinde Bad Kohlgrub 120.000 DM = 61.355,03 € Sonstige (9 natürl. Personen) 27.000 DM = 13.804.88 €

Gesellschaftsdarlehen: Mit jeder Einlage zum Festkapital ist ein

Darlehen i.H.v. 1.300 DM verbunden:

somit insgesamt

200 Einlagen à 1.300 DM = 260.000 DM

entspricht 132.935,88 €

Die Darlehen sind unverzinslich und unkündbar. Die Darlehen haben Eigenkapitalersatzcharakter.

Wörmann & Partner Steuerberatung – Rechtsberatung

Vorbemerkung Seite VI Jahresabschluss per 31.12.2021

steuerliche Verhältnisse: Mangels Unternehmerrisiko der Kommanditisten

wird das Unternehmen steuerrechtlich nicht berücksichtigt. Die Einkünfte sind im Rahmen der Veranlagung der Komplementärin zu erfassen.

Geschäftsführer:

Hörnle Schwebebahn GmbH, vertreten durch

den Geschäftsführer Michael Hibler

gem. Vertrag bis 22.06.2021 *

ab 01.04.2021 bis 11.06.2021 Georg Johann Mangold

Eintrag im Handelsregister 11.06.2021

ab 01.10.2021 Geschäftsführer Herbert Pröll *

*Eintrag dieser Änderungen lt. HR am 26.10.2021

Geschäftsjahr:

01.01. - 31.12.

Eintragung ins

Handelsregister:

Amtsgericht München

HR A 43463 vom 05.05.1967

3. Bescheinigung

Wir haben auftragsgemäß den Jahresabschluss bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, der Firma

> Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub & Co., Schlepplift KG

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Satzung der Gesellschaft erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher sowie die uns vorgelegten Belege, Bestandsnachweise, Aufzeichnungen und erteilten Auskünfte. Eine Überprüfung der vorgelegten Unterlagen erfolgte durch uns in stichprobenartigem Umfang.

Die Führung der Bücher erfolgte verantwortlich durch unsere Kanzlei auf Basis der Grundaufzeichnungen des Auftraggebers.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der gesetzlichen Regelungen und Verordnungen zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bad Kohlgrub, den

Jakob Wörmann Steuerberater Rechtsbeistand

Bilanz zum 31.12.2021 und Gewinn- und Verlustrechnung

Bilanz zum 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken technische Anlagen und Maschinen andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau 	104.857,01 2,00 11.225,00 25.178,20	141.262,21	108.597,01 2,00 11.713,00 64.761,01 185.073,02
Summe Anlagevermögen		141.262,21	185.073,02
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe fertige Erzeugnisse und Waren 	4.538,00 	4.598,00	10.249,00 60,00 10.309,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sonstige Vermögensgegenstände 	5.759,26 11.656,48	17.415,74	100,35 19.565,63 19.665,98
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		168.223,10	179.964,87
Summe Umlaufvermögen		190.236,84	209.939,85
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.278,93	0,00
		334.777,98	395.012,87

Bilanz zum 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile persönlich haftender Gesellschafter		78.227,66	78.227,66
II. Kapitalanteile Kommanditisten		75.159,91	75.159,91
III. Gewinnvortrag		49.836,01	6.597,79-
IV. Jahresfehlbetrag		67.818,24	56.433,80-
Summe Eigenkapital		135.405,34	203.223,58
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		22.657,54	27.015,33
C. Verbindlichkeiten			
 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten Verbindlichkeiten gegenüber persönlich 	21.185,19		24.053,58
haftenden Gesellschaftern	67.797,38		67.797,38
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten	65.138,50		65.138,50
sonstige Verbindlichkeiten	22.594,03		7.784,50
		176.715,10	164.773,96
		334.777,98	395.012,87

Handelsrecht

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
50	Stationsgebäude	21.808,00		22.612,00
	Fahrzeughalle	16.001,00		17.292,00
	Unbebaute Grundstücke	27.711,50		27.711,50
	Schlepplifte	18.295,51		18.937,51
	Abfahrtsstrecken	21.041,00		22.044,00
			104.857,01	108.597,01
	technische Anlagen und Maschinen			
240	Technische Anlagen		2,00	2,00
	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung			
310	Betriebsausstattung	4.597,00		6.103,00
320	Geschäftsausstattung	5.066,00		3,00
	Sonstige Transportmittel	928,00		4.668,00
440	Werkzeuge	634,00		939,00
			11.225,00	11.713,00
	geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
290	Technische Anlagen und Maschinen im Bau		25.178,20	64.761,01
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
3970	Bestand Hilfsstoffe	2.268,00		3.024,00
3971	Bestand Betriebssstoffe	2.270,00		7.225,00
			4.538,00	10.249,00
	fertige Erzeugnisse und Waren			
3980	Bestand Waren		60,00	60,00
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1410	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent		5.759,26	100,35
	sonstige Vermögensgegenstände			
	Geldtransit	3.870,00		1.370,00
	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	1.556,02		0,00
	Forderg. gg. Personal Lohn- und Gehalt	73,77		0,00
	Forderung gegenüber Bundengentur	0,00 1.554,89		8.731,41
	Forderung gegenüber Bundesagentur Forderungen USt-Guthaben	2.257,45		3.989,22
	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	0,00		3.567,17 1.907,83
1142	Verbilitation Reiter Soziale Sichemen	9.312,13		19.565,63
4.55	A			·
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	17,48		0,00
		9.329,61		19.565,63
Übertrag		•	151.619,47	195.482,37

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		9.329,61	151.619,47	195.482,37 19.565,63
1574	Abziehbare Vorsteuer aus EU-Erwerb 19%	53,49		0,00
1575	Abziehbare Vorsteuer 16%	142,58		0,00
	Abziehbare Vorsteuer 19%	16.907,68		0,00
1577	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	2.485,52		0,00
1771	Umsatzsteuer 7%	25.348,38-		0,00
1773	Umsatzsteuer 5%	17,27-		0,00
1774	Umsatzsteuer aus EU-Erwerb 19%	53,49-		0,00
1776	Umsatzsteuer 19%	840,07-		0,00
	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	10.472,33		0,00
	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	1.010,00		0,00
1787	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	2.485,52-		0,00
		2.344,35		0,00
		Advance	11.656,48	19.565,63
	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1000	Nebenkasse 2	621,20		517,96
1001	Wechselgeld	1.500,00		3.000,00
1002	Festbestand Wechselgeld	2.870,00		0,00
1210	Sparkasse	163.231,90		176.446,91
			168.223,10	179.964,87
	Rechnungsabgrenzungsposten			
980	Aktive Rechnungsabgrenzung		3.278,93	0,00
			334.777,98	395.012,87

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Kapitalanteile persönlich haftender Gesell- schafter			
	Gemeinde Bad Kohlgrub			
870	Festkapital = Gesellschaftskapital Gmde.		78.227,66	78.227,66
	Kapitalanteile Kommanditisten			
000	Gemeinde Bad Kohlgrub	04.055.00		04.055.00
900	Kommandit-Kapital Gemeinde	61.355,02		61.355,02
	Streubesitz, Restliche Kommanditisten	40.004.00		
900	Kommandit-Kapital Gemeinde	13.804,89		13.804,89
			75.159,91	75.159,91
	Gewinnvortrag			
	Gewinnvortrag vor Verwendung	49.836,01		0,00
868	Verlustvortrag vor Verwendung	0,00_		6.597,79-
			49.836,01	6.597,79-
	Jahresfehlbetrag			
	Jahresfehlbetrag		67.818,24	56.433,80-
	sonstige Rückstellungen			
970	Sonstige Rückstellungen	20.757,54		19.715,33
977	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	1.900,00		7.300,00
			22.657,54	27.015,33
	Verbindlichkeiten gegenüber			
000	Kreditinstituten		04.40=.40	0.4.000.00
630	Darlehen Sparkasse		21.185,19	24.053,58
	Verbindlichkeiten gegenüber persönlich haftenden Gesellschaftern			
1670			67 707 20	67 707 20
1670	Verbindl. ggb. pers.haftenden Ges.ern		67.797,38	67.797,38
	Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten			
1675	Verbindlichk. Kommanditisten, Gemeinde	53.174,25		53.174,25
	Verbindlichk. Kommanditisten, Sonstige	11.964,25		11.964,25
	·		65.138,50	65.138,50
	sonstige Verbindlichkeiten			
	Sonstige Verbindlichkeiten	19.095,22		1.059,17
	Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)	12,00		924,44
	Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	0,00		4.461,68
	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	2.138,06		674,45
	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	450,58		0,00
1/48	Verbindl.k. Vermögenensb. u. Pens.ka.	898,17		383,14
		22.594,03		7.502,88
Übertrag		·	312.183,95	387.228,37

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		22.594,03	312.183,95	387.228,37 7.502,88
		22.00 1,00		7.002,00
	sonstige Verbindlichkeiten			
1750	Verbindlichkeiten a. Vermögensbildung	0,00		120,00
		22.594,03		7.622,88
1568	Abziehbare Vorsteuer 5%	0,00		9,64-
1571	Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00		0,17-
1575	Abziehbare Vorsteuer 16%	0,00		5.082,64-
1576	Abziehbare Vorsteuer 19%	0,00		6.394,83-
1577	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	0,00		53,01-
1579	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 16%	0,00		115,27-
1771	Umsatzsteuer 7%	0,00		7.306,71
1773	Umsatzsteuer 5%	0,00		14.712,13
1775	Umsatzsteuer 16%	0,00		434,46
1776	Umsatzsteuer 19%	0,00		307,98
1780	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	0,00		9.688,38-
1781	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		1.424,00-
1785	Umsatzsteuer nach § 13b UStG	0,00		115,27
1787	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	0,00		53,01
		0,00		161,62
			22.594,03	7.784,50
			334.777,98	395.012,87

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		371.948,30	402.918,19
2. sonstige betriebliche Erträge		6.614,01	9.398,22
 Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren 		5.711,00	3.585,00
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	208.108,06		186.381,67
 soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung 	62.748,66		61.731,70
		270.856,72	248.113,37
5. Abschreibungen			
 a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des An- lagevermögens und Sachanlagen 		68.881,16	9.589,93
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		100.240,30	93.868,78
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		275,77	309,93
8. Ergebnis nach Steuern		67.402,64-	56.849,40
9. sonstige Steuern		415,60	415,60
10. Jahresfehlbetrag		67.818,24	56.433,80-

Handelsrecht

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

			Geschäftsjahr	Vorjahr
Konto	Bezeichnung	EUR	EUR	EUR
	Umsatzerlöse			
8300	Erlöse Doppelsesselbahn 7%	353.687,99		97.768,66
	Erlöse Doppelsesselbahn 5%	0,00		282.611,81
8334	Erlöse 7% Materialtransport	0,00		176,64
	Erlöse Materialtransport 16%	0,00		2.675,43
	Erlöse Materialtransport 19%	4.352,48		1.620,97
	Königscard 7%	13.907,83		18.064,68
	· ·		371.948,30	402.918,19
	sonstige betriebliche Erträge			
2743	Investitionszus./Coronasoforth.	0,00		8.731,41
	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	6.545,06		626,85
	Sonstige Erträge 19% /16%	68,95		39,96
			6.614,01	9.398,22
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und			
	Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
3960	Bestandsveränderung RHB-Stoffe / Waren		5.711,00	3.585,00
	Löhne und Gehälter			
4100	Löhne und Gehälter	27.224,13		23.833,31
4110	Löhne	125.604,64		140.029,19
4120	Gehälter	70.875,50		50.172,82
4155	Zuschüsse Agenturen für Arbeit	18.147,21-		18.827,33-
4170	Vermögenswirksame Leistungen	478,44		598,05
4175	Fahrtkostenerstatt. Whg./Arbeitsstätte	132,09		0,00
4180	Sontige Personalkosten	352,99-		13.205,93-
4190	Aushilfslöhne	1.761,50		3.102,58
4194	Pauschale Steuer für Minijobber	0,00		14,82
4199	Pauschale Steuer für Aushilfen	531,96		664,16
			208.108,06	186.381,67
	soziale Abgaben und Aufwendungen für			
	Altersversorgung und für Unterstützung			
	Gesetzliche Sozialaufwendungen	52.167,30		50.909,62
	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	3.474,03		4.124,04
4165	Aufwendungen für Altersversorgung	7.107,33	00 740 00	6.698,04
			62.748,66	61.731,70
	Abschreibungen			
	auf immaterielle Vermögensgegenstände			
	des Anlagevermögens und Sachanlagen			
	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.228,35		1.960,00
4831	Abschreibungen auf Gebäude	3.740,00		3.740,00
	Abschreibungen auf Kfz	3.740,00		3.740,00
	Außerplanmäßige Abschreibung	59.172,81		0,00
4855	Sofortabschreibung GWG	0,00		149,93
			68.881,16	9.589,93

Übertrag			33.113,43	151.028,11

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag			33.113,43	151.028,11
	sonstige betriebliche Aufwendungen			
4210	Miete, unbewegliche Wirtschaftsg. (Büro)	600,00		600,00
	Pacht, unbewegliche WG (Trasse)	12.433,95		10.683,95
	Wasser, Abwasser	834,34		421,49
	Reinigung	0,00		17,73
	Versicherungen	8.055,29		9.415,63
	Beiträge	2.081,11		1.223,93
	Treibstoffe und Öl, Fette	2.777,29		2.199,44
	Stromkosten	12.906,58		15.655,86
	Kfz-Versicherungen	578,32		724,56
	Kfz-Reparaturen	2.110,35		1.774,43
	Werbekosten	1.789,36		3.815,30
	Repräsentationskosten	36,96		0,00
	Bewirtungskosten	20,61		0,00
	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	8,83		0,00
	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	18,30		0,00
	Überwachungskosten + TÜV	7.816,76		9.025,07
	Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	1.682,44		2.333,89
	Wartungskosten für Hard- und Software	1.545,27		999,50
	Sonstige Reparaturen u.Instandhaltungen	125,00		0,00
	Sonstige betriebliche Aufwendungen	7.615,32		1.865,55
	Porto	34,94		72,03
	Telefon	694,52		807,91
	Telefax und Internetkosten	2.189,52		2.016,45
	Bürobedarf	234,34		480,17
	Fortbildungskosten	0,00		2.008,00
	Rechts- und Beratungskosten	9.827,33		4.611,52
	Buchführungskosten	9.600,00		9.600,00
	Abschluss- und Prüfungskosten	3.578,30		2.951,70
	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	676,00		676,00
	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.831,44		1.184,36
	Sonstiger Betriebsbedarf	8.537,83		8.480,04
	Werkzeuge und Kleingeräte	0,00		224,27
	Trem_eage and realigerate		100.240,30	93.868,78
				00.000,.0
	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2120	Zinsaufwendungen f.lfr.Verbindlichkeit.		275,77	309,93
	sonstige Steuern			
2375	Grundsteuer	274,60		274,60
4510	Kfz-Steuern	141,00		141,00
		<u> </u>	415,60	415,60
	Jahresfehlbetrag		67.818,24	56.433,80-
	- Canada Caranta Caran			JU7JJ,UU"

Anhang zur Bilanz per 31.12.2021

Anhang zur Bilanz

Gemäß §§ 284, 285 HGB wird zu den einzelnen Pflichtangaben wie folgt berichtet:

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft

Firmenname:

Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub

& Co., Schlepplift KG

Sitz der Gesellschaft:

Hauptstraße 29

82433 Bad Kohlgrub

Eintragung ins Handelsregister:

Amtsgericht München

HR A 43463 vom 05.05.1967

Allgemeine Angaben

Es wurden alle Posten in die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung aufgenommen.

Von der Befreiungsvorschrift gem. § 274a HGB hinsichtlich der Aufstellung eines Anlagengitters wurde Gebrauch gemacht.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des HGB aufgestellt.

Änderungen von Bilanzierungs- oder Bewertungsmethoden mit Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage liegen nicht vor.

Die Sachanlagen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten, die einen Betrag von 800 Euro nicht übersteigen, werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Zahlungsmittel wurden mit dem Nominalwert angesetzt.

Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Die sonstigen Rückstellungen haben keinen erheblichen Umfang.

Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Bilanzansätze in Fremdwährung liegen nicht vor.

Weitere Pflichtangaben zur Bilanz gem. § 285 HGB

Verbindlichkeiten mit einer	Restlaufzeit von mehr als	5 Jahren liegen in Form von
Gesellschaftsdarlehen vor.		

Verbindlichkeiten

132.935 €

Kredite und Vorschüsse an Mitglieder des Geschäftsführungsorgans wurden nicht gewährt.

Die Geschäftsführung obliegt ausschließlich der Komplementärin. Bei dieser ist zum Geschäftsführer bestellt:

Herr Michael Hibler

bis 21.06.2021, gem. Vertrag

Herr Georg Johann Mangold

01.04.2021 bis 11.06.2021

Herr Herbert Pröll

seit 01.10.2021, Eintrag aller Änderungen

am 26.10.2021 im Handelsregister

Die Gesellschaft ist an keinem anderen Unte	rnehmen zu mehr als 20 % beteiligt.
---	-------------------------------------

Unterschrift des Geschäftsführers

Gemäß § 245 HGB ist der Jahresabschluss als Einheit bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie dem Anhang nach § 264 Abs. 1 HGB durch die gesetzlichen Vertreter zu unterzeichnen. Es wird bestätigt, dass im Rechenwerk alle Geschäftsvorfälle, Belege und Aufzeichnungen erfasst, sowie sämtliche Geld- und Warenbewegung vollständig verzeichnet sind.

Bad Kohlgrub, den	
	Herbert Pröll

Erläuterungen zur Bilanz und zur Gewinn- und Verlustrechnung sowie Kennzahlen

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem Bestandsverzeichnis ersichtlich.

1.1. Im Bau befindlichen Anlagen

Bestandsausweis per 31.12.2021	25.178,20 €
Teilwertabschreibung	59.172,81 € *
	84.351,01 €
25.10.2021, Seilbahnprofi Beratungsleistung, Seilbahnsanierung 07.12.2021, AVT, Bestandvermessung 31.12.2021, Seilbahnprofi Beratungsleistung, Seilbahnsanierung	1.520,00 € 7.550,00 € 3.670,00 €
Zugänge 2021 19.02.2021, Firma Enrope Montenius, Machbarkeitsstudie	6.850,00 €
Stand 31.12.2020	64.761,01 €

^{*} Mit Gemeinderatsbeschluss vom 10.08.2021 wurde über eine Sanierung / Neubau der Bahn abgestimmt. Demgemäß wird nur noch eine Sanierung der Hörnleschwebebahn durchgeführt. Die bereits angefallenen Kosten bezüglich einer Neubaugestaltung wurden somit als Teilwertabschreibung korrigiert. Aufwand 59.172,81 €.

1.2 sonstiges Anlagevermögen

Veränderung It. Bestandsverzeichnis

2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Bestand Hilfsstoffe

Diesel, Heizöl 2.268,00 €

Bestand Betriebsstoffe

Rollenfutter, Getriebeöl,

Motorenöl, Tickets <u>2.270,00 €</u>

4.538,00 €

3. Warenbestand

Bestand It. Inventur Panoramakarten

60,00€

4. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen

Königscard 5.132,59 € Schwinghammer 215,50 €

Gemeinde Bad Kohlgrub Abr. Wasser/Kanal __411,17 €

5.759,26 €

5. Sonstige Vermögensgegenstände

5.1	Geldtransit		3.870,00 €
5.2	Forderungen ggb. Krankenkasse Lohnfortzahlung		1.556,02€
5.3	Forderungen gegenüber Personal Überzahlung Mitarbeiter		73,77 €
5.4	Forderungen gegenüber Bundesagentur Forderung Quarantäne		1.554,89 €
5.5	Umsatzsteuerforderung Umsatzsteuer-VZ 11/2021 Umsatzsteuer-VZ 12/2021	386,00 € 1.871,45 €	<u>2.257,45 €</u>
Sum	me laut Kontennachweis		9.312,13 €
5.6	Umsatzsteuer 2021		2.344,35 €
Sons	stige Vermögensgegenstände, gesamt		<u>11.656,48 €</u>

6. Finanzkonten

Die Bilanzansätze stimmen mit den gesonderten Unterlagen des Betriebes überein

Kassenbestand621,20 ∈Wechselgeldkasse4.370,00 ∈Girokonto Sparkasse $\underline{163.231,90 ∈}$

168.223,10 €

7. Rechnungsabgrenzungsposten

VKB Sachversicherung 2022

3.278,93 €

8. Kapital

Das Kapital der Gesellschaft beträgt It. Satzung 300.000 DM. Es ist aufgeteilt in 200 Einlagen á 1.500 DM.

8.1 Festkapital Komplementärin

Hörnle Schwebebahn GmbH, unverändert 102 Einlagen á 1.500 DM = 153.000 DM Entspricht einem Anteil von 51,0%

78.227,66 €

8.2 Festkapital Kommanditisten

Alle Kommanditisten

98 Einlagen á 1.500 DM = 147.000 DM

<u>75.159,91 €</u>

Davon entfällt auf:	Davon	entfällt	auf:
---------------------	-------	----------	------

Gemeinde Bad Kohlgrub	61.355,03€
Benedikt Josef	766,94€
Finsterwalder Maria, Nachlass	766,94€
Gannss Helga, Nachlass	2.300,81 €
Hibler Michael	766,94€
Hohenleitner Nikolaus, Nachlass	766,94€
Lauter Stephan	5.368,56 €
Pflüger Nikolaus	1.150,41 €
Pflüger Stephan	1.150,41 €
Stadler Ingrid	<u>766,94</u> €
	75.159,91 €

Veränderungen fanden in 2021 nicht statt.

9. Sonstige Rückstellungen

9.1 Sonstige Rückstellungen

Urlaub und Überstunden Personal Beratungsleistung

18.257,54 €

2.500,00€

9.2 Rückstellung für Abschluss, Prüfung u. Beratung

Jahresabschluss 2021

1.900,00€

20.757,54 €

22.657.54 €

10. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Darlehen Sparkasse Garmisch-Partenkirchen

Stand 01.01.2021

24.053,58 €

./. Tilgung

- 2.868,39 €

Stand 31.12.2021

21.185,19 €

Zinsen 2021

275,77€

11.Verbindlichkeiten gegenüber persönlich haftenden Gesellschaftern

Gemäß § 3 Abs. 3 der Satzung ist jede Einlage mit einem Gesellschaftsdarlehen verbunden. Das Darlehen ist unverzinslich. Je Gesellschaftsanteil wurde ein Darlehen in Höhe von 1.300 DM gewährt. Insgesamt beträgt das Darlehen somit 200 Einlagen à 1.300 DM = 260.000 DM = 132.935,89 €

Davon entfällt auf die Komplementärin 102 Einlagen x 1.300 DM Darlehensanteil = 132.600 DM entspricht

67.797,38 €

Bilanzausweis unverändert gegenüber Vorjahr

12. Verbindlichkeiten gegenüber Kommanditisten

Gemäß § 3 Abs. 3 der Satzung ist jede Einlage mit einem Gesellschaftsdarlehen verbunden. Das Darlehen ist unverzinslich. Je Gesellschaftsanteil wurde ein Darlehen in Höhe von 1.300 DM gewährt. Insgesamt beträgt das Darlehen somit 200 Einlagen à 1.300 DM = 260.000 DM = 132.935,89 €

Davon entfällt auf die Kommanditisten 98 Einlagen x 1.300 DM Darlehensanteil = 127.400 DM entspricht

65.138,50 €

Davon entfällt auf:

Gemeinde Bad Kohlgrub 53.174,25 €
Sonstige Kommanditisten 11.964,25 €
65.138,50 €

Bilanzausweis unverändert gegenüber Vorjahr

13. Sonstige Verbindlichkeiten

13.1 Sonstige Verbindlichkeiten		
Wörmann & Partner Fibu 10-12/2021	2.856,00€	
Russhold TÜV Prüfung Sessel	399,84€	
Siller & Laar	342,34 €	
Harrer, Diesel	2.670,28 €	
Engelbert Strauss	147,41 €	
Portalum	2.633,35 €	
Firstdata	77,50 €	
Seilbahnprofi	4.605,30 €	
DBV Wohncontainer	690,20€	
Pohl Inge, Nachzahlung Pacht	1.750,00€	
TÜV Süd	1.047,20 €	
Ammer-Loisach	<u>1.875,80 €</u>	
		19.095,22€
13.2 <u>Landegebühr, Auszahlung</u>		12,00 €
•		
13.3 Verbindlichkeiten Lohn- und Kirchensteue	<u>er</u>	
Lohnsteueranmeldung 12/2021		2.138,06 €
13.4 Verbindlichkeiten soziale Sicherheit		
Diff. Beitragsschätzung AOK	134,85 €	
Diff. Beitragsschätzung Knappschaft	- 2,36 €	
Diff. Beitragsschätzung DAK	609,66 €	
Bundesknappschaft	<u>- 21,87 €</u>	
		450,58 €
13.5 Pensionskasse		
bAV 12 / 2021		<u>898,17 €</u>
Summe It. Bilanzausweis		00 504 00 6
Summe II. Dilanzausweis		<u>22.594,03 €</u>

Jahresabschluss per 31.12.2021

Wörmann & Partner

Steuerberatung - Rechtsberatung

14. Bilanzkennzahlen

1. Eigenkapitalquote I

Gezeichnetes Kapital Kommanditkapital Gewinnvortrag Jahresfehlbetrag Gesamt Eigenkapital ohne Gesellschafter Darlehen	78.227,66 € 75.159,91 € 49.836,01 € -67.818,24 €	40,45%
Bilanzsumme	334.777,98 €	100%
2. Eigenkapitalquote II		
Kapital It. Eigenkaptial I	135.405,34 €	
Gesellschafter Darlehen Kommanditanteile Gemeinde	07.797,38 € 53.174,25 €	
Gesellschafter Darlehen Kommanditanteile sonstige	11.964,25 €	

Gesamt Eigenkapital einschließlich Gesellschafter Darlehen

Bilanzsumme

80,15%

268.341,22 € *

100%

334.777,98 €

3. Verschuldungsgrad

19.85% 16.€	~
sellschafter Darlehen beträgt It. Bilanz	h Gesellschafter Darlehen beträc
334,777,98 €	334.777,98 €
Die Summe aller Verbindlichkeiten ohne Gesells	Die Summe aller Verbindlichkeiten einschließlich Gesellschafter Darlehen beträgt It. Bilanz
Dies entspricht bei einer Bilanzsumme von	Dies entspricht bei einer Bilanzsumme von 334.777,98 €

^{*} Gem. §§ 30 ff GmbHG stellen Gesellschafter Darlehen bei Liquiditätsunterdeckung Eigenkapital dar.

Anlagen

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezei	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
50	Stationsgebäude	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	102.182,57 79.570,57 22.612,00	804,00		804,00	102.182,57 80.374,57 21.808,00
15	Fahrzeughalle	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	64.504,79 47.212,79 17.292,00	1.291,00		1.291,00	64.504,79 48.503,79 16.001,00
65	Unbebaute Grundstücke	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	27.711,50 0,00 27.711,50				27.711,50 0,00 27.711,50
	Schlepplifte	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	195.027,05 176.089,54 18.937,51	642,00		642,00	195.027,05 176.731,54 18.295,51
112	Abfahrtsstrecken	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	89.646.30 67.602.30 22.044,00	1.003,00		1.003,00	89.646,30 68.605,30 21.041,00
240	Technische Anlagen	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	42.318,00 42.316,00 2,00				42.318,00 42.316,00 2,00
290	Technische Anlagen und Maschinen im Bau	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	64.761,01 0,00 64.761,01	19.590,00 59.172,817 19.590,00		59.172,817	84.351,01 59.172,81 25.178,20
310	Betriebsausstattung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	31.822,89 25,729,89 6.103,00	1.506,00		1.506,00	31.832,89 27.235,89 4.597,00
320	Geschäftsausstaftung	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	36.157,46 36.154,46 3,00	5.480,35 417,35 5.480,35		417,35	41.637,81 36.571,81 5.066,00
380	Sonstige Transportmittel	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	22.433,04 17.765,04 4.668,00	3.740,00		3.740,00	22.433,04 21.505,04 928,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Hörnle Schwebebahn GmbH & Co., Schlepplift KG, Bad Kohlgrub

Bezeichnung	Entwicklung	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
440 Werkzeuge	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1,524,87 585,87 939,00	305,00		305,00	1.524,87 890,87 634,00
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	2.309,94 2.309,94 0,00				2.309,94 2.309,94 0,00
	Ansch-/Herst-K	680.409,42	25.070,35			705.479,77
	Abschreibung	495.336,40	9.708,35 59.172,81 _T			564.217,56
	Buchwerte	185.073,02	25.070,35		9.708,35 59.172,81⊤	141.262,21

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
50 Stationsgebäude							
50001 Bergstation	01.01.1966	AHK	22.420,47				22.420,47
	Lin.Geb.12	Absch	22.419,47				22.419,47
	50/00 2,00	BW	1,00				1,00
50002 Talstation	01.01.1966	AHK	39.563,06				39.563,06
	Lin.Geb.12	Absch	39.562,06				39.562,06
	50/00 2,00	BW	1,00				1,00
50003 Neubau	01.01.1998	AHK	40.199,04				40.199,04
	Lin.Geb.12	Absch	17.589,04	804,00			18.393,04
	50/00 2,00	BW	22.610,00			804,00	21.806,00
Stationsgebäude		AHK	102.182,57				102.182,57
		Absch	79.570,57	804,00			80.374,57
		BW	22.612,00		7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7, 7	804,00	21.808,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
51 Fahrzeughalle 51001 Fahrezeughalle	01.01.1984 Lin.Geb.12 50/00 2,00	AHK Absch BW	64.504,79 47.212,79 17.292,00	1.291,00		1.291,00	64.504,79 48.503,79 16.001,00
Fahrzeughalle		AHK Absch BW	64.504,79 47.212,79 17.292,00	1.291,00		1.291,00	64.504,79 48.503,79 16.001,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw.	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
65 Unbebaute Grundstücke 65001 FI.Nr. 1738/10 "Stickelsgrabenstr." 100 qm	04.05.2017 Keine AfA	AHK Absch BW	27.711,50 0.00 27.711,50				27.711,50 0,00 27.711,50
Unbebaute Grundstücke		AHK Absch BW	27.711,50 0,00 27.711,50				27.711,50 0,00 27.711,50

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
111 Schlepplifte						A CONTRACTOR OF THE CONTRACTOR	AND A STREET OF THE STREET, ST
111001 Stockhanglift	01.01.1966 Linear 20/00 5,00	AHK Absch BW	73.244,23 73.243,23 1,00				73.244,23 73.243,23 1,00
111002 Stockhang Anschl. W/K/S	01.07.1999 Linear 50/00 2,00	AHK Absch BW	32.111,93 13.175,93 18.936,00	642,00		642,00	32.111,93 13.817,93 18.294,00
111003 Tannenbankerlift	01.01.1966 Linear 50/00 2.00	AHK Absch BW	89.670,89 89.670,38 0,51				89.670,89 89.670,38 0.51
Schlepplifte		AHK	195.027,05	642,00			195.027,05
		BW	18.937,51			642,00	18.295,51

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

		ı					
Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
112 Abfahrtsstrecken							
112001 Stickels Trath	01.01.1966	AHK	30.959,06				30.929.06
	Linear	Absch	29.163,06	82,00			29.245,06
	50/00 2,00	BW	1.796,00			82,00	1.714,00
112002 Ausbau Standard	01.07.1978	AHK	58.687,24				58.687,24
	Linear	Absch	38.439,24	921,00			39.360,24
	50/00 2,00	BW	20.248,00			921,00	19.327,00
Abfahrtsstrecken		AHK	89.646,30				89.646,30
		Absch	67.602,30	1.003,00			68.605,30
		BW	22.044,00			1.003,00	21.041,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
240 Technische Anlagen			Text and the second sec				
240001 Wartungskorb	01.12.2008 Linear 10/00 10,00	AHK Absch BW	2.718,00 2.717,00 1,00				2.718,00 2.717,00 1.00
240002 Leitner	19.11.2004 Linear 8/00 12,50	AHK Absch BW	39.600,00 39.599,00 1,00				39.600,00 39.599,00 1,00
Technische Anlagen		AHK Absch BW	42.318,00 42.316,00 2,00				42.318,00 42.316,00 2,00

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
290 Technische Anlagen und Maschinen im Bau 290001 Planungen und Konzeption Neubau Liftanlage	29.12.2016 Keine AfA	AHK Absch BW	64.761,01 0,00 64.761,01	19.590,00 59.172,817 19.590,00		59.172,817	84.351,01 59.172,81 25.178,20
Technische Anlagen und Maschinen im Bau		AHK Absch BW	64.761,01 0,00 64.761,01	19.590,00 59.172,81⊤ 19.590,00		59.172,817	84.351,01 59.172,81 25.178,20

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
310 Betriebsausstattung 310001 Windmessstation	14.06.2006 Linear 8/00 12.50	AHK Absch BW	6.565,60 6.564,60 1.00				6.565,60 6.564,60
310002 Fußpresse	23.11.2009 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	769,30 768,30 1,00				769,30 768,30 1,00
310003 Klapprahmen	01.01.2000 Linear 10/00 10,00	AHK Absch BW	751,60 750,60 1,00				751,60 750,60 1,00
310004 Bergerute	01.01.2000 Linear 10/00 10,00	AHK Absch BW	1.278,23 1.277,23 1,00				1.278,23 1.277,23 1,00
310005 Einrichtung Sozialraum	01.01.2000 Linear 8/00 12,50	AHK Absch BW	2.552,23 2.551,23 1,00				2.552,23 2.551,23 1,00
310006 Sprechfunkgeräte	02.04.2009 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	900,00 899,00 1,00				900,000 899,00 1,00
310007 Anhänger	03.12.2012 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	942,66 941,66 1,00				942,66 941,66 1,00
310008 Schneefräse ST 28 DLE	28.11.2013 Linear 6/00 16,67	AHK Absch BW	2.143,64 2.142,64 1,00				2.143,64 2.142,64 1,00
310009 Freischneider	14.11.2014 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	905,93 904,93 1,00				905,93 904,93 1,00
310010 Stihl Motorsäge	28.04.2015 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	731,97 730,97 1,00				731,97 730,97 1,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum Afa-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
310 Betriebsausstattung							
310011 Gasheizautomat	08.05.2015	AHK	663,80				663,80
	Linear	Absch	662,80				662,80
	5/00 20,00	BW	1,00				1,00
310012 gebr. Geländefahrzeug	22.12.2015	AHK	2.800,00				2.800,00
	Linear	Absch	2.799,00				2.799,00
	4/00 25,00	BW	1,00				1,00
310013 Telefonanlage	25.08.2017	AHK	962,69				962,69
	Linear	Absch	411,69	120,00			531,69
	8/00 12,50	BW	551,00			120,00	431,00
310014 Panomax, WebCam	05.01.2018	AHK	9.865,24				9.865,24
	Linear	Absch	4.325,24	1.386,00			5.711,24
	7/00 14,29	BW	5.540,00			1.386,00	4.154,00
Betriebsausstattung		AHK	31.832,89				31.832,89
		Absch	25.729,89	1.506,00			27.235,89
		BW	6.103.00			1.506.00	4 597 00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
320 Geschäftsausstattung							
320001 Kassensystem	08.12.2010	AHK	19.860,00				19.860,00
	Linear 5/00 20 00	Absch	19.859,00				19.859,00
	000		2				00'1
320002 Drehkreuz-Kassensystem	11.05.2011	AHK	15.852,92				15.852,92
	Linear	Absch	15.851,92				15.851,92
	8/00 12,50	BW	1,00				1,00
320003 Kühlschrank	13.11.2015	AHK	444,54				444,54
	Linear	Absch	443,54				443,54
	5/00 20,00	BW	1,00				1,00
320004 Portalum, Kassenrechner	29.12.2021	AHK	00'0	2.318,35			2.318,35
	Linear	Absch	00'0	65,35			65,35
	3/00 33,33	BW	00'0	2.318,35		65,35	2.253,00
320005 ITZ, Samsung Monitor	28.09.2021	AHK	0,00	3.162,00			3.162,00
	Linear	Absch	00'0	352,00			352,00
	3/00 33,33	BW	00'0	3.162,00		352,00	2.810,00
Geschäftsausstattung		АНК	36.157,46	5.480,35			41.637,81
		Absch	36.154,46	417,35			36.571,81
		BW	3,00	5.480,35		417.35	5.066.00

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
380 Sonstige Transportmittel 380001 KIOTI Mechron, Geländefahrzeug	28.04.2016 Linear 6/00 16,67	AHK Absch BW	22.433,04 17.765,04 4.668,00	3.740,00		3.740,00	22.433,04 21.505,04 928,00
Sonstige Transportmittel		AHK Absch BW	22.433,04 17.765,04 4.668,00	3.740,00		3.740,00	22.433,04 21.505,04 928,00

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
440 Werkzeuge 440001 Förch,Kernbohrmaschine	11.02.2019 Linear 5/00_20,00	AHK Absch BW	1.524,87 585,87 939,00	305,00		305,00	1,524,87 890,87 634,00
Werkzeuge		AHK Absch BW	1.524,87 585,87 939,00	305,00		305,00	1.524,87 890,87 634,00

Entwicklung des Anlagevermögens vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
480 Geringwertige Wirtschaftsgüter				***************************************			
480001 GWG bis 410 €	31.12.2016 GWG/voll	AHK	102,85				102,85
	1/00 100,00	BW	0,00				0,00
480002 GWG 2018	01.01.2018	AHK	555,88				555,88
	GWG/voll 1/00 100,00	Absch BW	555,88 0,00				555,88 0.00
			•				
480003 GWG 2019	01.01.2019	AHK :	1.501,28				1.501,28
	GWG/voll 1/00 100.00	Absch BW	1.501,28 0.00				1.501,28
480004 GWG 2020	01.01.2020	AHK	149,93				149,93
	GWG/voll	Absch	149,93				149,93
	1/00 100,00	BW	0,00				0,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter		AHK	2.309,94	TETERON CONCERNATION CONCERNATI		The state of the s	2.309,94
		Absch	2.309,94				2.309,94
		BW	00'0				00'0
		AHK	680.409,42	25.070,35			705.479,77
		Absch	495.336,40	9.708,35			564.217,56
				59.172,81⊤			
		BW	185.073,02	25.070,35		9.708,35	141.262,21
						59.172,81⊤	

Betriebsergebnis-Analyse

Wörmann & Partner

Steuerberatung - Rechtsberatung

Betriebsergebnis - Analyse

Hörnle-Schwebebahn GmbH Bad Kohlgrub & Co, Schlepplift KG

	2021	×.	2020	, H.	2019	v. H.
Erlöse Bergbahnen	371.948 €	100,0%	402.918 €	100,0%	467.643€	100,0%
Bestandsveränderung Waren/Rohstoffe	-5.711€	-1,5%	-3.585 €	%6'0-	3.215€	0,7%
Rohertrag	366.237 €	98,5%	399.333 €	99,1%	470.858 €	100,7%
Erlöse Rodelverleih	0€	0,0%	€ 0	%0'0	14.836 €	3,2%
betriebl. Rohertrag	366.237 €	98,5%	399.333 €	99,1%	485.694 €	103,9%
-Personalkosten	-270.857 €	-72,8%	-248.113€	-61,6%	-331.846 €	-71,0%
-Pacht und Pflege Trasse u.a.	-12.434 €	-3,3%	-10.684 €	-2,7%	-10.684 €	-2,3%
-Sonstige Raumkosten	-1.434 €	-0,4%	-1.039 €	-0,3%	-4.727 €	-1,0%
-betriebliche Steuern u. Abgaben	-416€	-0,1%	-416€	-0,1%	-620 €	-0,1%
-Versicherungen und Beiträge	-10.136 €	-2,7%	-10.640 €	-2,6%	-8.944 €	-1,9%
-Energie, Betriebsstoffe	-15.684 €	-4,2%	-17.855€	-4,4%	-35.225 €	-7,5%
-Fahrzeugkosten	-2.689 €	~2 .0-	-2.499 €	%9 '0-	-3.032 €	%9'0-
-Werbe- und Reisekosten	-1.874 €	-0,5%	-3.815€	%6'0-	-11.868 €	-2,5%
-Abschreibung	-68.881 €	-18,5%	-9.590 €	-2,4%	-12.882 €	-2,8%
-Rep/Wartung/Prüfung	-11.169 €	-3,0%	-12.358 €	-3,1%	-20.820 €	-4,5%
-sonstige Kosten	-44.820 €	-12,1%	-34.978 €	-8,7%	-52.125 €	-11,1%
Betriebsergebnis	-74.157 €	-19,9%	47.346 €	11,8%	-7.079€	-1,5%
-Zinsaufwendungen	-276 €	-0,1%	-310 €	-0,1%	-416€	-0,1%
+ Zinserträge	90 €	%0'0	€ 0	%0'0	90	%0'0
+sonst. Erträge/Vers.enstschädigung	6.614 €	1,8%	9.398 €	2,3%	6.968 €	1,5%
Betriebsergebnis	-67.819€	-18,2%	56.434 €	14,0%	-527 €	-0,1%
+/- Ertragsteuer	€ 0	%0'0	90€	%0'0	90€	%0'0
Jahresüberschuss	-67.819 €	-18,2%	56.434 €	14,0%	-527 €	-0,1%

1. Betrieb

Name		UA
Zugspitz Region GmbH		
Rechtsform	Fachreferat	
GmbH		
Organisationsform	Betreuungsreferat	
Gemeinnützigkeit		
Nein		

2. Gesellschafter

Stammkapital:	100.000 €	Anteile
Gesellschafter/Eigentümer	in €	in Prozenten
Landkreis Garmisch-Partenk.	33.000	33,00
Gemeinde Bad Bayersoien	450	0,45
Gemeinde Bad Kohlgrub	940	0,94
Gemeinde Eschenlohe	601	0,60
Gemeinde Ettal	306	0,31
Gemeinde Farchant	1.397	1,40
Gemeinde Garmisch-Partenk.	9.920	9,92
Gemeinde Grainau	1.380	1,38
Gemeinde Großweil	539	0,54
Gemeinde Krün	733	0,73
Gemeinde Mittenwald	2.889	2,89
Gemeinde Murnau	4.638	4,64
Gemeinde Oberammergau	2.005	2,01
Gemeinde Oberau	1.156	1,16
Gemeinde Ohlstadt	1.251	1,25
Gemeinde Riegsee	446	0,45
Gemeinde Saulgrub	641	0,64
Gemeinde Schwaigen	234	0,23
Gemeinde Seehausen	956	0,96
Gemeinde Spatzenhausen	298	0,30
Gemeinde Uffing	1.127	1,13
Gemeinde Unterammergau	561	0,56
Gemeinde Wallgau	532	0,53
Kreisparkasse GAP	7.000	7,00
VR-Bank Werdenfels e. G.	4.000	4,00
Klinikum GAP	2.000	2,00
IHK München/Obb.	4.000	4,00
Lebenslust e.V.	2.000	2,00
Handwerkskammer	4.000	4,00
Landkreis Garmisch-Partenkirchen	9.000	9,00
Unternehmer im Ldkr. GAP	2.000	2,00

3. Vertreter und Organe

Vertreter	2 Geschäftsführer
Beschlussorgane	Gesellschafterversammlung
Kontrollorgane	Aufsichtsrat

4. Gegenstand und Aufgaben des Betriebes

Laut Gesellschaftsvertrag besteht der Zweck der Gesellschaft in der Förderung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung im Landkreis Garmisch-Partenkirchen.

5. Leistungsdaten

Leistungen (in T €)	2017	2018	2019	2020	2021
Geschäftsstelle	250,3	323,3	366,5	342,7	311,3
Tourismus	376,0	455,0	573,6	556,6	524,5
Gesundheit	155,8	173,3	158,2	123,6	170,1
Wirtschaft und Soziales	30,2	49,7	62,9	66,7	42
Regionalmanagement	122,2	130	331,1	408,8	248,8
Energie		30,3	46,8	34,2	51,8
Landwirtschaft/Umwelt		17,5	23,8	52,4	31,8
Nicht kommunale Gesell.	0	0	0	0	0

6. Beschäftigte

Anzahl	2017	2018	2019	2020	2021
	11	12	12	10	11

7. Bilanzdaten / Vermögensdaten

Nr.	Position	2017	2018	2019	2020	2021
	(in T €)					
	AKTIVA					
	A. Anlagevermögen					
	I. Immaterielle Vermögensgegenst.					
1	entgeltlich erworbene Konz. etc.	65	15	0	0	0
	II. Sachanlagen					
2	Betriebs- u. Gesch. Ausstattung	5	4	11	7	10
	B. Umlaufvermögen					
	I. Forderungen und sonst. Verm.					
3	Sonstige Vermögensgegenstände	7	1	108	9	13
4	II. Kassenbestand, Guth. bei Krediti.	382	302	141	412	217
5	C. Rechnungsabgrenzungsposten	7	25	20	6	5
6	D. Nicht durch Eigenkap. ged. Fehlbetr.					
	Summe Aktiva	466	347	280	434	245
	PASSIVA					
	A. Eigenkapital					
7	I. gezeichnetes Kapital	100	100	100	100	100
8	II. Kapitalrücklage					
9	III. Verlustvortrag/Gewinnvortrag					
10	IV. Jahresüberschuss(+)/-fehlbetrag(-)	0	0	0	0	0
11	Nicht gedeckten Fehlbetrag					
12	B. Sonstige Rückstellungen	15	22	15	21	20
	C. Verbindlichkeiten				-	
13	1. Bestellungen		35	2	0	0

14	2. aus Lieferungen u. Leistungen	27	14	157	0	0
15	3. Sonstige	324	176	6	313	125
16	D. Sonstige Rechnungs- abgrenzungsposten	0	0	0	0	0
	Summe Passiva	727	466	347	434	245
		727	466	347	434	245
17	Summe Passiva	727 13,8	466 21,4	347 29	434 23,01	245 40,8

8. Unterbeteiligungen

Art der Beteiligung	Währung	Kapital	anteil	Ergebnis
		in %	in T €	(in T €)

9. Daten der Erfolgsrechnung / Haushaltsdaten

Nr.	Position (in T €)	2017	2018	2019	2020	2021
1	Umsatzerlöse	42	41	108	198	83
2	Sonstige betriebliche Erträge	227	104	278	577	322
	Summe Erträge / Einnahmen	269	145	386	775	405
3	Materialaufwand	318	432	788	778	506
4	Personalaufwand	384	445	483	487	554
5	Abschreibungen	70	53	18	8	2
6	Sonstige betriebliche Aufwend.	242	276	285	365	349
7	Zinsen u. ähnliche Erträge		0	0	0	0
	Summe Aufwand / Ausgaben	1.014	1.206	1.574	1.638	1.411
8	Ergebnis – gewöhnl. Ge-					
	schäftstätigkeit	-745	-1.061	-1188	-863	-1.006
9	Steuern vom EK oder Ertrag	0	0	0	0	0
10	Erträge a. Verlustübernahme	745	1.061	1188	863	1006
11	Jahresüberschuss(+)/-fehlbe-			0	0	0
	trag(-)	0	0			
12	Deckungsgrad (%)	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

10. Garantieverpflichtungen	
11. Finanzielle Zielvorgaben	

12. Finanzhilfedaten

Nr.	Art	2017	2018	2019	2020	2021
	(in T €)					
	Sichtbare Finanzhilfen					
1	Haushaltsausgleich					
2	Investitionszuschuss					
3	Betriebszuschuss					
4	Davon geplanter Betriebszuschuss					
5	Defizitausgleich					
6	Summe sichtbare Finanzhilfen					
7	Nicht sichtbare Finanzhilfen					
	Kein Ansatz kalkulatorischer					
	Kosten					
8	Verzicht auf Stammkapitalverzin-					
	sung					
9	Verzicht auf Gewinnausschüt- tung					
10	Zinsverzichte aus Darlehen					
11	Verzicht auf Bürgschaftsgebüh- ren					
16	Summe nicht sichtbare Finanz- hilfen					
17	Gesamtsumme Finanzhilfen					
18	Finanzhilfen anderer Gesell-					
	schafter					
19	Aufwand / Ausgaben					
	Finanzhilfekoeffizient					

13. Geschäftsführung / Vorstand

Name	Aufgaben	Bezüge 2021
Sebastian Kramer	Geschäftsführer	Nicht über Zugspitzregion
Günther Hopfensperger	Geschäftsführer	§ 286 Abs. 4 HGB

14. Aufsichtsrat

Name	Name
Anton Speer	Landrat
Peter Imminger	Erster Bürgermeister
Enrico Corongui	Erster Bürgermeister
Franz Degele	Erster Bürgermeister
Elisabeth Koch	Erste Bürgermeisterin
Rolf Beuting	Erster Bürgermeister
Peter Lingg	Vorstandsvorsitzender
Walter Beller	Vorstandsvorsitzender

15. Kreditaufnahme

Kreditaufnahme (in T €)	2017	2018	2019	2020	202
	0	0	0	0	0

Dipl.-Kfm. Baumer Florian Steuerberater Ludwigstraße 93 82467 Garmisch-Partenkirchen

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2021

Zugspitz Region GmbH

Burgstraße 15

82467 Garmisch-Partenkirchen

Finanzamt: Garmisch-Partenkirchen

Steuer-Nr: 119/130/80515

Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung

Ich habe auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinnund Verlustrechnung sowie Anhang -

Zugspitz Region GmbH

für das Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die von mir und die mir darüber hinaus vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die ich auftragsgemäß nicht geprüft habe, sowie die mir erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung.

Ich habe meinen Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

STEUERBERATER *

GARMISCH-PARTENING

Dipl.-Kfm. Baumer Florian Steuerberater

Bilanz zum 31.12.2021

Zugspitz Region GmbH

Garmisch-Partenkirchen

AKTIVA

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen	10.436,00	7.528,00
B. Umlaufvermögen	229.424,71	420.720,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.000,81	6.387,06
	244.861,52	434.635,37

Bilanz zum 31.12.2021

Zugspitz Region GmbH

Garmisch-Partenkirchen

PASSIVA

	Geschäftsja El	ahr Vorjahr UR EUR
A. Eigenkapital	100.000,0	100.000,00
B. Rückstellungen	19.400,0	20.900,00
 C. Verbindlichkeiten davon gegenüber Gesellschaft (EUR 236.621,47) davon mit einer Restlaufzeit bis EUR 125.461,52 (EUR 313.735) 	zu einem Jahr	52 313.735,37
	244.861,8	434.635,37

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Zugspitz Region GmbH

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse	396.199,18	198.466,97
2. Sonstige Erträge	8.969,57	577.611,72
3. Materialaufwand	505.941,15	778.954,23
4. Personalaufwand	554.005,78	486.826,49
5. Abschreibungen	2.649,30	8.319,64
6. Sonstige Aufwendungen	348.745,16	365.356,86
7. Erträge aus Verlustübernahme	1.006.172,64	863.378,53
8. Jahresüberschuss	0,00	0,00

Handelsrecht

Zugspitz Region GmbH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Ronto	Bezeleimung	LOIX	LOIX	LOIK
	Umsatzerlöse			
4000	Umsatzerlöse	0,00		1.000,00
4005	Umsatzerlöse, nicht steuerbar	313.090,58		0,00
4400	Erlöse 19% USt	81.554,27		153.647,69
4401	Erlöse Zukunftsmesse - 19% USt	1.386,00		2.541,00
4410	Erlöse 19% USt	0,00		40.708,65
4569	Provisionsumsätze 19% USt	168,33_		569,63
			396.199,18	198.466,97
	Sonstige Erträge			
4830	Sonstige betriebliche Erträge	0,00		34.000,00
	Sonstige Erträge nicht komm. Ges.	0,00		292.032,73
	Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	0,00		240.222,96
	Verr. sonstige Sachbezüge 19%/16% USt	0,00		394,50
	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	8.969,57		10.961,53
			8.969,57	577.611,72

5000	Materialaufwand	4 500 00		47.400.00
	Wareneingang	1.560,09		17.169,30
	Wareneingang 19% Vorsteuer	89,00		12.206,39
	Fremdleistungen Tourismus	27.998,60		35.238,39
	Fremdleistungen - Tourismus	159.656,71 167.500,72		236.724,09
	Fremdleistungen - Regionalmanagement	149.136,03		352.265,88 125.350,18
5905	Fremdleistungen für Dritte	149.130,03	505.941,15	778.954,23
			303.341,13	110.004,20
	Personalaufwand			
6020	Gehälter	422.126,27		373.221,50
6027	Geschäftsführergehälter	6.399,60		6.384,21
6035	Löhne für Minijobs	4.500,00		7.208,38
	Pauschale Steuer für Aushilfen	90,00		263,92
	Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	0,00		6,00
	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	0,00		117,00
	Gesetzliche Sozialaufwendungen	95.006,04		80.676,26
	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.565,69		1.939,50
	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-frei	1.484,43		1.049,62
	Aufwendungen für Altersversorgung	18.295,99		15.960,10
6170	Sonstige soziale Abgaben	4.537,76		0,00
			554.005,78	486.826,49
	Abschreibungen			
6220	Abschreibungen auf Sachanlagen	2.352,30		2.739,00
	Abschreibungen auf Kfz	297,00		297,00
	Sofortabschreibung GWG	0,00		5.283,64
	Ğ		2.649,30	8.319,64
	Sanatina Aufwarduran			
6300	Sonstige Aufwendungen Ausgaben Förderprojekte	19.262,40		0,00
0300	/ dogazon i orderprojekte	13.202,40		0,00
Übertrag		19.262,40-	657.427,48-	498.021,67-

Zugspitz Region GmbH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		19.262,40-	657.427,48-	498.021,67-
	Sonstige Aufwendungen			
	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	22.250,52		20.165,87
	Miete kurzfristig Veranstaltungsräume	7.033,36		55.095,64
	Heizung	2.770,96-		2.401,29-
	Reinigung	3.704,72		3.971,44
	Instandhaltung betrieblicher Räume	440,61		319,65
	Zuwendungen, Spenden steuerl. n. abziehb.	0,00		4.900,00
	Zuwendungen,Spenden kirchl./rel./gemein.	33.750,00		0,00
	Zuwendg. an Stiftg. wiss./mildt./kultur.	400,00		400,00
	Versicherungen	2.609,54		1.525,81
	Beiträge	14.623,50		14.227,50
	Sonstige Abgaben	3.216,20		6.409,08
	Reparatur u.Instandhaltung von Bauten	0,00		643,83
	Reparatur/Instandh. Anlagen u. Maschinen	71,40		0,00
	Sonstige Reparaturen u.Instandhaltungen	1.214,99		0,00
	Wartungskosten für Hard- und Software Kfz-Versicherungen	9.758,92 1.501,95		3.367,85 2.446,74
	Kfz-Reparaturen	886,31		0,00
	Mietleasing Elektrofahrzeuge	4.759,20		3.813,02
	Sonstige Kfz-Kosten	0,00		418,00
	Fremdfahrzeugkosten	9.435,97		0,00
	Werbekosten	158.533,77		177.280,54
	Streuartikel	282,75		6.670,39
	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	56,00		0,00
	Geschenke abzugsfähig mit § 37b EStG	463,31		103,23
	Pausch. Steuer Geschenke/Zuwend. abz.	34,83		65,70
	Repräsentationskosten	6.767,47		2.941,86
	Dekoration	813,63		955,08
6640	Bewirtungskosten	340,85		967,06
	Aufmerksamkeiten	0,00		9,90
6644	Nicht abzugsfähige Bewirtungskosten	146,08		414,46
6650	Reisekosten Arbeitnehmer	49,40		30,20
6660	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	602,00		1.883,89
	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	174,85		965,88
	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	55,90		461,68
	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	2.082,00		1.653,33
	Porto	9.455,08		18.403,66
	Telefon	150,65		0,00
	Internetkosten	19,98		118,38
	Bürobedarf	1.493,28		1.981,04
	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	371,88		588,88
	Fortbildungskosten	2.714,12		583,24
	Rechts- und Beratungskosten	3.491,19		14.858,34
	Abschluss- und Prüfungskosten	8.128,56		7.476,60
6830	Buchführungskosten	8.433,54		7.884,48
		336.809,75-		361.600,96-
Übertrag		330.003,73-	657.427,48-	498.021,67-
			,· - ,	

Kontennachweis zur G.u.V. vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Zugspitz Region GmbH

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		226 900 75	657.427,48-	498.021,67-
		336.809,75-		361.600,96-
	Sonstige Aufwendungen			
6835	Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	695,88		687,12
6837	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	3.732,91		0,00
6845	Werkzeuge und Kleingeräte	1.129,11		2.473,41
6850	Sonstiger Betriebsbedarf	1.389,83		10,81
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	613,84		563,67
6969	Sonstige Aufwendungen unregelmäßig	4.373,84		0,00
7310	Zinsaufwendungen f.kfr.Verbindlichkeit.	0,00		20,89
			348.745,16	365.356,86
	Erträge aus Verlustübernahme			
7190	Erträge aus Verlustübernahme		1.006.172,64	863.378,53
	Jahresüberschuss		0,00	0,00

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2021

Zugspitz Region GmbH

Garmisch-Partenkirchen

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Anlagevermögen			
100	Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben	7,00		7,00
135	EDV-Software, entgeltl. erworben	5,00		5,00
	Sonstige Transportmittel	569,00		866,00
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	9.855,00		6.650,00
			10.436,00	7.528,00
	Umlaufvermögen			
1210	Forderungen aus L+L ohne Kontokorrent	0,00		254,27
	Sonstige Vermögensgegenstände	12.509,44		5.432,12
1369	Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	568,66		0,00
1600	Kasse	182,36		169,42
1800	KrSpK 11109931	56.186,26		56.193,76
1810	KrSpk 11109915	107.488,68		305.653,95
1830	VR-Bank 601420658	50.121,67		50.121,67
		227.057,07		417.825,19
1400	Abziehbare Vorsteuer	0.00		3.972,30
1401	Abziehbare Vorsteuer 7%	2,97		503,25
1405	Abziehbare Vorsteuer 16%	1.845,23-		7.436,52
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	28.389,18		30.520,95
1407	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 19%	1.900,00		2.850,00
1409	Abziehbare Vorsteuer § 13b UStG 16%	0,00		420,00
3805	Umsatzsteuer 16%	0,00		13.438,52-
3806	Umsatzsteuer 19%	15.790,63-		21.170,66-
3820	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen	5.154,58-		1.527,40-
3830	Umsatzsteuer-Vorauszahlungen 1/11	0,00		1.089,00
3837	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 19%	5.134,07-		7.130,13-
3838	Umsatzsteuer nach § 13b UStG 16%	0,00		630,19-
		2.367,64		2.895,12
			229.424,71	420.720,31
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung		5.000,81	6.387,06
			244.861,52	434.635,37

Kontennachweis zur Bilanz zum 31.12.2021

Zugspitz Region GmbH

Garmisch-Partenkirchen

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Eigenkapital			
	Jahresüberschuss	0,00		0,00
2900	Gezeichnetes Kapital	100.000,00		100.000,00
			100.000,00	100.000,00
	Rückstellungen			
3070	Sonstige Rückstellungen	0,00		1.900,00
3074	Rückstellungen für Personalkosten	11.000,00		10.600,00
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	8.400,00		8.400,00
			19.400,00	20.900,00
	Verbindlichkeiten			
1370	Durchlaufende Posten	250,00		0,00
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	25.861,48		71.091,12
	Sonstige Verbindlichkeiten	326,20		1.219,73
	Verbindlichkeit.gg. Gesellschaftern	93.827,36		236.621,47
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	5.196,48		4.803,05
			125.461,52	313.735,37
0540	davon gegenüber Gesellschaftern EUR 93.827,36 (EUR 236.621,47)			
3510	Verbindlichkeit.gg. Gesellschaftern			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 125.461,52 (EUR 313.735,37)			
1370	Durchlaufende Posten			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
3500	3			
3510 3730	Verbindlichkeit.gg. Gesellschaftern Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
3730	verbindiichk. Lonn- und Kirchensteuer			
			244.861,52	434.635,37

Zugspitz Region GmbH

Bezeich	hnung	Entwicklung der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
100	Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	183.238,58 183.231,58				183.238,58 183.231,58
135	EDV-Software, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	7,00 67.379,93 67.374,93 5,00				7,00 67.379,93 67.374,93 5,00
560	Sonstige Transportmittel	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	1.188,81 322,81 866,00	297,00		297,00	1.188,81 619,81 569,00
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter	Ansch-/Herst-K Abschreibung	11.958,00 11.958,00			297,00	11.958,00 11.958,00
690	Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	Buchwerte Ansch-/Herst-K Abschreibung	0,00 19.618,97 12.968,97	5.557,30 2.352,30			0,00 25.176,27 15.321,27
	_	Buchwerte Ansch-/Herst-K	6.650,00 283.384,29	5.557,30		2.352,30	9.855,00
	=	Abschreibung Buchwerte	275.856,29 7.528,00	2.649,30 5.557,30		2.649,30	278.505,59

Zugspitz Region GmbH

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
100 Konzessionen,Rechte, entgeltl. erworben							
100001 Ehn Fotoproduktion (Fotorechte)	06.11.2013 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	22.583,58 22.582,58 1,00				22.583,58 22.582,58 1,00
100003 Ehn Fotoproduktion Winter	08.04.2014 Linear	AHK Absch	7.718,34 7.717,34				7.718,34 7.717,34
	4/00 25,00	BW	1,00				1,00
100004 Dachmarkenlogo	16.04.2015 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	27.276,87 27.275,87 1,00				27.276,87 27.275,87 1,00
100007 Gilsdorf Nutzungsrecht Bild	15.06.2015 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	416,50 415,50 1,00				416,50 415,50 1,00
100008 Gilsdorf Nutzungsrecht Krün	16.07.2015 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	404,60 403,60 1,00				404,60 403,60 1,00
100009 Gilsdorf Gesundheitstypen Nutzungsrecht	16.04.2015 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	2.082,50 2.081,50 1,00				2.082,50 2.081,50 1,00
100010 F24 Imagefilm	01.06.2015 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	122.756,19 122.755,19 1,00				122.756,19 122.755,19 1,00
Konzessionen,Rechte, entgeltl.		AHK	183.238,58				183.238,58
or morbori		Absch BW	183.231,58 7,00				183.231,58 7,00

Zugspitz Region GmbH

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
135 EDV-Software, entgeltl. erworben							
135001 Website	06.09.2011 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	6.693,75 6.692,75 1,00				6.693,75 6.692,75 1,00
135002 Include KRIBATI Software	22.04.2013 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	1.142,40 1.141,40 1,00				1.142,40 1.141,40 1,00
135003 RCE GmbH Erstell. Website Gesundheitsportal	01.11.2015 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	32.249,00 32.248,00 1,00				32.249,00 32.248,00 1,00
135004 Neusta Landingpage	30.04.2015 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	3.494,78 3.493,78 1,00				3.494,78 3.493,78 1,00
135006 Vitaliberty Übernahme Software	30.04.2015 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	23.800,00 23.799,00 1,00				23.800,00 23.799,00 1,00
EDV-Software, entgeltl. erworben		AHK	67.379,93				67.379,93
		Absch	67.374,93				67.374,93
		BW	5,00				5,00

Zugspitz Region GmbH

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
560 Sonstige Transportmittel							
560001 MyBoo Bambus-Fahrrad	11.12.2019 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	1.188,81 322,81 866,00	297,00		297,00	1.188,81 619,81 569,00
Sonstige Transportmittel		AHK	1.188,81				1.188,81
		Absch	322,81	297,00			619,81
		BW	866,00			297,00	569,00

Zugspitz Region GmbH

Bezeichn	ung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
670052	MailBoxes 3x Fahne	10.08.2017 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	564,06 564,06 0,00				564,06 564,06 0,00
670053	MailBoxes 2x Beachflag	28.08.2017 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	606,42 606,42 0,00				606,42 606,42 0,00
670054	Polz Flipchart	18.12.2017 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	191,75 191,75 0,00				191,75 191,75 0,00
670055	LRA Monitor Timakova	27.12.2017 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	170,41 170,41 0,00				170,41 170,41 0,00
670056	Raumwelten Heiss 12x Stuhl	06.09.2017 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	2.073,47 2.073,47 0,00				2.073,47 2.073,47 0,00
670057	Kathan Drehtürenschrank	23.02.2018 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	382,07 382,07 0,00				382,07 382,07 0,00
670058	BikeCenter Fahrrad	08.06.2018 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	640,00 640,00 0,00				640,00 640,00 0,00
670059	MailBoxes Rollup "wir entwickeln, wir vernetzen"	28.09.2018 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	285,60 285,60 0,00				285,60 285,60 0,00
670060	Kathan Drehstuhl	11.10.2018 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	468,81 468,81 0,00				468,81 468,81 0,00
670061	LRA Notebook Fujitsu A357	16.12.2019 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	645,89 645,89 0,00				645,89 645,89 0,00
670062	LRA Notebook Fujitsu A357	16.12.2019 GWG/voll 1/00 100,00	AHK Absch BW	645,88 645,88 0,00				645,88 645,88 0,00
670063	Kreative Verkaufsförderung GmbH Thekensystem	07.02.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	700,00 700,00 0,00				700,00 700,00 0,00
670064	Fischer 5x Beachflags	19.03.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	1.524,39 1.524,39 0,00				1.524,39 1.524,39 0,00
670065	Kathan Bildschirmarbeitsplatz	04.08.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	632,52 632,52 0,00				632,52 632,52 0,00
670066	Kathan Bildschirmarbeitsplatz	04.08.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	632,51 632,51 0,00				632,51 632,51 0,00

Zugspitz Region GmbH

Bezeichnu	ung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
670	Geringwertige Wirtschaftsgüter							
670067	Kathan Bürostuhl	04.08.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	477,46 477,46 0,00				477,46 477,46 0,00
670068	Kathan Drehtürenschrank	11.09.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	532,02 532,02 0,00				532,02 532,02 0,00
670069	Kathan Rollcontainer	11.09.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	392,37 392,37 0,00				392,37 392,37 0,00
670070	Kathan Rollcontainer	11.09.2020 GWG-Sofort 1/00 100,00	AHK Absch BW	392,37 392,37 0,00				392,37 392,37 0,00
Geringw	ertige Wirtschaftsgüter		AHK	11.958,00				11.958,00
			Absch	11.958,00				11.958,00
			BW	0,00				0,00

Zugspitz Region GmbH

Bezeichn	ung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
690	Sonstige Betriebs- u.Gesch.ausstattung							
690003	Netzwerkdrucker TASKalfa	25.02.2013 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	3.540,25 3.539,25 1,00				3.540,25 3.539,25 1,00
690004	Fujitsu Lifebook A512	17.04.2013 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	727,63 726,63 1,00				727,63 726,63 1,00
690005	Klappenaufsatzschrank	30.07.2013 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	446,48 445,48 1,00				446,48 445,48 1,00
690006	KathanSchreibtisch	25.09.2013 Linear 6/00 16,67	AHK Absch BW	567,74 566,74 1,00				567,74 566,74 1,00
690007	LRA PC Acer	11.04.2014 Linear	AHK Absch	459,92 458,92				459,92 458,92
690008	Fujitsu Lifebook A544	3/00 33,33 30.09.2014 Linear	AHK Absch	1,00 490,58 489,58				1,00 490,58 489,58
690010	Kathan Modulschrank	3/00 33,33 22.12.2015 Linear	AHK Absch	1,00 586,08 373,08	73,00			1,00 586,08 446,08
690011	notebooksbillinger.de NTS Fujitsu Lifebook	8/00 12,50 31.08.2016 Linear	AHK Absch	213,00 511,00 510,00			73,00	140,00 511,00 510,00
690012	Kathan 2x Drehstuhl	3/00 33,33 19.07.2017	BW AHK	1,00 923,63				1,00 923,63
030012	Nathan 2x Dienstan	Linear 3/00 33,33	Absch BW	923,63 0,00				923,63 0,00
690013	Raumwelten Heiss Konferenztisch	06.09.2017 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	909,27 607,27 302,00	182,00		182,00	909,27 789,27 120,00
690014	Kathan Drehtürenschrank	18.12.2017 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	501,82 386,82 115,00	114,00		114,00	501,82 500,82 1,00
690015	MailBoxes Pavillon	21.12.2017 Linear 4/00 25,00	AHK Absch BW	820,00 633,00 187,00	186,00		186,00	820,00 819,00 1,00
690016	LRA Notebook - Probst	27.12.2017 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	489,80 488,80 1,00				489,80 488,80 1,00
690017	LRA Notebook - Kramer	27.12.2017 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	681,31 680,31 1,00				681,31 680,31 1,00
690018	LRA Notebook - Brunnhuber	27.12.2017 Linear 3/00 33,33	AHK Absch BW	524,00 523,00 1,00				524,00 523,00 1,00

Zugspitz Region GmbH

Bezeichnung	Datum AfA-Art ND %	Entw. der	Stand zum 01.01.2021 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.12.2021 EUR
690 Sonstige Betriebs- u.Gesch.ausstattung							
690019 Ziegler 4er-Radlständer	16.12.2019 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	1.118,50 243,50 875,00	224,00		224,00	1.118,50 467,50 651,00
690020 Ziegler 5er-Radlständer	16.12.2019 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	1.580,24 343,24 1.237,00	316,00		316,00	1.580,24 659,24 921,00
690021 Ziegler 5er-Radlständer	16.12.2019 Linear 5/00 20,00	AHK Absch BW	1.580,24 343,24 1.237,00	316,00		316,00	1.580,24 659,24 921,00
690022 Ziegler 5er-Radlständer	16.12.2019 Linear 5/00 20.00	AHK Absch	1.580,24 343,24	316,00		·	1.580,24 659,24
690023 Ziegler 5er-Radlständer	16.12.2019 Linear	AHK Absch	1.237,00 1.580,24 343,24	316,00		316,00	921,00 1.580,24 659,24
690024 Urban Kamera- Parkraummanagement	5/00 20,00 24.11.2021 Linear	AHK Absch	1.237,00 0,00 0,00	5.557,30 309,30		316,00	921,00 5.557,30 309,30
Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	3/00 33,33	BW AHK	19.618,97	5.557,30		309,30	25.176,27
		Absch	12.968,97	2.352,30			15.321,27
		BW AHK	6.650,00 283.384,29	5.557,30		2.352,30	9.855,00
		Absch	275.856,29	2.649,30			278.505,59
		BW	7.528,00	5.557,30		2.649,30	10.436,00

Allgemeine Auftragsbedingungen für die steuerberatenden Berufe

Geltungsbereich

Die folgenden "Allgemeinen Auftragsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im folgenden "Steuerberater" genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend.
- (2) Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung ausgeführt.
- (3) Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde legen. Er wird den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, daß der Auftraggeber ihn schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (3) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (4) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach §102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (5) Der Steuerberater darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.

3. Mitwirkung Dritter

- (1) Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen.
- (2) Bei der Heranziehung von fachkundigen Dritten und datenverarbeitenden Unternehmen hat der Steuerberater dafür zu sorgen, daß diese sich zur Verschwiegenheit entsprechend Nr. 2 Abs. 1 verpflichten.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dieser Anspruch muß unverzüglich geltend gemacht werden. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen, bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z.B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

(1) Der Steuerberater haftet für eigenes Verschulden und für Verschulden seiner Erfüllungsgehilfen, es sei denn, daß im Einzelfall die Haftung durch besondere Vereinbarung ausgeschlossen oder begrenzt wird. Bei einem leicht fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall wird die Haftung des Steuerberaters begrenzt auf

1.000.000.00 EUR

(2) Soweit ein Schadenersatzanspruch des Auftraggebers kraft Gesetzes nicht einer kürzeren Verjährungsfrist unterliegt, verjährt er in drei Jahren von dem Zeitpunkt an, in dem der Anspruch entstanden ist. Der Anspruch soll innerhalb von sechs Monaten geltend gemacht werden, nachdem der Anspruchsberechtigte von dem Schaden und dem anspruchsbegründenden Ereignis Kenntnis erlangt hat.

6. Pflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, daß dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.

7. Unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

Unterläßt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 6 oder sonstwie obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, eine angemessene Frist mit der Erklärung zu bestimmen, daß er die Fortsetzung des Vertrags nach Ablauf der Frist ablehnt. Nach erfolglosem Ablauf der Frist darf der Steuerberater den Vertrag fristlos kündigen (vgl. Nr. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

8. Bemessung der Vergütung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemißt sich nach der Gebührenverordnung für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften.
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Gebührenverordnung keine Regelung erfahren (z.B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die übliche Vergütung (§ 612 Abs. 2 und § 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Der Steuerberater kann die Herausgabe seiner Arbeitsergebnisse und der Unterlagen des Auftraggebers verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Zurückbehaltung nach den Umständen, beispielsweise wegen unverhältnismäßiger Nachteile oder wegen verhältnismäßiger Geringfügigkeit der geschuldeten Beträge, gegen Treu und Glauben verstoßen würde. Bis zur Beseitigung vom Auftraggeber rechtzeitig geltend gemachter Mängel ist der Auftraggeber zur Zurückbehaltung eines angemessenen Teils der Vergütung berechtigt.
- (4) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet durch Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Ein auf unbestimmte Zeit abgeschlossener Vertrag kann von jedem Vertragspartner mit einer Frist von drei Monaten zum Schluß eines jeden Kalendervierteljahres gekündigt werden, soweit nicht etwas anderes vereinbart wird. Die Kündigung hat schriftlich zu erfolgen. § 627 BGB ist ausgeschlossen.
- (3) Jeder Vertragspartner ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen, wenn Tatsachen vorliegen, auf Grund derer dem Kündigenden unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalls und unter Abwägung der Interessen beider Vertragsteile die Fortsetzung des Vertrags bis zum Ablauf der Kündigungsfrist oder bis zu der vereinbarten Beendigung des Vertrags nicht zugemutet werden kann. Die Kündigung ist schriftlich unter Angabe von Gründen innerhalb von 2 Wochen zu erklären (§§ 626, 649 BGB).
- (4) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsverlusten des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z.B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf). Auch für diese Handlungen haftet der Steuerberater nach Nr. 5.
- (5) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber die erforderlichen Nachrichten zu geben, auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.

10. Vergütungsanspruch bei vorzeitiger Beendigung des Vertrags

- (1) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so erhält der Steuerberater einen dem Umfang seiner bis zur Beendigung des Auftrags geleisteten Tätigkeit entsprechenden Anteil der Vergütung.
- (2) Wird der Auftrag aus Gründen, die der Auftraggeber zu vertreten hat, vorzeitig beendet, so hat der Steuerberater Anspruch auf 50 v.H. der ihm für die Ausführung des gesamten Auftrags zustehenden Vergütung. Die Vertragsparteien haben die Möglichkeit, einen geringeren bzw. höheren Schaden nachzuweisen.

11. Aufbewahrung und Herausgabe von Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten auf die Dauer von sieben Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (3) Zu den Handakten im Sinne dieser Vorschrift gehören alle Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlaß seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere.

12. Erfüllungsort

Erfüllungsort ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der auswärtigen Beratungsstelle des Steuerberaters, soweit nicht etwas anderes vereinbart wird.

Zugspitz Region GmbH Burgstr. 15 82467 Garmisch-Partenkirchen

Gesellschafter der Zugspitz Region GmbH

•	Gesamt	Geschäfts- anteil 1	Geschäfts- anteil 2	Geschäfts- anteil 3	Geschäfts- anteil 4	Geschäfts- anteil 5	Geschäfts- anteil 6	Geschäfts- anteil 7	Geschäfts- anteil 8	Geschäfts- anteil 9
		Landkreis Ga-Pa	Bad Bayersoien	Bad Kohlgrub	Eschenlohe	Ettal	Farchant	Garmisch-Partenk.	Grainau	Großweil
<u>-</u>	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital (Nominalwert)	100.000,00	33.000,00	450,00	940,00	601,00	306,00	1.397,00	9.920,00	1.380,00	539,00
- davon eingezahlt	100.000,00	33.000,00	450,00	940,00	601,00	306,00	1.397,00	9.920,00	1.380,00	539,00
Entwicklung der sonstigen Einzahlungen der Gesellschafter										
·	Gesamt	Geschäfts- anteil 1	Geschäfts- anteil 2	Geschäfts- anteil 3	Geschäfts- anteil 4	Geschäfts- anteil 5	Geschäfts- anteil 6	Geschäfts- anteil 7	Geschäfts- anteil 8	Geschäfts- anteil 9
		Landkreis Ga-Pa	Bad Bayersoien	Bad Kohlgrub	Eschenlohe	Ettal	Farchant	Garmisch-Partenk.	Grainau	Großweil
<u>.</u>	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand 31.12.2020	236.621,47	118.310,74	1.768,17	3.587,10	1.446,09	1.492,89	4.005,05	38.570,22	8.478,32	1.269,28
Einzahlungen Gesellschafter 2021 Fester Einzahlungsbetrag 2021	1.100.000,00	550.000,00	8.233,50 	16.905,91	6.836,72	6.663,26	18.351,57 	178.872,72 	38.895,28	5.874,77
Rückzahlungen an Gesellschafter Abrechnung 2020	-236.621,47	-118.310,74	-1.768,17	-3.587,10	-1.446,09	-1.492,89	-4.005,05	-38.570,22	-8.478,32	-1.269,28
Jahresfehlbetragsausgleich 2020	-1.006.172,64	-503.086,32	-7.531,20	-15.463,88	-6.253,57	-6.094,90	-16.786,22	-163.615,30	-35.577,61	-5.373,67
Stand 31.12.2021	93.827,36	46.913,68	702,30	1.442,03	583,15	568,36	1.565,35	15.257,42	3.317,67	501,10

Zugspitz Region GmbH Burgstr. 15 82467 Garmisch-Partenkirchen

Gesellschafter der Zugspitz Region GmbH

-	Geschäfts- anteil 10	Geschäfts- anteil 11	Geschäfts- anteil 12	Geschäfts- anteil 13	Geschäfts- anteil 14	Geschäfts- anteil 15	Geschäfts- anteil 16	Geschäfts- anteil 17	Geschäfts- anteil 18	Geschäfts- anteil 19 a	Geschäfts- anteil 19 b
	Krün	Mittenwald	Murnau	Oberammergau	Oberau	Ohlstadt	Riegsee	Saulgrub	Schwaigen	Seehausen	Seehausen (von GAP übernommen)
_	EUR	EUR									
<u>Gezeichnetes Kapital (Nominalwert)</u>	733,00	2.889,00	4.638,00	2.005,00	1.156,00	1.251,00	446,00	641,00	234,00	956,00	0,00
- davon eingezahlt	733,00	2.889,00	4.638,00	2.005,00	1.156,00	1.251,00	446,00	641,00	234,00	956,00	0,00
Entwicklung der sonstigen Einzahlungen der Gesellschafter											
-	Geschäfts- anteil 10	Geschäfts- anteil 11	Geschäfts- anteil 12	Geschäfts- anteil 13	Geschäfts- anteil 14	Geschäfts- anteil 15	Geschäfts- anteil 16	Geschäfts- anteil 17	Geschäfts- anteil 18	Geschäfts- anteil 19 a	Geschäfts- anteil 19 b
	Krün	Mittenwald	Murnau	Oberammergau	Oberau	Ohlstadt	Riegsee	Saulgrub	Schwaigen	Seehausen	Seehausen
<u>-</u>	EUR	EUR									
Stand 31.12.2020	5.754,18	10.179,86	13.619,06	7.389,27	3.352,90	2.966,75	1.147,42	1.647,15	470,08	3.575,22	
Einzahlungen Gesellschafter 2021	26.802,71	47.161,93	62.357,53	34.669,71	15.306,76	13.814,27	5.332,91	7.749,85	2.145,55	17.916,39	
Fester Einzahlungsbetrag 2021											
Rückzahlungen an Gesellschafter Abrechnung 2020	-5.754,18	-10.179,86	-13.619,06	-7.389,27	-3.352,90	-2.966,75	-1.147,42	-1.647,15	-470,08	-3.575,22	
Jahresfehlbetragsausgleich 2020	-24.516,50	-43.139,14	-57.038,59	-31.712,47	-14.001,12	-12.635,94	-4.878,02	-7.088,81	-1.962,53	-16.388,16	
Stand 31.12.2021	2.286,21	4.022,79	5.318,94	2.957,24	1.305,64	1.178,33	454,89	661,04	183,02	1.528,23	

Zugspitz Region GmbH Burgstr. 15 82467 Garmisch-Partenkirchen

Gesellschafter der Zugspitz Region GmbH

	Geschäfts- anteil 20	Geschäfts- anteil 21	Geschäfts- anteil 22	Geschäfts- anteil 23	Geschäfts- anteil 24	Geschäfts- anteil 25	Geschäfts- anteil 26	Geschäfts- anteil 27	Geschäfts- anteil 28	Geschäfts- anteil 29	Geschäfts- anteil 30 a	Geschäfts- anteil 30 b
	Spatzenhausen	Uffing	Unterammergau	Wallgau	KrSpk.	VR-Bank	Klinikum GAP	IHK München/Obb.	Lebenslust e.V.	Handwerks- kammer	Landkreis Ga-Pa	Unternehmer
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
<u>Gezeichnetes Kapital (Nominalwert)</u> - davon eingezahlt	298,00 298,00	1.127,00 1.127,00	•	532,00 532,00	7.000,00 7.000,00	4.000,00 4.000,00	2.000,00	•	2.000,00 2.000,00	4.000,00 4.000,00	,	2.000,00
Entwicklung der sonstigen Einzahlungen der Gesellschafter												
	Geschäfts- anteil 20 Spatzenhausen	Geschäfts- anteil 21 Uffing	Geschäfts- anteil 22 Unterammergau	Geschäfts- anteil 23 Wallgau	Geschäfts- anteil 24 KrSpk.	Geschäfts- anteil 25 VR-Bank	Geschäfts- anteil 26 Klinikum GAP	Geschäfts- anteil 27 IHK München/Obb.	Geschäfts- anteil 28 Lebenslust e.V.	Geschäfts- anteil 29 Handwerks- kammer	Geschäfts- anteil 30 a Landkreis Ga-Pa	Geschäfts- anteil 30 b Unternehmer im Landkreis Ga-Pa e.V.
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Stand 31.12.2020	878,60	3.119,22	1.290,20	2.303,70								
Einzahlungen Gesellschafter 2021 Fester Einzahlungsbetrag 2021 Rückzahlungen an Gesellschafter Abrechnung 2020 Jahresfehlbetragsausgleich 2020	4.164,82 -878,60 -3.809,58	14.574,28 -3.119,22 -13.331,13	-1.290,20	10.825,11 -2.303,70 -9.901,76	14.000,00 -14.000,00 	8.000,00 -8.000,00 	4.000,00 -4.000,00 	 	4.000,00 -4.000,00 	 	 	4.000,00 -4.000,00
Stand 31.12.2021	355,24	1.243,15	558,23	923,35								

ZUGSPITZ REGION GMBH, GARMISCH-PARTENKIRCHEN

ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021

1 Allgemeine Angaben

Die Zugspitz Region GmbH hat ihren Firmensitz in Garmisch-Partenkirchen und ist in das Handelsregister beim Amtsgericht München unter der Registernummer 188320 eingetragen.

Die Tätigkeit der Gesellschaft umfasst insbesondere Förderung der wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Entwicklung im Landkreis Garmisch-Partenkirchen.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Ergänzend zu diesen Vorschriften sind die Regelungen des GmbH-Gesetzes (GmbHG) sowie die ergänzenden Vorschriften des Gesellschaftsvertrags zu beachten.

Die Zugspitz Region GmbH ist nach den in § 267a HGB bezeichneten Größenmerkmalen als Kleinstkapitalgesellschaft einzustufen. Der Jahresabschluss ist jedoch gem. Art. 82 Abs. 1 Nr. 2 LKrO nach den Vorschriften des HGB für große Kapitalgesellschaften aufzustellen.

Der Jahresabschluss umfasst die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Anhang. Der Jahresabschluss wird in Euro (EUR) aufgestellt.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit ("Going Concern") erstellt.

Die Gesellschaft macht von ihrem Ansatzwahlrecht für aktive latente Steuern keinen Gebrauch. Latente Steuern gemäß § 274 HGB werden nicht gebildet.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, insgesamt im Anhang aufgeführt.

2 Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

2.1 Grundlagen des Jahresabschlusses

Im Jahresabschluss müssen in einem begrenzten Umfang Schätzungen vorgenommen und Annahmen getroffen werden, die Auswirkungen auf Höhe und Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden, der Erträge und Aufwendungen sowie der Eventualverbindlichkeiten haben. Dabei werden sämtliche aktuell verfügbaren Erkenntnisse berücksichtigt.

Schätzungen und Annahmen wurden insbesondere bei der Bestimmung von Nutzungsdauern von Gegenständen des Anlagevermögens und der Bildung von Rückstellungen vorgenommen. Die tatsächlichen Werte können von den Schätzungen abweichen. Änderungen von Schätzungen werden zum Zeitpunkt einer besseren Kenntnis erfolgswirksam berücksichtigt. Bei den vorstehend genannten Schätzungen und Annahmen wurden auch die möglichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie berücksichtigt.

Die im Vorjahr angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden im Berichtsjahr fortgeführt. Im Einzelnen wurden folgende Grundsätze und Methoden angewandt:

2.2 Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Entgeltlich erworbene immaterielle Anlagewerte wurden bei Zugang zu Anschaffungskosten aktiviert und planmäßig linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer von 1 bis 3 Jahren abgeschrieben, sofern sie der Abnutzung unterlagen. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Aufwendungen für Forschung und Entwicklung werden nicht aktiviert.

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgte zu den historischen Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um die kumulierten, planmäßigen Abschreibungen, sofern sie der Abnutzung unterlagen. Die planmäßigen Abschreibungen werden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Bei der Bemessung der Nutzungsdauer wird auf die betrieblichen Erfahrungen zurückgegriffen, die sich weitgehend mit den Angaben in den steuerlichen AfA-Tabellen decken. Die Abschreibung des Sachanlgevermögens erfolgt über eine Nutzungsdauer von 3 bis 8 Jahren, Geringwertige Anlagegüter mit Anschaffungskosten bis zu EUR 800 werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden vorgenommen, wenn voraussichtlich Wertminderungen vorliegen. Zuschreibungen aufgrund des Wertaufholungsgebots erfolgen bis zu den fortgeführten Anschaffungskosten, wenn die Gründe für eine dauerhafte Wertminderung nicht mehr bestehen.

2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert oder mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Unverzinsliche Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden abgezinst. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch angemessene Wertberichtigungen berücksichtigt. Dem allgemeinen Kreditrisiko wird durch eine Pauschalwertberichtigung Rechnung getragen.

2.4 Liquide Mittel

Die Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert bilanziert.

2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind zum Nennwert bilanziert. Ausgewiesen werden Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

2.6 Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

2.7 Rückstellungen

Die Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Sie berücksichten alle erkennbaren Risiken und Erfüllungsbetrags angesetzt. Verbindlichkeiten.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen werden, soweit handelsrechtlich zulässig, im Einklang mit den steuerlichen Vorschriften stehende Berechnungsverfahren verwendet.

Bei Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Kosten und Preissteigerungen berücksichtigt. Ferner werden Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr mit einem der Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der vergangenen sieben Jahre, welcher von der Deutschen Bundesbank veröffentlicht wird, abgezinst.

2.8 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Abzinsungen waren nicht erforderlich. Sofern die Tageswerte über den Erfüllungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

3 Angaben zur Bilanz

3.1 Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens stellt sich wie folgt dar:

		Stand	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Stand
		01.01.2021				31.12.2021
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
 Entgeltlich erworbene Konzessionen, 	Anschaffungskosten:	250.618,51	0,00	0,00	0,00	250.618,51
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche	Kumulierte	250.606,51	0,00	0,00	0,00	250.606,51
Rechte und Werte sowie Lizenzen an	Abschreibung:	12,00				12,00
solchen Rechten und Werten	Restbuchwert:					
I. Sachanlagen						
2. Andere Anlagen, Betriebs- und	Anschaffungskosten:	32.765,78	5.557,30	0,00	0,00	38.323,08
Geschäftsausstattung	Kumulierte	25.249,78	2.649,30	0,00	0,00	27.899,08
	Abschreibung:	7.516,00				10.424,00
	Restbuchwert:					
SUMME	Anschaffungskosten:	283.384,29	5.557,30	0,00	0,00	288.941,59
	Kumulierte	275.856,29	2.649,30	0,00	0,00	278.505,59
	Abschreibung:	7.528,00				10.436,00
	Restbuchwert:					

3.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Forderungen gegenüber Gesellschaftern bestanden nicht.

In der Position "Sonstige Vermögensgegenstände" sind keine Beträge größeren Umfangs enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag rechtlich entstanden sind.

3.3 Eigenkapital

Das Stammkapital beträgt 100.000,00 € (i.Vj. 100.000,00 €).

Die Entwicklung des Eigenkapitals stellt sich wie folgt dar:

	31.12.2020	Zuführung	Abgang	Umbuchung	31.12.2021
	€	€	€	€	€
Gezeichnetes Kapital	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00
Gewinnvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00
Valia Codo Cis Circulos	100.000,00	0,00	0,00	0,00	100.000,00

3.4 Rückstellungen

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren zukünftigen Zahlungsverpflichtungen, Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten der Gesellschaft.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Personalkosten und Prüfungskosten.

3.5 Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

4 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

4.1 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden realisiert, wenn die Leistung erbracht wurde. Erlösschmälerungen werden direkt von den Umsatzerlösen abgesetzt.

Abweichend zum Vorjahr wurden Erlöse aus Fördermittel als Umsatzerlöse und nicht als sonstige betriebliche Erträge erfasst. Der Vorjahresbetrag in Höhe von 566.255,69 € wurde zur besseren Vergleichbarkeit ebenfalls in den Umsatzerlösen ausgewiesen.

4.2 Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Projektförderzuschüsse von nicht kommunalen Gesellschaftern (Förderung Regionalmanagement) in Höhe von 279.090,37 € (Vorjahr: 292.032,73 €) enthalten

4.3 Sachverhalte von außergewöhnlicher Größenordnung oder Bedeutung

Im Jahresabschluss sind keine Erträge und Aufwendungen von außergewöhnlicher Größenordnung oder außergewöhnlicher Bedeutung enthalten.

4.4 Periodenfremde Erträge und Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind keine periodenfremden Erträge enthalten.

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind keine periodenfremde Aufwendungen enthalten.

4.5 Erträge und Aufwendungen aus Währungsumrechnung

In der Gewinn- und Verlustrechnung sind keine Erträge und keine Aufwendungen aufgrund von Währungsumrechnung enthalten.

4.6 Außerplanmäßige Abschreibungen und Wertaufholung

Im Geschäftsjahr 2021 waren keine außerplanmäßigen Abschreibungen auf das Sachanlagevermögen aufgrund voraussichtlich dauerhafter Wertminderung erforderlich.

Im Geschäftsjahr 2021 sind keine Zuschreibungen für außerplanmäßige Wertberichtigungen in Vorjahren aufgrund des Wertaufholungsgebots erfolgt.

4.7 Erträge aus Verlustübernahme

Die Erträge aus Verlustübernahme ergeben sich aus Gesellschafterzahlungen gemäß § 12 Nr. 2 des Gesellschaftsvertrages.

5 Sonstige Angaben

5.1 Angaben zur Geschäftsführung

Während des Geschäftsjahres bis zum Bilanzaufstellungstag gehörten folgende Personen dem Geschäftsführungsorgan an:

Günter Hopfensperger, Verwaltungsbeamter

Sebastian Kramer, Wirtschaftsförderer

Auf die Angabe der Geschäftsführerbezüge wird unter Inanspruchnahme von § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Den Mitgliedern der Geschäftsführung wurden im Berichtszeitraum keine Vorschüsse und Kredite gewährt und es bestehen auch keine Haftungsverhältnisse.

5.2 Angaben zum Aufsichtsrat

Der Aufsichtsrat der Gesellschaft setzt sich per 31. Dezember 2021 wie folgend zusammen:

Anton Speer Landrat

Peter Imminger
Enrico Corongiu
Franz Degele
Elisabeth Koch
Rolf Beuting
Peter Lingg
Walter Beller

1. Bürgermeister
1. Bürgermeister
1. Bürgermeister
1. Bürgermeister
1. Bürgermeister
Vorstandsvorsitzender
Vorstandsvorsitzender

An den Aufsichtsrat wurden im Geschäftsjahr keine Sitzungsgelder bezahlt.

5.3 Nahestehende Personen

Sämtliche Geschäfte der Gesellschaft mit verbundenen und nahestehenden Unternehmen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen.

5.4 Angabe zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

Die Gesamtzahl der durchschnittlich Mitarbeitenden beträgt im Geschäftsjahr 11 und im Vorjahr 10.

5.5 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind die folgenden finanziellen Verpflichtungen zu vermerken:

22.000,00 EUR
0,00 EUR
22.000,00 EUR
0,00 EUR
0,00 EUR
0,00 EUR

Neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten sind keine Haftungsverhältnisse zu vermerken.

5.6 Honorar des Abschlussprüfers

Das auf das Geschäftsjahr 2021 entfallende Honorar des Abschlussprüfers beträgt:

Für die Abschlussprüfung	3.500,00 EUR
Für sonstige Bestätigungsleistungen	0,00 EUR
Steuerberatungsleistungen	0,00 EUR
Sonstige Leistungen	0,00 EUR
Gesamtsumme	3.500,00 EUR

5.7 Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt der Gesellschaftsversammlung vor, den Jahresüberschuss zum 31.12.2021 in Höhe von 0,00 € auf neue Rechnung vorzutragen.

6 Nachtragsbericht

Die Auswirkungen aus dem Krieg in der Ukraine sind aktuell noch nicht absehbar. Darüber hinaus haben sich nach Schluss des Geschäftsjahrs auf Ebene des Unternehmens keine Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ergeben.

7 Versicherung der gesetzlichen Vertreter und Unterzeichnung

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Garmisch-Partenkirchen, den 28.06.2022

Sebastian Kramer Geschäftsführer Günter Hopfensberger Geschäftsführer

g. This

ZUGSPITZ REGION GMBH, GARMISCH-PARTENKIRCHEN

LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2021

1. Grundlagen der Gesellschaft und wichtige Informationen zur Geschäftstätigkeit

Grundlage für die Unternehmenstätigkeit ist der Gesellschaftsvertrag vom 07.07.2021. Laut Gesellschaftsvertrag fördert die Zugspitz Region GmbH, nachfolgend mit ZR abgekürzt, die wirtschaftliche, soziale und ökologische Entwicklung im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Die Unternehmenstätigkeit hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die Zugspitz Region GmbH betreibt folgende Geschäftsfelder und die damit verbundenen Dienstleistungen mit den dazugehörenden Geschäftsprozessen:

- Tourismusförderung
- Förderung der Gesundheit und sozialer Aufgaben
- Wirtschaftsförderung
- Regionalmanagement
- Förderung der Landwirtschaft und der Umwelt
- Energie und Klimaschutz

Im Gegensatz zum Förderprogramm LEADER, das Zuschüsse bereitstellt, beschafft die ZR zwar auch Zuschüsse, sie setzt aber in erster Linie Projekte in die Tat um und ist damit in erster Linie Zuschussempfänger. Sie gewährt grundsätzlich keine Fördermittel.

2. Gesellschafter, Gremien und Geschäftsführer

2.1 Gesellschafter

Bei den Gesellschaftern der ZR ergaben sich im Jahr 2021 keine Veränderungen.

2.2 Gremien

Die Zusammensetzung der Gremien und Beiräte mit den jeweiligen Vorsitzenden haben sich im Jahr 2021 nur geringfügig verändert. Die aktuellen Gremien finden sich jeweils auf der Homepage der ZR unter. Hier sind auch die Handlungsfelder mit den aktuellen Projekten und Schwerpunktthemen dargestellt.

2.3 Geschäftsführung

In der Geschäftsführung ergaben sich im Jahr 2021 keine Änderungen.

3. Wirtschaftsbericht

3.1 Lage und Geschäftsverlauf des Unternehmens

Als finanzielle Leistungsindikatoren können die Budgetpositionen herangezogen werden. Eine Bewertung des Umsatzes oder Gewinnes ist angesichts des Geschäftsmodells nicht sinnvoll.

Am 15.12.2020 verabschiedete die Gesellschafterversammlung den Wirtschafts- und Finanzplan für das Geschäftsjahr 2021. Dieser stellte zwar wie die Jahre zuvor die Grundlage für alle operativen Aktivitäten der Gesellschaft dar, die einzelnen Positionen erfuhren angesichts der andauernden COVID-Pandemie eine ständige Anpassung.

Der Geschäftsumfang im Jahr 2021 hat sich zwar im Vergleich zur Budgetplanung erheblich verringert. Im Vergleich mit dem Vorjahr ist er jedoch wieder angestiegen.

3.2 Budgetvergleich

Im Jahr 2021 verfügte die ZR über 1.380.184 € und damit 78,7 % des beschlossenen Budgets von 1.754.476 €. Nach den Handlungsfeldern des Budgetplanes gegliedert wurden die Teilbereiche wie in der nachfolgenden Tabelle dargestellt in Anspruch genommen. Die Beträge in der Tabelle decken sich jedoch nicht exakt mit den Summen der GuV da sie der internen Kostenkontrolle entnommen sind und dort zum Teil nicht netto gebucht wurden sondern in geringem Umfang Einnahmen als Absetzungen von den Ausgaben berücksichtigt sind (z. B. Erstattungen für Krankenversicherungsbeiträge usw.).

Bereich nach der Budgetplanung	Ausgaben			Einnahmen			
	Budget 2021 T€	Ergebnis 2021 T€	% des Budgets	Budget 2021 T€	Ergebnis 2021 T€	% des Budgets	
Geschäftsstelle	342,0	311,3	91,0	0	33		
Tourismus	702,4	524,5	74,7	199	148,9	74,8	
Gesundheit/Soziales	208,0	170,1	81,8	72	86,8	120,6	
Wirtschaft	112,0	42,0	37,5	35	1,4	4,0	
Regionalmanagement	265,0	248,8	93,9	156,5	110,5	70,6	
Energie	58,0	51,8	89,3	0	0,2		
Landwirtschaft/Umwelt	67,0	31,8	47,5	12	8,6	71,7	
nicht kommunale Gesellschafter	0,0	0,0		52	52	100,0	

Einige Projekte wie z. B.

- Tourismusmessen
- Laienreanimation
- Jahresschwerpunktthema des Gesundheitsministeriums
- Gesundheitstouristische Projekte
- die Veranstaltungsreihe von IHK und Handwerkskammer
- regionale Bonuskarte
- soziale Messe
- Made in Oberland

wurden pandemiebedingt zurückgestellt bzw. nicht durchgeführt oder wurden aus anderen Gründen nicht verwirklicht.

Andere Projekte konnten zeitlich nicht wie vorgesehen umgesetzt werden bzw. ergaben sich im Vergleich zu den Planungen erhebliche Einsparungen. Dadurch ergaben bei folgenden Positionen größere Minderausgaben:

- Dachmarke Zugspitz Region (10 T€)
- Magazin Spitze (10 T€)
- Analyse und Maßnahmenplanung Radtourismus (18 T€)
- Zukünftige Projekte im Tourismus (83 T€)
- LEADER-Projekt Datenbank (25 T€)
- Messen (31 T€)
- Marketing (12 T€)
- Gesundheitstouristische Projekte (20 T€)
- Handlungsfeld Pflege (18 T€)
- Stärkung der Regionalbahnen (40 T€)
- Blühender Landkreis (17 T€)
- Kultur- und Kreativwirtschaft (32 T€)

Bei folgenden Projekten ergaben sich erhebliche Mehrausgaben:

Position	T€	Finanzierung
Weiterentwicklung Destinationsportal	17	zusätzliche Einnahmen
		und Umschichtung
Wanderwegebeschilderung (GaPa, Blaues Land,	28	zusätzliche Einnahmen
Grainau, Zugspitzland)		
Prävention in den Gemeinden	29	zusätzliche Einnahmen
		und Umschichtung
Bezahlbarer Wohnraum	24	Umschichtung

Neben dem Verlustausgleich der kommunalen Gesellschafter konnten folgende bedeutendere Einnahmen verbucht werden:

- LEADER-Förderung Dachmarkenentwicklung (33 T€)
- LEADER-Förderung Spitzenwanderweg (19 T€)
- LEADER-Förderung Analyse und Maßnahmenplanung Radtourismus (35 T€)
- Tourismusmarketing für das ZugspitzLand (19 T€)
- LEADER-Förderung Wanderwegebeschilderung für das Blaue Land und das Loisachtal (63 T€)
- GesundheitsregionPlus, Förderung der Personalkosten (50 T€)
- Seniorengesundheit (13 T€)
- Beteiligungsleistungen Prävention in den Gemeinden (24 T€)
- Förderung Regionalmanagement Kultur- und Kreativwirtschaft (32 T€)
- Förderung Regionalmanagement Bayern Projekt Landwirtschaft (24 T€)
- Förderung Regionalmanagement Projekt bezahlbarer Wohnraum (26 T€)
- Restförderung Regionalmanagement für 2016-18 (29 T€)
- Beiträge der nicht kommunalen Gesellschafter (52 T€).

Außerdem erzielte die Gesellschaft zahlreiche weitere kleinere Einnahmen unter 10.000 €.

Mit Einnahmen in Höhe von 441.371 (ohne den Verlustausgleich der kommunalen Gesellschafter) verfehlte die ZR die budgetierten Einnahmen von 526.451 € um 19,3%. Die Einnahmen sind aus der Budgetkontrolle der Zugspitz Region entnommen und decken sich nicht mit den betriebswirtschaftlichen Erträgen in der unten angeführten Tabelle die sich auf die GuV bezieht. Da sie in der Budgetkontrolle zum Teil nicht netto gebucht wurde sondern in geringem Umfang Einnahmen als Absetzungen von den Ausgaben berücksichtigt sind (z. B. Erstattungen für Krankenversicherungsbeiträge usw.).

3.3 Erträge

Position der Gewinn- und	2021	% von	2020	
Verlustrechnung	in €	2020	in €	
Umsatzerlöse	83.109	41,9	198.467	
Sonstige Erträge	322.060	55,8	577.612	
Materialaufwand	505.941	65,0	778.954	
Personalaufwand	554.006	113,8	486.826	
Abschreibungen	2.649	31,8	8.320	
Sonstiger betrieblicher Aufwand	348.745	95,5	365.357	
Verlustübernahmen	1.006.173	116,5	863.379	
Jahresüberschuss	0		0	

Die ZR erwirtschaftete aufgrund ihres Zwecks wie in den Vorjahren im Wesentlichen keine Erträge im engeren Sinne, sondern finanzierte ihre Projekte über Verlustübernahmen der Gesellschafter, die im zeitlichen Vorfeld der Ausgaben auf der Basis des genehmigten Budgets von der Geschäftsführung eingezogen wurden. Dazu kamen die Leistungen der nichtkommunalen Gesellschafter, im geringen Umfang Umsatzerlöse (z. B. Abrechnung der Leistungen für das ZugspitzLand, Wanderwegebeschilderung für mehrere Gemeinden) und staatliche sowie private Fördermittel.

Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr stark reduziert. Maßgeblich dafür waren im Wesentlichen geringere Marketingaktivitäten für das Zugspitzland, keine Beteiligung für Messebesuche und eine im Vergleich zum Vorjahr geringere Erstattungen für die Wanderwegebeschilderung in Garmisch-Partenkirchen, Grainau, dem Zugspitzland und dem Blauen Land.

Die niedrigeren sonstigen Erträge ergeben sich im Wesentlichen durch geringere Fördermittel bei auslaufenden Projekten (Dachmarke, Spitzenwanderweg, Radtourismus, Radschnellweg Murnau-Garmisch-Partenkirchen, Bezahlbarer Wohnraum usw.).

Der Materialaufwand hat sich in erster Linie durch die auslaufenden Materialintensiven Großprojekte Wanderwegebeschilderung, Fahrradschnellweg, Radtourismus, Mietpreisspiegel usw. deutlich reduziert.

Die Personalaufwendungen sind um 13,8 % gestiegen. Hervorgerufen wurde diese Steigerung durch die regulären Tariferhöhungen und eine zusätzliche befristete Stelle die im Rahmen des LEADER Projekts Datenbank (2.2.12) zu 60% gefördert wird.

Die Abschreibungen haben sich um 68,2 % reduziert. Dies ist vor allem auf die abgeschriebene Werbematerialien, erworbene Software, Bild- und Markenrechte sowie Einrichtungsgegenstände zurückzuführen.

Der sonstige betriebliche Aufwand hat sich geringfügig reduziert.

Das negative Ergebnis vor den Verlustübernahmen hat sich im Vergleich zum Vorjahr, in erster Linie durch die geringeren Fördermittel und Zahlungen der Gemeinden für abgewickelte Projekte in Teilbereichen der Zugspitz Region, durch pandemiebedingt abgesagte Veranstaltungen und Aktionen sowie durch Verschiebungen von Projekten um 16,5 % erhöht.

Das zunächst negative Ergebnis von -1.006.173 \in ist nach § 12 Abs. 2 Satz 1 Gesellschaftsvertrag im vollen Umfang von den kommunalen Gesellschaftern zu übernehmen, so dass ein Jahresergebnis von 0 \in entsteht.

3.4 Finanzlage

Alle nach dem Gesellschaftsvertrag erhobenen Vorschüsse der kommunalen und die Beiträge der übrigen Gesellschafter wurden im Jahr 2021 eingezahlt. Kredite waren über das gesamte Jahr hinweg nicht erforderlich.

Die Liquidität war jederzeit gewährleistet. Wir sehen uns in der Lage, unseren derzeitigen und künftigen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

Die finanzielle Lage der Gesellschaft war auch im Jahr 2021 zufriedenstellend und entsprach den Aufgaben.

3.5 Vermögen

Bilanzposition	2021 in €	%	2020 in €	%
Bilanzsumme	244.862		434.635	
Anlagevermögen	10.436	4,3	7.528	1,7
Umlaufvermögen	229.425	93,7	420.720	96,8
Aktive Rechnungsabgrenzung	5.001	2,0	6.387	1,5
Eigenkapital	100.000	40,8	100.000	23,0
Rückstellungen	19.400	7,9	20.900	4,8
Fremdkapital	125.462	51,2	313.735	72,2
Passive Rechnungsabgrenzung	0	0,0	0	0,0

Das Anlagevermögen besteht überwiegend aus Büroausstattung, Werbematerial, Internetseiten und Bildrechten. Es hat sich im Vergleich zum Vorjahr durch um 38,6 % erhöht.

Stille Reserven sind, wenn überhaupt, nur in der aktivierten Büro- und Geschäftsausstattung und in den erworbenen Urheber- und Bildrechten vorhanden.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 189.773,85 € (43,7 %) reduziert. Zurückzuführen ist dies in erster Linie auf die im Vergleich zu 2020 geringeren Gesellschafterguthaben.

Die Zugspitz Region hat im Jahr 2021 um 93.827,36 € mehr von den kommunalen Gesellschaftern eingezogen als sie ausgegeben hat. In der Höhe bestehen deshalb Guthaben der Kommunen bei der Zugspitz Region. Die Geschäftsführung schlägt deshalb vor, dass nachdem der Jahresabschluss festgestellt ist, die Guthaben der kommunalen Gesellschafter auch im Jahr 2022 mit dem Mitteleinzug verrechnet und ausgeglichen werden. Die Entscheidung darüber trifft die Gesellschafterversammlung.

Die gesamten Verbindlichkeiten der Gesellschaft haben sich gegenüber dem Vorjahr um 60,1 % verringert und belaufen sich auf 125.461,52 €. Den größten Anteil daran machen die Guthaben der Gesellschafter aus (vgl. oben!). Ohne die Gesellschafterguthaben reduzieren sich die Verbindlichkeiten der Zugspitz Region auf 31.634,16 € (oder 59 % im Vergleich zu 2020).

Beim gezeichneten Kapital ergaben sich keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

Das Stammkapital in Höhe von 100.000 € musste im Januar 2021 kurzfristig teilweise zur Zwischenfinanzierung des laufenden Geschäftsbetriebes herangezogen werden.

3.6 Gesamtaussagen

Das Jahr 2021 war in der Zugspitz Region erneut überschattet von den durch die COVID 19-Pandemie ausgelösten Einschränkungen. Die meisten Präsenzveranstaltungen mussten abgesagt oder durch digitale Aktionen ersetzt werden.

Insgesamt war die Zugspitz Region durch die pandemiebedingten Einschränkungen in vielerlei Hinsicht stark betroffen. Der Übernachtungstourismus ist im Landkreis von besonderer Bedeutung. Er kam bis zum 21.05.2021 durch die Schließung aller Beherbergungsbetriebe für touristische Übernachtungen fast völlig zum Erliegen und war auch in den Folgemonaten durch Auflagen über lange Zeit mehr oder weniger stark behindert. Die Übernachtungen gingen im Jahr 2021 im Vergleich zum Zeitraum vor der Pandemie von 5.016.535 Übernachtungen im Jahr 2019 auf 3.520.125 Übernachtungen um fast 30% zurück.

Im Sommer wurde die Zugspitz Region durch die Einschränkungen im Reiseverkehr mit den Nachbarländern und Urlaubsregionen im Ausland zwar sehr gut frequentiert, die neuen Einschränkungen im Herbst und Winter trafen die Gastronomie und den Handel aber erneut erheblich. Zum Glück haben

die vielfältigen Hilfen von Bund und Land und wohl auch die ausgesetzte Insolvenzpflicht bisher dafür gesorgt, dass trotz der gravierenden Umsatzeinbrüche im Jahr 2021 nur wenige Betriebe aufgeben mussten.

Andererseits führten die Einschränkungen für Auslandreisen und Auslandsaufenthalte zu einem Boom bei den Tagesausflügen in den Landkreis. An mehreren Wochenenden waren die Verkehrsverbindungen, Parkplätze und der touristischen Infrastruktur im Landkreis total überlastet. Dies wiederum zog Protestaktionen betroffener Anwohner und Restriktionen der betroffenen Orte nach sich.

Die neue Dimension des Ansturms auf die Zugspitz Region als Naherholungsgebiet für die Großräume München und Augsburg hat dazu geführt, Möglichkeiten der Besucherlenkung und den Schutz der Landschaft vor den negativen Folgen des ausufernden Tourismus zu ergreifen. Die Gesellschaft beteiligt sich an der Lösung der Problemstellung z. B. dadurch, dass sie digitale Grundlagen schafft um die Besucherströme künftig besser lenken zu können.

Auch im Jahr 2021 wurden zahlreiche geplante Veranstaltungen (z. B. Messen) abgesagt, an denen sich die Zugspitz Region beteiligen wollte. Auch die Gesellschaft hat ihre Veranstaltungen und Projekte ständig hinterfragt und im Einzelfall entschieden, ob sie gerade möglich und sinnvoll sind. Sie justierte die Aktionen ständig nach. Nicht alle Maßnahmen konnten jedoch verschoben oder durch online Angebote notdürftig ersetzt werden und fielen deshalb weg.

Wie in allen Unternehmen, bei den Gemeinden und beim Landkreis ergaben sich im Laufe des Jahres auch in der GmbH Änderungen im Vergleich zu den Planungen die nichts mit der Pandemie zu tun hatten. Anders als bei der Kreisumlage, die sich auf der Grundlage der Haushaltsplanung nach dem Finanzausgleichsgesetz berechnet, erhebt die GmbH ihre Vorausleistungen auf den Verlustausgleich von den kommunalen Gesellschaftern nur in der Höhe, in der sie tatsächlich benötigt werden und bildet keine Rücklagen.

Durch den Einsatz aller Förderer, der Gesellschafter, der Beiräte, der Mitwirkenden in den verschiedenen Arbeitsgruppen und des motivierten Teams, kann die Zugspitz Region GmbH sehr flexibel auf neue Herausforderungen reagieren. Sie wird nach wie vor überwiegend positiv in der Öffentlichkeit wahrgenommen und hat sich als Institution zur Landkreisentwicklung etabliert.

Die Finanzlage der Gesellschaft war, wie in den Vorjahren, durch den Verlustausgleich der kommunalen Gesellschafter nach § 12 des Gesellschaftsvertrages und die Einlagen der übrigen Gesellschafter trotz hoher, strukturbedingter Verluste geordnet.

Dazu beigetragen haben, wie in den vergangenen Jahren auch, die erschlossenen Fördertöpfe von öffentlicher und privater Seite, die die Finanzierung neuer Projekte erleichterten.

4. Prognosen, Chancen und Risiken

4.1 Prognosen, Chancen

Die Risiken für die Gesellschaft liegen wegen ihres Zweckes weniger in den klassischen Gefahren für Unternehmen, die im Wettbewerb stehen. Nachteilig auswirken könnte sich auf die Zugspitz Region vor allem ein eingeschränkter finanzieller Spielraum oder eine veränderte Förderpraxis der Kommunen, des Freistaates Bayern, der übrigen Gesellschafter, der Bundesrepublik Deutschland und der übrigen Förderer.

Angesichts der anhaltenden Pandemie und des Krieges in der Ukraine rechnen sowohl die Kommunen als auch der Freistaat und die Bundesrepublik aktuell mit einer deutlichen geringeren wirtschaftlichen Erholung im Jahr 2022 als noch 2021 erwartet. In der Folge führt dies zu geringeren Einnahmen im öffentlichen Sektor als bisher prognostiziert. Es ist deshalb nicht auszuschließen, dass sich auch der

finanzielle Spielraum der Gesellschaft in den kommenden Jahren einengen wird.

Das Budget für 2022 wurde bereits im Dezember 2021 beschlossen. Zu diesem Zeitpunkt war der Krieg in der Ukraine mit seinen Folgen noch nicht absehbar, man ist zu dieser Zeit von einer deutlichen Besserung der wirtschaftlichen Lage nach einem abklingen der Corona Pandemie ausgegangen. Die kriegsbedingt nicht vorhersehbare Verknappung von Rohstoffen aller Art, vor allem der Energie hat zu einem seit Jahrzehnten nicht mehr gekannten Preisanstieg geführt, dessen Ende aktuell nicht abzusehen ist.

Die hohe Inflation dürfte sich, sollte sie länger anhalten, spürbar negativ auf die verfügbaren Einkommen und damit auf das Reise und Naherholungsverhalten breiterer Bevölkerungskreise auswirken. Es gilt hier die Entwicklungen zu beobachten und die darin liegenden Chancen für unsere Zugspitz Region als Nahziel zu nutzen. Die GmbH wird Ihre Aktivitäten wie in den Vorjahren auch ständig an die aktuellen Gegebenheiten anpassen und auf neue Trends reagieren.

Derzeit vernehmen wir nur wenig Kritik an der Zugspitz Region GmbH. Austritte aus der Gesellschaft zeichnen sich aktuell nicht ab.

Verbesserte Rahmenbedingungen für den südlichen Landkreis ergeben sich durch den aktuellen Bundesverkehrswegeplan und seine sukzessive Umsetzung im Landkreis. Er sieht den durchgängig vierspurigen Ausbau der B2 vom Autobahnende bis Garmisch-Partenkirchen und die beidseitige Umgehung des Kreisortes vor. Die Umfahrung von Oberau ist mittlerweile dem Verkehr übergeben. Die Westumfahrung von Garmisch-Partenkirchen wird seit 2019 fortgesetzt und soll Ende 2024 dem Verkehr übergeben werden.

Der Weiterbau der B2neu vom Autobahnende bis Oberau ist seit 2021 im Bau. Die Anschlussstelle in Weghaus wurde zwischenzeitlich dem Verkehr übergeben.

Für die Ostumfahrung von Garmisch-Partenkirchen laufen die Planungsarbeiten, so dass auch hier mit einer zügigen Lösung zu rechnen ist.

Vor allem der südliche Landkreis ist durch die erfolgten Verbesserungen und wird durch die im Bau befindlichen und geplanten Verkehrsprojekte an der B2 und B 23 mittelfristig noch schneller von Norden her erreichbar sein. Der aktuell noch bestehende erhebliche Standortnachteil für diesen Teil des Landkreises wird sich dadurch spürbar reduzieren.

Auch für den Markt Murnau ist eine Umgehung im vordringlichen Bedarf vorgesehen. Sie könnte entscheidend dazu beitragen, den Ort vom Durchgangsverkehr zu entlasten und das Ammertal und die Erholungsgebiete im Blauen Land besser an den nördlich angrenzenden Landkreis Weilheim-Schongau und den Münchner Raum anbinden.

Im Bereich Wirtschaft geht es nach wie vor hauptsächlich darum, die vorhandenen Standortnachteile positiv zu beeinflussen und ein für geeignete Unternehmen günstiges Umfeld zu schaffen. Erforderlich sind hierzu weiterhin Anstrengungen aller Gesellschafter, um einerseits die benötigten Flächen für die gewerbliche Entwicklung und andererseits den zugehörigen Wohnraum zur Verfügung zu haben.

Die Entwicklung geeigneter Gewerbeflächen bleibt nach wie vor eine große Herausforderung im Landkreis. Auch hier konnten kleinere Erfolge verbucht werden. Es werden jedoch weitere Flächen benötigt um der Abwanderung von Betrieben durch fehlende Entwicklungsmöglichkeiten entgegen zu wirken, Gründer zu unterstützen und geeigneten Unternehmen Flächen anbieten zu können.

Viele Gemeinden haben in den vergangenen Jahr durch unterschiedliche konkrete Maßnahmen versucht der Wohnraumnot zu begegnen, haben Wohnungsbauprojekte durchgeführt oder initiiert. Andere haben ihre Planungen hierzu vorangetrieben. Diese Initiativen unterstützen die Landkreisentwicklung insgesamt und schützen die betroffenen Orte vor der Abwanderung junger, dringend benötigter Arbeitskräfte.

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2021

Die durch die GmbH veröffentlichte Wohnraumstudie hat eine Datenbasis für weitere Planungen für kommunale und private Investoren zum Bedarf im Landkreis geschaffen und trägt dazu bei, das Augenmerk auf den nach wie vor vorhandenen dringenden Bedarf zu lenken. Die Untersuchungen zur Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft im Landkreis leisten ebenfalls einen Beitrag zur Verbesserung der Situation.

4.2 Finanzielle Risiken

Zur Sicherung der Liquidität und des Geschäftsbetriebes ist von Bedeutung, dass die Gesellschafter ihren Anteil am beschlossenen Budget zeitnah entrichten. Anzeichen dafür, dass dies nicht erfolgt, gibt es derzeit nicht.

Die finanziellen Risiken für die GmbH werden durch die Folgen der Corona Pandemie und die Auswirkungen des Ukraine Krieges für die öffentlichen Haushalte voraussichtlich zunehmen.

Je nach dem weiteren Verlauf der Pandemie und der in diesem Zusammenhang geltenden Einschränkungen für Tourismus und Handel sowie die weiteren Auswirkungen des Ukraine Krieges und den damit verbundenen wirtschaftlichen Folgen, kann dies dazu führen, dass die Kaufkraft der Gesellschaft und auch die kommunalen Einnahmen zurück gehen. Dies könnte in der Folge dazu führen, dass die Zugspitz Region GmbH mit geringeren öffentlichen Mitteln auskommen muss. Sie könnte deshalb gezwungen sein, ihren Geschäftsumfang einzuschränken.

Wir wickeln unsere Geschäfte ausschließlich auf Euro-Basis ab. Währungsrisiken sind deshalb ausgeschlossen. Da wir bisher keine Kredite aufgenommen haben, sind wir keinen Zins- und Kreditrisiken ausgesetzt.

Die Gesellschaft setzt keine derivativen oder sonstigen Finanzierungsinstrumente ein.

4.3 Risikomanagement

Die Gesellschaft hat zusammen mit der extern vergebenen Buchhaltung eine ständige Budgetüberwachung eingerichtet, die einem fortlaufenden Verbesserungsprozess unterliegt.

Bei allen Zahlungen wird das Vier-Augen-Prinzip eingehalten. Darüber hinaus darf kein Mitarbeiter Entscheidungen treffen, von denen er selbst betroffen ist. Dies gilt auch für die Geschäftsführung. Forderungen werden systematisch gemahnt.

Die Buchhaltung und steuerliche Betreuung der GmbH wurde dem Steuerberatungsbüro Baumer übertragen. Bei sonstigen Rechtsfragen wird, soweit das Problem nicht selbst gelöst werden kann, juristische Beratung eingeholt.

4.4 Allgemeine Risiken und Chancen

Hilfreich ist auf mehreren Gebieten wie bisher die Einstufung des Landkreises als Raum mit besonderem Handlungsbedarf. Durch diese Einstufung kommt der Landkreis in den Genuss höherer Fördermittel durch den Freistaat und aus dem Förderprogramm LEADER. Projekte der Wirtschaft aus dem Landkreis rücken, was die staatlichen Fördermöglichkeiten anbelangt, in der Priorität nach oben. Diese günstigen Voraussetzungen für Investitionen in die Zukunft gilt es weiter intensiv zu nutzen.

Einen nicht zu unterschätzenden Nachteil stellen nach wie vor die sehr hohen Mieten und Grundstückspreise in weiten Teilen des Landkreises dar. Sie bergen die Gefahr der Abwanderung junger, qualifizierter Arbeitskräfte und schaden langfristig der wirtschaftlichen Entwicklung. Gerade in den Bereichen Tourismus, in Teilen des Handwerks und im Gesundheitswesen ist der Arbeitskräftemangel nach wie vor deutlich spürbar.

In den vergangenen Jahren haben sich zahlreiche Gemeinden entschlossen, die lukrativen Fördermöglichkeiten zu nutzen und Wohnungen zu errichten oder Wohnbauflächen auszuweisen.

Mehrere Projekte wurden bereits umgesetzt bzw. stehen kurz vor der Fertigstellung. Zusätzliche Aktivitäten um bezahlbaren Wohnraum zu schaffen sind für die nächsten Jahre geplant.

Die aktuell bestehenden Engpässe bei Bau- und Ausstattungsmaterialien, die zum Teil auf den Ukraine Krieg und die hohen Energiepreise zurückzuführen sind, gepaart mit zum Teil exorbitant gestiegenen Baustoffpreisen, bremsen trotz der nach wie vor relativ niedrigen Zinsen die Verwirklichung von Projekten. Es bleibt zu hoffen, dass sich die auf diesem Gebiet bis vor kurzem abzeichnende Dynamik nicht dauerhaft abkühlt und auch 2022 und in den Folgejahren eine stetige Verbesserung der Situation auf dem Wohnungsmarkt eintritt.

Einen wichtigen Teil zur Entspannung der Wohnraumnot können nach wie vor Gemeinden beitragen, in denen die Baulandpreise noch moderater ausfallen. Sie können als Wohnsitzgemeinden für Orte mit bereits sehr hohem Preisniveau dienen und durch die zusätzliche Einkommensteuerbeteiligung ebenfalls von der Entwicklung profitieren.

Auch im Bereich Gewerbeflächen gibt es mehrere erfolgreiche Beispiele die darauf abzielen den hohen Preisen gegenzusteuern. Auch hier sind weiter ein langer Atem und eine vorausschauende Grundstückspolitik der Gemeinden nötig um geeignete Flächen entwickeln zu können.

4.5 Gesamtrisiko

Insgesamt wurden im Berichtsjahr keine den Fortbestand gefährdenden Risiken identifiziert. Wir haben die aus unsere Sicht notwendigen Maßnahmen ergriffen, um zu erwartende Risiken soweit möglich zu beherrschen.

5. Sonstiges

Die Gesellschaft betreibt keine eigenen Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten die besonders risikobehaftet sind und verfügt über keine Zweigniederlassungen im In- und Ausland.

6. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Unternehmens so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Zugspitz Region GmbH beschrieben sind.

Garmisch-Partenkirchen, den 28.06.2022

Sebastian Kramer Geschäftsführer Günter Hopfensberger Geschäftsführer

GESAMTPLAN

- Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
- 2) a) Haushaltsquerschnitt Einzelpläne 0 8
 - b) Haushaltsquerschnitt Einzelplan 9
- 3) Gruppierungsübersicht
- 4) Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

	Einzelplan			Haushaltsansat	Z		Ergebnisse der	Jahresrechnung
		На	aushaltsjahr 2023	}	Vorjahr 2	022	20	21
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben		Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		EUR	EUR		EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	181.700	1.188.400		127.400	1.139.800	187.789,98	1.102.282,92
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	18.800	118.300		16.100	94.600	24.085,64	94.369,12
2	SCHULEN	167.200	416.500		147.700	369.100	177.303,86	370.131,92
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	6.900	48.100		1.600	20.400	1.251,00	18.961,09
4	SOZIALE SICHERUNG	406.800	703.400		365.800	635.500	384.908,56	610.299,79
5	GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	4.000	71.200		1.500	70.300	1.530,78	57.256,54
6	BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	373.000	373.800		325.000	305.300	318.077,98	166.772,39
7	ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	842.700	1.433.900		800.900	1.409.600	839.299,80	1.418.669,42
8	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES	1.044.200	1.338.000		827.300	1.497.100	927.993,15	1.311.214,85
9	GRUND- UND ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	4.844.300	2.198.000		4.725.900	1.797.500	5.141.842,05	2.854.124,76
0-9	Zusammen	7.889.600	7.889.600		7.339.200	7.339.200	8.004.082,80	8.004.082,80

	Einzelplan		<u> </u>	Haushaltsansatz			Ergebnisse der	Jahresrechnung
		На	aushaltsjahr 2023	3	Vorjahr 2	2022	202	21
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen	Ausgaben	VerpflErm.	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Vermögenshaushalt							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	0	5.000	0	0	10.000	0,00	17.538,25
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	0	9.000	0	100.900	388.000	0,00	35.190,82
2	SCHULEN	155.000	95.000	0	177.600	516.000	60.325,29	295.647,46
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	0	0	0	0	0	0,00	1.000,00
4	SOZIALE SICHERUNG	849.000	50.000	0	849.000	10.000	0,00	4.872,16
5	GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	60.000	3.500	0	80.000	85.500	0,00	0,00
6	BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	25.000	274.000	0	50.000	171.500	25.538,00	75.628,33
7	ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	239.000	529.000	0	544.000	374.000	243.255,75	309.603,72
8	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES	508.000	1.602.000	0	328.000	729.000	123.844,91	538.397,61
9	GRUND- UND ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	936.600	205.100	0	439.700	285.200	1.906.695,31	1.081.780,91
0-9	Zusammen	2.772.600	2.772.600	0	2.569.200	2.569.200	2.359.659,26	2.359.659,26
	Gesamthaushalt	10.662.200	10.662.200	0	9.908.400	9.908.400	10.363.742,06	10.363.742,06

^{***} Ende der Liste "Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben" ***

GESAMTPLAN

2. Haushaltsquerschnitt

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

- in EUR -

Gemeinde : Gemeinde Bad Kohlgrub

Einwohner: 2.878

Stand : 31.12.2020

2

Gemeinde

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebs- aufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 17	20-22, 24-26	40 - 46	50-68,84	70 - 78		32 - 36	94 - 96	92,93,98,99	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	0 EW. 0	0	276.200 96		0	-282.900 -98	1	0	0 0	0
02	Hauptverwaltung	136.000	0	388.900	155.900	0	-408.800	0	0	2.000	0
02	Je		0	135	1	1	-142	1	0	1	0
03	Finanzverwaltung	0	5.800	284.600	11.800	0	-290.600	0	0	0	0
	Je	EW. 0	2	99		0	-101	0	0	0	0
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	30.300	0	0	17.200	0	13.100	0	0	0	0
	Je	EW. 11	0	0	6	0	5	0	0	0	0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	9.600	0	0	20.800	0	-11.200	0	0	3.000	0
	Je	EW. 3	0	0	7	0	-4	0	0	1	0
08	Einrichtungen und Maßnahmen für	0	0	10.300	16.000	0	-26.300	0	0	0	0
	Verwaltungsangehörige Je	EW. 0	0	4	6	0	-9	0	0	0	0
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	175.900	5.800	960.000	228.400	0	-1.006.700	0	0	5.000	0
	Je	EW. 61	2	0	79	0	-349	0	0	2	0
11	Öffentliche Ordnung	14.800	0	0	39.500	0	-24.700	0	0	0	0
	Je	EW. 5	0	0	14	0	-9	0	0	0	0
13	Brandschutz	4.000	0	9.400	69.000	100		1	7.000	2.000	0
	Je	EW. 1	0	3	24		-26	0	2	1	0
16	Rettungsdienst	0	0	0	0	300	-300	0	0	0	0
	Je	EW. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	18.800	0	9.400		l		1	7.000	2.000	0
	Je	EW. 6	0	0	38		-35		2	1	0
21	Grund- und Mittelschulen	160.500		55.500				1	35.000	60.000	0
	Je		-	19			-80	54	12	21	0
29	Übrige schulische Aufgaben	6.700	0	0	27.000	0	-20.300	0	0	0	0
	Je	EW. 2	0	0	9	0	-7	0	0	0	0

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebs- aufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 17	20-22, 24-26	40 - 46	50-68,84	70 - 78		32 - 36	94 - 96	92,93,98,99	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2	SCHULEN	167.200		55.500	1	1	-249.300		1		0
	Je i			0	125		-87	54	12	21	0
34	Heimat- u. sonst. Kulturpflege	5.500	0	0	27.000	0	-21.500	0	0	0	0
	Je E		0	0	9	0	-7	0	0	0	0
35	Volksbildung	1.400	0	10.400	6.100	0	-15.100	0	"	0	0
	Je E	W. 0	0	4	2	0	-5	0	0	0	0
36	Heimatpflege	0	0	0	2.100	2.500	-4.600	0	1	ľ	0
	Je E	W. 0	0	0	1	1	-2	0	0	0	0
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	6.900	0	10.400	35.200	2.500	-41.200	0	0	0	0
	Je i	FW. 2	0	0	12		-14	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendarbeit	406.800	0	0	24.200	1			1	0	0
	Je E	W. 141	0	0	8	234		295	17	0	0
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	5.700	-5.700	0	0	0	0
	Je E	W. 0	0	0	0	2	-2	0	0	0	0
4	SOZIALE SICHERUNG	406.800	0	0	24.200	1			1	0	0
	Je i	FW. 141	0	0	8	236	-103	295	17	0	0
55	Förderung des Sports	0	0	0	500	16.000	-16.500	60.000	0	0	0
	Je E		0	0	0	6	-6	21	0	0	0
56	Eigene Sportstätten	500	0	0	14.300	0	-13.800	0	0	3.500	0
	Je E		0	0	5	0	-5	0	0	1	0
59	Naturpark Ammergauer Alpen	3.500	0	0	40.400		-36.900		1	0	0
	Je E	W. 1	0	0	14		-13	0	0	0	0
5	GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	4.000	0	0	00.200				1	3.500	0
	Je i	W. 1	0	0	19	6	-24	21	0	1	0
61	Orts- und Regionalplanung	82.000		0	00.000	1	-6.300	0	0	0	0
	Je E	W. 28	0	0	31	0	-2	0	0	0	0

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebs- aufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 17	20-22, 24-26	40 - 46	50-68,84	70 - 78		32 - 36	94 - 96	92,93,98,99	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
62	Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge Je El	0	100	0	0	0	100	0	0	0	0
63		50.900	0	0	126.200	7.700	-83.000	25.000		29.000	
03	Gemeindestraßen Je El	1		0	44	7.700	-03.000		0	29.000	0
64	Brücken	0	0	0	5.000	0	-5.000	0	230.000	0	0
٠.	Je El	y. 0	0	0	2	0	-2	0	80	0	0
67	Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung	0	0	0	40.100	0	-40.100	0	10.000	0	0
	Je El	y. 0	0	0	14	0	-14	0	3	0	0
68	Parkeinrichtungen	240.000	0	0	33.500	0	206.500	0	5.000	0	0
	Je El	y. 83	0	0	12	0	72	0	2	0	0
69	Wasserläufe, Wasserbau	0	0	0	73.000	0	-73.000	0	0	0	0
	Je El	V. 0	0	0	25	0	-25	0	0	0	0
6	BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	372.900	100	0	366.100	7.700	-800	25.000	245.000	29.000	0
	Je E	V. 129	0	0	128	3	0	9	85	10	0
70	Abwasserbeseitigung	688.000	0	69.300	847.500	0	-228.800	239.000	131.000	230.000	0
	Je El	y. 239	0	24	294	0	-79	83	46	80	0
72	Abfallbeseitigung	0	0	0	1.200	0	-1.200	0	0	0	0
	Je El	V. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Abfallbeseitigung										
73	Märkte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Je El	V. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
75	Bestattungswesen	36.700	0	0	45.400	100	-8.800	0	5.000	0	0
	Je El	V. 13	0	0	16	0	-3	0	2	0	0
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen	500	0	0	100	0	400	0	0	0	0
	Je El	V. 0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanz- einnahmen	Personal- ausgaben	Sächlicher Verw und Betriebs- aufwand, weitere Finanzausgaben	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des VermHH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Verpflich- tungs- ermäch- tigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 17	20-22, 24-26	40 - 46	50-68,84	70 - 78		32 - 36	94 - 96	92,93,98,99	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
77	Bauhof	103.000	0	277.600	115.800	0	-290.400	0	10.000	153.000	0
	Je EW.	36	0	96	40	0	-101	0	3	53	0
78	Förderung der Land- und Forstwirtschaft	500	0	0	300	100	100	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
79	Förderung von Wirtschaft und Verkehr	14.000	0	0	76.500	0	-62.500	0	0	0	0
	Je EW.	5	0	0	27	0	-22	0	0	0	0
7	ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN,	842.700	0	346.900	1.086.800	200	-591.200	239.000	146.000	383.000	0
	WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG Je EW.	293	0	0	377	0	-205	83	51	133	0
81	Versorgungsunternehmen	342.000	69.000	63.000	277.000	0	71.000	283.000	235.000	1.000	0
	Je EW.	119	24	22	96	0	25	98	82	0	0
82	Verkehrsunternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	120.000	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	42	0
85	Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen	2.500	0	0	8.700	0	-6.200	0	0	0	0
	Je EW.	1	0	0	3	0	-2	0	0	0	0
86	Kur- und Badebetrieb	592.400	0	59.800	886.200	0	-353.600	70.000	810.000	55.000	0
	Je EW.	206	0	21	308	0	-123	24	281	19	0
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
88	Allgemeines Grundvermögen	38.300	0	0	43.300	0	-5.000	155.000	30.000	351.000	0
	Je EW.	13	0	0	15	0	-2	54	10	122	0
8	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES	975.200	69.000	122.800	1.215.200	0	-293.800	508.000	1.075.000	527.000	0
	GRUND- UND SONDERVERMÖGEN Je EW.	339	24	0	422	0	-102	176	373	183	0
	Gesamt	2.970.400	74.900	1.505.000	3.480.600	706.000	-2.646.300	1.836.000	1.558.000	1.009.500	0
	Je EW.	1030	26	523	1208	246	-919	638	540	351	0

^{***} Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8" ***

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9

- in EUR -

Gemeinde : Gemeinde Bad Kohlgrub

Einwohner: 2.878

: 31.12.2020 Stand

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Einnahmen aus Verw. u.Betrieb Sonstige Finanz- einnahmen	Deckungs- reserve	Sonstige Finanz- ausgaben	Überschuss (Sp.3+4 ./.5+6)	Sonstige Einnahmen des VMH	Sonstige Ausgaben des VMH
	Gruppierungsziffer	00 - 08	158,20,21, 23,26-28	47, 85	80-84,86		30,31,37	90,91,97, 990,992
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine	4.280.000	0	0	1.486.000	2.794.000	126.500	0
	Umlagen Je EW.	1487	0	0	516	971	44	0
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0	564.300	5.000	707.000	-147.700	810.100	205.100
	Je EW.	0	196	2	246	-51	281	71
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	4.280.000	564.300	5.000	2.193.000	2.646.300	936.600	205.100
	Je EW.	1487	196	0	762	920	325	71
	Gesamt	4.280.000	564.300	5.000	2.193.000	2.646.300	936.600	205.100
	Je EW.	1487	196	2	762	920	325	71

^{***} Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9" ***

GESAMTPLAN

3. Gruppierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde Bad Kohlgrub Einwohner: 2.878

Stand: 31.12.2020

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen	EINNAHMEN DES VERWALTUNGSHAU	ISHALTES			
0	Steuern, Allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuer A	27.000	9,38	27.000	27.375,70
001	Grundsteuer B	537.000	186,59	537.000	537.252,37
003	Gewerbesteuer (brutto)	500.000	173,73	550.000	592.059,05
00	ZWISCHENSUMME	1.064.000	369,70	1.114.000	1.156.687,12
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern				
010	Einkommensteuer	1.470.000	510,77	1.450.000	1.430.749,00
012	Umsatzsteuer	67.000	23,28	67.000	79.607,00
01	ZWISCHENSUMME	1.537.000	534,05	1.517.000	1.510.356,00
02	Andere Steuern		,		•
022	Hundesteuer	13.000	4,52	13.000	11.529,90
027	Zweitwohnungssteuer	175.000	60,81	150.000	333.550,22
029	Sonstige örtliche Steuern	0	0,00	0	0,00
02	ZWISCHENSUMME	188.000	65,32	163.000	345.080,12
03	Steuerähnliche Einnahmen	100.000	05,52	100.000	040.000, iz
032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00
04	-	U	0,00	Ü	0,00
041	Schlüsselzuweisungen	1.253.000	42E 27	1.137.000	1 070 200 00
	vom Land		435,37	1.137.000	1.079.388,00
05	Bedarfszuweisungen (ohne Stabilisierungshill		0.00	•	0.00
051	vom Land	0	0,00	0	0,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen	•			0.00
060	vom Bund	0	0,00	0	0,00
061	vom Land	213.000	74,01	222.600	320.323,93
062	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
063	von Verwaltungsgemeinschaften	0	0,00	0	0,00
06	ZWISCHENSUMME	213.000	74,01	222.600	320.323,93
07	Allgemeine Umlagen				
072	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
08	Allg.Zuweisungen aus bes. Abrechnungsverfa	ahren			
081	Überlassung des Aufkommens an Verwarnungs- geldern und Geldbußen	25.000	8,69	20.000	20.795,00
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten	0	0,00	0	0,00
	Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt				
081,092	ZWISCHENSUMME	25.000	8,69	20.000	20.795,00
0	ZWISCHENSUMME	4.280.000	1.487,15	4.173.600	4.432.630,17
	STEUERN, ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN				
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
10	Verwaltungsgebühren	38.700	13,45	40.000	45.214,28
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.134.600	394,23	1.117.300	1.125.012,14
12	Zweckgebundene Abgaben	555.500	193,02	374.500	366.022,70
13	Einnahmen aus Verkauf	9.400	3,27	7.500	15.872,76
14	Mieten und Pachten	75.800	26,34	75.900	82.774,41
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	22.300	7,75	18.100	31.840,85

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
10-15	ZWISCHENSUMME	1.836.300	638,05	1.633.300	1.666.737,14
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes				
160	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
161	vom Land	6.200	2,15	200	21.079,54
162	von Gemeinden/Gv	265.600	92,29	240.600	254.912,24
163	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
165	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0.00
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
167	von privaten Unternehmen	0	0,00	2.000	1.892,75
168	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
169	Innere Verrechnungen	273.000	94,86	161.700	356.693,30
16	ZWISCHENSUMME	544.800	189,30	404.500	634.577,83
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwe		100,00	10 11000	00 1101 1,00
170	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
171	vom Land	588.900	204,62	501.200	461.540,44
172	von Gemeinden/Gv	400	0,14	400	1.400,00
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
175	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0.00
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
177	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0.00
178		0	0,00	0	10.922,06
170	von übrigen Bereichen ZWISCHENSUMME	589.300	204,76	501.600	473.862,50
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des		204,70	301.000	473.002,30
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0	0,00	0	0,00
192	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	0	0,00	0	0,00
19	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
1	Z W I S C H E N S U M M E EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB ERSTATTUNGEN UND ZUWEISUNGEN	2.970.400	1.032,12	2.539.400	2.775.177,47
2	Sonstige Finanzeinnahmen				
20	Zinseinnahmen				
202	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
203	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	100	0,03	100	0,00
207	von privaten Unternehmen sowie von Kreditinstituten (einschl. Sparkassen)	100	0,03	100	11,76
208	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmer	1				
209	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
20	ZWISCHENSUMME	200	0,07	200	11,76
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen	100	0,03	100	17,67
	und aus Beteiligungen		00.0=		0.4.470.05
22	Konzessionsabgaben	69.000	23,97	69.000	84.473,05
23	Schuldendiensthilfen (nur Zinshilfen)	•		•	
230	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
231	vom Land	0	0,00	0	0,00
232	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
235	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
236 237	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
238	'	•	0,00	0	0,00
	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
23	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
24 240	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Ei	_	0.00	0	0.00
240	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz - überörtliche Träger	0	0,00	0	0,00
241	Kostenlersatz - uberoritiere mager Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz;	0	0,00	0	0,00
241	Kostenersatz - örtliche Träger	U	0,00	O	0,00
242	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-	0	0,00	0	0,00
272	rechtlich Unterhaltsverpflichtete	Ü	0,00	O .	0,00
	- überörtlicher Träger				
243	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	0	0,00	0	0,00
	bürgerlich-rechtl.Unterhaltsverpflichtete		.,		.,
	- örtlicher Träger				
244	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0,00	0	0,00
	- überörtlicher Träger				
245	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0,00	0	0,00
	- örtlicher Träger				
246	Sonstige Ersatzleistungen	0	0,00	0	0,00
	- überörtlicher Träger				
247	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
248	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschließlich	0	0,00	0	0,00
	Tilgung und Zinsen von Darlehen)				
	- überörtlicher Träger				
249	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschl.Tilgung und Zinsen	0	0,00	0	0,00
	von Darlehen) - örtlicher Träger				
24	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen				
250	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz;	0	0,00	0	0,00
054	Kostenersatz - überörtlicher Träger	•	2.22	•	
251	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz;	0	0,00	0	0,00
252	Kostenersatz - örtlicher Träger	0	0.00	^	0.00
252	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete	0	0,00	0	0,00
	- überörtlicher Träger				

O 11	Positishanna da U 6	Ansatz	je 	Ansatz	RechnungsErg.
GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	2023	Einwohner in	2022	2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
253	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen	0	0,00	0	0,00
	bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete				
	- örtlicher Träger				
254	Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0,00	0	0,00
255	- überörtlicher Träger Leistungen von Sozialleistungsträgern	0	0,00	0	0.00
200	- örtlicher Träger	U	0,00	U	0,00
256	Sonstige Ersatzleistungen	0	0,00	0	0,00
	- überörtlicher Träger	·	0,00	·	3,00
257	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
258	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschließlich	0	0,00	0	0,00
	Tilgung und Zinsen von Darlehen)				
	- überörtlicher Träger				
259	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschl.	0	0,00	0	0,00
	Tilgung und Zinsen von Darlehen) - örtlicher Träger				
25	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
26	Weitere Finanzeinnahmen	5.800	2,02	4.800	2.572,56
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen auf Anschaffungs- und	377.700	131,24	368.700	396.079,86
	Herstellungskosten				
271	Abschreibungen auf zuwendungsfinanziertes	0	0,00	0	0,00
	Vermögen				
272	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	0	0,00	0	0,00
275	Verzinsung des Anlagekapitals	186.400	64,77	183.400	313.120,26
27	ZWISCHENSUMME	564.100	196,00	552.100	709.200,12
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt				
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00
	(ohne Sonderrücklagen)				
281-289	Zuführung vom Vermögenshaushalt	0	0,00	0	0,00
	(aus Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebühren-				
	schwankungen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen, für Versorgungsrücklagen				
	oder für Abschreibungserlöse aus				
	Wiederbeschaffungszeitwerten)				
28	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
29	Übertragungs- und Abschlussbuchungen	v	0,00	v	0,00
295	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des	0	0,00	0	0,00
	Verwaltungshaushalts)	ŭ	0,00	ŭ	0,00
2	ZWISCHENSUMME	639.200	222,09	626.200	796.275,16
	SONSTIGE FINANZEINNAHMEN		,,		
0-2999	GESAMTEINNAHMEN	7.889.600	2.741,36	7.339.200	8.004.082,80
	DES VERWALTUNGSHAUSHALTES				

EINNAHMEN DES VERMÖGENSHAUSHALTES

3

30 30 31 310 311 312 313	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen) Zuführung vom Verwaltungshaushalt (für Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen, für Abschreibungserlöse auf zuwendungsfinanziertem Vermögen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen oder für Versorgungsrücklagen, für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten) ZWISCHENSUMME Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen	927.600	EUR 242,74 79,57	313.200 229.000 542.200	EUR 1.441.195,31 228.612,01
300 301-309 30 31 310 311 312 313	(ohne Sonderrücklagen) Zuführung vom Verwaltungshaushalt (für Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen, für Abschreibungserlöse auf zuwendungsfinanziertem Vermögen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen oder für Versorgungsrücklagen, für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten) ZWISCHENSUMME Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen) Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-	229.000 927.600	79,57	229.000	·
301-309 30 31 310 311 312 313	(ohne Sonderrücklagen) Zuführung vom Verwaltungshaushalt (für Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen, für Abschreibungserlöse auf zuwendungsfinanziertem Vermögen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen oder für Versorgungsrücklagen, für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten) ZWISCHENSUMME Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen) Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-	229.000 927.600	79,57	229.000	
30 30 31 310 311 312 313	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (für Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen, für Abschreibungserlöse auf zuwendungsfinanziertem Vermögen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen oder für Versorgungsrücklagen, für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten) ZWISCHENSUMME Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen) Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-	927.600			228.612,01
30 31 310 311 312 313	Wiederbeschaffungszeitwerten) ZWISCHENSUMME Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen) Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-		322,31	542 200	
30 31 310 311 312 313	ZWISCHENSUMME Entnahmen aus Rücklagen Entnahmen aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen) Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-		322,31	542 200	
310 311 312 313	Entnahmen aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen) Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-	444 500	•	U-T-1-LUU	1.669.807,32
311 312 313	Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-	444 500			,
311 312 313	Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs-	111.500	38,74	0	0,00
312		0	0,00	0	0,00
	Entnahmen aus Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen	0	0,00	0	0,00
	Entnahmen aus Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen	0	0,00	0	0,00
314	Entnahmen aus Sonderrücklagen für Abschreibungs- erlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten	0	0,00	0	0,00
315	Entnahmen aus Sonderrücklagen für im Haushaltsjahr nicht verausgabte wiederkehrende Beiträge	0	0,00	0	0,00
	Entnahmen aus sonstigen Sonderrücklagen	0	0,00	0	0,00
	ZWISCHENSUMME	111.500	38,74	0	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen				
322	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
323	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
325	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
327	von privaten Unternehmen	60.000	20,85	80.000	0,00
	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
32	ZWISCHENSUMME	60.000	20,85	80.000	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligun	•	von Kapitaleinlagen		
	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00
	Veräußerung von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00
	sonstige Einnahmen	0	0,00	0	0,00
	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen de				00.40=00
	Grundstücke, bauliche Anlagen, grundstücksgleiche Rechte	0	0,00	0	29.137,29
	Ablösung dinglicher Rechte	0	0,00	0	67.225,14
	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,00	0	0,00
	Bewegliche Sachen	0	0,00	0	0,00
	ZWISCHENSUMME Beiträge und ähnlichen Entgelte	0 18.000	0,00 6,25	0	96.362,43

7

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitione	en			
	und Investitionsförderungsmaßnahmen				
360	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	60.000	12.118,00
361	vom Land	1.655.500	575,23	1.824.000	194.611,55
362	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	-1.000,00
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
365	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	18.059,94
368	von übrigen Bereichen	0	0,00	40.000	0,00
36	ZWISCHENSUMME	1.655.500	575,23	1.924.000	223.789,49
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darleh	en			
370	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
371	vom Land	0	0,00	0	0,00
372	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
373	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
375	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
377	von Kreditinstituten (einschl. Sparkassen)	0	0,00	0	339.000,00
378	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
379	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
37	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	339.000,00
38	Schuldendiensthilfen (Tilgungshilfen)				
381	vom Land	0	0,00	0	0,00
39	Übertragungs- und Abschlussbuchungen				
392	Durchbuchung von Soll-Fehlbeträgen	0	0,00	0	0,00
395	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des	0	0,00	0	0,00
	Vermögenshaushalts)				
39	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
3	GESAMTEINNAHMEN DES VERMÖGENSHAUSHALTES	2.772.600	963,38	2.569.200	2.359.659,26
	GESAMTEINNAHMEN	10.662.200	3.704,74	9.908.400	10.363.742,06
	DES VWHH UND VMHH				

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben	AUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUS	HALTES			
4	Personalausgaben				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	17.400	6,05	19.000	20.571,18
41	Dienstbezüge u. dgl.				
410	Beamte	89.500	31,10	85.000	115.129,87
411	Versorgungsrücklage für aktive Beamte	0	0,00	0	0,00
414	Tariflich Beschäftigte	936.500	325,40	864.500	773.548,79
416	Beschäftigungsentgelte u. dgl.	16.800	5,84	8.200	10.318,76
42	Versorgungsbezüge u. dgl.				
420	Beamte	0	0,00	0	0,00
421	Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	0	0,00	0	0,00
424	Tariflich Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
428	Sonstige	0	0,00	0	0,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
430	Beamte	120.000	41,70	140.000	170.813,05
434	Tariflich Beschäftigte	73.700	25,61	69.800	60.045,58
436, 438	Sonstige	1.200	0,42	600	369,72
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung		•		,
440	Beamte	0	0,00	0	0,00
444	Tariflich Beschäftigte	189.400	65,81	179.100	160.405,15
446, 448	Sonstige	4.200	1,46	3.400	3.309,02
45	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	50.800	17,65	41.400	57.980,95
46	Personal-Nebenausgaben	5.500	1,91	5.500	2.869,09
47	Deckungsreserve für Personalausgaben	0.000	1,01	0.000	2.000,00
470	Deckungsreserve gemäß § 11 KommHV-Kameralistik	5.000	1,74	5.000	0,00
471	Summarischer Ansatz gemäß § 34 Abs. 2	0	0,00	0.000	0,00
471	KommHV-Kameralistik	U	0,00	U	0,00
4	SUMME DER PERSONALAUSGABEN	1.510.000	524,69	1.421.500	1.375.361,16
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	193.500	67,23	156.500	162.816,01
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	131.900	45,83	193.400	56.125,00
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände,	54.600	18,97	81.700	76.478,80
	sonstige Gebrauchsgegenstände				
53	Mieten und Pachten	27.300	9,49	29.600	27.116,6
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	477.100	165,77	469.100	394.552,5
55	Haltung von Fahrzeugen	63.700	22,13	53.000	46.407,27
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	39.200	13,62	23.900	26.616,27
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben		-,-		,
638	statistische Zusammenfassung der Gruppen 57 bis 63 ohne die Untergruppe 639	473.400	164,49	376.000	263.703,69
639	Kosten der notwendigen Schülerbeförderung durch andere Verkehrsträger	12.000	4,17	15.000	15.592,50
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	108.800	37,80	338.200	79.803,02
65	Geschäftsausgaben	175.500	60,98	187.800	108.451,87
		170.000	00,00	107.000	1,00.401,01

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben				
660	Verfügungsmittel	2.000	0,69	2.000	574,79
661	Mitgliedsbeiträge	8.200	2,85	8.700	7.747,35
662	Vermischte Ausgaben	1.300	0,45	1.300	0,00
5-66	ZWISCHENSUMME	1.768.500	614,49	1.936.200	1.265.985,69
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungsha	ushalts			
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
671	an Land	33.000	11,47	27.000	26.728,08
672	an Gemeinden/Gv	99.000	34,40	65.000	63.596,00
673	an Zweckverbände u. dgl.	29.000	10,08	29.000	29.877,62
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	100	0,00
675	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	445.000	154,62	445.000	414.919,85
677	an private Unternehmen	33.500	11,64	33.000	30.859,00
678	an übrige Bereiche	5.500	1,91	5.000	8.805,16
679	Innere Verrechnungen	273.000	94,86	161.700	355.974,01
67	ZWISCHENSUMME	918.000	318,97	765.800	930.759,72
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	377.700	131,24	368.700	396.079,86
681	Abschreibungen aus zuwendungsfinanzierten Investitionsaufwand	0	0,00	0	0,00
682	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	0	0,00	0	0,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	186.400	64,77	183.400	313.120,26
68	ZWISCHENSUMME	564.100	196,00	552.100	709.200,12
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen				
690	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung (ohne Wohnungsbeschaffungs- und Umzugskosten) nach SGB II	0	0,00	0	0,00
691	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung (für Wohnungsbeschaffungs- und Umzugskosten) nach SGB II	0	0,00	0	0,00
692	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden nach SGB II	0	0,00	0	0,00
693	Leistungsbeteilung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende nach SGB II	0	0,00	0	0,00
694	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
695	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung Arbeitsuchender nach SGB II	0	0,00	0	0,00
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	0	0,00	0	0,00
69	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
5-6	ZWISCHENSUMME SÄCHLICHER VERWALTUNGS-U. BETRIEBSAUFWAND	3.250.600	1.129,46	3.254.100	2.905.945,53

Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	695.700	241,73	628.700	608.172,98
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufe	nde			
	Zwecke				
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
711	an Land	2.000	0,69	2.100	2.035,00
712	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
713	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
715	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	7.700	2,68	7.700	7.670,00
717	an private Unternehmen	100	0,03	100	21.904,11
718	an übrige Bereiche	500	0,17	500	50,00
71	ZWISCHENSUMME Schuldendiensthilfen	10.300	3,58	10.400	31.659,11
722		0	0.00	0	0.00
722 723	an Gemeinden/Gv	0	0,00 0,00	0	0,00
723 724	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
724 725	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00 0,00
725 726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
720 727	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
728	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
720 72	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
73	Leistungen der Sozialhilfe einschl. Grundsicher	•			0,00
10	außerhalb von Einrichtungen	ang im Aiter and bei	Liwerbanning an in	atamene i ersonen	
730	überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
735	örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche	0	0,00	0	0,00
	Personen außerhalb von Einrichtungen		7,		.,
74	Leistungen der Sozialhilfe einschl. Grundsicher	ung im Alter an natü	rliche Personen in Einric	htungen	
740	überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
745	örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
75	Leistungen an Kriegsopfer und ähnliche Berechtigte	0	0,00	0	0,00
76	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
77	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
78	Sonstige soziale Leistungen				
781	Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz	0	0,00	0	0,00
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	0	0,00	0	0,00
783	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach SGB II	0	0,00	0	0,00
784	Leistungen zur Eingliederung Arbeitsuchender nach SGB	0	0,00	0	0,00
785	Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende nach SGB II	0	0,00	0	0,00

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
786	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts, Arbeislosengeld II nach SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
787	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden nach SGB II	0	0,00	0	0,00
788	Weitere soziale Leistungen	0	0,00	0	0,00
78	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	0	0,00	0	0,00
7	ZWISCHENSUMME	706.000	245,30	639.100	639.832,09
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE DES VWHH				
8	Sonstige Finanzausgaben				
80	Zinsausgaben				
800	an Bund	0	0,00	0	0,00
801	an Land	0	0,00	0	0,00
802	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
803	an Zweckverbände u.dgl.	0	0,00	0	0,00
804	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
805	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.600	1,25	3.800	2.063,26
807	an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	4.800	1,67	5.500	19.425,14
808	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
809	Innere Verrechnungen	0	0,00	0	0,00
80	ZWISCHENSUMME	8.400	2,92	9.300	21.488,40
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbesteuerumlage	50.000	17,37	50.000	51.967,00
82	Allgemeine Zuweisungen				
821	an Land	0	0,00	0	0,00
822	an Gemeinden/GV	0	0,00	0	0,00
82	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
83	Allgemeine Umlagen				
831	an Land	0	0,00	0	0,00
832	an Gemeinden/Gv	1.436.000	498,96	1.420.000	1.339.474,05
833	an Verwaltungsgemeinschaften	0	0,00	0	0,00
83	ZWISCHENSUMME	1.436.000	498,96	1.420.000	1.339.474,05
84	Weitere Finanzausgaben	1.000	0,35	3.000	207,25
85	Deckungsreserve				
850	Deckungsreserve gemäß § 11 KommHV-Kameralistik	0	0,00	0	0,00
851	Summarischer Ansatz gemäß § 34 Abs. 2 KommHV-Kameralistik	0	0,00	0	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt				
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	698.600	242,74	313.200	1.441.195,31
861	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus	0	0,00	0	0,00
	zuwendungsfinanziertem Vermögen)				
862	Zuführungen zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen)	0	0,00	0	0,00

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
863	Zuführungen zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	229.000	79,57	229.000	228.612,01
864	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten)	0	0,00	0	0,00
865-869	Zuführung zum Vermögenshaushalt (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
86	ZWISCHENSUMME	927.600	322,31	542.200	1.669.807,32
89	Übertragungs- und Abschlussbuchungen				
895	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des Verwaltungshaushalts)	0	0,00	0	0,00
8	ZWISCHENSUMME SONSTIGE FINANZAUSGABEN	2.423.000	841,91	2.024.500	3.082.944,02
4-8999	GESAMTAUSGABEN DES VERWALTUNGSHAUSHALTES	7.889.600	2.741,36	7.339.200	8.004.082,80
9	AUSGABEN DES VERMÖGENSHAUSHAL	.TES			
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt				
900	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
901-909	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebühren- schwankungen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen, für Versorgungsrücklagen, für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten)	0	0,00	0	0,00
90	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
91	Zuführungen an Rücklagen				
910	Zuführungen an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	0,00	65.100	473.861,40
911-919	Zuführungen an Sonderrücklagen (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen, für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen, für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen oder für Versorgungsrücklagen, für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten, für im Haushaltsjahr nicht verausgabte wiederkehrende Beiträge)	254.000	88,26	254.000	268.243,01
91	ZWISCHENSUMME	254.000	88,26	319.100	742.104,41
92	Gewährung von Darlehen		_		
922	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
923	an Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
925	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
927	an private Unternehmen	0	0,00	74.000	0,00
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
92	ZWISCHENSUMME	0	0,00	74.000	0,00
93	Ausgaben für den Erwerb von Sachen des	Anlagevermögens (ohne			,
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	120.000	41,70	35.000	35.000,00
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
932	Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen	354.000	123,00	379.000	60.206,92
	Rechten und baulichen Anlagen		,		
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlage-	231.500	80,44	368.000	51.516,44
	vermögens		,		,
936	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
937	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00
938	Kauf von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00
939	sonstige Ausgaben	0	0,00	0	0,00
93	ZWISCHENSUMME	705.500	245,14	782.000	146.723,36
94,95,96	Baumaßnahmen	1.558.000	541,35	1.166.000	861.911,98
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inr Darlehen	neren			·
970	an Bund	0	0,00	0	0,00
971	an Land	0	0,00	0	0,00
972	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
973	an Zweckverbände u.dgl.	0	0,00	0	0,00
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
975	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	75.100	26,09	75.100	58.100,00
977	an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	130.000	45,17	145.000	549.819,51
978	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
979	Innere Verrechnungen	0	0,00	0	0,00
97	ZWISCHENSUMME	205.100	71,26	220.100	607.919,51
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitio		,		
980	an Bund	0	0,00	0	0,00
981	an Land	0	0,00	0	0,00
982	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
983	an Zweckverbänden u.dgl.	0	0,00	0	0,00
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
985	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
987	an private Unternehmen	50.000	17,37	0	0,00
988	an übrige Bereiche	0	0,00	8.000	1.000,00
98	ZWISCHENSUMME	50.000	17,37	8.000	1.000,00
99	Sonstiges		,		
990	Kreditbeschaffungskosten, Disagio	0	0,00	0	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträgen)	0	0,00	0	0,00
995	Abschlusstechnische Vorgänge	0	0,00	0	0,00
	(Ist-Fehlbetrag des Vermögenshaushalts)	v	2,00	· ·	0,00
99	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00

GruppNr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2023	je Einwohner in	Ansatz 2022	RechnungsErg. 2021
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
9	GESAMTAUSGABEN DES VERMÖGENSHAUSHALTES	2.772.600	963,38	2.569.200	2.359.659,26
	GESAMTAUSGABEN DES VWHH UND VMHH	10.662.200	3.704,74	9.908.400	10.363.742,06

^{***} Ende der Liste "Gruppierungsübersicht" ***

GESAMTPLAN

4. Finanzierungsübersicht

Übersicht über die Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

in 1000 EUR

	Ergebnisse der letzten Jahres- rechnung(Vor-	Ansätze aus dem Haus- haltsplan	Ansätze aus dem Haus- haltsplan d.		aus dem Finanzpl ffolgenden Hausha	
	vorjahr) 2021	d. Vorjahres incl. Nachtrag 2022	Haushalts- jahres 2023	2024	2025	2026
Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86) abzüglich	1.670	543	928	604	424	398
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt- Sonderrücklagen	229	229	229	229		
1.2 Bedarfszuweisung (UGr. 051)						
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)						
1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten zuzüglich	269	221	206	139	128	128
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)		80	60			
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	127	127	127	127	127	127
Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer nach Art. 3 BayFwG (UGr. 361)		61		22		
2. Bereinigtes Ergebnis	1.299	361	680	385	423	397
Ergänzende Angaben zum VWH						
3. Einmalige Einnahmen						
4. Einmalige Ausgaben						
Nachrichtliche Angaben						
 Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (UGr. 935) 	52	368	232	56	70	453
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; aus Gr. 94 - 96)	1			120	80	
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten	340					
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (aus UGr. 932)						
9. Leasingraten (soweit vermögenswirksam)						
Kalkulatorische Abschreibung kosten- rechnender Einrichtungen (UGr. 680)	397	369	378	378	398	398

BEMERKUNGEN:

^{***} Ende der Liste "Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit" ***

VERWALTUNGSHAUSHALT

Einzelpläne 0 - 9

Seite

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2023

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

2

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane U-Abschnitt 0000 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane

Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.	
					Amt DVM Vermer	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
	Einnahm	en 0	0	0,00		
	Ausgaben					
.4000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeiten	9.000	13.000	13.469,68	G1	
.4100	Besoldung hauptamtl. 1. Bürgermeister	89.500	85.000	84.481,21	G1	
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	5.800	-	-		
.4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	120.000	120.000	151.940,23	G1	
.4440	Beiträge zur gesetzlichen	900	1.000	0,00		
	Sozialversicherung Beschäftigte					
.4480	Sozialversicherung ehrenamtl.Tätigkeit	1.000	1.000	752,30	G1	
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	50.000	35.000	49.302,72	G1	
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung	0	0	0,00		
	Beschaffung					
.5560	Kfz-Versicherungen	600	700	386,99		
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	2.596,50		
.6300	Vermischte Ausgaben (Ehrungen usw.)	2.000	3.000	1.034,37		
.6430	Haftpflichtversicherungen	300	300	256,56	G1	
.6540	Dienstreisen	1.500	1.500	1.189,34		
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.	0	0	0,00		
.6580	Sonstige Geschäftsausgaben (Nachrufe)	300	300	0,00		
.6600	Verfügungsmittel	2.000	2.000	574,79		
	Ausgaben	282.900	262.800	305.984,69		
	UAB 0000 Zu-/Überschuss	-282.900	-262.800	-305.984,69		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	282.900	262.800	305.984,69		
	UAB 000 Zu-/Überschuss	-282.900	-262.800	-305.984,69		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	282.900	262.800	305.984,69		
	AB 00 Zu-/Überschuss	-282.900	-262.800	-305.984,69		

Abschnitt 02 Hauptverwaltung U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

	Haushaltsstelle	Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Verme
		EUR	EUR	EUR	Ant DVIII Venile
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen	0	т		
.1000	Verwaltungsgebühren	6.000	6.000	7.151,83	
.1001	Kopien -steuerpflichtig-	0	-	-	
.1510	Ersätze für allgem. sächliche Ausgaben	500	800	283,23	
.1512	Porto -steuerfrei-	0	-	-	
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0,00	
.1555	Umsatzsteuer	0	-	-	
.1620	Verwaltungskosten für übertr. Aufgaben	6.500	6.500	6.212,70	
.1670	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0,00	
.1690	Verwaltungskostenanteil Wasserversorgung	23.000	23.000	23.099,07	
.1691	Verwaltungskostenanteil Abwasserbeseit.	100.000	50.000	108.187,34	
	Einnahmen	136.000	86.300	144.934,17	
	Ausgaben		_		
.4100	Beamtenbezüge	0	0	30.648,66	G1
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	304.000	261.000	157.516,73	G1
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	0	0	763,52	
.4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	20.000	18.872,82	G1
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge	23.600	21.000	9.841,84	G1
.4440	AG-Beitrag Soz.Versicherung	60.800	54.000	33.369,40	G1
.4460	AG-Beitrag Soz. Versicherung	0	0	231,75	
.4590	Sonstige	500	6.000	8.538,48	G1
.5201	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	8.000	12.000	11.906,60	G1
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	0.000	12.000	11.500,00	
	Lizenzen FTAPI, etc. 9.000 €				
5000		500	500	549,85	
.5203	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Instandhaltung	500	500	549,65	
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	2.500	2.900	2.893,83	
.5560	Kfz-Versicherungen	600	500	425,78	
.6300	Verschiedene Aufwendungen für	1.000	1.500	3.103,69	
	Verwaltung und Betrieb				
.6312	Feiern, Ehrungen	800	1.000	742,50	
.6322	EDV-Kosten an Dritte - DATEV u.a	13.000	20.000	6.093,91	
	Wechsel Personalbearbeitungssoftware				
.6327	EDV-Kosten an Dritte - Komuna -	20.000	29.000	37.275,60	
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	40.000	-	-	
	EDV-Betreuung durch den Markt Murnau				
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	4.000	6.000	7.684,35	
.0000	Actago GmbH, Datenschutz			,,,,,	
.6430	Haftpflichtversicherungen	9.500	9.300	9.025,91	
.6440	Vorsteuer	0.000	-	-	1
.6443	Rechtsschutzversicherung	3.300	3.300	3.130,60	1
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	2.900	2.800	2.730,34	
-	Elektronikversicherung			,	
.6450	Unfallversicherung	14.500	14.500	13.833,35	
.0400	(auch gesetzliche Unfallvers.)	14.500	14.500	10.000,00	

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 02 Hauptverwaltung U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

	Haushaltsstelle		Haushaltsa	ansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
.6500	Bürobedarf		3.000	3.500	2.887,86		
.6510	Bücher,Zeitschriften, Amtsblätter		6.500	6.300	6.315,04		
.6520	Post-, Fernmeldegebühren		13.000	14.000	13.750,95		
.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsbla	tt	4.000	5.000	3.133,03		
	Bürgerinfo						
	Internetseite						
.6540	Dienstreisen		2.000	2.500	3.361,38		
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.		0	0	48,00		
.6583	Kranzspenden, Nachrufe		500	700	315,64		
.6610	Mitgliedsbeiträge (Gde Tag,KAV,Internet)	2.300	2.300	2.255,40		
.6700	Gebührenanteile für Gewerberegister		0	0	0,00		
.6730	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-		4.000	1.000	941,82		
	ungshaushalts an Zweckverbände u. dgl						
	Zentrale Beschaffungsstelle						
	ab 2023 pauschale Berechnung 1,40 Eu	ro je Einwohner					
.6741	Erstattungen an den sonstigen		0	100	0,00		
	öffentlichen Bereich						
		Ausgaben	544.800	500.700	392.188,63		
	UAB 0200	Zu-/Überschuss	-408.800	-414.400	-247.254,46		
		Einnahmen	136.000	86.300	144.934,17		
		Ausgaben	544.800	500.700	392.188,63		
	UAB 020	Zu-/Überschuss	-408.800	-414.400	-247.254,46		
		Einnahmen	136.000	86.300	144.934,17		
		Ausgaben	544.800	500.700	392.188,63		
	AB 02	Zu-/Überschuss	-408.800	-414.400	-247.254,46		

5

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 03 Finanzverwaltung
U-Abschnitt 0300 Finanzverwaltung

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen			·	<u> </u>	
.1516	Ersätze für Sachverständigen- und		0	0	0,00	
	Gerichtskosten					
.1680	Erstattungen von übrigen Bereichen		0	0	0,00	
.2609	Mahngebühren und Verzugszinsen		0	0	-	
	nur für Anordnungen					
.2610	Mahngebühren u. Verzugszinsen		2.000	1.000	-46,19	
	nur für PK-Sollstellungen					
.2611	Nachzahlungszinsen (Gew.St.)		2.000	3.000	2.679,25	
.2612	Säumniszuschläge		1.500	500	-60,50	
	Nur für PK-Sollstellungen					
		Einnahmen	5.500	4.500	2.572,56	
	Ausgaben					
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte		222.000	232.000	239.041,52	G1
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge		17.500	19.000	19.128,01	G1
.4440	Sozialversicherungsbeiträge AG-Anteil		45.000	47.500	48.286,28	G1
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.		100	100	51,60	G1
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		500	1.000	595,91	
	Beschaffung					
.5203	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		300	300	0,00	
	Instandhaltung					
.6360	Dienstleistungen durch Dritte		1.000	3.000	1.084,39	
	Beratung Umsatzsteueränderung					
	und Anlagenbuchhaltung					
.6430	Haftpflichtversicherungen		3.800	3.800	3.725,90	
	(Kassenversicherung)					
.6500	Bürobedarf		500	500	0,00	
.6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.		500	500	348,20	
.6550	Kosten für Rechnungsprüfung, Gerichts-		300	300	17.240,00	
	vollzieher usw.					
	Überörtliche Rechnungsprüfung 2021					
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.		500	500	1.085,66	
.6580	Rücklastschriftgebühren		300	500	-24,08	
	nur für PK-Sollstellungen					
.6581	Konto- und Depotgebühren		3.000	3.000	2.472,27	
	nur für Anordnungen					
.6620	Hundezeichen, Eintrittskarten u. dgl.		100	100	0,00	
.8410	Erstattungszinsen (Gew.St.)		1.000	3.000	207,25	
		Ausgaben	296.400	315.100	333.242,91	
	UAB 0300	Zu-/Überschuss	-290.900	-310.600	-330.670,35	
		Einnahmen	5.500	4.500	2.572,56	
		Ausgaben	296.400	315.100	333.242,91	
	UAB 030	Zu-/Überschuss	-290.900	-310.600	-330.670,35	1

Seite

6

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 03 Finanzverwaltung
U-Abschnitt 0331 Kassenverwaltung

	Haushaltsstelle		Haushalt	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
.2612	E i n n a h m e n Stundungszinsen nur für PK-Sollstellungen		300	300	0,00		
.2613	Stundungszinsen nur für Anordnungen		0	0	-		
	Ausgaben	Einnahmen	300	300	0,00		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 0331	Zu-/Überschuss	300	300	0,00		
		Einnahmen	300	300	0,00		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 033	Zu-/Überschuss	300	300	0,00		
		Einnahmen	5.800	4.800	2.572,56		
		Ausgaben	296.400	315.100	333.242,91		
	AB 03	Zu-/Überschuss	-290.600	-310.300	-330.670,35		

Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung

U-Abschnitt 0500 Standesamt

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1000	Standesamtsgebühren		15.000	17.000	17.682,80		
	60 geplante Trauungen						
	40 auf Hörnle à 250 €						
.1300	Verkaufserlöse für Familienstammbücher		200	300	351,00		
.1555	Umsatzsteuer		0	-	-		
.1620	Erstattungen von Gemeinden/GV		9.100	9.100	9.001,46		
		Einnahmen	24.300	26.400	27.035,26		
	Ausgaben						
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		0	0	-		
	Beschaffung						
.5560	Kfz-Versicherungen		100	100	0,00		
.6310	Gemeinschaftsveranstaltungen/-tagungen		0	0	0,00		
.6322	EDV-Kosten an Dritte		5.000	5.500	4.995,92		
	(Onlinezugang AKDB)						
.6500	Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften,		2.000	2.000	2.716,29		
	Amtsblätter usw.						
.6540	Dienstreisen		0	0	20,65		
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.		0	0	27,00		
.6610	Mitgliedsbeitrag an Fachverband Bayer.		100	100	80,00		
	Standesbeamten						
		Ausgaben	7.200	7.700	7.839,86		
	UAB 0500	Zu-/Überschuss	17.100	18.700	19.195,40		
		Einnahmen	24.300	26.400	27.035,26		
		Ausgaben	7.200	7.700	7.839,86		
	UAB 050	Zu-/Überschuss	17.100	18.700	19.195,40		

Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung

U-Abschnitt 0520 Wahlen

	Haushaltsstelle		Haushali	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
.1610	E i n n a h m e n Erstattungen für Wahlen		6.000	0	2.870,00	
		Einnahmen	6.000	0	2.870,00	
	Ausgaben					
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung		0	0	3.498,60	
	Wahlurnen					
.6322	EDV-Kosten an Dritte		0	0	-	
.6500	Bürobedarf u. sonstige Ausgaben		10.000	0	4.042,63	
	2021 Bundestagswahl					
	2023 Landtags- und Bezirkstagswahl					
	2024 Europawahl					
	2025 Bundestagswahl					
	2026 Kommunalwahl					
	Au	ısgaben	10.000	0	7.541,23	
	UAB 0520 Zu-/Über	rschuss	-4.000	0	-4.671,23	
	Eini	nahmen	6.000	0	2.870,00	
	Au	ısgaben	10.000	0	7.541,23	
	UAB 052 Zu-/Übei	rschuss	-4.000	0	-4.671,23	
	Eini	nahmen	30.300	26.400	29.905,26	
	Au	ısgaben	17.200	7.700	15.381,09	
	AB 05 Zu-/Über	rschuss	13.100	18.700	14.524,17	

Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung U-Abschnitt 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Verme
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	0,00	
.1610	Erstattungen vom Land		0	0	0,00	
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		9.600	9.900	10.377,99	
	Zwecke vom Land					
	Erweiterung Digitales Rathaus					
		Einnahmen	9.600	9.900	10.377,99	
	Ausgaben					
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt		2.000	4.000	1.798,40	
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		500	11.000	12.856,99	
	Beschaffung					
	2022 Erweiterung Digitales Rathaus					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und		1.000	1.000	1.261,50	
	Gebäude					
.5430	Reinigungskosten		7.000	7.000	6.512,37	
	Nach der Prüfung des Finanzamtes müss	sen 20 % der Kosten für				
	Reinigung/Strom/Gas/Wassser des Haus	des Gastes auf				
	Rathaus gebucht werden, da wir für die R	Räumlichkeiten des				
	EWO's etc. nicht vorsteuerabzugsberech	tigt sind.				
.5441	Strombezugskosten		3.000	4.000	3.942,76	
.5442	Gasbezugskosten		5.000	5.000	2.061,72	
	Umbuchung von 8600.5442					
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		600	600	551,96	
.5460	Versicherung von Gebäuden und		400	200	174,60	
	Grundstücken					
.6322	EDV-Kosten an Dritte		1.000	1.000	407,99	
.6445	Feuer- und Hausratversicherung		300	200	183,41	
		Ausgaben	20.800	34.000	29.751,70	
	UAB 0600	Zu-/Überschuss	-11.200	-24.100	-19.373,71	
		Einnahmen	9.600	9.900	10.377,99	
		Ausgaben	20.800	34.000	29.751,70	
	UAB 060	Zu-/Überschuss	-11.200	-24.100	-19.373,71	
		Einnahmen	9.600	9.900	10.377,99	
		Ausgaben	20.800	34.000	29.751,70	
	AB 06	Zu-/Überschuss	-11.200	-24.100	-19.373,71	1

Abschnitt 08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige U-Abschnitt 0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Verme	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.4140	Beschäftigte		5.000	0	9.037,16		
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen		400	0	700,34		
	Beschäftigte						
.4440	Beiträge zur gesetzlichen		400	0	1.883,10		
	Sozialversicherung Beschäftigte						
.4600	Aufwendungen für Betriebsveranstaltung	en	4.500	4.500	2.176,40	G1	
.5620	Aus- u. Fortbildung des Personals,		15.000	15.000	11.626,90		
	GUVV-Betreuung im Arbeitssicherheitsd.						
.5621	Ausbildung		1.000	0	310,00		
		Ausgaben	26.300	19.500	25.733,90		
	UAB 0800	Zu-/Überschuss	-26.300	-19.500	-25.733,90		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	26.300	19.500	25.733,90		
	UAB 080	Zu-/Überschuss	-26.300	-19.500	-25.733,90		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	26.300	19.500	25.733,90		
	AB 08	Zu-/Überschuss	-26.300	-19.500	-25.733,90		
		Einnahmen	181.700	127.400	187.789,98		
		Ausgaben	1.188.400	1.139.800	1.102.282,92		
	EP 0	Zu-/Überschuss	-1.006.700	-1.012.400	-914.492,94		

Seite 11

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung U-Abschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

	Haushaltsstelle	Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.0810	Überlassung d.Aufkommens an Verwarnungs-	0	0	0,00		
	geldern und Geldbußen					
.1000	Verwaltungsgebühren f. Führungszeugnisse	700	1.000	934,00		
.1001	Verwaltungsgebühren für Reisepäße und	13.000	12.000	15.564,30		
	Bundespersonalausweise					
.1191	Sondernutzungsgeb. und ähnl.	1.000	0	-		
.1300	Erlöse aus Fundsachen	100	100	122,25		
	Einnahmen	14.800	13.100	16.620,55		
	Ausgaben					
.6200	Obdachlosenfürsorge	0	0	0,00		
.6301	Gebührenanteil für Reisepässe und	11.000	10.000	10.492,17		
	Personalausweise					
.6620	Rückzahlung von Erlösen aus Fundsachen	500	500	0,00		
.6700	Gebührenanteil für Führungszeugnisse	0	0	0,00		
	Ausgaben	11.500	10.500	10.492,17		
	UAB 1100 Zu-/Überschuss	3.300	2.600	6.128,38		
	Einnahmen	14.800	13.100	16.620,55		
	Ausgaben	11.500	10.500	10.492,17		
	UAB 110 Zu-/Überschuss	3.300	2.600	6.128,38		

Seite 12

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung U-Abschnitt 1122 Verkehrsüberwachung

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
	Einnahme	n 0	0	0,00		
	Ausgaben					
.6730	Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachg	10.000	10.000	10.189,80		
	Kosten Überwachung ruhender Verkehr					
.6731	Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachg	15.000	18.000	18.746,00		
	Kosten Überwachung fließender Verkehr					
	Ausgaben	25.000	28.000	28.935,80		
	UAB 1122 Zu-/Überschuss	-25.000	-28.000	-28.935,80	•	
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	25.000	28.000	28.935,80		
	UAB 112 Zu-/Überschuss	-25.000	-28.000	-28.935,80		

Seite 13

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung

U-Abschnitt 1146 Tierschutz

	Haushaltsstelle		Haushali	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte		3.000	3.000	1.992,20		
	Aufwendungsersatz Fundtiere						
		Ausgaben	3.000	3.000	1.992,20		
	UAB 1146 Zu-/Ü	Überschuss	-3.000	-3.000	-1.992,20		
		Einnahmen	0	0	0,00		
	İ	Ausgaben	3.000	3.000	1.992,20		
	UAB 114 Zu-/Ü	Überschuss	-3.000	-3.000	-1.992,20		
		Einnahmen	14.800	13.100	16.620,55		
		Ausgaben	39.500	41.500	41.420,17		
	AB 11 Zu-/Ü	Überschuss	-24.700	-28.400	-24.799,62		

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 13 Brandschutz
U-Abschnitt 1300 Brandschutz

	Haushaltsstelle	Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	A4	Sonst.
		EUR	EUD	EUR	Amt	DVM Vermer
1	2		EUR			
1	2	3	4	5		6
.1510	E i n n a h m e n Ersätze für allgemeine sächliche	0	0	324,00		
.1310	Ausgaben		· ·	324,00		
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und	4.000	3.000	5.240,95		
.1010	ähnliches			5.2,55		
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	244,66		
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.	0	0	0,00		
	Zwecke vom Land					
.1780	Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen	0	0	0,00		
	Bereichen (Feuerwehrverein)					
.1782	Spenden, Schenkungen und Erbschaften	0	0	1.655,48		
	für Ifd. Zwecke von übrigen Bereichen					
	Einnahmen	4.000	3.000	7.465,09		
	Ausgaben					
.4000	Aufwendungen f. Kommandant u.Gerätewart	8.400	6.000	7.101,50		G1
.4691	Personalnebenausgaben -ärztlicher	1.000	1.000	692,69	0005	G5
	Dienst					
.5000	Gebäude und Grundstücksunterhalt	15.000	3.000	10.110,65	0005	G5
	E-Check					
	Notbeleuchtung					
	Tausch Fenster					
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung	500	800	478,94	0005	G5
	Beschaffung					
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	4.000	5.000	4.260,32	0005	G5
	Atemschutzmaterial allg. 1.700 €					
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	6.000	6.000	3.136,05	0005	G5
	Instandhaltung					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	1.200	1.200	1.182,15		
	Gebäude					
.5410	Haus-, Grundstückslasten	600	600	530,64		
.5420	Heizungskosten;	500	700	554,01		
	Serviceleistungen Fa. Techem					
.5441	Strombezugskosten	1.500	1.500	969,91		
.5442	Gasbezugskosten	4.000	4.000	2.755,43		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	900	900	782,50		
.5460	Versicherung von Gebäuden und	1.100	600	550,38		
5500	Grundstücken	10,000	F F00	£ 200 00		
.5500	Haltung von Fahrzeugen	12.000	5.500	5.396,22		
	LF16 (Tacho) 1.500 €					
	TLF (Tacho) 1.500 €					
	GW-L2 Kundendienst 1.500 €					
FF00	Sprinter - Rost 5.000 €	500	4.000	04.40	0005	CE
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf	500 3.000	1.000 2.000	1.507,15	0005	
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	2.200	1.800		0005	G5
.5560	Kfz-Versicherungen	2.200	1.800	1.661,79	0005	Gΰ

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 13 Brandschutz
U-Abschnitt 1300 Brandschutz

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Amt	Sonst. DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5		6
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers.		7.000	3.000	7.179,29	0005	G5
	Ausrüstungsgegenstände						
	Feuerwehrstiefel 1.200 €						
	Regenschutzmäntel 1.500 €						
	Haltegurte 1.000 €						
	Atemschutz-Fluchthauben 2.300 €						
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		500	500	200,00	0005	G5
.6300	Verschiedene Aufwendungen für		5.000	1.500	1.217,98	0005	G5
	Verwaltung und Betrieb						
	Übernahme C Führerschein 4.000						
.6430	Haftpflichtversicherungen		100	100	0,00		
.6445	Feuer- und Hausratversicherung		500	500	348,21		
.6450	Unfallversicherung		700	700	638,79		
	(auch gesetzliche Unfallvers.)						
.6500	Bürobedarf		200	200	51,99	0005	G5
.6520	Post- u. Fernmeldegebühren		700	600	607,85		G5
.6569	Verdienstausfallentschädigung		1.000	3.000	0,00		
.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine		300	300	293,80	0005	
	und dgl.						
.7072	Zusch.f.lfd. Zwecke an Erholungs- u.		100	100	0,00		
	Familienferienh.sonst.Wohlfahrtsverb.uä.						
		Ausgaben	78.500	52.100	52.229,66		
	UAB 1300	Zu-/Überschuss	-74.500	-49.100	-44.764,57		
		Einnahmen	4.000	3.000	7.465,09		
		Ausgaben	78.500	52.100	52.229,66		
	UAB 130	Zu-/Überschuss	-74.500	-49.100	-44.764,57		
		Einnahmen	4.000	3.000	7.465,09		
		Ausgaben	78.500	52.100	52.229,66		
	AB 13	Zu-/Überschuss	-74.500	-49.100	-44.764,57		

Seite 16

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 16 Rettungsdienst U-Abschnitt 1600 Rettungsdienst

	Haushaltsstelle			tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerl	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.7020	Zuschüsse für lfd. Zwecke an das BRK u.		300	1.000	719,29		
	ä. sowie deren Einrichtungen						
		Ausgaben	300	1.000	719,29		
	UAB 1600	Zu-/Überschuss	-300	-1.000	-719,29		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	300	1.000	719,29		
	UAB 160	Zu-/Überschuss	-300	-1.000	-719,29		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	300	1.000	719,29		
	AB 16	Zu-/Überschuss	-300	-1.000	-719,29		
		Einnahmen	18.800	16.100	24.085,64		
		Ausgaben	118.300	94.600	94.369,12		
	EP 1	Zu-/Überschuss	-99.500	-78.500	-70.283,48		

Seite 17

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen

U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

	Haushaltsstelle		Haushalt	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Er	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021		Sonst.	
						Amt	DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR			
1	2		3	4	5		6	
	Einnahmen							
.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		15.000	15.000	15.413,21			
	Turnhalle							
.1194	Gebühren und Entgelte für Kindergärten,							
	Heime und Horte							
-03	Essensgeld Ganztagsschule		-	-]	0,00			
.1194	Gesamtkonto		-	-	0,00			
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen		300	300	16,63			
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche		1.500	2.000	494,15	0002	K2	
	Ausgaben							
.1511	Papier- und Kopiergeld -steuerfrei-		0	-	-			
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	4.535,01			
.1555	Umsatzsteuer		0	0	-			
.1622	Erstattungen durch Gemeinden und		140.000	120.000	143.230,86			
	Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge							
.1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke:		3.700	3.700	3.643,00			
	Lernmittelfreiheit							
.1771	Spenden für lfd. Zwecke von privaten		0	0	0,00	0002	K2	
	Unternehmen							
.1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		0	0	0,00			
	Zwecke von übrigen Bereichen							
	_	Einnahmen	160.500	141.000	167.332,86			
	Ausgaben							
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte		43.000	41.000	40.029,07		G1	
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge		3.500	3.200	3.189,21		G1	
.4440	AG-Beitrag Soz.Versicherung		9.000	8.500	8.400,65		G1	
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.		0	0	0,00		G1	
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt		25.000	25.000	15.704,80	0002	K2	
	Fassadenrenov. Anbau West 15.000 €							
	Austausch Lampenröhren 5.000 €							
.5001	Unterhalt Schulsporthalle		3.000	3.000	10.672,45		K2	
	2021 Instandsetzung Notbeleuchtung 8.000 €							
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen		7.000	7.000	18.157,27	0002	K2	
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		1.000	1.000	604,40	0002	K2	
	Beschaffung							
.5203	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		500	500	76,23	0002	K2	
	Instandhaltung							
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung		1.000	1.000	1.275,86	0002	K2	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen		1.300	1.500	2.284,62	0002	K2	
	Instandhaltung							
.5271	Schulausstattung: Beschaffung		2.000	2.000	5.349,14	0002	K2	
.5273	Schulausstattung: Instandhaltung		500	500	677,09	0002	K2	
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		3.300	3.300	3.320,70	0002		
	Telefonanlage und Kopierer							
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und		7.000	5.000	4.212,04	0002		
.0 100								

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen

U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz			Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021		Sonst.	
					Amt	DVM Verme	
		EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5		6	
.5420	Heizungskosten (Holzhackschnitzel)	9.000	10.000	8.115,09			
.5430	Reinigungskosten	47.000	45.000	48.007,26			
.5431	Reinigungkosten Turnhalle	13.500	12.000	7.627,84		K2	
.5441	Strombezugskosten	8.000	10.000	8.290,45			
.5442	Gasbezugskosten	2.000	2.000	1.690,88			
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.500	1.500	978,12			
.5460	Versicherung von Gebäuden und	8.100	6.300	4.655,41			
	Grundstücken						
.5560	Kfz-Versicherungen	100	0	0,00			
	Dienstfahrtfahrzeugversicherung						
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers.	300	0	-			
	Ausrüstungsgegenstände						
.5710	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.000	5.000	3.645,90	0002	K2	
	Lehrplan Plus 3.600 €						
.5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	500	1.000	680,24	0002	K2	
.5717	Spiel- und Sportgeräte	500	1.000	500,72	0002	K2	
.5718	Spiel- und Sportgeräte Mittagsbetreuung	1.000	1.000	342,58	0002	K2	
	Ausstattung			•			
.5744	Schulwandern, Fahrten u.ä.	4.000	4.000	2.460,70	0002	K2	
.07.11	Projekt Trommelzauber 1.500 €			,			
6300		1.000	1.500	709,59	0002	K2	
.6300	Verschiedene Aufwendungen für	1.000	1.500	703,33	0002	ΝZ	
C200	Verwaltung und Betrieb	3.000	2.000	0,00	0002		
.6322	EDV-Kosten an Dritte	1.000	1.000	2.181,44	0002	K2	
.6328	Wartungsgebühren					NZ	
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	25.000	18.000	16.105,95			
	-Jugendsozialarbeit an der Schule						
	-Defizit Ferien- und Freitagsbetreuung						
	durch das Bayer. Rote Kreuz						
.6380	Lernmittel (stat. Zusammenfassung der	3.000	5.000	7.668,99			
	Gruppen .57 bis .63)						
	zuvor 2150.5770 und .5780						
.6430	Haftpflichtversicherungen	100	100	0,00			
.6440	Vorsteuer	0	0	-			
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	1.200	1.000	785,77			
.6500	Bürobedarf	4.000	3.000	3.869,63	0002	K2	
.6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.200	1.200	1.187,49	0002	K2	
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	2.000	2.500	2.180,14		K2	
.6540	Dienstreisen	200	300	583,22	0002	K2	
.6610	Mitgliedsbeiträge	600	600	533,00		K2	
.6710	Erstattungen an das Land; Beteiligung	31.000	25.000	24.786,00			
	für offene Ganztagsschule						
.6722	Erstattungen an Gemeinden und	99.000	65.000	63.596,00			
	Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge						
.6780	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-	5.500	5.000	8.805,16			
	ungshaushalts an übrige Bereiche						
	Mensabetreuung						

Seite 19

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen

U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-		6.100	6.100	6.100,00		
		Ausgaben	389.500	338.600	340.041,10		
	UAB 2150	Zu-/Überschuss	-229.000	-197.600	-172.708,24		
		Einnahmen	160.500	141.000	167.332,86		
		Ausgaben	389.500	338.600	340.041,10		
	UAB 215	Zu-/Überschuss	-229.000	-197.600	-172.708,24		
		Einnahmen	160.500	141.000	167.332,86		
		Ausgaben	389.500	338.600	340.041,10		
	AB 21	Zu-/Überschuss	-229.000	-197.600	-172.708,24		

Seite 20

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben

U-Abschnitt 2900 Schülerbeförderung

	Haushaltsstelle			sansatz	nsatz Ergebnis der Jahresrechnung	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
.1510	E i n n a h m e n Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben		100	100	72,00	
.1716	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Schülerbeförderung		6.600	6.600	9.899,00	
	Ausgaben	Einnahmen	6.700	6.700	9.971,00	
.6390	Schülerbeförderung auswärt. Volksschulen		12.000	15.000	15.592,50	
	UAB 2900	Ausgaben Zu-/Überschuss	12.000 -5.300	15.000 -8.300	15.592,50 -5.621,50	
		Einnahmen	6.700	6.700	9.971,00	
	UAB 290	Ausgaben Zu-/Überschuss	12.000 -5.300	15.000 -8.300	15.592,50 -5.621,50	

Seite 21

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben U-Abschnitt 2950 Sonstige schulische Aufgaben

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.6450	Schüler-Unfallversicherung		15.000	15.500	14.498,32		
		Ausgaben	15.000	15.500	14.498,32		
	UAB 2950	Zu-/Überschuss	-15.000	-15.500	-14.498,32		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	15.000	15.500	14.498,32		
	UAB 295	Zu-/Überschuss	-15.000	-15.500	-14.498,32		
		Einnahmen	6.700	6.700	9.971,00		
		Ausgaben	27.000	30.500	30.090,82		
	AB 29	Zu-/Überschuss	-20.300	-23.800	-20.119,82		
		Einnahmen	167.200	147.700	177.303,86		
		Ausgaben	416.500	369.100	370.131,92		
	EP 2	Zu-/Überschuss	-249.300	-221.400	-192.828,06		

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 34 Heimat- u. sonst. Kulturpflege
U-Abschnitt 3400 Kulturveranstaltungen, Heimatpflege

	Haushaltsstelle		Haushalts	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entge	elte	5.000	0	0,00		
.1302	Sonst. Abgabe von Verpflegung		500	0	-		
.1555	Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg		0	- 1	-		
	, abziehb.Vorsteuer a.Investi.						
		Einnahmen	5.500	0	0,00		
	Ausgaben						
.6015	Gastspiele		13.000	0	0,00		
.6036	Provisionen für Vorverkaufsstellen		1.000	0	28,70		
.6300	Verschiedene Aufwendungen für		1.000	0	0,00		
	Verwaltung und Betrieb						
.6360	Dienstleistungen durch Dritte		12.000	0	-		
		Ausgaben	27.000	0	28,70		
	UAB 3400	Zu-/Überschuss	-21.500	0	-28,70		
		Einnahmen	5.500	0	0,00		
		Ausgaben	27.000	0	28,70		
	UAB 340	Zu-/Überschuss	-21.500	0	-28,70		
		Einnahmen	5.500	0	0,00		
		Ausgaben	27.000	0	28,70		
	AB 34	Zu-/Überschuss	-21.500	0	-28,70		

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 35 Volksbildung

U-Abschnitt 3520 Öffentliche Büchereien

	Haushaltsstelle		Haushalt	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1100	Leihgebühr		1.000	1.200	851,00	
.1555	Umsatzsteuer		0	-	-	
.1720	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		400	400	400,00	
	Zwecke von Gemeinden/GV					
.1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		0	0	0,00	
	Zwecke von übrigen Bereichen					
		Einnahmen	1.400	1.600	1.251,00	
	Ausgaben					
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.		8.000	7.200	7.316,77	G1
	Geringfügige					
.4380	Zusatzversorgungsbeiträge		600	400	363,69	G1
.4480	Sozialversicherung AG-Anteil		1.800	1.900	1.880,52	G1
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt		1.500	1.500	1.470,96	•
	Malerarbeiten					
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		300	300	0,00	
.020 .	Beschaffung				,,,,,	
.5203	Verwaltungs-u.Zweckausstattung		100	100	0,00	
.0200	Instandhaltung				,,,,,	
.5400	Bewirtschaftung der Räume		1.200	1.300	1.200,00	
.5900	Erwerb von Büchern		2.500	2.500	2.344,11	
.6500	Geschäftsausgaben		300	300	361,52	
.6520	Post-, Fernmeldegebühren		0	0	0,00	
.6540	Dienstreisen		100	100	0,00	
.6610	Mitgliedsbeitrag Michaelsbund		100	100	80,00	
		Ausgaben	16.500	15.700	15.017,57	
		berschuss	-15.100	-14.100	-13.766,57	
		Einnahmen	1.400	1.600	1.251,00	
		Ausgaben	16.500	15.700	15.017,57	
		berschuss	-15.100	-14.100	-13.766,57	
		Einnahmen	1.400	1.600	1.251,00	
		Ausgaben	16.500	15.700	15.017,57	
	AB 35 Zu-/Ü	berschuss	-15.100	-14.100	-13.766,57	

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 36 Heimatpflege

U-Abschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.5000	Unterhaltung Kriegerdenkmal, Böllerhütte		500	500	263,65	0003	
.5300	Mieten und Pachten		0	0	-		
.5460	Versicherung von Gebäuden und		200	200	106,99		
	Grundstücken (Böllerhütte)						
.6300	Böllerschießen usw.		1.000	1.000	1.176,84		
.6430	Haftpflichtversicherungen		200	200	102,34		
	Böllerschießen						
.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine		200	200	180,00		
	und dgl.						
	Förderverein Historisches Bahn-Wasserkraftw	verk Kammerl e.V.					
.7110	Denkmalschutz -Umlage-		2.000	2.100	2.035,00		
.7180	Förderung von Vereinen		500	500	50,00		
		Ausgaben	4.600	4.700	3.914,82		
	UAB 3650	Zu-/Überschuss	-4.600	-4.700	-3.914,82		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	4.600	4.700	3.914,82		
	UAB 365	Zu-/Überschuss	-4.600	-4.700	-3.914,82		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	4.600	4.700	3.914,82		
	AB 36	Zu-/Überschuss	-4.600	-4.700	-3.914,82		
		Einnahmen	6.900	1.600	1.251,00		
		Ausgaben	48.100	20.400	18.961,09		
	EP 3	Zu-/Überschuss	-41.200	-18.800	-17.710,09		

Seite 25

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit U-Abschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen	Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben					
.5100	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen		2.000	1.000	1.260,53	0003 G3
	Vermögens					
	Wasserpumpe Spielplatz erneuem					
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		300	300	207,06	
.7000	Sonstige Jugendarbeit		400	500	348,85	
	(z.B. mobile Spieltage)					
		Ausgaben	2.700	1.800	1.816,44	
	UAB 4600 Z	u-/Überschuss	-2.700	-1.800	-1.816,44	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	2.700	1.800	1.816,44	
	UAB 460 Z	u-/Überschuss	-2.700	-1.800	-1.816,44	

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit U-Abschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR	Ant DVW Vermer	
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen		Ţ.				
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen		800	800	855,11	•	
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	-		
.1710	Kindergarten Betriebskostenförderung		406.000	365.000	384.053,45	•	
.1782	Spenden, Schenkungen und Erbschaften		0	0	0,00		
	für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen						
	-	Einnahmen	406.800	365.800	384.908,56		
	Ausgaben						
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt		3.000	5.000	3.170,90		
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung		0	0	0,00		
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen		0	0	0,00		
	Instandhaltung						
.5300	Mieten und Pachten		1.900	1.900	1.877,76		
	Pacht für Grundstück Kindergarten 406/3						
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und		1.500	1.500	980,00		
.0 100	Gebäude						
.5410	Haus-, Grundstückslasten		0	0	0,00	•	
.5420	Heizungskosten		-	-	4.981,72		
.5430	Reinigungskosten		0	0	0,00		
.5441	Strombezugskosten		2.500	2.500	947,57		
.5442	Heizkosten		5.000	5.000	0,00		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		1.400	1.400	833,98		
.5460	Versicherung von Gebäuden und		3.600	3.200	2.262,05		
.0 100	Grundstücken			5.233	,	•	
.6328	Wartungsgebühren		3.000	2.200	2.167,74		
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten		0	0			
.0000	u.ä.						
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-		0	0	0,00	•	
.0700	ungshaushalts Innere Verrechnungen		-	_	-,	•	
.7000	Personalkostenzuschuß an Kindergärten		645.000	575.000	572.285,93	•	
.7002	Zuschuss an Waldkindergarten		0	0	0,00		
.7003	Zuschuss an Caritas		28.100	31.100	14.139,00		
.7000	Ausgleich Defizit Kindergartenbetrieb		2000	000	1.1.100,00		
	7 dogision Bonzit randorganton Bothob	Ausgaben	695.000	628.800	603.646,65		
	UAB 4640	Zu-/Überschuss	-288.200	-263.000	-218.738,09		
	0/12 1010	2u /00010011u00					
		Einnahmen	406.800	365.800	384.908,56		
		Ausgaben	695.000	628.800	603.646,65		
	UAB 464	Zu-/Überschuss	-288.200	-263.000	-218.738,09		
		Einnahmen	406.800	365.800	384.908,56		
		Ausgaben	697.700	630.600	605.463,09		
	AB 46	Zu-/Überschuss	-290.900	-264.800	-220.554,53		

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG

Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege

U-Abschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege

	Haushaltsstelle			sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Verme	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.7000	Zuschüße an Träger der Wohlfahrtpflege		5.700	4.900	4.836,70		
	Condrops Suchtberatung 2.300 €						
	SKF - Notherberge 3.400 €						
		Ausgaben	5.700	4.900	4.836,70		
	UAB 4700	Zu-/Überschuss	-5.700	-4.900	-4.836,70		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	5.700	4.900	4.836,70		
	UAB 470	Zu-/Überschuss	-5.700	-4.900	-4.836,70		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	5.700	4.900	4.836,70		
	AB 47	Zu-/Überschuss	-5.700	-4.900	-4.836,70		
		Einnahmen	406.800	365.800	384.908,56		
		Ausgaben	703.400	635.500	610.299,79		
	EP 4	Zu-/Überschuss	-296.600	-269.700	-225.391,23		

Seite 28

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

Abschnitt 55 Förderung des Sports U-Abschnitt 5500 Förderung des Sports

Haushaltsstelle			Haushal	Haushaltsansatz		Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
		Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben					
.6300	Sportlerehrungen		500	500	2.462,10	
.7000	Zuschüße f. lfd. Zwecke an Sportvereine		16.000	16.000	15.813,21	
	Turnhallenbenutzung Schule					
	(Gegenbuchung) 15.000					
		Ausgaben	16.500	16.500	18.275,31	
	UAB 5500 Zu-/Ü	Überschuss	-16.500	-16.500	-18.275,31	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	16.500	16.500	18.275,31	
	UAB 550 Zu-/Ü	Überschuss	-16.500	-16.500	-18.275,31	
	1	Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	16.500	16.500	18.275,31	
	AB 55 Zu-/Ü	Überschuss	-16.500	-16.500	-18.275,31	

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten U-Abschnitt 5600 Sportanlagen

	Haushaltsstelle	Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1500	Erstattungen Vereine	500	500	779,02		
	Einnahmen	500	500	779,02		
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung der Gebäude	500	500	23,25		
.5100	Unterhaltung des Sportplatzes und dgl.	3.000	3.000	1.068,41	0003 G3	
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	0	0	0,00	0003	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	500	500	393,89	0003	
	Instandhaltung					
.5400	Bewirtschaftung der Gebäude und	800	800	735,00		
	Grundstücke					
.5441	Strombezugskosten	1.500	1.500	1.383,86		
.5442	Gasbezugskosten	1.500	1.200	1.087,10		
	Sportheim Erlestraße					
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	2.000	500	113,26		
.5460	Versicherung von Gebäuden und	500	600	250,35		
	Grundstücken					
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf	200	200	0,00		
	Rasenmäher Gutbrod					
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	500	500	150,15		
.5560	Kfz-Versicherungen	0	0	0,00		
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	300	300	251,02		
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	3.000	3.000	3.000,00		
	Ausgaben	14.300	12.600	8.456,29		
	UAB 5600 Zu-/Überschuss	-13.800	-12.100	-7.677,27		
	Einnahmen	500	500	779,02		
	Ausgaben	14.300	12.600	8.456,29		
	UAB 560 Zu-/Überschuss	-13.800	-12.100	-7.677,27		
	Einnahmen	500	500	779,02		
	Ausgaben	14.300	12.600	8.456,29		
	AB 56 Zu-/Überschuss	-13.800	-12.100	-7.677,27		

Seite 30

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
U-Abschnitt 5900 Naturpark Ammergauer Alpen

Haushaltsstelle			Haushal	Haushaltsansatz		Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
.6770	E i n n a h m e n A u s g a b e n Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an private Unternehmen	Einnahmen	0 25.000	0 25.000	0,00 24.878,00	
	UAB 5900	Ausgaben Zu-/Überschuss Einnahmen	25.000 -25.000 0	25.000 -25.000 0	24.878,00 -24.878,00 0,00	
	UAB 590	Ausgaben Zu-/Überschuss	25.000 -25.000	25.000 -25.000	24.878,00 -24.878,00	

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
U-Abschnitt 5910 sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.
					Amt DVM Vermerk
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
.1400	Mieten und Pachten	0	0	0,00	
	Minigolf				
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen	0	500	548,93	
4=00	von Miet- und Pachtverträgen	500	500	000.00	
.1500	Ersätze für die Benutzung von Anstalten	500	500	202,83	
.1550	und Einrichtungen, Pistenbully Anteil BB Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	3.000	0		
.1555	Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg.	3.000	0	0,00	
.1000	, abziehb.Vorsteuer a.Investi.		Ŭ	0,00	
	Einnahmen	3.500	1.000	751,76	
	Ausgaben	0.000	1.000	701,70	
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt	0	0	0,00	
.0000	Minigolfanlage		·	3,33	
.5101	Unterhaltung der Skiabfahrten, Rodelbahn	1.000	1.500	300,00	
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	0	0	0,00	
.0221	Minigolfanlage		v	0,00	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	0	0	0,00	
.5225	Instandhaltung		O .	0,00	
	Minigolfanlage				
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	200	500	0,00	
.5400	Gebäude		300	0,00	
	Müllgebühren Minigolfanlage				
.5410	Haus-, Grundstückslasten	300	300	290,70	•
.5410	Grundsteuer Minigolfanlage		000	200,70	
.5441	Strombezugskosten	300	300	237,04	
.5441	Minigolfanlage	300	300	237,04	
.5450		500	500	51,61	
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	500	500	51,01	
F.400	Eisplatz/Minigolfanlage	100	100	24.04	
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	100	100	34,94	
FF04	Minigolfanlage	1.000	2.000	2.032,63	
.5501	Haltung von Fahrzeugen Fahrzeugunterhalt Pistenbully	1.000	2.000	2.032,03	
.6300	Verschiedene Aufwendungen für	300	300	0,00	
.0000	Verwaltung und Betrieb		000	0,00	
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	2.000	0,00	
.6430	Haftpflichtversicherungen	3.400	400	333,20	
.6440	Vorsteuer	0	0	2,82	
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-	6.100	6.100	0,00	
	ungshaushalts Innere Verrechnungen				
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und	1.500	1.500	1.338,00	
	Herstellungskosten				
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	700	700	1.026,00	

Seite 32

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen U-Abschnitt

5910 sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle			Haushalts	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
		Ausgaben	15.400	16.200	5.646,94		
	UAB 5910	Zu-/Überschuss	-11.900	-15.200	-4.895,18		
		Einnahmen	3.500	1.000	751,76		
		Ausgaben	15.400	16.200	5.646,94	•	
	UAB 591	Zu-/Überschuss	-11.900	-15.200	-4.895,18		
		Einnahmen	3.500	1.000	751,76		
		Ausgaben	40.400	41.200	30.524,94		
	AB 59	Zu-/Überschuss	-36.900	-40.200	-29.773,18		
		Einnahmen	4.000	1.500	1.530,78		
		Ausgaben	71.200	70.300	57.256,54		
	EP 5	Zu-/Überschuss	-67.200	-68.800	-55.725,76		

Seite 33

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung

U-Abschnitt 6100 Planung, Vermessung, Bauordnung

Haushaltsstelle		Haushalts	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerl
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1030	Vermessungsgebühren		2.000	2.000	3.881,35	
.1555	Umsatzsteuer		0	-	-	
.1629	Sonstige Erstattungen durch Gemeinden		-	- 1	0,00	
	und Gemeindeverbände					
.1670	Erstattungen von privaten Unternehmen		0	0	0,00	
.1700	Zuweisungen für lfd. Zwecke v. Bund		0	0	0,00	
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land		0	0	0,00	
.2630	Sonstige Finanzeinnahmen		0	0	0,00	
	Konventionalstrafen					
		Einnahmen	2.000	2.000	3.881,35	
	Ausgaben					
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte		0	0	0,00	
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.		200	200	0,00	
.6555	Planungskosten, Bebauungspläne u.ä.		5.000	10.000	1.100,51	
.6556	Potentialuntersuchung Gewerbegebiet		-	-	0,00	
.6558	Abmarkungskosten, Grenzsteine		3.000	5.000	5.440,01	
		Ausgaben	8.200	15.200	6.540,52	
	UAB 6100	Zu-/Überschuss	-6.200	-13.200	-2.659,17	

Seite 34

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung U-Abschnitt 6101 Städtebauliche Neuordnung

Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1700	Zuweisungen vom Bund für Honorare		-	-	0,00	
	Beratung Sanierungs- u. Neubauprojekte					
.1710	Zuweisungen vom Land für Honorare		80.000	52.000	3.200,00	
	Beratung Städtebauliche Neuordnung					
	ISEK Rest 18.000					
	Verkehrliche Betreuung 40.000					
		Einnahmen	80.000	52.000	3.200,00	
	Ausgaben					
.6556	Honorare für Beratungsleistungen		80.000	70.000	11.943,33	
	Beratung Städtebauliche Neuordnung					
	ISEK Rest 30.000					
	Verkehrsplanung 50.000					
		Ausgaben	80.000	70.000	11.943,33	
	UAB 6101	Zu-/Überschuss	0	-18.000	-8.743,33	
		Einnahmen	82.000	54.000	7.081,35	
		Ausgaben	88.200	85.200	18.483,85	
	UAB 610	Zu-/Überschuss	-6.200	-31.200	-11.402,50	

Seite 35

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung

U-Abschnitt 6130 Wohnungsaufsicht

Haushaltsstelle			Haushalts	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.6620	Vermischte Ausgaben		100	100	0,00		
		Ausgaben	100	100	0,00		
	UAB 6130	Zu-/Überschuss	-100	-100	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	100	100	0,00		
	UAB 613	Zu-/Überschuss	-100	-100	0,00		
		Einnahmen	82.000	54.000	7.081,35		
		Ausgaben	88.300	85.300	18.483,85		
	AB 61	Zu-/Überschuss	-6.300	-31.300	-11.402,50		

Seite 36

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge U-Abschnitt 620 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge

Haushaltsstelle		Haushal	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung		2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.2100	Ausschüttung aus Beteiligungen		100	100	17,67	
		Einnahmen	100	100	17,67	
	Ausgaben					
		Ausgaben	0	0	0,00	
	UAB 6200	Zu-/Überschuss	100	100	17,67	
		Einnahmen	100	100	17,67	
		Ausgaben	0	0	0,00	
	UAB 620	Zu-/Überschuss	100	100	17,67	
		Einnahmen	100	100	17,67	
		Ausgaben	0	0	0,00	
	AB 62	Zu-/Überschuss	100	100	17,67	

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 63 Gemeindestraßen U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Er	läuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Amt	Sonst.
			EUR	EUR	EUR	/	DVIII VOITIO
1	2		3	4	5		6
	Einnahmen		-		-		-
.1110	Benutzungsgebühren Winterdienst		0	0	200,00		
.1400	Hinweisschilderpacht		900	900	869,00		
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche		500	500	32,78		
	Ausgaben						
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und		500	500	0,00		
	ähnliches						
.1541	Personalkostenersätze		0	0	0,00		
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	0,00		
.1690	Innere Verrechnungen		0	0	0,00		
.1710	Landeszuweisung aus Kfz-Steueraufkommen		49.000	49.000	49.367,00		
	KFZ-Steueraufkommen 40.800 €						
	Winterdienst 7.800 €						
		Einnahmen	50.900	50.900	50.468,78		
	Ausgaben						
.5100	Lfd. Unterhalt v. Straßen ,Wegen usw.		60.000	60.000	16.881,59	0003	G3
-02	Unterhaltungsmaßnahmen		0	0	0,00	0003	G3
	von Straßen, Wegen, usw.						
.5100	Gesamtkonto		60.000	60.000	16.881,59		
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung		0	0	0,00	0003	G3
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen		0	0	0,00	0003	G3
	Instandhaltung						
	Bauhof wird künftig unter 7700. geführt						
.5310	Mieten f. Gebäude, Grundstücke		300	300	276,00		
	Bauhof wird künftig unter 7700. geführt						
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		25.000	25.000	3.840,71		
.6322	EDV-Kosten an Dritte		400	400	359,86		
.6360	Leistungen Dritter (z.B. Schneeräumung)		40.000	40.000	35.884,94	0003	G3
	Schneeräumung durch Fa. Schöttl						
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten		500	500	627,68		
	u.ä.						
.7160	Zuschüsse für lfd. Zwecke		7.700	7.700	7.670,00		
	Jagdkieszuschuss			_	2.22		
.7180	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd		0	0	0,00		
	Zwecke an übrige Bereiche		400 000	400.000	0E F 10 70		
	UAD 2000	Ausgaben	133.900	133.900	65.540,78		
	UAB 6300 Z	Zu-/Überschuss	-83.000	-83.000	-15.072,00		
		Einnahmen	50.900	50.900	50.468,78		
		Ausgaben	133.900	133.900	65.540,78	1	
	UAB 630 Z	Zu-/Überschuss	-83.000	-83.000	-15.072,00	1	

Seite 38

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 63 Gemeindestraßen U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen Ausgaben AB 63 Zu-/Überschuss	50.900 133.900 -83.000	50.900 133.900 -83.000	50.468,78 65.540,78 -15.072,00	

Seite 39

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 64 Brücken U-Abschnitt 6480 Brücken

Haushaltsstelle			Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	-		
.1770	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		0	0	0,00		
	Zwecke von privaten Unternehmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.5141	Unterhalt: Brücken, Stege u.Ä.		5.000	5.000	0,00	0003	
	Brücke Harrergraben						
		Ausgaben	5.000	5.000	0,00		
	UAB 6480	Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	5.000	5.000	0,00		
	UAB 648	Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	5.000	5.000	0,00		
	AB 64	Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	0,00		

Seite 40

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

U-Abschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle			Haushali	Haushaltsansatz		Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung		2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
		Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben					
.5100	Lfd. Unterhalt der Straßenbeleuchtung		2.600	2.600	2.547,46	0003 G3
.5441	Strombezugskosten		13.000	16.000	17.318,12	
.6328	Wartungsgebühren		10.500	10.500	10.120,78	
		Ausgaben	26.100	29.100	29.986,36	
	UAB 6700	Zu-/Überschuss	-26.100	-29.100	-29.986,36	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	26.100	29.100	29.986,36	
	UAB 670	Zu-/Überschuss	-26.100	-29.100	-29.986,36	

Seite 41

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

U-Abschnitt 6750 Straßenreinigung

Haushaltsstelle			Haushal	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	Bezeichnung		2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.6300	Straßenreinigung durch Fremdunternehmen		14.000	14.000	15.009,10	0003 G3	
		Ausgaben	14.000	14.000	15.009,10		
	UAB 6750 Zu	ı-/Überschuss	-14.000	-14.000	-15.009,10		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	14.000	14.000	15.009,10		
	UAB 675 Zu	ı-/Überschuss	-14.000	-14.000	-15.009,10		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	40.100	43.100	44.995,46		
	AB 67 Zu	ı-/Überschuss	-40.100	-43.100	-44.995,46		

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 68 Parkeinrichtungen U-Abschnitt 6800 Parkeinrichtungen

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1100	Parkgebühren	240.000	220.000	260.389,18		
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0,00		
.1597	Kassenüberschüsse	0	0	121,00		
	Geldwechsler					
	Einnahı	men 240.000	220.000	260.510,18		
	Ausgaben					
.5100	Unterhaltung der Parkuhren u. Parkplätze	5.000	5.000	6.341,44		
.5300	Pachten für Parkplatz	7.500	8.000	7.808,07		
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	3.500	3.000	2.427,83		
	(Toilettenkabinen)					
.5441	Strombezugskosten	200	300	158,95		
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	200	100	167,56		
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten	0	0	-		
	u.ä.					
.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	3.000	3.000	3.253,65		
	Seit 2016 werden für das Einzahlen der von Kleingeld Gebühre	n				
	von derzeit 180,00 Euro je Monat fällig.					
.6585	Kassenfehlbeträge	100	100	20,00		
	Geldwechsler					
.6770	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-	8.500	8.000	5.981,00		
	ungshaushalts an private Unternehmen					
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-	5.500	5.500	10.446,64		
	ungshaushalts Innere Verrechnungen					
	Ausgaben	33.500	33.000	36.605,14		
	UAB 6800 Zu-/Überschuss	206.500	187.000	223.905,04		
	Einnahmen	240.000	220.000	260.510,18		
			33.000	36.605,14		
	Ausgaben UAB 680 Zu-/Überschuss		187.000	223.905,04		
	UAD 000 ZU-/UDEISCHUSS	200.300	107.000	223.303,04		
	Einnahmen	240.000	220.000	260.510,18		
	Ausgaben	33.500	33.000	36.605,14		
	AB 68 Zu-/Überschuss	206.500	187.000	223.905,04		

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 69 Wasserläufe, Wasserbau U-Abschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst.
			EUD	EUD	EUD	Amt DVM Vermer
1	2		EUR 3	EUR	EUR 5	6
ı	Einnahmen		3	4	<u> </u>	0
.1311	Holzverkauf		0	0	0,00	
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		0	-	-	
.1710	Zwecke vom Land					
		Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben			-	.,	
.5100	Unterhaltung Wasserläufe		3.000	5.000	1.147,16	0003 G3
	Obernaugraben					
	Schluchtbach ausbaggern					
.6360	Dienstleistungen durch Dritte		70.000	-	_	
	2023 Sturzflutenmanagement					
.7140	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd		0	0	0,00	
	Zwecke an Träger d. gesetzl. Sozialvers				,	
		Ausgaben	73.000	5.000	1.147,16	
	UAB 6900 Zu-/Ü	Überschuss	-73.000	-5.000	-1.147,16	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	73.000	5.000	1.147,16	
	UAB 690 Zu-/Ü	berschuss	-73.000	-5.000	-1.147,16	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	73.000	5.000	1.147,16	
	AB 69 Zu-/Ü	Überschuss	-73.000	-5.000	-1.147,16	
		Einnahmen	373.000	325.000	318.077,98	
		Ausgaben	373.800	305.300	166.772,39	
	EP 6 Zu-/Ü	berschuss	-800	19.700	151.305,59	

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.
					Amt DVM Vermer
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
.1100	Kanalbenützungsgebühren	485.000	490.000	492.812,04	
	nur für PK-Sollstellungen				
	Schmutzwassergebühr				
.1101	Kanalbenutzungsgebühren	2.000	2.000	1.820,00	
	nur für Anordnungen				
.1111	Abwasserabgabe für Kleineinleiter	1.000	1.000	1.091,90	
.1113	Geb. für Straßenentwässerung	25.000	25.000	3.840,71	
.1118	Entgelte für Haus- und Grundstücks-	0	0	0,00	
	anschlüsse (soweit nicht Gruppe 35)				
.1119	Sonstige Entwässerungsgebühren	95.000	95.000	94.185,00	
	-Niederschlagswassergebühr-				
.1500	Ersätze für die Benutzung von Anstalten	0	0	0,00	
	und Einrichtungen				
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	30,00	
.1619	Sonstige Erstattungen durch das Land	0	0	17.984,45	
	Abwasserabgabe				
.1620	Entgelte für Abwasserentsorgung	60.000	60.000	48.590,29	
	aus der Gemeinde Saulgrub				
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.	20.000	0	0,00	
	Zwecke vom Land				
	Einnahmen	688.000	673.000	660.354,39	
	Ausgaben				
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	54.000	52.000	52.029,55	G1
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge	4.200	4.200	4.234,89	G1
.4440	AG-Beitrag Soz.Versicherung	11.000	10.600	10.766,01	G1
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	25,80	G1
.5010	Unterhaltung des Klärwerkes	20.000	20.000	19.717,21	0006
	Nachklärbecken Motor+Getriebe 5.000 €				
	Sandfangbelüftung 3.000 €				
	Feststoffbereich sanieren 5.000 €				
.5011	Unterhaltung Pumpwerk	7.500	5.000	708,29	0006
	Wartung Fa Oeckermann 1.000 €				
	Wartung Fa Forster 500 €				
	Pumpstation Steigrain 6.000 €				
.5100	Unterhaltung und Reinigung Kanalnetz	25.000	80.000	6.107,06	0006
	-Kamerabefahrung der Kanäle 50.000 €				
	-Sanierung Kanaldeckel 25.000 €				
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung	500	2.600	1.447,76	•
.0201	Beschaffung		2.000	,	
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	2.000	2.000	36,40	0006
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	3.000	3.000	2.819,74	0006
.5220	Instandhaltung	3.000	5.550	2.010,14	
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	50.000	50.000	36.012,45	0006
.5 .50	Gebäude (inkl. Klärschlamm)	33.330	30.000	33.012,10	
	Klärschlamm Entsorgung 40.000 €				
	Maisonanin Linsorgany 40.000 €				I

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erl	läuterun	gen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Amt	So DVM Ve	onst.
			EUR	EUR	EUR	Aiiit	DVIVI VE	HIIICI
1	2		3	4	5		6	
.5441	Strombezugskosten		40.000	40.000	41.896,25			
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		3.000	3.000	2.321,75			
.5460	Versicherung von Gebäuden und		3.500	3.500	1.491,27			
.5400	Grundstücken		0.000	0.000	1.401,27			
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe		300	300	46,40			
.5600	Arbeits- und Schutzkleidung		500	500	247,30	0006		
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		500	500	145,00	0006		
.5926	Laborbedarf		2.500	2.500	2.398,88	0006		
.6320	Verschiedener Betriebsaufwand		500	500	765,99	0006		
.6328	Wartungsgebühren		0	0	0,00	0006		
.6360	Dienstleistungen durch Dritte		25.000	0	0,00	0006		
	Abwasserstrukturkonzept				ŕ			
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte;		12.000	25.000	9.230,00			
.0309	Vertretung Klärwärter		12.000	25.000	3.230,00	9.230,00		
0.400	- Vertretung Klärwärter durch BSB5		700	700	0.00			
.6430	Haftpflichtversicherungen		700	700	0,00			
.6445	Feuer- und Hausratversicherung		1.100	600 600	545,69	0006		
.6450	Unfallversicherung		600	600	0,00	0006		
0.400	(auch gesetzliche Unfallvers.)		24.000	24.000	22 624 40			
.6490	Abwasserabgabe für Kläranlage		1	24.000	23.621,40			
.6491	Abwasserabgabe für Kleineinleiter		600	600	573,70	0006		
.6500	Bürobedarf		1.500	500 2.000	610,21 1.330,88	0006		
.6520	Post-, Fernmeldegebühren		1.000	1.000	403,51	0006		
.6540	Dienstreisen des Klärwärters		3.000	15.000	1.973,50	0000		
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.		3.000	15.000	1.973,50			
	-Überwachung durch Wasserwirtschaftsal	nt	000	200	000.00			
.6610	Mitgliedsbeiträge		200	200	203,00	0000		
.6620	Vermischte Ausgaben		500	500		0006		
.6790	Innere Verrechnungen		100.000	50.000	112.330,79			
	Verwaltungskosten, Bauhofleistungen		470.000	470.000	470.040.00			
.6800	Abschreibungen Kanalisation		170.000	170.000	172.018,93			
.6801	Abschreibungen Klärwerk		20.000	20.000	19.765,00			
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals Kanalisat.		80.000	80.000	217.950,87			
.6851	Verzinsung des Anlagekapitals Klärwerk		19.000	19.000	13.766,00			
.8630	Zuführung z. VmH für Sonderrücklagen		229.000	229.000	228.612,01			
	zum Ausgl. von Gebührenschwankungen		046.000	040.000	000 452 40			
		Ausgaben	916.800	919.000	986.153,49			
	UAB 7000	Zu-/Überschuss	-228.800	-246.000	-325.799,10			
		Einnahmen	688.000	673.000	660.354,39			
		Ausgaben	916.800	919.000	986.153,49			
	UAB 700	Zu-/Überschuss	-228.800	-246.000	-325.799,10			
		Einnahmen	688.000	673.000	660.354,39			
		Ausgaben	916.800	919.000	986.153,49			
	AB 70	Zu-/Überschuss	-228.800	-246.000	-325.799,10			

Seite 46

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 72 Abfallbeseitigung U-Abschnitt 7200 Abfallbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
.1740	Einnahmen Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Trägern d. Sozialversicherun Förderung GAB	g	0	0	0,00	
.1772	Förderungszuschüsse für lfd. Zwecke v. privaten Unternehmen		0	0	0,00	
	,	Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben					
.5182	Unterhalt Abfalldeponien		0	5.000	0,00	
	-Rückbau Messstellen Altdeponie					
.6400	Unterstützungsfond z. Bodenschutzgesetz	Z	1.200	1.200	237,00	
		Ausgaben	1.200	6.200	237,00	
	UAB 7200	Zu-/Überschuss	-1.200	-6.200	-237,00	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	1.200	6.200	237,00	
	UAB 720	Zu-/Überschuss	-1.200	-6.200	-237,00	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	1.200	6.200	237,00	
	AB 72	Zu-/Überschuss	-1.200	-6.200	-237,00	

Seite 47

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 73 Märkte
U-Abschnitt 7300 Wochenmarkt

Haushaltsstelle		Haushalts	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst.
						Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1167	Standgeb. und ähnl. Entgelte		0	2.000	3.147,00	
.1176	Sonst. Stromgeb. und Entgelte		0	500	0,00	
		Einnahmen	0	2.500	3.147,00	
	Ausgaben					
.5441	Strombezugskosten		0	0	0,00	
.6320	Verschiedener Betriebsaufwand		0	1.000	1.015,37	
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-		0	1.500	0,00	
	ungshaushalts Innere Verrechnungen					
		Ausgaben	0	2.500	1.015,37	
	UAB 7300	Zu-/Überschuss	0	0	2.131,63	
		Einnahmen	0	2.500	3.147,00	
		Ausgaben	0	2.500	1.015,37	
	UAB 730	Zu-/Überschuss	0	0	2.131,63	
		Einnahmen	0	2.500	3.147,00	
		Ausgaben	0	2.500	1.015,37	
	AB 73	Zu-/Überschuss	0	0	2.131,63	

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 75 Bestattungswesen U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.	
					Amt DVM Vermer	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1000	Verwaltungsgebühren	2.000	2.000	0,00		
.1100	Beerdigungs-,Grabplatz-,Leichenhausgeb.	34.000	35.000	19.509,52		
.1300	Fundamentskostenersatz, Genehmigungsgeb.	500	500	174,00		
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und	0	0	-		
	ähnliches					
.1610	Erst.v. Land für Pflege Soldatengräber	200	200	225,09		
	Einnahmen	36.700	37.700	19.908,61		
	Ausgaben					
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	0	0	851,93	G1	
.4360	Zusatzversorgungsbeiträge	0	0	52,26		
	Sonstige					
.4460	Beiträge zur gesetzlichen Sozial-	0	0	215,27		
	versicherung - Sonstige					
.5000	Unterhaltung Friedhöfe und Leichenhaus	2.000	2.000	2.557,94		
.5100	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen	100	100	0,00		
	Vermögens					
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	200	200	949,00		
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	300	300	0,00		
	Instandhaltung					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	2.500	2.500	2.822,38		
	Gebäude					
	Abfallbeseitigung					
.5430	Reinigungskosten	1.000	1.000	0,00		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	300	300	262,55		
.5460	Versicherung von Gebäuden und	200	200	116,26		
.5400	Grundstücken	200	200	110,20		
.6322	EDV-Kosten an Dritte	300	300	214,20		
.6328		100	100	107,10		
.0320	Wartungsgebühren Kirchturmuhr	100	100	107,10		
.6365	Bestattungsleistungen durch	0	1.000	0,00		
.0303	Privatunternehmen		1.000	0,00		
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	100	100	2,72		
.6450	Unfallversicherung	200	200	158,65		
.0430	(auch gesetzliche Unfallvers.)	200	200	150,05		
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	15.000	15.000	22.055,03		
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und	8.700	8.700	6.013,41		
.0000	Herstellungskosten	0.700	0.700	0.010,41		
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	14.400	14.400	15.849,39		
.7000	Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	100	100	30,00		
., 000	Ausgaben	45.500	46.500	52.258,09		
	UAB 7500 Zu-/Überschuss	-8.800	-8.800	-32.349,48		
	Einnahmen	36.700	37.700	19.908,61		
	Ausgaben	45.500	46.500	52.258,09		
	UAB 750 Zu-/Überschuss	-8.800	-8.800	-32.349,48		

Seite 49

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 75 Bestattungswesen U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

	Haushaltsstelle	Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen Ausgaben AB 75 Zu-/Überschuss	36.700 45.500 -8.800	37.700 46.500 -8.800	19.908,61 52.258,09 -32.349,48		

Seite 50

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen U-Abschnitt 7600 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle			Haushalts	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1100	Ersatz für Geschirr und Besteck		100	100	0,00		
.1400	Mieten/Pachten f. Reklameflächen		400	400	543,55		
.1555	Umsatzsteuer		0	- 1	-		
		Einnahmen	500	500	543,55		
	Ausgaben						
.5200	Unterhaltung Mehrweggeschirr		100	100	0,00		
		Ausgaben	100	100	0,00		
	UAB 7600	Zu-/Überschuss	400	400	543,55		
		Einnahmen	500	500	543,55		
		Ausgaben	100	100	0,00		
	UAB 760	Zu-/Überschuss	400	400	543,55		
		Einnahmen	500	500	543,55		
		Ausgaben	100	100	0,00		
	AB 76	Zu-/Überschuss	400	400	543,55		

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 77 Bauhof U-Abschnitt 7700 Bauhof

Haushaltsstelle		Haushali	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	Aint DVIII Verillerk	
1	2	3	4	5	6	
1	Einnahmen	3	7	<u> </u>		
.1346	Verkauf von Bau- und sonstigem Material	0	0	_		
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche	1.000	1.000	758,93	0003	
.1010	Ausgaben	1.000	1.000	700,00		
.1511	Ersätze für allg. sächl. Aufwendungen	0	0	0,00		
.1011	-steuerpflichtig-	Ĭ	Ŭ	0,00		
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und	2.000	2.000	2.127,55	0003	
.1340	ähnliches	2.000	2.000	2.127,00	0000	
.1541	Ersätze Dienstleistungen	0	0	0,00	0003	
.1041	-steuerpflichtig-		O .	0,00	0003	
1540	Personalkostenersätze	0				
.1542		١	-	-		
4555	-steuerpflichtig-	0				
.1555	Umsatzsteuer	-	- 0.700	147.450.00	0002	
.1690	Innere Verrechnungen	100.000	68.700	147.456,89	0003	
	Einnahmen	103.000	71.700	150.343,37		
	Ausgaben					
.4140	Beschäftigte	213.000	190.000	168.330,82	G1	
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	3.000	1.000	1.386,54	G1	
	Geringfügige					
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen	16.500	15.000	15.562,86	G1	
	Beschäftigte					
.4380	Beiträge zu Versorgungskassen 'Sonstige'	600	200	-46,23	G1	
.4440	Beiträge zur gesetzlichen	43.000	39.000	35.210,32	G1	
	Sozialversicherung Beschäftigte					
.4480	Beiträge zur gesetzlichen	1.400	500	229,18	G1	
	Sozialversicherung 'Sonstige'					
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	100	100	51,60	G1	
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt	3.000	5.000	349,48	0003	
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	4.000	4.000	2.251,07	0003	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	4.000	5.000	5.654,13	0003	
	Instandhaltung					
.5310	Mieten f. Gebäude, Grundstücke	5.400	5.400	5.400,00	0003	
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	3.000	3.000	1.224,96	0003	
	Gebäude					
.5430	Reinigungskosten	500	500	0,00	0003	
.5441	Strombezugskosten	800	1.000	627,77	0003	
.5442	Gasbezugskosten	1.500	1.500	945,73	0003	
.5460	Versicherung von Gebäuden und	1.400	800	609,95	0003	
	Grundstücken					
.5500	Haltung von Fahrzeugen	10.000	10.000	10.081,56	0003	
.5501	Haltung von Fahrzeugen	500	500	114,93	0003	
	Gabelstapler					
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	25.000	20.000	13.078,01	0003	
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers.	3.500	2.500	2.452,39	0003	
	Ausrüstungsgegenstände					
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	1.000	650,04	0003	

Seite 52

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 77 Bauhof U-Abschnitt 7700 Bauhof

Haushaltsstelle			Haushalts	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Amt DV	Sonst. M Vermerk
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5		6
.6322	EDV-Kosten an Dritte		500	1.000	0,00	0003	
	Einbindung ins Netzwerk Rathaus						
.6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei		0	0	0,00	0003	
	nichtversicherten Schäden			•			
.6500	Bürobedarf		500	500	179,80	0003	
.6520	Post-, Fernmeldegebühren		1.500	1.500	1.505,58	0003	
.6540	Dienstreisen		200	200	0,00	0003	
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-		50.000	20.000	77.950,00	0003	
	ungshaushalts Innere Verrechnungen						
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und		0	0	0,00		
	Herstellungskosten						
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals		0	0	0,00		
		Ausgaben	393.400	329.200	343.800,49		
	UAB 7700	Zu-/Überschuss	-290.400	-257.500	-193.457,12		
		Einnahmen	103.000	71.700	150.343,37		
		Ausgaben	393.400	329.200	343.800,49		
	UAB 770	Zu-/Überschuss	-290.400	-257.500	-193.457,12		
		Einnahmen	103.000	71.700	150.343,37		
		Ausgaben	393.400	329.200	343.800,49		
	AB 77	Zu-/Überschuss	-290.400	-257.500	-193.457,12		

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft U-Abschnitt 7800 Landwirtschaft und Forstwegeunterhalt

	Haushaltsstelle		Haushal	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1300	Einnahmen aus Verkauf		500	500	200,00		
.1301	Benutzungsgebühr Geißbergweg		0	-	-		
	-steuerpflichtig-						
.1555	Umsatzsteuer		0	-	-		
.1680	Erstattungen von übrigen Bereichen		0	0	0,00		
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.		0	0	0,00		
	Zwecke vom Land						
		Einnahmen	500	500	200,00		
	Ausgaben						
.5100	Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen		200	200	0,00		
	für Land- und Forstwirtschaft						
.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine		100	100	0,00		
	und dgl.						
.7170	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für Ifd		100	100	80,00		
	Zwecke an private Unternehmen						
		Ausgaben	400	400	80,00		
	UAB 7800	Zu-/Überschuss	100	100	120,00		
		Einnahmen	500	500	200,00		
		Ausgaben	400	400	80,00		
	UAB 780	Zu-/Überschuss	100	100	120,00		
		Einnahmen	500	500	200,00		
		Ausgaben	400	400	80,00		
	AB 78	Zu-/Überschuss	100	100	120,00		

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr U-Abschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterunge
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sons Amt DVM Verm
		EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
.1400	Mieten und Pachten	0	0	-	
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche	0	0	3.802,88	0004
	Ausgaben				
.1555	Umsatzsteuer auf Einnahmen	0	0	0,00	
.1700	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.	0	0	0,00	
	Zwecke vom Bund, ERP-Sondervermögen				
	Einnahı	men 0	0	3.802,88	
	Ausgaben				
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung	0	0	-	
	Beschaffung				
.6211	Ehrung	1.000	1.000	210,95	0004 G4
.6212	übrige Werbung außerhalb Ammergauer	5.000	5.000	4.703,65	0004 G4
	Alpen GmbH				
.6215	Präsente für Veranstaltungen				0004 G4
-01	Veranstaltungen Schützen	1.200	1.200	1.225,67	0004 G4
-02	Veranstaltungen Eisstock	800	800	0,00	0004 G4
-04	Präsente Kurverwaltung	500	500	0,00	0004 G4
	Wandernadeln				
.6215	Gesamtkonto	2.500	2.500	1.225,67	
.6222	Internetwerbung				0004 G4
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	0	5.000	1.170,00	
	Gigabitplanung				
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	14.000	0,00	
.6440	Vorsteuer	0	0	0,00	
.7170	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für Ifd	0	0	21.824,11	
	Zwecke an private Unternehmen				
	Zuschuss Ortslinie bis 2021				
	Ausgaben	8.500	27.500	29.134,38	
	UAB 7900 Zu-/Überschuss		-27.500	-25.331,50	
	Einnahmen	1	0	3.802,88	
	Ausgaben		27.500	29.134,38	
	UAB 790 Zu-/Überschuss	-8.500	-27.500	-25.331,50	

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr

U-Abschnitt 7910 Förderung von Wirtschaft und Verkehr - Ortslinie

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
.1710	E i n n a h m e n Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land		14.000	15.000	1.000,00		
		Einnahmen	14.000	15.000	1.000,00		
	Ausgaben						
.6360	Dienstleistungen durch Dritte		68.000	78.200	5.990,60		
.6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.		0	0	-		
		Ausgaben	68.000	78.200	5.990,60		
	UAB 7910	Zu-/Überschuss	-54.000	-63.200	-4.990,60		
		Einnahmen	14.000	15.000	1.000,00		
		Ausgaben	68.000	78.200	5.990,60		
	UAB 791	Zu-/Überschuss	-54.000	-63.200	-4.990,60		
		Einnahmen	14.000	15.000	4.802,88		
		Ausgaben	76.500	105.700	35.124,98		
	AB 79	Zu-/Überschuss	-62.500	-90.700	-30.322,10		
		Einnahmen	842.700	800.900	839.299,80		
		Ausgaben	1.433.900	1.409.600	1.418.669,42		
	EP 7	Zu-/Überschuss	-591.200	-608.700	-579.369,62		

Seite 56

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt U-Abschnitt

81 Versorgungsunternehmen 8100 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle			Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1555	Umsatzsteuer		0	-	-		
.2200	Konzessionsabgabe		65.000	65.000	80.057,14		
		Einnahmen	65.000	65.000	80.057,14		
	Ausgaben						
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 8100	Zu-/Überschuss	65.000	65.000	80.057,14		

Seite 57

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt

8102 Elektrizitätsversorgung - Photovoltaik

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
.1362 .1555	E i n n a h m e n Entgelte aus Stromlieferungsverträgen Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg. , abziehb.Vorsteuer a.Investi.		2.000	-	- -		
		Einnahmen	2.000	0	0,00		
	Ausgaben	Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 8102	Zu-/Überschuss	2.000	0	0,00		
		Einnahmen	67.000	65.000	80.057,14		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 810	Zu-/Überschuss	67.000	65.000	80.057,14		

Seite 58

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt

81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt

8130 Gasversorgung

	Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
.1555 .2200	Einnahmen Umsatzsteuer Konzessionsabgaben		4.000	4.000	4.415,91		
	Ausgaben	Einnahmen Ausgaben	4.000	4.000	4.415,91 0,00		
	UAB 8130	Zu-/Überschuss	4.000	4.000	4.415,91		
		Einnahmen	4.000	4.000	4.415,91		
	UAB 813	Ausgaben Zu-/Überschuss	0 4.000	0 4.000	0,00 4.415,91		

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.	
					Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1100	Wasserverbrauchsgebühren	230.000	230.000	230.902,34		
	nur für PK-Sollstellungen					
	Gebühr: 1,16 €/m³					
.1101	Wasserverbrauchsgebühren	0	0	661,73		
	nur für Anordnungen					
.1172	Entgelte für Unterhalt von	500	500	0,00		
	Wasseranschlüssen					
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen	1.500	2.000	1.196,25		
.1500	Sonstige Einnahmen, Steuererstattungen	0	0	0,00		
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche	5.000	4.000	5.673,17		
	Ausgaben					
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und	3.000	3.000	2.442,67		
	ähnliches					
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	1.921,51		
.1586	Mehrwertsteuer 7%	0	0	115,00		
	nur für Anordnungen					
.1587	Mehrwertsteuer 7%	0	0	-1.158,92		
.1588	Mehrwertsteuer 19%	0	0	24,75		
.1620	Wasserverkauf an die Gemeinde Saulgrub	50.000	45.000	47.876,93		
	Gebührenerhöhung Saulgrub 35 % von den Gebühren					
.1690	Innere Verrechnungen	50.000	20.000	77.950,00		
	Einnahmen	340.000	304.500	367.605,43		
	Ausgaben					
.4140	Beschäftigte	49.000	46.000	67.999,49	G1	
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen	4.000	4.000	4.235,32	G1	
	Beschäftigte					
.4440	Beiträge zur gesetzlichen	10.000	10.000	14.138,01	G1	
	Sozialversicherung Beschäftigte					
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	100	10,75	G1	
.5000	Unterhalt Pumpstation u. Betriebsanl. HL	30.000	5.000	6.537,82	0007	
	Erneuerung UV-Anlage 25.000 €					
.5001	Unterhaltung Hochbehälter Sonnen	2.000	4.000	5.285,88	0007	
.5002	Unterhaltung Hochbeh. Gotthelfweg HL	3.000	2.000	2.559,80	0007	
.5010	Unterhalt eigener Gebäude	0	0	0,00		
.5100	Unterh. Tiefbauten u. Rohrleitungen HL	4.000	4.000	1.007,69	0007	
.5101	Unterh. Tiefbauten u. Rohrleitungen ON	10.000	10.000	16.290,35	0007	
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung	3.000	5.000	1.482,97	0007	
	Beschaffung					
	Softwareupdate FlowChief 1.500 €					
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	2.000	2.000	345,81	0007	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	3.000	8.000	9.974,69	0007	
.0220	Instandhaltung	0.000	0.000	0.51 4,00		
.5300	Nutzungsentschädigungen	2.000	1.400	0,00		
.5410	Haus-, Grundstückslasten	200	200	157,86		
.0410	ו וממס-, טועוועסנעטאסומסנפוו	200	200	157,00		

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		Haushalts	Haushaltsansatz		Eı	rläuteru	ıngen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Δmt		Sonst. Vermer
			EUR	EUR	EUR	Aiii	DVIII (remien
1	2		3	4	5		6	
.5441	Strombezugskosten		55.000	60.000	60.185,64			
.5460	Versicherung von Gebäuden und		800	800	831,99			
	Grundstücken							
.5500	Haltung von Fahrzeugen		1.000	1.000	4.146,94			
	Batteriemiete E-Auto							
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf		0	0	0,00	0007		
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe		500	500	24,03	0007		
.5550	Kfz-Steuern		0	0	29,00			
.5560	Kfz-Versicherungen		700	700	649,17			
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers.		300	300	309,10	0007	G3	
	Ausrüstungsgegenstände							
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung		10.000	500	899,75	0007		
	Weiterbildung techn. Personal zum Wasse	erwart						
.6360	Dienstleistungen durch Dritte		2.500	1.500	1.451,82			
.6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei		100	100	0,00	0007		
	nichtversicherten Schäden							
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt		0	0	0,00			
	Nachzahlung It. Prüfung vom Finanzamt a	nm 30.10.2014						
.6440	Vorsteuer		0	0	720,42			
.6445	Feuer- und Hausratversicherung		2.000	800	655,93			
.6450	Unfallversicherung		1.000	1.000	0,00			
	(auch gesetzliche Unfallvers.)							
.6500	Geschäftsausgaben		500	500	41,66			
.6520	Post-, Fernmeldegebühren		2.000	2.000	2.150,27			
.6540	Dienstreisen Wasserwart		800	100	63,00	0007		
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten		2.600	3.000	2.394,50			
	u.ä.(Trinkwasseruntersuchung)					1		
.6790	Verw.kostenbeitrag u. innere Verrechnung)	23.000	23.000	23.099,07			
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und		70.000	65.000	70.535,00			
	Herstellungskosten							
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals		45.000	42.000	44.157,00			
		Ausgaben	340.000	304.500	342.370,73			
	UAB 8150	Zu-/Überschuss	0	0	25.234,70			
		Einnahmen	340.000	304.500	367.605,43			
		Ausgaben	340.000	304.500	342.370,73			
	UAB 815	Zu-/Überschuss	0	0	25.234,70			
		Einnahmen	411.000	373.500	452.078,48			
		Ausgaben	340.000	304.500	342.370,73			
	AB 81	Zu-/Überschuss	71.000	69.000	109.707,75			

Seite 61

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen

U-Abschnitt 8249 Skilifte, Berg- und Sesselbahnen

	Haushaltsstelle			tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben						
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten		0	0	-		
	u.ä.						
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 8249 Zu	u-/Überschuss	0	0	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 824 Zu	u-/Überschuss	0	0	0,00		
		Einnahmen	0	0	0,00		
		Ausgaben	0	0	0,00		
	AB 82 Zu	u-/Überschuss	0	0	0,00		

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen

U-Abschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen

	Haushaltsstelle	Haushalt	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.	
					Amt DVM Vermer	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1300	Einnahmen aus Holzverkauf	2.500	2.500	8.069,05		
.1555	Umsatzsteuer	0	0	-		
.1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd.	0	0	5.446,58		
	Zwecke von übrigen Bereichen					
	2021 Waldprämie Nachhaltige Bewirtschaftung					
	Einnah	men 2.500	2.500	13.515,63		
	Ausgaben					
.5100	Unterhaltung Abfuhrwege, Aufforstung	2.500	2.500	100,00		
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	500	500	873,38	0003 G3	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	500	500	27,83	0003 G3	
	Instandhaltung					
.6440	Vorsteuer	0	0	-		
.6450	Unfallversicherung	1.300	1.300	1.271,13		
	(auch gesetzliche Unfallvers.)					
.6610	Mitgliedsbeiträge	300	300	258,15		
.6620	Verschiedene Ausgaben	100	100	0,00		
.6710	Forstbesoldungsbeiträge	2.000	2.000	1.942,08		
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	1.500	1.500	2.308,72		
	Ausgaber	n 8.700	8.700	6.781,29		
	UAB 8550 Zu-/Überschuss	s -6.200	-6.200	6.734,34		
	Einnahmei	n 2.500	2.500	13.515,63		
	Ausgaber	n 8.700	8.700	6.781,29		
	UAB 855 Zu-/Überschus:	1	-6.200	6.734,34		
	Einnahmei	n 2.500	2.500	13.515,63		
	Ausgaber	n 8.700	8.700	6.781,29		
	AB 85 Zu-/Überschus		-6.200	6.734,34		

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

Haushaltsstelle			Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
•	Einnahmen						
.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte		0	0	188,51		
	Eintrittsgelder Veranstaltungen						
.1210	Fremdenverkehrsbeitrag		250.000	170.000	159.234,41		
.1217	Umsatzsteuer aus Kurbeiträgen		0	0	419,73		
.1217	nur für PK-Sollstellungen		v		110,10		
.1220	Kurbeitrag Zweitwohnungen		5.500	4.500	4.419,16	0004	
.1220	brutto		0.000		,		
.1221	Kurbeitrag		300.000	200.000	201.949,40		
.1221	nur für PK-Sollstellungen		000.000	200.000	201.010,10		
.1320	Einnahmen aus sonstigem Verkauf		500	500	4.888,47	0004	
.1400	Mieteinnahmen Haus des Gastes		13.100	13.100	13.090,45	0004	
.1430	Ersätze von Nebenleistungen im Rahmen		500	500	1.419,31		
.1400	von Miet- und Pachtverträgen				,		
.1440	Mieteinnahmen Jager		2.000	2.000	4.404,24		
.1440	und Modellbahnclub		2.000		,		
.1500	Ersätze für die Benutzung von		200	200	0,00	0004	
.1000	Anstalten und Einrichtungen		200		0,00		
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche		0	0	0,00		
.1010	Ausgaben (Telefon- u. Kopierkosten)		v		0,00		
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	167,50		
.1555	Umsatzsteuer aus Einnahmen		0	0	28,26		
.1000	nur für Anordnungen		·		_0,_0		
.1654	Rückfluss Elektronische Gästekarte		0	0	0,00		
.1670	Erstattungen von privaten Unternehmen		0	2.000	1.892,75		
.1070	Erstattung Ammergauer für Internetseite		·				
1600			0	0	0,00		
.1690 .1710	Innere Verrechnungen		U	0	0,00		
	Zuweisungen vom Land		0	0	1.000,00		
.1720	Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd.		U		1.000,00		
1700	Zwecke von Gemeinden/GV		0	0	3.820,00		
.1782	Spenden, Schenkungen und Erbschaften		U	0	3.020,00		
0000	für Ifd. Zwecke von übrigen Bereichen		0	0			
.2600	Bußgelder u.ä.	ahmen			200 022 40		
		anmen	571.800	392.800	396.922,19		
4440	Ausgaben		40 500	40.500	20 504 45	01	
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte		46.500	42.500	39.564,45	G1 G1	
.4160	Entgelte an nebenberuflich Tätige		0		0,00		
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge		4.000	3.400	3.153,11	G1	
.4440	AG-Beitrag Soz.Versicherung		9.300	8.500	8.351,38	G1	
.4480	Sozialversicherung AG-Anteil		0	0	0,00	G1 G1	
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.			5.000	0,00		
.5000	Unterhaltung der Kurgebäude		5.000		5.407,62		
.5010	Unterhaltung der Außenanlagen		8.000	15.000	6.596,13	0003 G3	
	Pflaster Pavillion						
.5020	Unterhaltung Jager-Jürgl		5.000	5.000	3.155,01	0003	
	2021 Fenster/Türen restaurieren						
	2022 Fenster restaurieren						
	2023 Fenster restaurieren						

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

	Haushaltsstelle	Haushalts	ansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Amt	Sonst DVM Verme
		EUR	EUR	EUR	7	5 7
1	2	3	4	5		6
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	0	0	0,00		
.5041	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	0	0	-		
	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5100	Unterhaltung, Straßen, Spazierwege, Bänke	1.000	1.000	1.489,17	0003	G3
.5101	Unterhaltung Wanderwege u. Wanderparkpl.	7.000	7.000	1.584,14	0003	G3
	Stierkopfweg 3.000 €					
	Steigrain Höhenweg 2.Abschn. 2.000 €					
	Baumkataster anteilig					
.5202	Unterhaltung Geräte, Maschinen Kurpark	0	0	0,00	0003	G3
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	500	500	0,00	0003	
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	500	500	0,00	0003	G3
	Instandhaltung			•		
.5300	Nutzungsentsch., Mieten, Leasing	200	200	51,00		G4
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	700	700	599,40		
	Bereitsstellung Hotspot Haus des Gastes					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke	3.000	3.000	1.375,65		
.0400	und Gebäude	0.555	0.000	1.010,00		
.5401	Bewirtschaftung d. Grundstücke/Gebäude	0	0	_		
.0401	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5410	Haus-, Grundstückslasten	200	200	111,15		
.5420	Heizungskosten	500	500	111,58		
.5421	Heizungskosten	0	0	-		
.0.2.	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5430	Reinigungskosten	13.000	9.200	10.720,98		
	umbuchen von 57 % auf 8600.5431			·		
.5431	Reinigungskosten	0	0	_		
.0401	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5441	Strombezugskosten	8.000	6.000	5.939,01		
-01	Strombezugskosten	0	0	-		
-02	Strombezugskosten	0	0	-		
	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5441	Gesamtkonto	8.000	6.000	5.939,01		
.5442	Gasbezugskosten	10.000	6.000	5.001,11		
-01	Gasbezugskosten	0	0	-		
-02	Gasbezugskosten	0	0	-		
	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5442	Gesamtkonto	10.000	6.000	5.001,11		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	6.000	6.000	5.959,55		
.5451	Wasserversorgung, Entwässerung	0	0	-		
	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich					
.5460	Versicherung von Gebäuden und	7.700	6.500	4.234,88		
	Grundstücken					
.5500	Haltung von Fahrzeugen	1.500	1.500	625,11	0003	G4
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf	0	0	2.716,31	1	G3
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	500	500	0,00	1	

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

	Haushaltsstelle	Haushalts	ansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	E	rläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Amt	Sonst.
		EUR	EUR	EUR	7	5 till 1011110
1	2	3	4	5		6
.5550	Kfz-Steuern	400	400	191,57		
.5560	Kfz-Versicherungen	2.500	3.300	3.122,11		
.5620	Aus- und Fortbildung des Personals,	100	100	0,00	0004	G4
	Stellenausschreibungen usw.					
.6300	Kurkonzerte u.a, GEMA-Gebühren	25.000	25.000	17.148,88	0004	G4
	Klassiktage Ammergauer Alpen 10.000 €					
	Ballonglühn 1.000 €					
.6312	150 Jahre Moorheilbad	0	20.000	33.264,22		
.6320	Verschiedener Betriebsaufwand	2.500	3.000	1.208,16		
	Eventmanagement					
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	4.000	4.000	2.520,96		
	Wanderführer					
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	2.500	2.500	0,00		
.0000	Meldescheinkontrollen	2.500	2.000	0,00		
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	9.000	120.000	0,00		
.6413	Umsatzsteuer	0	0	0,00		
.6430	Haftpflichtversicherungen	500	500	47,60		
.6440	Vorsteuer	0	0	131,47		
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	1.300	1.000	941,59		
.6450	Unfallversicherung	200	200	22,61		
	(auch gesetzliche Unfallvers.)					
.6500	Bürobedarf	100	100	0,00	0004	G4
.6510	Betrieb der Lesezimmer	2.000	2.500	2.780,44	0004	G4
.6520	Post-,Fernmelde- und Wartungsgebühren	300	300	4,46		G4
.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt	0	4.000	4.493,35		
	Neugesaltung Internetseite					
.6540	Dienstreisen	500	500	0,00	0004	G4
.6550	Rechts- u.Beratungskosten, Transaktionen	8.000	12.000	0,00	0004	G4
	Klimabeobachtungen und Mooranalyse					
	Bioklimatische und lufthygienische Untersuchung					
	Mooranalyse					
.6610	Beitrag zu Fremdenverkehrs- und Heilbä-	4.000	4.500	3.864,00	0004	G4
	derverbänden					
.6760	Erstatt. sonst. öffentl.Sonderrechnungen	20.000	20.000	13.318,81		
	(Zugspitz Region GmbH)					
.6761	Ammergauer Alpen GmbH, Dienstleistung	425.000	425.000	401.601,04		
	Dienstleistung 367.000 €					
	Elektr. Gästecard 10.000 €					
	Freifahrten RVO 25.000 €					
	Freifahrten DB 20.000 €					
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-	50.000	30.000	98.683,76		
	ungshaushalts Innere Verrechnungen					
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und	41.000	41.000	60.385,30		
	Herstellungskosten					
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	14.000	14.000	11.627,00		

Seite 66

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
		Ausgaben	751.000	862.600	762.104,07	
	UAB 8600	Zu-/Überschuss	-179.200	-469.800	-365.181,88	
		Einnahmen	571.800	392.800	396.922,19	
		Ausgaben	751.000	862.600	762.104,07	
	UAB 860	Zu-/Überschuss	-179.200	-469.800	-365.181,88	

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
U-Abschnitt 8640 Kurpark-Restaurant-Cafe

Haushaltsstelle			Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst.	
						Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1400	Mieten und Pachten		3.500	3.500	4.559,52		
.1410	Pachteinnahmen		10.000	10.000	11.412,20		
.1411	Rückvergütungen aus Bierlieferung		-	0	0,00		
.1414	Mieten aus Hallen, Sälen und ähnlichem		1.000	1.000	1.008,84		
.1420	Mietenverrechnung Bücherei		1.100	1.100	2.016,80		
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen		5.000	5.000	6.075,54		
	von Miet- und Pachtverträgen						
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.		0	0	4.586,32		
.1555	Umsatzsteuer auf Einnahmen		0	0	-1.008,40		
	5.1150 Z510 Z51 Z1111 Z1111 Z511	Einnahmen	20.600	20.600	28.650,82		
	Ausgaben		20,000	20.000	20.000,02		
.4600	Entschädigung für besondere Einsätze		0	0	0,00		
.4000	Reinigung Kursaal			ŭ	0,00		
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt		25.000	20.000	30.803,05		
.5000			25.000	20.000	30.003,03		
	Malerarbeiten						
	E-Check						
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen		5.000	10.000	16.175,84		
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung		500	1.000	583,72		
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen		2.000	2.000	2.062,19		
	Instandhaltung						
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte		0	2.500	2.462,02		
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke		2.500	2.500	2.378,03		
	und Gebäude						
.5420	Heizungskosten (Techem)		0	0	2.331,60		
.5430	Reinigungskosten		18.500	17.500	17.986,13		
.5441	Strombezugskosten		20.000	20.000	20.081,21		
.5442	Gasbezugskosten		15.000	15.000	12.600,50		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		3.000	4.000	2.626,44		
.6328	Wartungsgebühren		0	0	180,00		
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt		7.500	115.000	0,00		
.6430	Haftpflichtversicherungen		600	600	0,00		
.6440	Vorsteuer		0	0	318,70		
.6520	Post-, Fernmeldegebühren		300	300	186,27		
.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt		500	500	0,00		
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt-		12.800	0	-		
	ungshaushalts Innere Verrechnungen						
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und		60.000	55.000	59.631,22		
	Herstellungskosten						
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals		12.000	12.000	7.985,00		
		Ausgaben	185.200	277.900	178.391,92		
	UAB 8640	Zu-/Überschuss	-164.600	-257.300	-149.741,10		
		Einnahmen	20.600	20.600	28.650,82		
		Ausgaben	185.200	277.900	178.391,92		
	UAB 864	Zu-/Überschuss	-164.600	-257.300	-149.741,10		

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8650 Kegelbahn

	Haushaltsstelle	Hausha	Itsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst.	
					Amt DVM Verme	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1400	Pachteinnahmen	0	0	0,00		
.1401	Nutzungsgebühren	0	0	0,00		
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen	0	0	0,00		
	von Miet- und Pachtverträgen					
.1555	Umsatzsteuer auf Einnahmen	0	0	0,00		
		Einnahmen 0	0	0,00		
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung der Kegelbahn	500	500	40,80		
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen	500	500	25,62		
	Instandhaltung					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	0	0	82,02		
	Gebäude					
.5410	Haus- und Grundstückslasten	300	300	239,99		
.5441	Strombezugskosten	500	500	489,47		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	200	200	10,18		
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0,00		
.6413	Umsatzsteuer	0	0	0,00		
	Zahlungen an das Finanzamt					
.6440	Vorsteuer	0	0	9,58		
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und	6.500	7.500	6.393,00		
	Herstellungskosten					
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	1.300	1.300	759,00		
	Αι	sgaben 9.800	10.800	8.049,66		
	UAB 8650 Zu-/Übe	rschuss -9.800	-10.800	-8.049,66		
	Ein	nahmen 0	0	0,00		
	Au	sgaben 9.800	10.800	8.049,66		
	UAB 865 Zu-/Übe	-	-10.800	-8.049,66		

Seite 69

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTI ICHF

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb U-Abschnitt 8660 Christbaumspende München

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1305	Verkauf von Getränken		0	0	0,00	
		Einnahmen	0	0	0,00	
	Ausgaben					
.6300	Verschiedene Aufwendungen für		0	0	0,00	
	Verwaltung und Betrieb					
.6421	Gewerbesteuer, Körperschaftssteuer,		0	0	0,00	
	Solidaritätszuschlag					
.6440	Vorsteuer		0	0	0,00	
.7090	Zuschüsse für Ifd. Zwecke an Verbände,		0	0	0,00	
	Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen					
		Ausgaben	0	0	0,00	
	UAB 8660	Zu-/Überschuss	0	0	0,00	
		Einnahmen	0	0	0,00	
		Ausgaben	0	0	0,00	
	UAB 866	Zu-/Überschuss	0	0	0,00	
		Einnahmen	592.400	413.400	425.573,01	
		Ausgaben	946.000	1.151.300	948.545,65	
	AB 86	Zu-/Überschuss	-353.600	-737.900	-522.972,64	

Seite 70

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt U-Abschnitt

88 Allgemeines Grundvermögen 8800 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1400	Mieten und Pachten	0	0	0,00		
.1410	Pachten (ohne Jagdpacht)	1.400	1.500	1.407,67		
	nur für PK-Sollstellungen					
.1411	Jagdpachten	1.500	1.500	1.589,30		
	nur für Anordnungen					
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen	0	0	-		
	von Miet- und Pachtverträgen					
.1555	Umsatzsteuer	0	-	-		
	Einnahmen	2.900	3.000	2.996,97		
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung d. Gebäude u. Außenanlagen	1.000	1.000	566,87		
.5100	Unterhaltung der unbebauten Grundstücke	500	500	0,00		
	Vermessungsarbeiten					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke	500	500	122,94		
	und Gebäude					
.5410	Haus-, Grundstückslasten	900	900	883,38		
.5460	Versicherung von Gebäuden und	200	200	169,47		
	Grundstücken					
.6430	Haftpflichtversicherungen	700	700	698,29		
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten	100	100	10,00		
	u.ä.					
	Ausgaben	3.900	3.900	2.450,95		
	UAB 8800 Zu-/Überschuss	-1.000	-900	546,02		

Seite 71

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
U-Abschnitt 8801 Saulgruber Str. 22, Wohnung ost

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.		9.300	9.300	9.360,00	
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen		2.500	2.500	2.889,29	
	von Miet- und Pachtverträgen					
		Einnahmen	11.800	11.800	12.249,29	
	Ausgaben					
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt		500	500	547,67	
	Au	sgaben	500	500	547,67	
	UAB 8801 Zu-/Über	schuss	11.300	11.300	11.701,62	

Seite 72

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
U-Abschnitt 8802 Saulgruber Str. 22, Wohnung west

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen	
Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
2		3	4	5	6	
E i n n a h m e n Mieten aus Wohnungen und ähnl. Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	Einnahmen	5.200 1.300 6.500	5.200 1.300 6.500	5.280,00 1.244,91 6.524,91		
Gebäude- und Grundstücksunterhalt 2020 Erneuerung Dusche 2022 Erneuerung Toilettenbereich	Ausgaben	500 500	2.000 2.000	27,97 27,9 7		
	Bezeichnung 2 Einnahmen Mieten aus Wohnungen und ähnl. Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen Ausgaben Gebäude- und Grundstücksunterhalt 2020 Erneuerung Dusche 2022 Erneuerung Toilettenbereich	Bezeichnung 2 Einnahmen Mieten aus Wohnungen und ähnl. Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen Einnahmen Ausgaben Gebäude- und Grundstücksunterhalt 2020 Erneuerung Dusche 2022 Erneuerung Toilettenbereich Ausgaben	Bezeichnung EUR 2 3 Einnahmen Mieten aus Wohnungen und ähnl. Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen Einnahmen Ausgaben Source Ausgaben Ausgaben Ausgaben EUR 5.200 5.200 Einnahmen 6.500 Ausgaben Ausgaben Ausgaben 500	Bezeichnung 2023 2022	Bezeichnung 2023 2022 2021	

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8803 Lampl, Hauptstraße 25

Haushaltsstelle		Haushal	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	
	Einnahmen					
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.	500	500	0,00		
.1414	Mieten aus Hallen, Sälen und ähnlichem	0	0	80,00		
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen	3.000	2.500	1.428,93		
	von Miet- und Pachtverträgen					
	Einnahmen	3.500	3.000	1.508,93		
	Ausgaben					
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt	2.000	2.000	0,00		
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	1.000	1.000	30,11		
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und	1.000	2.000	445,49		
	Gebäude					
.5410	Haus-, Grundstückslasten	500	500	0,00		
.5420	Heizungskosten	5.000	5.000	983,07		
.5430	Reinigungskosten	3.000	3.000	2.660,28		
.5441	Strombezugskosten	3.000	3.000	629,83		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	500	500	5,15		
.5460	Versicherung von Gebäuden und	3.700	3.500	2.806,25		
	Grundstücken					
.6328	Wartungsgebühren	1.500	1.500	921,89		
	Ausgaben	21.200	22.000	8.482,07		
	UAB 8803 Zu-/Überschuss	-17.700	-19.000	-6.973,14		

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8804 Haus Nikolai, Lüßweg 5

	Haushaltsstelle		Haushalt	Haushaltsansatz		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk	
			EUR	EUR	EUR		
1	2		3	4	5	6	
	Einnahmen						
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.		12.000	12.000	12.000,00		
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen		1.600	1.600	1.545,93		
	von Miet- und Pachtverträgen						
		Einnahmen	13.600	13.600	13.545,93		
	Ausgaben						
.5000	Gebäude und Grundstücksunterhalt		15.000	2.000	376,19	0003	
	Austausch Fenster						
	Malerarbeiten						
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und		500	500	342,66		
	Gebäude						
.5410	Haus-, Grundstückslasten		400	400	344,57		
.5441	Strombezugskosten		0	0	0,00		
.5442	Gasbezugskosten		0	0	0,00		
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung		1.000	1.000	720,72		
.5460	Versicherung von Gebäuden und		300	300	224,38		
	Grundstücken						
		Ausgaben	17.200	4.200	2.008,52		
	UAB 8804	Zu-/Überschuss	-3.600	9.400	11.537,41		
		Einnahmen	38.300	37.900	36.826,03		
		Ausgaben	43.300	32.600	13.517,18		
	UAB 880	Zu-/Überschuss	-5.000	5.300	23.308,85		
		Einnahmen	38.300	37.900	36.826,03		
		Ausgaben	43.300	32.600	13.517,18		
	AB 88	Zu-/Überschuss	-5.000	5.300	23.308,85		
		Einnahmen	1.044.200	827.300	927.993,15		
		Ausgaben	1.338.000	1.497.100	1.311.214,85		
	EP 8	Zu-/Überschuss	-293.800	-669.800	-383.221,70		

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen U-Abschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

	Haushaltsstelle		Haushali	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst.
			EUR	EUR	EUR	Amt DVM Vermerk
1	2		3	4	5	6
ı	Einnahmen		3	4	<u> </u>	
.0000	Grundsteuer A		27.000	27.000	27.375,70	•
.0000	nur für PK-Sollstellungen				,.	•
.0010	Grundsteuer -B-		537.000	537.000	537.252,37	
.0030	Gewerbesteuer (brutto)		500.000	550.000	592.059,05	
.0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer		1.470.000	1.450.000	1.430.749,00	
.0120	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer		67.000	67.000	79.607,00	
.0220	Hundesteuer		13.000	13.000	11.529,90	
.0270	Zweitwohnungssteuer		175.000	150.000	333.550,22	
.0410	Schlüsselzuweisungen vom Land		1.253.000	1.137.000	1.079.388,00	
.0610	Sonst. allg. Zuweis. v. Land Art. 7 FAG		53.000	52.600	52.625,94	
.0611	Pauschale Finanzzuweisungen		0	0	0,00	
	Gewerbesteuerersatzzuweisung					
.0615	ESt-Ersatzleistg.v.Land durch UStbet. f.		100.000	110.000	97.915,00	
	Verluste Fam.leist.ausg.				·	
.0616	Überlassung des Aufkommens aus der		60.000	60.000	89.784,99	
	Grunderwerbsteuer					
.0619	Verschiedene allgemeine Zuweisungen vo	m	0	0	79.998,00	
	Land					
	Gewerbesteuerkompensation					
.0810	Überlassung d.Aufkommens an Verwarnu	ngs-	0	0	0,00	
	geldern und Geldbußen					
.0812	Verwarnungsgelder u. Geldbußen a.d.		25.000	20.000	20.795,00	
	komm. Verkehrsüberwachung					
		Einnahmen	4.280.000	4.173.600	4.432.630,17	
	Ausgaben					
.8100	Gewerbesteuerumlage		50.000	50.000	51.967,00	
	Umlagesatz 2020 35 %					
	Umlagesatz 2021 35 %					
	Umlagesatz 2022 35 %					
.8321	Kreisumlage		1.436.000	1.420.000	1.339.474,05	
	Umlagekraft 2022 3.051.385 €					
	Hebesatz LRA geschätzt 47 %					
	(2022: 47 %)					
		Ausgaben	1.486.000	1.470.000	1.391.441,05	
	UAB 9000	Zu-/Überschuss	2.794.000	2.703.600	3.041.189,12	
		Einnahmen	4.280.000	4.173.600	4.432.630,17	
		Ausgaben	1.486.000	1.470.000	1.391.441,05	
	UAB 900	Zu-/Überschuss	2.794.000	2.703.600	3.041.189,12	
		Einnahmen	4.280.000	4.173.600	4.432.630,17	
		Ausgaben	1.486.000	1.470.000	1.391.441,05	
	AB 90	Zu-/Überschuss	2.794.000	2.703.600	3.041.189,12	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 76

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
U-Abschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.2070	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen		0	0	11,02	
	sowie v. Kreditinstituten (einschl. SPK)					
.2700	Kalkulatorische EinnAbschreibungen-		377.700	368.700	396.079,86	
.2750	Verzinsung des Anlagekapitals		186.400	183.400	313.120,26	
.2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt		0	0	0,00	
	(ohne Sonderrücklagen)					
		Einnahmen	564.100	552.100	709.211,14	
	Ausgaben					
.4700	Deckungsreserve für Personalausgaben		5.000	5.000	0,00	G1
.8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt		698.600	313.200	1.441.195,31	
	(ohne Sonderrücklagen)					
		Ausgaben	703.600	318.200	1.441.195,31	
	UAB 9100 Zu-	-/Überschuss	-139.500	233.900	-731.984,17	
		Einnahmen	564.100	552.100	709.211,14	
		Ausgaben	703.600	318.200	1.441.195,31	
	UAB 910 Zu-	-/Überschuss	-139.500	233.900	-731.984,17	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 77

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

U-Abschnitt 9121 Kredite, innere Darlehen, Kreditbeschaff. -Kosten

	Haushaltsstelle		Haushalt	sansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermer
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
	Einnahmen					
.1555	Umsatzsteuer		0	-	-	
.2060	Zinsen von sonstigen öffentl.		100	100	0,00	
	Sonderrechnungen					
.2070	Zinsen von privaten Unternehmen		100	100	0,74	
	(VR, DG-Hyp u.ä.)					
		Einnahmen	200	200	0,74	
	Ausgaben					
.8060	Zinsen an sonstige öffentl.		3.600	3.800	2.063,26	
	Sonderrechnungen					
.8070	Zinsen an private Unternehmen		4.800	5.500	19.425,14	
	(VR, DG-Hyp. u.ä.)					
		Ausgaben	8.400	9.300	21.488,40	
	UAB 9121	Zu-/Überschuss	-8.200	-9.100	-21.487,66	
		Einnahmen	200	200	0,74	
		Ausgaben	8.400	9.300	21.488,40	
	UAB 912	Zu-/Überschuss	-8.200	-9.100	-21.487,66	
		Einnahmen	564.300	552.300	709.211,88	
		Ausgaben	712.000	327.500	1.462.683,71	
	AB 91	Zu-/Überschuss	-147.700	224.800	-753.471,83	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 78

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre U-Abschnitt 9200 Abwicklung der Vorjahre

	Haushaltsstelle		Haushal	tsansatz	Ergebnis der Jahresrechnung	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung		2023	2022	2021	Sonst. Amt DVM Vermerk
			EUR	EUR	EUR	
1	2		3	4	5	6
.2950	Einnahmen Ist-Überschuß des VW-HH	Einnahmen	0 0	0	0,00 0,00	
.8950	A u s g a b e n Abschlußtechnische Vorgänge (Ist Fehlbetrag des VerwHH)		0	0	0,00	
	UAB 9200	Ausgaben Zu-/Überschuss	0	0	0,00 0,00	
		Einnahmen Ausgaben	0	0	0,00 0,00	
	UAB 920	Zu-/Überschuss Einnahmen	0	0	0,00	
	AB 92	Ausgaben Zu-/Überschuss	0	0	0,00 0,00	
		Einnahmen Ausgaben	4.844.300 2.198.000	4.725.900 1.797.500	5.141.842,05 2.854.124,76	
	EP 9	Zu-/Überschuss	2.646.300	2.928.400	2.287.717,29	

^{***} Ende der Liste "A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne" ***

VERMÖGENSHAUSHALT

Einzelpläne 0 - 9

Seite

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2023

Vermögenshaushalt

- in EUR -

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane U-Abschnitt 0000 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane

	Haushaltsstelle	Н	laushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0,00	0	0	
	Anlagevermögens							
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	UAB 0000 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	UAB 000 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	AB 00 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 02 Hauptverwaltung U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ıtz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9300	Erwerb von Beteiligungen,	0	0	0	0,00	0	0	
	Kapitaleinlagen							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	2.000	0	2.000	979,06	119.000	0	
	Anlagevermögens							
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	4.950,28	0	0	
	Ausgaben	2.000	0	2.000	5.929,34	119.000	0	
	UAB 0200 Zu-/Überschuss	-2.000		-2.000	-5.929,34			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	2.000	0	2.000			0	
	UAB 020 Zu-/Überschuss	-2.000		-2.000	-5.929,34			
	Einnahmen	0		0	0,00		_	
	Ausgaben	2.000	0	2.000	5.929,34	119.000	0	
	AB 02 Zu-/Überschuss	-2.000		-2.000	-5.929,34			

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung U-Abschnitt 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ntz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuter	ungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM	Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	3.000	0	3.000	5.098,71	62.000	0		
	Anlagevermögens								
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	5.000	6.510,20	11.000	0		
	Ausgaben	3.000	0	8.000	11.608,91	73.000	0		
	UAB 0600 Zu-/Überschuss	-3.000		-8.000	-11.608,91				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	3.000	0	8.000	11.608,91	73.000	0		
	UAB 060 Zu-/Überschuss	-3.000		-8.000	-11.608,91				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	3.000	0	8.000	11.608,91	73.000	0		
	AB 06 Zu-/Überschuss	-3.000		-8.000	-11.608,91				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	5.000	0	10.000	17.538,25	192.000	0		
	EP 0 Zu-/Überschuss	-5.000		-10.000	-17.538,25				

5

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 13 Brandschutz
U-Abschnitt 1300 Brandschutz

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterunge	n
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0		0	0,00				
.3454	Verkauf von Fahrzeugen und Zubehör	0		0	-				
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		60.900	0,00				
	2022 Zuwendung GW-L2 38.900 €								
	2024 Zuwendung Funkmeldeempfänger 22.000 €								
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0		40.000	0,00				
	Bereichen								
	Einnahmen	0		100.900	0,00				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	2.000	0	27.000	0,00	316.300	0	0005 G5	
	Anlagevermögens								
	2024 46 Digitale Pager 25.000 €								
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	300.000	15.911,29	740.000	0		
.9400	Baukosten - Hochbau	0	0	0	0,00	0	0		
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	7.000	0	20.000	19.279,53	60.000	0		
	2022 Trockenlegung Hausost 15.000 € 2023 Em. Mülltonnenhaus 7.000 €								
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	6.000	0,00	6.000	0		
.5500		ď	١	0.000	0,00	0.000	•		
.9540	Neubau Hydrant Sonnen Feuerlöschanlagen, Löschwassertank	0	0	35.000	0,00	185.000	0		
.5540		۷	٥	33.000	0,00	103.000	0		
	2022 Löschwasserbehälter Vorderkehr Ausgaben	9.000	0	388.000	35.190,82	1.307.300	ľ	J	
	UAB 1300 Zu-/Überschuss	-9.000	۷	-287.100	·	l	,		
	UAD 1300 Zu-Joberschuss	-3.000		-207.100	-55.190,02				
	Einnahmen	0		100.900	0,00				
	Ausgaben	9.000	0	388.000	35.190,82	1.307.300	C		
	UAB 130 Zu-/Überschuss	-9.000		-287.100	-35.190,82				
	Einnahmen	0		100.900	0,00				
	Ausgaben	9.000	0	388.000		1.307.300	C)	
	AB 13 Zu-/Überschuss	-9.000		-287.100	1	1			
	Einnahmen	0	_	100.900		l	_		
	Ausgaben	9.000	0	388.000		l	C		
	EP 1 Zu-/Überschuss	-9.000		-287.100	-35.190,82				

Seite

6

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen

U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Eı	rläute	rungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt	DVM	Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8		g)
	Einnahmen									
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0		0	-					
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0		60.000	12.118,00					
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV									
	2021 Förderung LED-Beleuchtung Turnhalle 2022 Förderung dez. Lüftungsanlagen									
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	155.000		117.600	43.207,29					
	2020 Förderung DigitalPaktlI 40.000 € 2023 Förderung Dienstlaptops 7.000 € 2023 Schulsportanlage 108.000 €									
.3670	Investitionszuschüsse/Spenden	0		0	5.000,00					
	von privaten Unternehmen									
	Einnahmen	155.000		177.600	60.325,29					
	Ausgaben						_			
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	60.000	0	5.000	19.959,05	155.000	0	0002		
	Anlagevermögens									
	2023 Neuer Schulserver u.a. 50.000 € 2023 Dienstlaptops (SoLD) 7.000 €									
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	35.000	0	165.000	2.072,05	200.000	0			
	Hausverkabelung Rest 15.000 €									
.9490	2023 Lernpavillon (Rest) 20.000 € Baunebenkosten: Hochbau	0	0	0	0,00	0	0			
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	250.000	229.272,31	480.000	0			
.5500		· ·		230.000	223.272,01	400.000	0			
.9501	Sanierung und Umbau Schulsportanlage Tiefbaumaßnahme	0	0	86.000	1.589,95	86.000	0			
.0001	2022 Breitbandanschluss Schule (FTTH)	Ŭ		00.000	1.000,00	00.000	•			
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	10.000	42.754,10	80.000	0			
.0000	Leichtathletik-Anlagen	Ĭ		10.000	12.701,10	00.000				
	Ausgaben	95.000	0	516.000	295.647,46	1.001.000	C)		
	UAB 2150 Zu-/Überschuss	60.000		-338.400	-235.322,17					
	Florebook	455.000		477.000	60 005 00					
	Einnahmen	155.000		177.600	60.325,29	l				
	Ausgaben UAB 215 Zu-/Überschuss	95.000	0	516.000 -338.400	295.647,46	l	C	'		
	UAD 213 Zu-/Oberschuss	60.000		-330.400	-235.322,17					
	Einnahmen	155.000		177.600	60.325,29					
	Ausgaben	95.000	0	516.000	295.647,46	1.001.000	0)		
	AB 21 Zu-/Überschuss	60.000		-338.400	-235.322,17					
	Einnahmen	155.000		177.600	60.325,29					
	Ausgaben	95.000	0	516.000	295.647,46	l	O)		
	EP 2 Zu-/Überschuss	60.000		-338.400	-235.322,17					

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 35 Volksbildung

U-Abschnitt 3520 Öffentliche Büchereien

	Haushaltsstelle	Н	laushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0,00	0	0	
	Anlagevermögens							
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	UAB 3520 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	UAB 352 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0	
	AB 35 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 36 Heimatpflege

U-Abschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

	Haushaltsstelle	ŀ	laushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9880	Zuweisungen und Zuschüsse für Investi-	C	0	0	1.000,00	1.000	0	
	tionen an übrige Bereiche							
	2021 Zuschuss für Kapelle Vorderkehr							
	Ausgaben	0	0	0	1.000,00	1.000	0	
	UAB 3650 Zu-/Überschuss	0		0	-1.000,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	1.000,00	1.000	0	
	UAB 365 Zu-/Überschuss	0		0	-1.000,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	1.000,00	1.000	0	
	AB 36 Zu-/Überschuss	0		0	-1.000,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	1.000,00	1.000	0	
	EP 3 Zu-/Überschuss	0		0	-1.000,00			

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG
Abschnitt 46 Finrichtungen der Jugend

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit U-Abschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendarbeit

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ıtz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	2.084,05	0	0	
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0,00	0	0	
	Ausgaben	0	0	0	2.084,05	0	0	
	UAB 4600 Zu-/Überschuss	0		0	-2.084,05			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	2.084,05	0	0	
	UAB 460 Zu-/Überschuss	0		0	-2.084,05			

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit
U-Abschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

	Haushaltsstelle	Ha	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
.3451	Verkauf von Austattungsgegenständen	0		0	0,00			
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	849.000		849.000	0,00			
	Förderung KiTa St. Martin							
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0		0	0,00			
	Unternehmen							
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0		0	0,00			
	Bereichen							
	Einnahmen	849.000		849.000	0,00			
	Ausgaben							
.9351	Zimmerausstattungen	0	0	0	0,00	0	0	
.9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	382,97	2.340.000	0	
	Umbau und Sanierung Kindergarten							
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	5.000	582,41	2.605.000	0	
	2022 Einbau Heizschwert							
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	50.000	0	0	1.822,73	400.000	0	
	Erweiterung KiTa				·			
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	5.000	0,00	5.000	0	
.9880	Zuweisungen und Zuschüsse für Investi-	0	0	0	0,00		0	
	tionen an übrige Bereiche				,			
	Ausgaben	50.000	0	10.000	2.788,11	5.356.000	ď)
	UAB 4640 Zu-/Überschuss	799.000		839.000	-2.788,11			
	Einnahmen	849.000		849.000	0.00			
		50.000	0	10.000	0,00		ľ	
	Ausgaben UAB 464 Zu-/Überschuss	799.000	· ·	839.000	2.788,11	5.356.000	,	'
	OAB 404 Zu-/Oberschuss	799.000		039.000	-2.788,11			
	Einnahmen	849.000		849.000	0,00			
	Ausgaben	50.000	0	10.000	4.872,16	5.356.000	C	
	AB 46 Zu-/Überschuss	799.000		839.000	-4.872,16			
	Einnahmen	849.000		849.000	0,00			
	Ausgaben	50.000	0	10.000	4.872,16		C	
	EP 4 Zu-/Überschuss	799.000	1	839.000	-4.872,16			

Seite 11

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

Abschnitt 55 Förderung des Sports U-Abschnitt 5500 Förderung des Sports

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
.3270	Einnahmen	60.000		80.000	0,00			
.3210	Rückflüsse von Darlehen von privaten Unternehmen	60.000		60.000	0,00			
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0		0	0,00			
	Einnahmen	60.000		80.000	0,00			
	Ausgaben							
.9270	Gewährung von Darlehen an private	0	0	74.000	0,00	74.000	0	
	Unternehmen							
	Zwischenfinanzierung LED-Beleuchtung Sportanlagen		_					
.9880	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	0	0	8.000	0,00	8.000	0	
	(z.B. Vereine)							
	Ausgaben	0	0	82.000			0	
	UAB 5500 Zu-/Überschuss	60.000		-2.000	0,00			
	Einnahmen	60.000		80.000	0,00			
	Ausgaben	0	0	82.000	0,00	82.000	0	
	UAB 550 Zu-/Überschuss	60.000		-2.000	0,00			
	Einnahmen	60.000		80.000	0,00			
	Ausgaben	0	0	82.000	0,00	82.000	0	
	AB 55 Zu-/Überschuss	60.000		-2.000	0,00			

Seite 12

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten U-Abschnitt 5600 Sportanlagen

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ntz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00			
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0		0	0,00			
	Bereichen							
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	0	0,00	1.800	0	
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	3.500	0	3.500	0,00	13.100	0	
	Anlagevermögens							
	Ersatzbeschaffung Rasenkehrgerät							
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0,00	450.000	0	
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	32.500	0	
	Ausgaben	3.500	0	3.500	0,00	497.400	0	
	UAB 5600 Zu-/Überschuss	-3.500		-3.500	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	3.500	0	3.500	0,00		0	
	UAB 560 Zu-/Überschuss	-3.500	U	-3.500				
	OAD OOU Zu-JODEISCHUSS	-3.300		-3.300	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	3.500	0	3.500	0,00		0	
	AB 56 Zu-/Überschuss	-3.500		-3.500	0,00			

Seite 13

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
U-Abschnitt 5900 Naturpark Ammergauer Alpen

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
.9550	E i n n a h m e n Einnahmen A u s g a b e n Sport- und Grünflächen u.ä. Ausgaben	0	0 0	0	0,00 0,00 0,00	20.000 20.000			
	UAB 5900 Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben UAB 590 Zu-/Überschuss	0 0 0 0	0	0 0 0	0,00 0,00 0,00 0,00	20.000	0		

Seite 14

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
U-Abschnitt 5910 sonstige Erholungseinrichtungen

	Haushaltsstelle	н	aushaltsansa VerpflErm.	ntz	Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0,00	0	0	
	Anlagevermögens							
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0,00		0	
	Ausgaben	0	0	0	0,00		0	
	UAB 5910 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	10.000	0	
	UAB 591 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	30.000	0	
	AB 59 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	60.000		80.000	0,00			
	Ausgaben	3.500	0	85.500	0,00	609.400	0	
	EP 5 Zu-/Überschuss	56.500		-5.500	0,00			

Seite 15

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 63 Gemeindestraßen U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	itz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM	Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8		9
	Einnahmen								
.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen	0		0	0,00				
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0		0	0,00				
.3500	Erschließungs- und KAG-Beiträge	0		0	0,00				
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0		0	0,00				
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	25.000		25.000	25.438,00				
	Straßenausbaupauschale								
.3623	Zuschuß für Lichtzeichenanlage	0		0	0,00				
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0		0	0,00				
	Bereichen								
	Einnahmen	25.000		25.000	25.438,00				
	Ausgaben								
.9110	Zuführung an Sonderrücklagen	25.000	0	25.000	39.631,00	0	0		
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	4.000	0	4.000	21.794,71	17.000	0		
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	3.500	0,00	154.200	0		
	Anlagevermögens				·				
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0,00	30.000	0		
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	759,81	224.000	0		
.9501	Baukosten für Lichtzeichenanlage	0	0	0	0,00	100.500	0		
.9513	Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	0	0	0	0,00	21.000	0		
	Lagerplatz Altkehrsplitt und Schnee				,,,,				
.9515	Straßen, Plätze, Brücken u. ä.	0	0	0	0.00	100.000	0		
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0,00				
	Ausgaben	29.000	0	32.500	62.185,52				
	UAB 6300 Zu-/Überschuss	-4.000		-7.500	-36.747,52				

Seite 16

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 63 Gemeindestraßen

U-Abschnitt 6301 Gemeindestraßen - Sanierung Gehm- und Galerienweg

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Investitionen und Inves Jahresrechnung Förderungsmaßnahme			Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	200.000	0		
	Ausgaben	0	0	0	0,00	200.000	0		
	UAB 6301 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				
	Einnahmen	25.000		25.000	25.438,00				
	Ausgaben	29.000	0	32.500	62.185,52	851.700	0		
	UAB 630 Zu-/Überschuss	-4.000		-7.500	-36.747,52				
	Einnahmen	25.000		25.000	25.438,00				
	Ausgaben	29.000	0	32.500	62.185,52	851.700	0		
	AB 63 Zu-/Überschuss	-4.000		-7.500	-36.747,52				

Seite 17

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 64 Brücken U-Abschnitt 6480 Brücken

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ıtz	Ergebnis der Investitionen und Invest. Jahresrechnung Förderungsmaßnahmen			Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Verme	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
.3610	E i n n a h m e n Zuweisungen vom Land Einnahmen	0		0	0,00 0,00				
.9510	A u s g a b e n Brückenbau	200.000	0	0	0,00		0		
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau Ersatzneubau Brücke Mühlstraße	30.000	0	10.000	0,00	70.000	0		
	Ausgaben UAB 6480 Zu-/Überschuss	230.000 -230.000	0	10.000 -10.000	, , , , ,	1	0		
	Einnahmen Ausgaben UAB 648 Zu-/Überschuss	0 230.000 -230.000	0	0 10.000 -10.000	, , , , ,	370.000	0		
	Einnahmen Ausgaben AB 64 Zu-/Überschuss	0 230.000 -230.000	0	0 10.000 -10.000	0,00	370.000	0		

Seite 18

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

U-Abschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.					n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0		0	0,00				
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9320	Erwerb Straßenbeleuchtung	0	0	0	0,00	0	0		
.9400	Erweiterung	0	0	0	0,00	0	0		
.9500	Tiefbaumaßnahmen, Erweiterung/Erneuerung	10.000	0	10.000	2.894,11	190.000	0		
	Umrüstung auf LED ab 2024								
	Ausgaben	10.000	0	10.000	2.894,11	190.000	0		
	UAB 6700 Zu-/Überschuss	-10.000		-10.000	-2.894,11				
	Einnahmen	0		_	0,00				
	Ausgaben	10.000	0	10.000	2.894,11		0		
	UAB 670 Zu-/Überschuss	-10.000		-10.000	-2.894,11				

Seite 19

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

U-Abschnitt 6750 Straßenreinigung

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00				
.9350	A u s g a b e n Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0		
	Ausgaben UAB 6750 Zu-/Überschuss	0		0	0,00 0,00		0		
	Einnahmen Ausgaben UAB 675 Zu-/Überschuss	0 0 0	0	0 0 0	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	0	0		
	Einnahmen Ausgaben AB 67 Zu-/Überschuss	0 10.000 -10.000	0	0 10.000 -10.000	1	190.000	0		

Seite 20

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 68 Parkeinrichtungen U-Abschnitt 6800 Parkeinrichtungen

	Haushaltsstelle	Ha	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3400	Veräußerung von Grundstücken, baulichen	0		0	100,00				
	Anlagen und grundstücksgleichen Rechten								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		25.000	0,00				
	Einnahmen	0		25.000	100,00				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	5.000	2.019,96	8.900	0		
	Anlagevermögens								
	Toiletten Tannenbankerl								
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	114.000	2.311,58	124.000	0		
.9600	Betriebsanlagen	5.000	0	0	6.217,16	40.000	0		
	Besucherlenkung 40.000 €								
	Ausgaben	5.000	0	119.000	10.548,70	172.900	0		
	UAB 6800 Zu-/Überschuss	-5.000		-94.000	-10.448,70				
	Einnahmen	0		25.000	100,00				
	Ausgaben	5.000	0	119.000	10.548,70	172.900	0		
	UAB 680 Zu-/Überschuss	-5.000		-94.000	-10.448,70				
					·				
	Einnahmen	0		25.000	100,00				
	Ausgaben	5.000	0	119.000	10.548,70		0		
	AB 68 Zu-/Überschuss	-5.000		-94.000	-10.448,70				
	Einnahmen	25.000		50.000	25.538,00				
	Ausgaben	274.000	0	171.500	75.628,33	1.584.600	0		
	EP 6 Zu-/Überschuss	-249.000		-121.500	-50.090,33				

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3010	Zuführung vom Verwaltungshaushalt zu	229.000		229.000	228.612,01				
	Sonderrücklagen								
.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen	0		0	0,00	l			
.3457	Verkauf von Anlagevermögen	0		0	0,00	l			
.3500	Kanalanschlußbeiträge	10.000		15.000	14.643,74	l			
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		300.000	0,00				
	2022 Zuwendung RzWas								
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0		0	-				
	Unternehmen								
	Einnahmen	239.000		544.000	243.255,75				
	Ausgaben								
.9110	Zuführung an Sonderrücklagen	229.000	0	229.000	228.612,01	0	0		
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	0	3.669,57	0	0		
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen								
.9350	Erwerb von Geräten u. Maschinen	1.000	0	1.000	0,00	l	0		
.9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0,00	l	0		
.9460	Bautechnische Anlagen	0	0	0	0,00	l	1		
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	30.000	0	0	0,00	180.000	0		
	Sanierung Kläranlage								
.9500	Kanalbaumaßnahmen	70.000	0	35.000	44.661,36	120.000	0		
	Erlestraße 70.000 €								
.9535	Entwässerung	0	0	0	165,00	41.700	0		
	Kataster und Pläne								
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	25.000	0	10.000	0,00	25.000	0		
	Eichelestraße 5.000 €								
	Erlestraße 20.000 €								
.9600	Betriebsanlagen	6.000	0	20.000	0,00	26.000	0		
	2022 Messsonden RÜB1+RÜB2								
	2023 Sendeeinheit Pumpstation						_		
.9680	Sonst.Bau- und Betriebsanlagen;	0	0	0	0,00	18.000	0		
	Rechenanlage								
	Ausgaben	361.000	0	295.000	277.107,94		0		
	UAB 7000 Zu-/Überschuss	-122.000		249.000	-33.852,19				
	Einnahmen	239.000		544.000	243.255,75				
	Ausgaben	361.000	0	295.000	277.107,94	466.100	0		
	UAB 700 Zu-/Überschuss	-122.000		249.000	-33.852,19	l			
	Final transfer	220.000		E44.000	242 055 75				
	Einnahmen	239.000		544.000	243.255,75	l			
	Ausgaben AB 70 Zu-/Überschuss	361.000 122.000		295.000	277.107,94 33 853 10	l	0		
	AD /U Zu-/Uperschuss	-122.000		249.000	-33.852,19				

Seite 22

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 73 Märkte

U-Abschnitt 7300 Wochenmarkt

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	-	0	0		
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 7300 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 730 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	AB 73 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				

Seite 23

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 75 Bestattungswesen U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

	Haushaltsstelle	Н	Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerl	k
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	1.000	0,00	1.000	0		
	Anlagevermögens								
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	17.254,93	40.000	0		
	2020/2021 Erweiterung Urnenanlage								
.9510	Friedhofserweiterung und -sanierung;	5.000	0	65.000	0,00	70.000	0		
	2023 Errichtung Ehrengrab								
	Ausgaben	5.000		66.000	17.254,93		0		
	UAB 7500 Zu-/Überschuss	-5.000		-66.000	-17.254,93				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	5.000	0	66.000	17.254,93	111.000	0		
	UAB 750 Zu-/Überschuss	-5.000		-66.000	-17.254,93				
	Einnahmen	0		0	0,00				
		5.000	•	66.000					
	Ausgaben AB 75 Zu-/Überschuss				17.254,93		U		
	AB /3 Zu-/Uberschuss	-5.000		-66.000	-17.254,93				

Seite 24

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 77 Bauhof U-Abschnitt 7700 Bauhof

	Haushaltsstelle	H	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	5.000	186,53	350.000	0		
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	3.000	0	3.000	2.723,14	20.000	0		
	Anlagevermögens								
	2021 Motorsäge								
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	150.000	0	-	-	150.000	0		
	Ersatzbeschaffung John Deere 2059 (18 Jahre)								
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	5.000	0,00	5.000	0		
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	10.000	0	0	0,00	10.000	0		
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	2.938,18	0	0		
	Ausgaben	163.000	0	13.000	5.847,85	535.000	C)	
	UAB 7700 Zu-/Überschuss	-163.000		-13.000	-5.847,85				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	163.000	0	13.000	5.847,85	l	0	·	
	UAB 770 Zu-/Überschuss	-163.000		-13.000	-5.847,85				
	OAD 110 Eu jobelsenuss	100.000		10.000	0.047,00				
	Einnahmen	0		0	0,00	l			
	Ausgaben	163.000	0	13.000	5.847,85	l	C		
	AB 77 Zu-/Überschuss	-163.000		-13.000	-5.847,85				

Seite 25

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt U-Abschnitt 78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft 7800 Landwirtschaft und Forstwegeunterhalt

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00				
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0		0	0,00				
	Bereichen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	3.094,00	200.000	0		
	Ausgaben	0	0	0	3.094,00	200.000	0		
	UAB 7800 Zu-/Überschuss	0		0	-3.094,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0	3.094,00	200.000	0		
	UAB 780 Zu-/Überschuss	0		0	-3.094,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0		l	0		
	AB 78 Zu-/Überschuss	0		0		l			

Seite 26

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr U-Abschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	itz	Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00				
	Breitbandausbau								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9300	Erwerb von Beteiligungen,	0	0	0	0,00	10.000	0		
	Kapitaleinlagen								
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	6.299,00	224.000	0		
	Breitbandausbau								
.9501	Tiefbaumaßnahme	0	0	0	0,00	10.000	0		
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0,00	0	0		
	Planungskosten Gigabitausbau								
	Ausgaben	0	0	0			C		
	UAB 7900 Zu-/Überschuss	0		0	-6.299,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0		l	C		
	UAB 790 Zu-/Überschuss	0		0	-6.299,00				
	Einnahmen	0	•	0	0,00	l .			
	Ausgaben	0	0	0	0.200,00	l	C		
	AB 79 Zu-/Überschuss	0		0	-6.299,00				
	Einnahmen	239.000		544.000	243.255,75				
	Ausgaben	529.000	0	374.000	309.603,72	1.556.100	C		
	EP 7 Zu-/Überschuss	-290.000		170.000	-66.347,97				

Seite 27

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen U-Abschnitt 8100 Elektrizitätsversorgung

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00				
.9300	A u s g a b e n Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	35.000	35.000,00	105.000	0		
	2020-2022 Eigenkapitaleinlage Ammer-Loisach-Energie für Wasserkraftwerk Ausgaben UAB 8100 Zu-/Überschuss	0		35.000 -35.000	· ·		0		

Seite 28

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8102 Elektrizitätsversorgung - Photovoltaik

	Haushaltsstelle	Н	Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00				
.9600	A u s g a b e n Betriebsanlagen	115.000	0	-	-	115.000	0		
	2023 PV-Schule (Rest) 15.000 € 2023 Erweiterung PV-Schule 100.000 €								
	Ausgaben UAB 8102 Zu-/Überschuss	115.000 -115.000		0	0,00 0,00		0		
	Einnahmen Ausgaben	0 115.000	0	0 35.000	0,00 35.000,00		0		
	UAB 810 Zu-/Überschuss	-115.000		-35.000	-35.000,00				

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	E	rläute	rungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt	DVM	Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
1	2	3	4	5	6	7	8		9)
	Einnahmen									
.3440	Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0	0,00					
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0		0	0,00	l				
.3500	Wasseranschlußbeiträge	8.000		8.000	16.056,28	l				
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	275.000		160.000	0,00					
	Hochbehälter 670.000 €									
2000	Gehmweg 50.000 €	0		0	0.00					
.3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u.	0		0	0,00					
	Gemeindeverbänden									
0070	Anteil Saulgrub am Hochbehälter Sonnen			•						
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0		0	-					
	Unternehmen									
	Einnahmen	283.000		168.000	16.056,28					
0000	Ausgaben	•		•	0.050.04					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	0	2.958,91	0	0			
0050	gleichen Rechten, baulichen Anlagen	4 000		4 000	0.00	40.000				
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	1.000	0	1.000	0,00	19.000	0	0007		
0057	Anlagevermögens	•		•	0.00					
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0,00	l	0			
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	5 000	0	5 000	0,00	l	0			
.9500	Rohrnetzerweiterung	5.000	0	5.000	166.049,86	235.000	U	0007		
.9501	2021 Hochfeld-Kienzerleweg 70.000 €	0	0	0	28.816,37	100.000	0			
.9501	Tiefbaumaßnahme Sanierungsmaßnahmen	0	U	0	20.010,37	100.000	0			
	2021 Kienzerleweg Rest 5.000 € 2024 Sanierung Gehmweg 100.000 €									
.9502	Tiefbaumaßnahme - Hochbehälter Hörnle	0	0	0	0,00	130.000	0			
.9531	Wasserversorgung	0	0	0	0,00	l	0			
	Leitungskataster	·			, ,,,,		_			
.9537	Hauptwasserleitung	30.000	0	30.000	97,89	30.000	0			
	Austausch u. Verbindung				,,,,					
	Erneuerung Teilstück Brücke Unterammergau									
.9538	Umbau/Neubau des Hochbehälters Sonnen	50.000	0	50.000	38.162,07	2.200.000	0			
	Ing. Leistungen 50.000 €									
	Durchführung Baumaßnahme 2024/2025									
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	15.000	0	15.000	36.886,00	45.000	0			
	2021 Wasserleitung Kienzerleweg									
	2023/2024 Wasserleitung Gehmweg									
.9591	Baunebenkosten: Hauptwasserleitung	20.000		20.000	0,00	l				
.9630	Betriebstechnische Anlagen	0	0	0	0,00	l				
	Ausgaben	121.000		121.000	272.971,10		C)		
	UAB 8150 Zu-/Überschuss	162.000		47.000	-256.914,82					
	Einnahmen	283.000		168.000	16.056,28					
	Ausgaben	121.000		121.000	272.971,10	l	C	o		
	UAB 815 Zu-/Überschuss	162.000		47.000	-256.914,82					

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen Ausgaben AB 81 Zu-/Überschuss	283.000 236.000 47.000	0	168.000 156.000 12.000	307.971,10	3.120.600	0		

Seite

30

Seite 31

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen

U-Abschnitt 8249 Skilifte, Berg- und Sesselbahnen

	Haushaltsstelle	Н	Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9300	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen	120.000	0	0	0,00	480.000	0		
	Kommanditistenanteile Hörnle-Bahn								
	Ausgaben	120.000	0	0	0,00	480.000	0		
	UAB 8249 Zu-/Überschuss	-120.000		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	120.000	0	0	0,00	480.000	0		
	UAB 824 Zu-/Überschuss	-120.000		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	120.000	0	0	0,00	480.000	0		
	AB 82 Zu-/Überschuss	-120.000		0	0,00				

Seite 32

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt

85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen

U-Abschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen

	Haushaltsstelle	Haushaltsansatz VerpflErm.					n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0,00	1.100	0	
	Anlagevermögens							
	Ausgaben	0	0	0	0,00	1.100	0	
	UAB 8550 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	1.100	0	
	UAB 855 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	1.100	0	
	AB 85 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

	Haushaltsstelle	H	aushaltsansat VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Verme	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0		0	0,00			0 000	
.3456	Ersatzleistung bei Vermögensschäden	-		0	0,00				
	an beweglichen Sachen								
.3457	Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen	0		0	0,00				
.3600	Investitionszuweisungen vom Bund	0		0	0,00				
	Umbau Haus des Gastes								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	-533,74			0 000	
	Sanierung Haus des Gastes								
.3611	Investitionszuweisungen v.Land für	-		0	0,00				
	kurzf. Anlagegüter n.d.KHG								
.3640	Investitionszuweisungen vom sonstigen	0		0	0,00				
	öffentlichen Bereich								
.3651	Investitionszuschüsse von kommunaler	-		0	0,00				
	Sonderrechnung								
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0		0	13.059,94				
	Unternehmen								
	2021 Rückfluss Wanderwegkonzept								
	Einnahmen	0		0	12.526,20				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	2.000	0	2.000	2.101,35	12.500	0		
	Anlagevermögens								
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0,00	174.000	0		
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	30.000	0	5.000	98,36	211.000	0		
	Sanierung Haus des Gastes								
.9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbauten	30.000	0	5.000	195,25	366.000	0		
	Haus des Gastes -brutto- Gemeinde								
.9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme	0	0	0	0,00	15.000	0		
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	10.000	3.001,40	20.000	0		
.9550	Jager-Anwesen	0	0	0	949,45	26.000	0		
.9580	Sonstige Tiefbaumaßnahmen u.ä.	0	0	5.000	787,81	0	0		
	2022 Bienenweg								
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0,00	0	0		
	Ausgaben	62.000	0	27.000	7.133,62	824.500	(
	UAB 8600 Zu-/Überschuss	-62.000		-27.000	5.392,58				
	Einnahmen	0		0	12.526,20				
	Ausgaben	62.000	0	27.000	7.133,62		(
	UAB 860 Zu-/Überschuss	-62.000		-27.000	5.392,58				

Seite 34

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
U-Abschnitt 8610 Sport- und Freizeitanlage

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0,00	10.000	0		
	Ausgaben	0	0	0	0,00	10.000	0		
	UAB 8610 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0	0,00	10.000	0		
	UAB 861 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
U-Abschnitt 8640 Kurpark-Restaurant-Cafe

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ıtz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0		0	0,00				
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0		0	0,00				
.3611	Investitionszuweisungen v.Land für	70.000		-	-				
	kurzf. Anlagegüter n.d.KHG								
	Förderung Heizzentrale								
	Einnahmen	70.000		0	0,00				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen	3.000	0	10.000	0,00	54.000	0		
	2020 Beamer, Leinwand 7.000 € 2020 Vorhänge Saal 5.000 € 2022 Gaststätteninventar								
.9400	Bau- und Herstellungskosten	0	0	0	0,00	0	0		
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	400.000	0	120.000	3.995,95	520.000	0		
	Terrasse 70.000 € Lüftungsanlage 150.000 € Fenster Restaurant 150.000 €								
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	0	0	0	0,00	5.000	0		
.9600	Betriebsanlagen	350.000	0	0	28.616,20	350.000	0		
	2021 Sanierung Küchenzeile 2022 Neubau Heizzentrale								
.9870	Zuweisungen und Zuschüsse für Investi-	50.000	0	0	-	50.000	0		
	tionen an private Unternehmen								
	Ausgaben UAB 8640 Zu-/Überschuss	803.000 -733.000	0	130.000 -130.000	32.612,15 -32.612,15	l	O		
	Einnahmen Ausgaben UAB 864 Zu-/Überschuss	70.000 803.000 -733.000	0	0 130.000 -130.000	0,00 32.612,15 -32.612,15	979.000	0		

Seite 36

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8650 Kegelbahn

	Haushaltsstelle	Н	Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	E i n n a h m e n Einnahmen	0		0	0,00				
.9350	A u s g a b e n Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00	0	0		
	Ausgaben UAB 8650 Zu-/Überschuss	0	0	0	0,00 0,00		0		
	Einnahmen Ausgaben UAB 865 Zu-/Überschuss	0 0 0	0	0 0 0	0,00 0,00 0,00	0	0		
	Einnahmen Ausgaben AB 86 Zu-/Überschuss	70.000 865.000 -795.000	0	0 157.000 -157.000	,	1.813.500	0		

Seite 37

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Investitionen und Invest Jahresrechnung Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
.3400	E i n n a h m e n Einnahmen aus Veräußerungen von Grundstücken Ablösung dinglicher Rechte	0		0	29.037,29 67.225,14			
	Einnahmen	0		0	96.262,43			
.9320 .9400	A u s g a b e n Grunderwerbskosten Bau-u. Herstellungskosten für gemeindl. Gebäude und Grundstücke	0	0	20.000	16.616,74	20.000 32.500		
	Ausgaben UAB 8800 Zu-/Überschuss	0		20.000 -20.000	16.616,74 79.645,69		0	

Seite 38

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen

U-Abschnitt 8803 Lampl, Hauptstraße 25

	Haushaltsstelle	H	aushaltsansa VerpflErm.	ıtz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Son Ver	nst. rmerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3600	Investitionszuweisungen vom Bund	0		0	0,00				
	Modernisierung Lampl-Anwesen								
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	155.000		160.000	0,00				
	Modernisierung Lampl-Anwesen								
.3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u.	0		0	-1.000,00				
	Gemeindeverbänden								
.3630	Investitionszuweisungen von	0		0	0,00				
	Zweckverbänden und dgl.								
.3640	Investitionszuweisungen von sonstigen	0		0	0,00				
	öffentlichen Bereich								
	Einnahmen	155.000		160.000	-1.000,00				
	Ausgaben								
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	1.000	0	1.000	639,83	20.000	0		
	Anlagevermögens								
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	143.059,44	0	0		
	Modernisierung des Lampl-Anwesens								
	Ausgaben	1.000	0	1.000	143.699,27	20.000	C		
	UAB 8803 Zu-/Überschuss	154.000		159.000	-144.699,27				

Seite 39

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8804 Haus Nikolai, Lüßweg 5

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme	0	0	15.000	0,00	15.000	0		
	Ausgaben	0	0	15.000	0,00	15.000	0		
	UAB 8804 Zu-/Überschuss	0		-15.000	0,00				

Seite 40

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8805 Gewerbegebiet Gotthelfweg

	Haushaltsstelle		Haushaltsansatz VerpflErm.			J		n und Invest Erläuterungen maßnahmen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt D\	M Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8		9
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	350.000	0	350.000	14.980,46	350.000	0		
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen								
.9590	Planung Gewerbegebiet	30.000	0	30.000	15.384,27	40.000	0		
	Ausgaben	380.000	0	380.000	30.364,73	390.000	0		
	UAB 8805 Zu-/Überschuss	-380.000		-380.000	-30.364,73				

Seite 41

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan

8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt U-Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen 8806 Neugestaltung Fläche um Dorflinde

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben								
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	-	-	-	0,00	130.000	0		
	Ausgaben	0	0	0	0,00	130.000	0		
	UAB 8806 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				
	Einnahmen	155.000		160.000	95.262,43				
	Ausgaben	381.000	0	416.000	190.680,74	607.500	0		
	UAB 880 Zu-/Überschuss	-226.000		-256.000	-95.418,31				
	Einnahmen	155.000		160.000	95.262,43				
	Ausgaben	381.000	0	416.000	190.680,74	607.500	0		
	AB 88 Zu-/Überschuss	-226.000		-256.000	-95.418,31				
	Einnahmen	508.000		328.000	123.844,91				
	Ausgaben	1.602.000	0	729.000	538.397,61	6.022.700	0		
	EP 8 Zu-/Überschuss	-1.094.000		-401.000	-414.552,70				

Seite 42

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen U-Abschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

	Haushaltsstelle	Н	Haushaltsansatz VerpflErm.			Investitionen und Invest Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
.3614	E i n n a h m e n Investitionspauschale (Art. 12 FAG) Einnahmen	126.500 126.500		126.500 126.500	ĺ				
	Ausgaben								
	Ausgaben UAB 9000 Zu-/Überschuss	0 126.500	0	0 126.500	0,00 126.500,00		C		
	Einnahmen Ausgaben UAB 900 Zu-/Überschuss	126.500 0 126.500	0	126.500 0 126.500	0,00	0	C		
	Einnahmen Ausgaben AB 90 Zu-/Überschuss	126.500 0 126.500	0	126.500 0 126.500	0,00	0	C		

Seite 43

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
U-Abschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

	Haushaltsstelle		aushaltsansa VerpflErm.	atz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen	
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	698.600		313.200	1.441.195,31				
	(ohne Sonderrücklagen)								
.3100	Entnahme aus Rücklagen	111.500		0	0,00				
.3101	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage;	0		0	0,00				
	Parkplatzablösungen								
.3771	Kreditaufnahmen vom Kreditmarkt	0		0	0,00				
	(ohne Umschuldung)								
	Einnahmen	810.100		313.200	1.441.195,31				
	Ausgaben								
.9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0,00	0	0		
	(ohne Sonderrücklagen)								
.9100	Zuführung an allgemeine Rücklage	0	0	65.100	473.861,40	0	0		
	Ausgaben	0	0	65.100	473.861,40	0	C)	
	UAB 9100 Zu-/Überschuss	810.100		248.100	967.333,91				
	Einnahmen	810.100		313.200	1.441.195,31				
	Ausgaben	0	0	65.100	473.861,40	0	0		
	UAB 910 Zu-/Überschuss	810.100		248.100	967.333,91				

Seite 44

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

U-Abschnitt 9121 Kredite, innere Darlehen, Kreditbeschaff. -Kosten

	Haushaltsstelle	H	aushaltsansa VerpflErm.	tz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterunge	∍n
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sons	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
	Einnahmen								
.3766	Kreditaufnahmen v. sonst. öff.	0		0	0,00				
	Sonderrechnungen								
.3776	Kreditaufnahmen von privaten Unternehmen	0		0	339.000,00				
	Einnahmen	0		0	339.000,00				
	Ausgaben								
.9766	ordentliche Tilgungsausgaben an	75.100	0	75.100	58.100,00	0	0		
	sonstige öffentliche Sonderrechnungen								
.9776	ordentliche Tilgungsausgaben an private	130.000	0	145.000	210.800,72	0	0		
	Unternehmen (private Unternehmen)								
.9777	außerordentliche Tilgungsausgaben und	0	0	0	339.018,79	0	0		
	Umschuldung an private Unternehmen								
.9789	außerord.Tilg./Umsch. a.die übr.	0	0	0	0,00	0	0		
	Bereiche f.entgeltfinanz.Maßnahmen								
	Ausgaben	205.100	0	220.100	607.919,51	0	C		
	UAB 9121 Zu-/Überschuss	-205.100		-220.100	-268.919,51				
	Einnahmen	0		0	339.000,00				
	Ausgaben	205.100	0	220.100	607.919,51	0	1		
	UAB 912 Zu-/Überschuss	-205.100	1	-220.100	-268.919,51				
					ŕ				
	Einnahmen	810.100		313.200	1.780.195,31	_			
	Ausgaben	205.100	0	285.200	1.081.780,91	0	(
	AB 91 Zu-/Überschuss	605.000		28.000	698.414,40				

Seite 45

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre U-Abschnitt 9200 Abwicklung der Vorjahre

	Haushaltsstelle	Н	aushaltsansa VerpflErm.	ıtz	Ergebnis der Jahresrechnung		n und Invest smaßnahmen	Erläuterungen
Nr.	Bezeichnung	2023	2023	2022	2021	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt	Amt DVM Sonst. Vermerk
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen							
.3950	Ist-Überschuß VMHH	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben							
.9950	Abschlußtechnische Vorgänge -VMHH-	0	0	0	0,00	0	0	
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	C	•
	UAB 9200 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00			,
	UAB 920 Zu-/Überschuss	0	ľ	0	0,00			
		·						
	Einnahmen	0		0	0,00			
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0)
	AB 92 Zu-/Überschuss	0		0	0,00			
	Einnahmen	936.600		439.700	1.906.695,31			
	Ausgaben	205.100		285.200	1.081.780,91		C)
	EP 9 Zu-/Überschuss	731.500		154.500	824.914,40			

^{***} Ende der Liste "B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne" ***

Anlagen zum Haushaltsplan

- 1) Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
- 2) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden
- 3) Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen
- 4) Finanzplan
- 5) Investitionsprogramm

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Haushaltsplan 2023

- in EUR -

00 Gemeinde Bad Kohlgrub Seite 2

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungs- ermächtigungen ii	m	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in EUR -							
Haushaltsplan des Jahres:		2024	2025	2026	2027	2028			
1		2	3	4	5	6			
2023	0	0	0	0	0	0			
Summe	0	0	0	0	0	0			
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesel Kreditaufnahmen	nene	0	1.700.000	0					

^{***} Ende der Liste "Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben" ***

Ceite	- 1

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

zum Haushaltsplan 2023

- in 1.000 EUR -

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

- in 1.000 EUR -

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zugänge	Abgänge	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
		2022	2023			2024
1	Schulden aus Krediten von/vom					
1.1	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
1.2	Land	0	0	0	0	0
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0
1.4	Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
1.5	sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
1.6	Kreditmarkt (Bereiche 5 bis 8, siehe Nr. 1.1 AllgZV - KommGrPI)	2.300	2.080	0	206	1.874
1.9	Summe 1 davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden (Anlage 4 zu § 5 KommHV - AllgZVKommGrPI-Nr. 3.3)	2.300	2.080	0	206	1.874
2	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
3	Äußere Kassenkredite	0	0	0	0	0
4	Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0

^{***} Ende der Liste "Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden" ***

Seite	1

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

zum Haushaltsplan 2023

- in EUR -

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

- in FUR -

	Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2022	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2023	Zuführungen	Entnahmen	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024
1.	Allgemeine Rücklage	1.353.722	1.418.822	0	111.500	1.307.322
2.	Sonderrücklage Abwasserentsorgung	229.000	458.000	229.000	0	687.000
2.1	Sonderrücklagen Straßenausbau	27.635	52.635	25.000	0	77.635
2.9	Summe 2	256.635	510.635	254.000	0	764.635
3.	Rückstellungen	0	0	0	0	0

Nachrichtlich

Mindestbetrag der allgemeinen Rücklage:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes der letzten 3 Jahre:

2022:	7.340 TEUR
2021:	6.906 TEUR
2020:	6.304 TEUR
Gesamtbetrag der letzten 3 Jahre:	20.550 TEUR
Durchschnitt der letzten 3 Jahre:	6.850 TEUR
hiervon 1 v. H.:	69 TEUR

^{***} Ende der Liste "Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen" ***

Seite

Kommunale Finanzplanung

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

2022 - 2026

- 1000 EUR -

2

					1.	2.	3.
id. Ir.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr		Folgejahr	
			2022	haltsjahr 2022 2023 2024 2025 202	2026		
1	2	3	4	5	6	7	8
				-	1000 EUR -		
		Einnahmen des Verwaltungshaushalts					
		Steuern, allgemeine Zuweisungen und					
		Umlagen					
01	000,001	Grundsteuern A und B	564	564	564	564	564
02	003	Gewerbesteuer (brutto)	550	500	500	500	500
03	010	Gemeindeanteil Gemeinschaftssteuern	1.450	1.470	1.500	1.520	1.540
04	012	Umsatzsteuer	67	67	68	69	70
05	02,03	Andere Steuern und steuerähnliche Einnahmen	163	188	188	188	188
06	00-03	Steuern zusammen	2.794	2.789	2.820	2.841	2.862
••				•			
07	04-06,und 08	Allgemeine Zuweisungen	1.380	1.491	1.038	1.038	1.038
80	07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	(
09	09	Ausgleichsleistungen	0	0	0	0	(
10	0	Steuern, Allgemeine Zuweisungen und	4.174	4.280	3.858	3.879	3.900
		Umlagen zusammen (Hauptgruppe 0)					
		Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb					
11	10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte,	1.532	1.729	1.709	1.649	1.661
12	13,14,15	zweckgebundene Abgaben Einnahmen aus Verkauf, Mieten,	102	108	106	106	106
12	10,14,10	Pachten, sonstige Verwaltungs- und	102	100	100	100	100
		Betriebseinnahmen					
	16,17	Erstattungen von Ausgaben des					
	,	Verwaltungshaushalts					
		Zuweisungen und Zuschüsse für laufende					
		Zwecke					
13	160,170	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	(
14	161,171	vom Land	501	595	531	479	479
15	162,163,172,173	von Gemeinden/Gv und Zweckverbänden und dgl.	241	266	266	266	266
16	164-168,169,	von sonstigen Bereichen	164	273	273	273	273
10	174-178	von sonsligen bereichen	104	213	213	213	213
17	19	Aufgabenbezogene	0	0	0	0	(
		Leistungsbeteiligung					
	1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb zusammen (Hauptgruppe 1)	2.540	2.971	2.885	2.773	2.785
		Sonstige Finanzeinnahmen					
18	20	Zinseinnahmen	0	0	0	0	(
19	23	Schuldendiensthilfen	0	0	0	0	(
20	21,22,24-28	Übrige Finanzeinnahmen	626	639	639	674	674
21	2	Sonstige Finanzeinnahmen zusammen	626	639	639	674	674
	_	(Hauptgruppe 2)	020	003	000	017	01-

					1.	2.	3.
lfd. Nr. Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Haus-		Folgejahr			
Nr.			haltsjahr 2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				

			- 1000 EUR -					
21	0-2	Einnahmen des Verwaltungshaushalts zusammen (Hauptgruppe 0-2)	7.340	7.890	7.382	7.326	7.359	
		Einnahmen des Vermögenshaushalts						
22	30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	542	928	603	424	398	
23	31	Entnahmen aus Rücklagen	0	112	1.285	63	72	
24	32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und von	80	60	0	0	0	
		Kapitaleinlagen, Einnahmen aus der						
		Veräußerung von Beteiligungen und						
		von Sachen des Anlagevermögens						
25	35	Beiträge und ähnliche Entgelte	23	18	18	18	18	
	36	Zuweisungen und Zuschüsse für						
		Investitionen und Investitions-						
		förderungmaßnahmen						
26	360	vom Bund, ERP-Sondervermögen	60	0	22	30	0	
27	361	vom Land	1.824	1.656	734	1.722	452	
28	362,363	von Gemeinden, Gemeindeverbänden und Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0	
29	364-368	von sonstigen Bereichen	40	0	0	0	0	
	37	Einnahmen aus Krediten und						
		inneren Darlehen						
30	370	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	
31	371	vom Land	0	0	0	0	0	
32	372,373	von Gemeinden, Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0	
		und						
		Zweckverbänden und dgl.						
33	374,375,376,	vom sonstigen öffentlichen Bereich und	0	0	0	1.700	0	
	377,378	Kreditmarkt						
34	379	Innere Darlehen	0	0	0	0	0	
35	381	Schuldendiensthilfen (Tilgungshilfen) vom Land	0	0	0	0	0	
36	3	Einnahmen des Vermögenshaushalts zusammen (Hauptgruppe 3)	2.569	2.774	2.662	3.957	940	
36	0-3	Summe der Einnahmen (Hauptgruppen 0-3) ====================================	9.909	10.664	10.044	11.283	8.299	

3.

1.

2.

lfd.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Haus-	Planjahr		Folgejahr	
Nr.	Oruppierungs-Mr.	Limainie- bzw. Adogabeart	haltsjahr 2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7	8
					- 1000 EUR -	'	
		Ausgaben des Verwaltungshaushalts					
37	40-47	Personalausgaben (Hauptgruppe 4)	1.422	1.510	1.554	1.591	1.618
		Sächlicher Verwaltungs- und					
		Betriebsaufwand					
38	50-66	Sächlicher Verwaltungs- und	1.936	1.769	1.480	1.481	1.463
		Betriebaufwand					
		(ohne Gruppen 67 und 68)					
39	670-678	Erstattungen von Ausgaben des	604	645	645	645	645
		Verwaltungshaushalts					
40	679	Innere Verrechnungen	162	273	273	273	273
41	68	Kalkulatorische Kosten	552	564	564	599	599
69	69	Aufgabenbezogene	0	0	0	0	(
		Leistungsbeteiligung					
42	5/6	Sächlicher Verwaltungs- und	3.254	3.251	2.962	2.998	2.980
		Betriebsaufwand zusammen (Hauptgruppe					
		5/6)					
		Zuweisungen und Zuschüsse					
		(nicht für Investitionen)					
43	70	Zuschüsse für laufende Zwecke an	629	696	695	694	694
40	70	soziale oder ähnliche Einrichtungen	020	030	000	004	00-
	71,72	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd.					
		Zwecke, Schuldendiensthilfen					
44	710	an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	(
45	711	an Land	2	2	2	2	2
46	712,713,722,723	an Gemeinden und	0	0	0	0	(
		Gemeindeverbände, an					
		Zweckverbände und dgl.					
47	715,716,725,726	an kommunale und sonstige öffentliche	8	8	8	8	8
		Sonderrechnungen					
48	714,717,718,724,72	7,72&an sonstige Bereiche	1	1	1	1	•
49	73-78	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.	0	0	0	0	(
	79	Leistungen nach dem	0	0	0	0	(
		Asylbewerberleistungsgesetz					
50	7	Zuweisungen und Zuschüsse	640	707	706	705	705
		zusammen (Hauptgruppe 7)					
		Sonstige Finanzausgaben					
51	80	Zinsausgaben	9	8	8	7	7
52	81	Gewerbesteuerumlage	50	50	50	50	50
53	82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	1.420	1.436	1.500	1.550	1.600
54	84,85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	3	1	1	1	1
55	86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	542	928	603	424	398

					1.	2.	3.	
lfd.			Ifd. Haus-			Folgejahr		
Nr.	Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	haltsjahr	Planjahr				
			2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	8	
				-	· 1000 EUR -			
56	8	Sonstige Finanzausgaben zusammen (Hauptgruppe 8)	2.024	2.423	2.162	2.032	2.056	
57	4-8	Ausgaben des Verwaltunghaushalts zusammen (Hauptgruppen 4-8)	7.340	7.891	7.384	7.326	7.359	
		Ausgaben des Vermögenshaushalts						
	92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen						
	92,90	und Zuschüsse für Investitionen						
58	980	an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	
59	981	an Land	0	0	0	0	0	
60	922,982,923,983	an Gemeinden und	0	0	0	0	0	
	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	Gemeindeverbänden, an						
		Zweckverbände und dgl.						
61	924-928,984-988	an sonstige Bereiche	82	50	0	0	0	
62	930,931,936-939	Vermögenserwerb Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	35	120	120	120	120	
63	932	Erwerb von Grundstücken	379	354	4	4	4	
64	935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	368	232	56	70	453	
65	94,95,96	Baumaßnahmen	1.166	1.558	2.090	3.610	210	
66	92-96,98	Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen Gesamt	2.030	2.314	2.270	3.804	787	
67	90	Zuführungen zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0	
68	91	Zuführungen an Rücklagen	319	254	254	25	25	
69	970	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0	
70	971	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen an Land	0	0	0	0	0	
71	972,973	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände, an	0	0	0	0	0	
		Zweckverbände und dgl.						
72	974-978	an sonstigen öffentlichen Bereich und Kreditmarkt	220	205	138	127	127	
73	979	Rückzahlung von inneren Darlehen	0	0	0	0	0	
74	992	Deckung von Fehlbeträgen	0	0	0	0	0	

_					1.	2.	3.	
lfd.	Gruppierungs-Nr. Einnahm	Einnahme- bzw. Ausgabeart	Ifd. Haus-	Planjahr	Folgejahr			
Nr.	•	•	haltsjahr 2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	8	
					- 1000 EUR -			
		(Soll-Fehlbeträgen)						
75	990,991	Übrige Ausgaben des	0	0	0	0	0	
		Vermögenshaushalts						
76	90,91,97,99	Sonstige Ausgaben des	539	459	392	152	152	
		Vermögenshaushalts zusammen						
77	9	Ausgaben des Vermögenshaushalts	2.569	2.773	2.662	3.956	939	
		zusammen (Hauptgruppe 9)						
78	4-9	Summe der Ausgaben	9.909	10.664	10.046	11.282	8.298	
		(Hauptgruppen 4-9)						

^{***} Ende der Liste "Einnahmen und Ausgaben nach Arten" ***

Kommunale Finanzplanung

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen

2022 **—** 2026

- 1000 EUR -

Gemeinde: Gemeinde Bad Kohlgrub

2

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

lfd.	Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	2022	2023	2024	2025	2026
Nr.		- 1000 EUR -	1	2	3	4	5
01	00-08	Allgemeine Verwaltung	10	5	5	52	5
02	10-16	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	388	9	35	152	432
		Schulen					
03	21	Grund- und Hauptschulen	516	95	5	5	5
04	22	Realschulen	0	0	0	0	0
05	23	Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	0	0	0	0	0
06	24-26	Berufsbildende Schulen	0	0	0	0	0
07	27	Förderschulen	0	0	0	0	0
08	28	Gesamtschulen, Schulzentren	0	0	0	0	0
09	20,29	Übriges	0	0	0	0	0
10	2	Epl. 2 zusammen	516	95	5	5	5
		Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege					
11	31	Wissenschaft, Forschung	0	0	0	0	0
12	35	Volksbildung	0	0	0	0	0
13	30,32-34,36,37	Übriges	0	0	0	0	0
14	3	Epl. 3 zusammen	0	0	0	0	0
		Soziale Sicherung					
15	43,46	Einrichtungen der Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge und Jugendhilfe	10	50	1.150	1.800	0
16	40,47	Übriges	0	0	0	0	0
17	4	Epl. 4 zusammen	10	50	1.150	1.800	0
		Gesundheit, Sport, Erholung					
18	51	Krankenhäuser	0	0	0	0	0
19	50,54	Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	0	0	0	0	0
20	55,56,57	Sport, Badeanstalten	86	4	0	0	0
21	58,59	Übriges	0	0	0	0	0
22	5	Epl. 5 zusammen	86	4	0	0	0

3

Gemeinde

0 Gemeinde Bad Kohlgrub

lfd.	Gliederungs-Nr.	Aufgabenbereiche	2022	2023	2024	2025	2026
Nr.		- 1000 EUR -	1	2	3	4	5
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr				'	
23	63-66	Straßen	18	234	254	84	4
24	60,61,62,67-69	Übriges	129	15	100	70	0
25	6	Epl. 6 zusammen	147	249	354	154	4
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung					
26	70	Abwasserbeseitigung	66	132	156	6	6
27	72	Abfallbeseitigung	0	0	0	0	0
28	73-79	Übriges	79	168	3	3	3
29	7	Epl. 7 zusammen	145	300	159	9	9
		Wirtschaftliche Unternehmen, allg. Grund- und Sondervermögen					
30	80-87	Wirtschaftliche Unternehmen	313	1.221	561	1.631	331
31	88,89	Allgemeines Grund- und Sondervermögen	416	381	1	1	1
32	8	Epl. 8 zusammen	729	1.602	562	1.632	332
33	0-8	Investitionen und Investitions- förderungsmaßnahmen insgesamt	2.031	2.314	2.270	3.804	787

Seite

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2023 einschl. Finanzplanung 2024 - 2026

Vermögenshaushalt

- in EUR -

Seite

2

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane U-Abschnitt 0000 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-		1.	2.	3.
		haltsjahr	,	Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0	0
	Anlagevermögens					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 0000 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 00 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Seite

3

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 02 Hauptverwaltung U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	lfd. Haus- haltsjahr Planjahr —	1.	2.	3.
		haltsjahr		Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
			4			_
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9300	Erwerb von Beteiligungen,	0	0	0	0	0
	Kapitaleinlagen					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Anlagevermögens					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgabe	en 2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	UAB 0200 Zu-/Überschus		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
	Einnahme	en 0	0	0	0	0
	Ausgabe	en 2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	AB 02 Zu-/Überschus		-2.000	-2.000	-2.000	-2.000

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung U-Abschnitt 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
			haltsjahr	Fianjani		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung		2022	2023	2024	2025	2026
1	2		3	4	5	6	7
				<u> </u>	- EUR -		
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen o	les	3.000	3.000	3.000	50.000	3.000
	Anlagevermögens						
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten		5.000	0	0	0	0
		Ausgaben	8.000	3.000	3.000	50.000	3.000
	UAB 0600	Zu-/Überschuss	-8.000	-3.000	-3.000	-50.000	-3.000
		Einnahmen	0	0	0	0	0
		Ausgaben	8.000	3.000	3.000	50.000	3.000
	AB 06	Zu-/Überschuss	-8.000	-3.000	-3.000	-50.000	-3.000
		Einnahmen	0	0	0	0	0
		Ausgaben	10.000	5.000	5.000	52.000	5.000
	EP 0	Zu-/Überschuss	-10.000	-5.000	-5.000	-52.000	-5.000

Seite

5

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG

Abschnitt 13 Brandschutz U-Abschnitt 1300 Brandschutz

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-		1.	2.	3.
		haltsjahr	r idiljalii	Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0	0	0	0	0
.3454	Verkauf von Fahrzeugen und Zubehör	0	0	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	60.900	0	22.000	0	0
	2022 Zuwendung GW-L2 38.900 €					
	2024 Zuwendung Funkmeldeempfänger 22.000 €					
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	40.000	0	0	0	0
	Bereichen					
	Einnahmen	100.900	0	22.000	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	27.000	2.000	25.000	2.000	2.000
	Anlagevermögens					
	2024 46 Digitale Pager 25.000 €					
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	300.000	0	10.000	0	430.000
.9400	Baukosten - Hochbau	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	20.000	7.000	0	0	0
	2022 Trockenlegung Hausost 15.000 €					
	2023 Ern. Mülltonnenhaus 7.000 €					
.9500	Tiefbaumaßnahmen	6.000	0	0	0	0
	Neubau Hydrant Sonnen					
.9540	Feuerlöschanlagen, Löschwassertank	35.000	0	0	150.000	0
	2022 Löschwasserbehälter Vorderkehr					
	Ausgaben	388.000	9.000	35.000	152.000	432.000
	UAB 1300 Zu-/Überschuss	-287.100	-9.000	-13.000	-152.000	-432.000
	Einnahmen	100.900	0	22.000	o	0
	Ausgaben	388.000	9.000	35.000	152.000	432.000
	AB 13 Zu-/Überschuss	-287.100	-9.000	-13.000	-152.000	-432.000
		400.000				
	Einnahmen	100.900 388.000	9,000	22.000 35.000	0 152.000	0 432.000
	Ausgaben		9.000 -9.000			
	EP 1 Zu-/Überschuss	-287.100	-9.000	-13.000	-152.000	-432.000

Seite

6

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 2 SCHULEN

Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen

U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

	Haushaltsstelle	lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr	r iunjum	Folgejahr			
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
				- EUR -	'		
	Einnahmen						
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0	0	0	0		
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	60.000	0	0	0		
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV						
	2021 Förderung LED-Beleuchtung Turnhalle						
	2022 Förderung dez. Lüftungsanlagen						
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	117.600	155.000	0	0	(
	2020 Förderung DigitalPaktII 40.000 €						
	2023 Förderung Dienstlaptops 7.000 €						
	2023 Schulsportanlage 108.000 €						
.3670	Investitionszuschüsse/Spenden	0	0	0	0	(
	von privaten Unternehmen						
	Einnahmen	177.600	155.000	0	0	(
	Ausgaben						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	5.000	60.000	5.000	5.000	5.000	
	Anlagevermögens						
	2023 Neuer Schulserver u.a. 50.000 €						
	2023 Dienstlaptops (SoLD) 7.000 €						
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	165.000	35.000	0	0	(
	Hausverkabelung Rest 15.000 €						
	2023 Lernpavillon (Rest) 20.000 €						
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	0	0	0	0	(
.9500	Tiefbaumaßnahmen	250.000	0	0	0	(
	Sanierung und Umbau Schulsportanlage						
.9501	Tiefbaumaßnahme	86.000	0	0	0	(
	2022 Breitbandanschluss Schule (FTTH)						
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	10.000	0	0	0	(
	Leichtathletik-Anlagen						
	Ausgaben	516.000	95.000	5.000	5.000	5.000	
	UAB 2150 Zu-/Überschuss	-338.400	60.000	-5.000	-5.000	-5.000	
	Einnahmen	177.600	155.000	0	0	(
	Ausgaben	516.000	95.000	5.000	5.000	5.000	
	AB 21 Zu-/Überschuss	-338.400	60.000	-5.000	-5.000	-5.000	
	Einnahmen	177.600	155.000	0	0	(
	Ausgaben	516.000	95.000	5.000	5.000	5.000	
	EP 2 Zu-/Überschuss	-338.400	60.000	-5.000	-5.000	-5.000	

Seite

7

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 35 Volksbildung

U-Abschnitt 3520 Öffentliche Büchereien

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr			Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
				- EUR -			
	Einnahmen						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	A u s g a b e n						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0	0	
	Anlagevermögens						
	Ausgaben	0	0	0	0	0	
	UAB 3520 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben	0	0	0	0	0	
	AB 35 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	

Seite

8

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE

Abschnitt 36 Heimatpflege

U-Abschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr	Fianjani	Folgejahr			
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
		_		_	_		
1	2	3	4	5	6	7	
				- EUR -			
	Einnahmen						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben						
9880	.9880 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche		0	0	0	0	
.0000			_				
	2021 Zuschuss für Kapelle Vorderkehr						
		0	0	0		0	
	Ausgaben	•	_		0	1	
	UAB 3650 Zu-/Überschuss	0	0	0	U	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben		0	0	0	0	
	AB 36 Zu-/Überschuss		0	0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben	0	0	0	0	0	
	EP 3 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	

Seite

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit U-Abschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendarbeit

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	-		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	0	0	0	0	0
	Anlagevermögens					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 4600 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Seite 10

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG

Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit U-Abschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1. 2.	1. 2. 3.		
	haltsjahr	i iunjum		Folgejahr		
Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
2	3	4	5	6	7	
	- EUR -					
Einnahmen						
Verkauf von Austattungsgegenständen	0	0	0	0	0	
Investitionszuweisungen vom Land	849.000	849.000	400.000	700.000	300.000	
Förderung KiTa St. Martin						
Investitionszuschüsse von privaten	0	0	0	0	0	
Unternehmen						
Investitionszuschüsse von übrigen	0	0	0	0	0	
Bereichen						
Einnahmen	849.000	849.000	400.000	700.000	300.000	
Ausgaben						
Zimmerausstattungen	0	0	0	0	0	
Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	
Umbau und Sanierung Kindergarten						
Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	5.000	0	1.000.000	1.600.000	0	
2022 Einbau Heizschwert						
Baunebenkosten: Hochbau	0	50.000	150.000	200.000	0	
Erweiterung KiTa						
Tiefbaumaßnahmen	5.000	0	0	0	0	
Zuweisungen und Zuschüsse für Investi-	0	0	0	0	0	
tionen an übrige Bereiche						
Ausgaben	10.000	50.000	1.150.000	1.800.000	0	
UAB 4640 Zu-/Überschuss	839.000	799.000	-750.000	-1.100.000	300.000	
Finnshmen	849.000	849.000	400.000	700.000	300.000	
	10.000		1.150.000	1.800.000	0	
AB 46 Zu-/Überschuss	839.000	799.000	-750.000	-1.100.000	300.000	
Finnshman	849 000	849 000	400 000	700 000	300.000	
		ı			0	
- 1					300.000	
	E i n n a h m e n Verkauf von Austattungsgegenständen Investitionszuweisungen vom Land Förderung KiTa St. Martin Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen Einnahmen A u s g a b e n Zimmerausstattungen Hochbaumaßnahmen Umbau und Sanierung Kindergarten Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten 2022 Einbau Heizschwert Baunebenkosten: Hochbau Erweiterung KiTa Tiefbaumaßnahmen Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche Ausgaben UAB 4640 Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben	Bezeichnung 2 3 E i n n a h m e n Verkauf von Austattungsgegenständen Investitionszuweisungen vom Land Förderung KiTa St. Martin Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen Einnahmen Au s g a b e n Zimmerausstattungen Hochbaumaßnahmen Umbau und Sanierung Kindergarten Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten 2022 Einbau Heizschwert Baunebenkosten: Hochbau Erweiterung KiTa Tiefbaumaßnahmen Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche Ausgaben UAB 4640 Zu-/Überschuss Einnahmen Ausgaben Ausgaben AB 46 Zu-/Überschuss Binnahmen Ausgaben Ausgaben 10.000 Aus g a b e n Zimmerausstattungen Ausgaben 10.000 Aus g a b e n Zimmerausstattungen Ausgaben Ausgaben 10.000 Aus g a b e n Zimmerausstattungen Ausgaben 10.000 Aus g a b e n Zimmerausstattungen Ausgaben	Bezeichnung 2022 2023	Bezeichnung 2022 2023 2024	Rezeichnung	

Seite 11

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 **GESUNDHEIT**, **SPORT**, **ERHOLUNG**

Abschnitt 55 Förderung des Sports U-Abschnitt 5500 Förderung des Sports

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	Pianjani		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.3270	Einnahmen Rückflüsse von Darlehen von privaten Unternehmen	80.000	60.000	0	0	0
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0	0	0	0	0
	Einnahmen	80.000	60.000	0	0	0
	Ausgaben					
.9270	Gewährung von Darlehen an private Unternehmen	74.000	0	0	0	0
	Zwischenfinanzierung LED-Beleuchtung Sportanla gen					
.9880	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche (z.B. Vereine)	8.000	0	0	0	0
	Ausgaben	82.000	0	0	0	0
	UAB 5500 Zu-/Überschuss	-2.000	60.000	0	0	0
	Einnahmen Ausgaben	80.000 82.000	60.000	0	0	0
	AB 55 Zu-/Überschuss	-2.000	60.000	0	0	0

Seite 12

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 **GESUNDHEIT**, **SPORT**, **ERHOLUNG**

Abschnitt 56 Eigene Sportstätten U-Abschnitt 5600 Sportanlagen

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Dlaniahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	Planjahr		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
		<u> </u>	1	- EUR -		
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	(
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0	0	0	0	C
	Bereichen					
	Einnahmen	0	0	0	0	(
	Ausgaben					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	0	0	(
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	3.500	3.500	0	0	(
	Anlagevermögens					
	Ersatzbeschaffung Rasenkehrgerät					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	(
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	(
	Ausgaben	3.500	3.500	0	0	(
	UAB 5600 Zu-/Überschuss	-3.500	-3.500	0	0	(
	Einnahmen	0	0	0	0	(
	Ausgaben	3.500	3.500	0	0	(
	AB 56 Zu-/Überschuss	-3.500	-3.500	0	0	(

Seite 13

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
U-Abschnitt 5900 Naturpark Ammergauer Alpen

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr		Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
			- EUR -			
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9550	Sport- und Grünflächen u.ä.	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 5900 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Seite 14

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
U-Abschnitt 5910 sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	1.	2.	3.		
			haltsjahr	Fianjani	Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung		2022	2023	2024	2025	2026
1	2		3	4	5	6	7
					- EUR -		
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	;	0	0	0	0	0
	Anlagevermögens						
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten		0	0	0	0	0
		Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 5910	Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
		Einnahmen	0	0	0	0	0
		Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 59	Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
		Einnahmen	80.000	60.000	0	0	0
		Ausgaben	85.500	3.500	0	0	0
	EP 5	Zu-/Überschuss	-5.500	56.500	0	0	0

Seite 15

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 63 Gemeindestraßen U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	1. 2. 3.	
		haltsjahr	. iunjum		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0
.3500	Erschließungs- und KAG-Beiträge	0	0	0	0	0
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0	0	0	0	0
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	Straßenausbaupauschale					
.3623	Zuschuß für Lichtzeichenanlage	0	0	0	0	0
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen	0	0	0	0	0
	Bereichen					
	Einnahmen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	Ausgaben					
.9110	Zuführung an Sonderrücklagen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	3.500	0	0	0	0
	Anlagevermögens					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9501	Baukosten für Lichtzeichenanlage	0	0	0	0	0
.9513	Straßen, Plätze, Brücken u.ä.	0	0	0	0	0
	Lagerplatz Altkehrsplitt und Schnee					
.9515	Straßen, Plätze, Brücken u. ä.	0	0	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0	0
	Ausgaben	32.500	29.000	29.000	29.000	29.000
	UAB 6300 Zu-/Überschuss	-7.500	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000

Seite 16

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 63 Gemeindestraßen

U-Abschnitt 6301 Gemeindestraßen - Sanierung Gehm- und Galerienweg

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	•		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	40.000	80.000	0
	Einnahmen	0	0	40.000	80.000	0
	Ausgaben					
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	120.000	80.000	0
	Ausgaben	0	0	120.000	80.000	0
	UAB 6301 Zu-/Überschuss	0	0	-80.000	0	0
	Einnahmen	25.000	25.000	65.000	105.000	25.000
	Ausgaben	32.500	29.000	149.000	109.000	29.000
	AB 63 Zu-/Überschuss	-7.500	-4.000	-84.000	-4.000	-4.000

Seite 17

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 64 Brücken U-Abschnitt 6480 Brücken

	Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
			haltsjahr	r iunjum		Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung		2022	2023	2024	2025	2026	
1	2		3	4	5	6	7	
			- EUR -					
	Einnahmen							
.3610	Zuweisungen vom Land		0	0	0	0	(0
		Einnahmen	0	0	0	0	(0
	Ausgaben							
.9510	Brückenbau		0	200.000	100.000	0	(0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau		10.000	30.000	30.000	0	(0
	Ersatzneubau Brücke Mühlstraße							
		Ausgaben	10.000	230.000	130.000	0	(0
	UAB 6480	Zu-/Überschuss	-10.000	-230.000	-130.000	0	(0
		Einnahmen	0	0	0	0	(0
		Ausgaben	10.000	230.000	130.000	0		0
	AB 64	Zu-/Überschuss	-10.000	-230.000	-130.000	0	(0

Seite 18

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

U-Abschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	i ianjam		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0	0	0	30.000	0
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	70.000	0
	Einnahmen	0	0	0	100.000	0
	Ausgaben					
.9320	Erwerb Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
.9400	Erweiterung	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen, Erweiterung/Erneuerung	10.000	10.000	100.000	70.000	0
	Umrüstung auf LED ab 2024					
	Ausgaben	10.000	10.000	100.000	70.000	0
	UAB 6700 Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-100.000	30.000	0

Seite 19

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung

U-Abschnitt 6750 Straßenreinigung

	Haushaltsstelle	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2. Folgejahr	3.
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen Einnahmen Ausgaben	0	0	0	0	0
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 6750 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen Ausgaben AB 67 Zu-/Überschuss	10.000	0 10.000 -10.000	0 100.000 -100.000	100.000 70.000 30.000	0

Seite 20

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR

Abschnitt 68 Parkeinrichtungen U-Abschnitt 6800 Parkeinrichtungen

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr	Fianjani		Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
				- EUR -			
	Einnahmen						
.3400	Veräußerung von Grundstücken, baulichen	0	0	0	0	0	
	Anlagen und grundstücksgleichen Rechten						
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	25.000	0	0	0	0	
	Einnahmen	25.000	0	0	0	0	
	Ausgaben						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	5.000	0	0	0	0	
	Anlagevermögens						
	Toiletten Tannenbankerl						
.9500	Tiefbaumaßnahmen	114.000	0	0	0	0	
.9600	Betriebsanlagen	0	5.000	0	0	0	
	Besucherlenkung 40.000 €						
	Ausgaben	119.000	5.000	0	0	0	
	UAB 6800 Zu-/Überschuss	-94.000	-5.000	0	0	0	
	Einnahmen	25.000	0	0	0	0	
	Ausgaben	119.000	5.000	0	0	0	
	AB 68 Zu-/Überschuss	-94.000	-5.000	0	0	0	
	Einnahmen	50.000	25.000	65.000	205.000	25.000	
	Ausgaben	171.500	274.000	379.000	179.000	29.000	
	EP 6 Zu-/Überschuss	-121.500	-249.000	-314.000	26.000	-4.000	

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

	Haushaltsstelle	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
					Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3010	Zuführung vom Verwaltungshaushalt zu	229.000	229.000	229.000	0	0
	Sonderrücklagen					
.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
.3457	Verkauf von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
.3500	Kanalanschlußbeiträge	15.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	300.000	0	0	0	0
	2022 Zuwendung RzWas					
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0	0	0	0	0
	Unternehmen					
	Einnahmen	544.000	239.000	239.000	10.000	10.000
	Ausgaben					
.9110	Zuführung an Sonderrücklagen	229.000	229.000	229.000	0	0
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	0	0	0
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen					
.9350	Erwerb von Geräten u. Maschinen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9460	Bautechnische Anlagen	0	0	0	0	0
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	0	30.000	150.000	0	0
	Sanierung Kläranlage					
.9500	Kanalbaumaßnahmen	35.000	70.000	5.000	5.000	5.000
	Erlestraße 70.000 €					
.9535	Entwässerung	0	0	0	0	0
	Kataster und Pläne					
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	10.000	25.000	0	0	0
	Eichelestraße 5.000 €					
	Erlestraße 20.000 €					
.9600	Betriebsanlagen	20.000	6.000	0	0	0
	2022 Messsonden RÜB1+RÜB2					
	2023 Sendeeinheit Pumpstation					
.9680	Sonst.Bau- und Betriebsanlagen;	0	0	0	0	0
	Rechenanlage					
	Ausgaben	295.000	361.000	385.000	6.000	6.000
	UAB 7000 Zu-/Überschuss	249.000	-122.000	-146.000	4.000	4.000
	Einnahmen	544.000	239.000	239.000	10.000	10.000
	Ausgaben	295.000	361.000	385.000	6.000	6.000
	AB 70 Zu-/Überschuss	249.000	-122.000	-146.000	4.000	4.000

Seite 22

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 73 Märkte

U-Abschnitt 7300 Wochenmarkt

	Haushaltsstelle	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	Folgejahr 2025	2026		
		-		-				
1	2	3	4	5	6	7		
				- EUR -				
	Einnahmen							
	Einnahmen	0	0	0	0	0		
	Ausgaben							
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0		
	Ausgaben		0	0	0	0		
	UAB 7300 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0		
	Einnahmen	0	0	0	0	0		
	Ausgaben	0	0	0	0	0		
	AB 73 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0		

Seite 23

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 75 Bestattungswesen U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr	i iunjum	Folgejahr			
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
		2	4	-		7	
1	2	3	4	5	6	7	
		- EUR -					
	Einnahmen						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	1.000	0	0	0	0	
	Anlagevermögens						
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0	
	2020/2021 Erweiterung Urnenanlage						
.9510	Friedhofserweiterung und -sanierung;	65.000	5.000	0	0	0	
	2023 Errichtung Ehrengrab						
	Ausgaben	66.000	5.000	0	0	0	
	UAB 7500 Zu-/Überschuss		-5.000	0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben		5.000	0	0	0	
	AB 75 Zu-/Überschuss		-5.000	0	n	0	
	AD 13 Zu-/Uberschuss	-00.000	-5.000				

Seite 24

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 77 Bauhof U-Abschnitt 7700 Bauhof

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr	Pianjani	Folgejahr			
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
				- EUR -			
	Einnahmen						
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben						
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	5.000	0	0	0	0	
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000	
	Anlagevermögens						
	2021 Motorsäge						
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	-	150.000	0	0	0	
	Ersatzbeschaffung John Deere 2059 (18 Jahre)						
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	5.000	0	0	0	0	
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	0	10.000	0	0	0	
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben	13.000	163.000	3.000	3.000	3.000	
	UAB 7700 Zu-/Überschuss	-13.000	-163.000	-3.000	-3.000	-3.000	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben	13.000	163.000	3.000	3.000	3.000	
	AB 77 Zu-/Überschuss	-13.000	-163.000	-3.000	-3.000	-3.000	

Seite 25

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft U-Abschnitt 7800 Landwirtschaft und Forstwegeunterhalt

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.	
		haltsjahr	i ianjam		Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
		- EUR -					
.3610 .3680	E i n n a h m e n Investitionszuweisungen vom Land Investitionszuschüsse von übrigen	0	0	0	0	0	
.0000	Bereichen	0	0	0	0	0	
	Einnahmen Ausgaben		U	U	o l	U	
.9500	Tiefbaumaßnahmen Ausgaben	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0	
	UAB 7800 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	
	Einnahmen Ausgaben		0	0	0	0	
	AB 78 Zu-/Überschuss		0	0	0	0	

Seite 26

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr U-Abschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
	1	haltsjahr	Fianjani	Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
.3610	E i n n a h m e n Investitionszuweisungen vom Land Breitbandausbau	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	A u s g a b e n					
.9300	Erwerb von Beteiligungen,	0	0	0	0	0
	Kapitaleinlagen					
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
	Breitbandausbau					
.9501	Tiefbaumaßnahme	0	0	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0	0
	Planungskosten Gigabitausbau					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 7900 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 79 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	544.000	239.000	239.000	10.000	10.000
	Ausgaben	374.000	529.000	388.000	9.000	9.000
	EP 7 Zu-/Überschuss	170.000	-290.000	-149.000	1.000	1.000

Seite 27

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen U-Abschnitt 8100 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	│ Planiahr	1. 2. 3. Folgejahr			
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
		- EUR -					
	Einnahmen						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben						
.9300	Erwerb von Beteiligungen,	35.000	0	0	0	0	
	Kapitaleinlagen						
	2020-2022 Eigenkapitaleinlage						
	Ammer-Loisach-Energie für Wasserkraftwerk						
	Ausgaben	35.000	0	0	0	0	
	UAB 8100 Zu-/Überschuss	-35.000	0	0	0	0	

Seite 28

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8102 Elektrizitätsversorgung - Photovoltaik

	Haushaltsstelle	lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	Folgejahr 2025	2026	
MI.	Bezeloimung	ZUZZ	2023	2024	2023	2020	
1	2	3	4	5	6	7	
		- EUR -					
	Einnahmen						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben						
.9600	Betriebsanlagen	-	115.000	0	0	0	
	2023 PV-Schule (Rest) 15.000 €						
	2023 Erweiterung PV-Schule 100.000 €						
	Ausgaben	0	115.000	0	0	0	
	UAB 8102 Zu-/Überschuss	0	-115.000	0	0	0	

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	i ianjam		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3440	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0
.3500	Wasseranschlußbeiträge	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	160.000	275.000	0	720.000	0
	Hochbehälter 670.000 €					
	Gehmweg 50.000 €					
.3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u.	0	0	0	0	0
	Gemeindeverbänden					
	Anteil Saulgrub am Hochbehälter Sonnen					
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0	0	0	0	0
	Unternehmen					
	Einnahmen	168.000	283.000	8.000	728.000	8.000
	Ausgaben					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	0	0	0	0	0
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Anlagevermögens					
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
.9500	Rohrnetzerweiterung	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	2021 Hochfeld-Kienzerleweg 70.000 €					
.9501	Tiefbaumaßnahme Sanierungsmaßnahmen	0	0	100.000	0	0
	2021 Kienzerleweg Rest 5.000 €					
	2024 Sanierung Gehmweg 100.000 €					
.9502	Tiefbaumaßnahme - Hochbehälter Hörnle	0	0	0	0	0
.9531	Wasserversorgung	0	0	0	0	0
	Leitungskataster					
.9537	Hauptwasserleitung	30.000	30.000	0	0	0
	Austausch u. Verbindung					
	Erneuerung Teilstück Brücke Unterammergau					
.9538	Umbau/Neubau des Hochbehälters Sonnen	50.000	50.000	300.000	1.500.000	200.000
	Ing. Leistungen 50.000 €					
	Durchführung Baumaßnahme 2024/2025					
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	15.000	15.000	30.000	0	0
	2021 Wasserleitung Kienzerleweg					
	2023/2024 Wasserleitung Gehmweg					
.9591	Baunebenkosten: Hauptwasserleitung	20.000	20.000	0	0	0
.9630	Betriebstechnische Anlagen	0	0	0	0	0

Seite 30

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen

U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

	Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	1.	2.	3.
					Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Ausgaben	121.000	121.000	436.000	1.506.000	206.000
	UAB 8150 Zu-/Überschuss	47.000	162.000	-428.000	-778.000	-198.000
	Einnahmen	168.000	283.000	8.000	728.000	8.000
			236.000		1.506.000	206.000
	Ausgaben					
	AB 81 Zu-/Überschuss	12.000	47.000	-428.000	-778.000	-198.000

Seite 31

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen

U-Abschnitt 8249 Skilifte, Berg- und Sesselbahnen

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2. Folgejahr	3.
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen	•	0	0		0
	Einnahmen	0	U	U	· ·	U
.9300	A u s g a b e n Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen	0	120.000	120.000	120.000	120.000
	Kommanditistenanteile Hörnle-Bahn					
	Ausgaben	0	120.000	120.000	120.000	120.000
	UAB 8249 Zu-/Überschuss	0	-120.000	-120.000	-120.000	-120.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	120.000	120.000	120.000	120.000
	AB 82 Zu-/Überschuss		-120.000	-120.000	-120.000	-120.000

Seite 32

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen

U-Abschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2. Folgejahr	3.
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	E i n n a h m e n Einnahmen	0	0	0	0	0
.9350	A u s g a b e n Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	o	0
	UAB 8550 Zu-/Überschuss		0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 85 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Seite 33

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

	Haushaltsstelle	lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	i idiljalii		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	(
.3456	Ersatzleistung bei Vermögensschäden	0	-			
	an beweglichen Sachen					
.3457	Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen	0	0	0	0	
.3600	Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	0	(
	Umbau Haus des Gastes					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	(
	Sanierung Haus des Gastes					
.3611	Investitionszuweisungen v.Land für	0	-			
	kurzf. Anlagegüter n.d.KHG					
.3640	Investitionszuweisungen vom sonstigen	0	0	0	0	
	öffentlichen Bereich					
.3651	Investitionszuschüsse von kommunaler	0	-			
	Sonderrechnung					
.3670	Investitionszuschüsse von privaten	0	0	0	0	(
	Unternehmen					
	2021 Rückfluss Wanderwegkonzept					
	Einnahmen	0	0	0	0	(
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Anlagevermögens					
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	(
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	5.000	30.000	0	0	(
	Sanierung Haus des Gastes					
.9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbauten	5.000	30.000	0	0	(
	Haus des Gastes -brutto- Gemeinde					
.9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme	0	0	0	0	(
.9500	Tiefbaumaßnahmen	10.000	0	0	0	(
.9550	Jager-Anwesen	0	0	0	0	(
.9580	Sonstige Tiefbaumaßnahmen u.ä.	5.000	0	0	0	(
.0000	2022 Bienenweg					
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0	(
.5000	Ausgaben	27.000	62.000	2.000	2.000	2.000
	UAB 8600 Zu-/Überschuss		-62.000	-2.000	-2.000	

Seite 34

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb U-Abschnitt 8610 Sport- und Freizeitanlage

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	1.	2.	3.	
		haltsjahr	i iunjum		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8610 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Seite 35

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb U-Abschnitt 8640 Kurpark-Restaurant-Cafe

	Haushaltsstelle	lfd. Haus-	Planjahr -	1.	2.	3.
		haltsjahr	Fianjani		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitonen	0	0	22.000	0	0
	uförderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	120.000	0	0
.3611	Investitionszuweisungen v.Land für	-	70.000	0	0	0
	kurzf. Anlagegüter n.d.KHG					
	Förderung Heizzentrale					
	Einnahmen	0	70.000	142.000	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen	10.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	2020 Beamer, Leinwand 7.000 €					
	2020 Vorhänge Saal 5.000 €					
	2022 Gaststätteninventar					
.9400	Bau- und Herstellungskosten	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	120.000	400.000	0	0	0
	Terrasse 70.000 €					
	Lüftungsanlage 150.000 €					
	Fenster Restaurant 150.000 €					
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	0	0	0	0	0
.9600	Betriebsanlagen	0	350.000	0	0	0
	2021 Sanierung Küchenzeile					
	2022 Neubau Heizzentrale					
.9870	Zuweisungen und Zuschüsse für Investi-	0	50.000	0	0	0
	tionen an private Unternehmen					
	Ausgaben	130.000	803.000	3.000	3.000	3.000
	UAB 8640 Zu-/Überschuss	-130.000	-733.000	139.000	-3.000	-3.000

Seite 36

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb

U-Abschnitt 8650 Kegelbahn

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2. Folgejahr	3.
Nr.	Bezeichnung	haltsjahr 2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen Einnahmen Ausgaben	0	0	0	0	0
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8650 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen Ausgaben AB 86 Zu-/Überschuss		70.000 865.000 -795.000	5.000	0 5.000 -5.000	5.000 -5.000

Seite 37

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	i idiijaiii	Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3400	Einnahmen aus Veräußerungen von	0	0	0	0	0
	Grundstücken					
.3410	Ablösung dinglicher Rechte	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9320	Grunderwerbskosten	20.000	0	0	0	0
.9400	Bau-u. Herstellungskosten für gemeindl.					
	Gebäude und Grundstücke					
	Ausgaben	20.000	0	0	0	0
	UAB 8800 Zu-/Überschuss	-20.000	0	0	0	0

Seite 38

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8803 Lampl, Hauptstraße 25

	Haushaltsstelle	lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr	Pianjani		Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3600	Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	0	0
	Modernisierung Lampl-Anwesen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	160.000	155.000	0	0	0
	Modernisierung Lampl-Anwesen					
.3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u.	0	0	0	0	0
	Gemeindeverbänden					
.3630	Investitionszuweisungen von	0	0	0	0	0
	Zweckverbänden und dgl.					
.3640	Investitionszuweisungen von sonstigen	0	0	0	0	0
	öffentlichen Bereich					
	Einnahmen	160.000	155.000	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	Anlagevermögens					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Modernisierung des Lampl-Anwesens					
	Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	UAB 8803 Zu-/Überschuss	159.000	154.000	-1.000	-1.000	-1.000

Seite 39

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8804 Haus Nikolai, Lüßweg 5

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.		
		haltsjahr	i iunjum	Folgejahr				
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026		
1	2	3	4	5	6	7		
				- EUR -				
	Einnahmen							
	Einnahmen	0	0	0	0	0		
	Ausgaben							
.9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme	15.000	0	0	0	0		
	Ausgaben	15.000	0	0	0	0		
	UAB 8804 Zu-/Überschuss	-15.000	0	0	0	0		

Seite 40

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen U-Abschnitt 8805 Gewerbegebiet Gotthelfweg

	Haushaltsstelle	lfd. Haus- haltsjahr	1.				
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	Folgejahr 2025	2026	
1	2	3	4	5	6	7	
		- EUR -					
	Einnahmen						
	Einnahmen	0	0	0	0	0	
	Ausgaben						
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks-	350.000	350.000	0	0	0	
	gleichen Rechten, baulichen Anlagen						
.9590	Planung Gewerbegebiet	30.000	30.000	0	0	0	
	Ausgaben	380.000	380.000	0	0	0	
	UAB 8805 Zu-/Überschuss	-380.000	-380.000	0	0	0	

Seite 41

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN

Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
U-Abschnitt 8806 Neugestaltung Fläche um Dorflinde

	Haushaltsstelle		lfd. Haus-	1.	2.	3.	
			haltsjahr	. idiljaili	Folgejahr		
Nr.	Bezeichnung		2022	2023	2024	2025	2026
1	2		3	4	5	6	7
					- EUR -		
	Einnahmen						
		Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben						
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten		-	-			
		Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8806	Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
		Einnahmen	160.000	155.000	0	0	0
		Ausgaben	416.000	381.000	1.000	1.000	1.000
	AB 88	Zu-/Überschuss	-256.000	-226.000	-1.000	-1.000	-1.000
		Einnahmen	328.000	508.000	150.000	728.000	8.000
			729.000	1.602.000	562.000	1.632.000	
	EP 8	Ausgaben Zu-/Überschuss	-401.000	-1.094.000	-412.000	-904.000	
	EF 0	Zu-/Oberschuss	-701.000	1.034.000	-712.000	-304.000	-324.000

Seite 42

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen U-Abschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

	Haushaltsstelle		Planjahr	1.	2.	3.
		haltsjahr			Folgejahr	
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026
1	2	3	4	5	6	7
				- EUR -		
	Einnahmen					
.3614	Investitionspauschale (Art. 12 FAG)	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Einnahmen	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Ausgaben					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 9000 Zu-/Überschuss	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Einnahmen	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 90 Zu-/Überschuss	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500

Seite 43

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
U-Abschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.		
		haltsjahr	i ianjam	Folgejahr				
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026		
1	2	3	4	5	6	7		
				- EUR -				
	Einnahmen							
.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	313.200	698.600	374.200	424.000	397.900		
	(ohne Sonderrücklagen)							
.3100	Entnahme aus Rücklagen	0	111.500	1.285.400	62.600	71.700		
.3101	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage;	0	0	0	0	0		
	Parkplatzablösungen							
.3771	Kreditaufnahmen vom Kreditmarkt	0	0	0	0	0		
	(ohne Umschuldung)							
	Einnahmen	313.200	810.100	1.659.600	486.600	469.600		
	Ausgaben							
.9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	0	0	0	0		
	(ohne Sonderrücklagen)							
.9100	Zuführung an allgemeine Rücklage	65.100	0	0	0	0		
	Ausgaben	65.100	0	0	0	0		
	UAB 9100 Zu-/Überschuss	248.100	810.100	1.659.600	486.600	469.600		

Seite 44

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

U-Abschnitt 9121 Kredite, innere Darlehen, Kreditbeschaff. -Kosten

Haushaltsstelle		Ifd. Haus-	Dlanishr	1.	2.	3.			
	T	haltsjahr	Planjahr	Folgejahr					
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026			
1	2	3	4	5	6	7			
				- EUR -					
	Einnahmen								
.3766	Kreditaufnahmen v. sonst. öff.	0	0	0	1.700.000	0			
	Sonderrechnungen								
.3776	Kreditaufnahmen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0			
	Einnahmen	0	0	0	1.700.000	0			
	Ausgaben								
.9766	ordentliche Tilgungsausgaben an	75.100	75.100	75.100	75.100	75.100			
	sonstige öffentliche Sonderrechnungen								
.9776	ordentliche Tilgungsausgaben an private	145.000	130.000	63.000	52.000	52.000			
	Unternehmen (private Unternehmen)								
.9777	außerordentliche Tilgungsausgaben und	0	0	0	0	0			
	Umschuldung an private Unternehmen								
.9789	außerord.Tilg./Umsch. a.die übr.	0	0	0	0	0			
	Bereiche f.entgeltfinanz.Maßnahmen								
	Ausgaber		205.100	138.100	127.100	127.100			
	UAB 9121 Zu-/Überschus	-220.100	-205.100	-138.100	1.572.900	-127.100			
	Einnahmei	313.200	810.100	1.659.600	2.186.600	469.600			
	Ausgabei	285.200	205.100	138.100	127.100	127.100			
	AB 91 Zu-/Überschus	28.000	605.000	1.521.500	2.059.500	342.500			

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub

Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT

Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre U-Abschnitt 9200 Abwicklung der Vorjahre

	Haushaltsstelle	Ifd. Haus-		1.	2.	3.			
	T	haltsjahr	,	Folgejahr					
Nr.	Bezeichnung	2022	2023	2024	2025	2026			
1	2	3	4	5	6	7			
				- EUR -					
	Einnahmen								
.3950	Ist-Überschuß VMHH	0	0	0	0	0			
	Einnahmen	0	0	0	0	0			
	Ausgaben								
.9950	Abschlußtechnische Vorgänge -VMHH-	0	0	0	0	0			
	Ausgaben	0	0	0	0	0			
	UAB 9200 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0			
	Einnahmen	0	0	0	0	0			
	Ausgaben	0	0	0	0	0			
	AB 92 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0			
	Einnahmen	439.700	936.600	1.786.100	2.313.100	596.100			
	Ausgaben	285.200	205.100	138.100	127.100	127.100			
	EP 9 Zu-/Überschuss	154.500	731.500	1.648.000	2.186.000	469.000			

^{***} Ende der Liste "Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne" ***

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen (Investitionsprogramm)

2022 2026

- in 1000 EUR -

00 Gemeinde Bad Kohlgrub

Investitionsprogramm

			lfd.	bisher Bereit-	abgel. HHJ	Plan- jahr	Plai	nungsperiode		Folge-	Gesamt Ausgabe-	Kommentar
Gliederung	Gruppierung	Maßnahme	Nr.	gest.	2022	2023		2026	Jahre	Bedarf		
00-08		Allgemeine Verwaltung	1	0	10	5	5	52	5	115	192	
0-16		Öffentliche Sicherheit und Ordnung	2	0	388	9	35	152	432	296	1.312	
		Schulen										
							_		_			
1		Grund- und Hauptschulen	3	0	516	95	5	5	5	375	1.001	
2		Realschulen	4	0	0	0	0	0	0	0	0	
3		Gymnasien, Kollegs (ohne berufliche Gymnasien)	5	0	0	0	0	0	0	0	0	
4-26		Berufsbildende Schulen	6	0	0	0	0	0	0	0	0	
7		Förderschulen	7	0	0	0	0	0	0	0	0	
3		Gesamtschulen, Schulzentren	8	0	0	0	0	0	0	0	0	
),29		Übriges	9	0	0	0	0	0	0	0	0	
		Epl. 2 zusammen	10	0	516	95	5	5	5	375	1.001	
		Wissenschaft, Forschung,										
		Kulturpflege										
1		Wissenschaft, Forschung	11	0	0	0	0	0	0	0	0	
5		Volksbildung	12	0	0	0	0	0	0	0	0	
),32-34,36,37		Übriges	13	0	0	0	0	0	0	1	1	
		Epl. 3 zusammen	14	0	0	0	0	0	0	1	1	
		Soziale Sicherung										
3,46		Einrichtungen der Sozialhilfe,	15	0	10	50	1.150	1.800	0	2.346	5.356	
		Kriegsgräberfürsorge und Jugendhilfe										
0,47		Übriges	16	0	0	0	0	0	0	0	0	
		Epl. 4 zusammen	17	0	10	50	1.150	1.800	0	2.346	5.356	
		Gesundheit, Sport, Erholung										

00 Gemeinde Bad Kohlgrub

Investitionsprogramm

			lfd.	bisher Bereit-	abgel. HHJ	Plan- jahr	Plai	nungsperiode		Folge-	Gesamt Ausgabe-	Kommentar
Gliederung	Gruppierung	Maßnahme	Nr.	gest.	2022	2023	2024	2025	2026	Jahre	Bedarf	
51		Krankenhäuser	18	0	0	0	0	0	0	0	0	
50,54		Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	19	0	0	0	0	0	0	0	0	
55,56,57		Sport, Badeanstalten	20	0	86	4	0	0	0	579	669	
58,59		Übriges	21	0	0	0	0	0	0	30	30	
5		Epl. 5 zusammen	22	0	86	4	0	0	0	609	699	
		Bau- und Wohnungswesen, Verkehr										
63-66		Straßen	23	0	18	234	254	84	4	628	1.222	
60,61,62,67-69		Übriges	24	0	129	15	100	70	0	49	363	
6		Epl. 6 zusammen	25	0	147	249	354	154	4	677	1.585	
		Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung										
70		Abwasserbeseitigung	26	0	66	132	156	6	6	100	466	
72		Abfallbeseitigung	27	0	0	0	0	0	0	0	0	
73-79		Übriges	28	0	79	168	3	3	3	834	1.090	
7		Epl. 7 zusammen	29	0	145	300	159	9	9	934	1.556	
		Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen	-									
80-87		Wirtschaftliche Unternehmen	30	0	313	1.221	561	1.631	331	1.563	5.620	
88,89		Allgemeines Grund- und Sondervermögen	31	0	416	381	1	1	1	8	808	
8		Epl. 8 zusammen	32	0	729	1.602	562	1.632	332	1.571	6.428	
0-8		Investitionen, Investitionsförder- ungsmaßnahmen insgesamt (siehe lfd. Nr. 77 des Teils 1)	33	0	2.031	2.314	2.270	3.804	787	6.924	18.130	

Investitionsprogramm

				bisher	abgel.	Plan-	Dlar	Planungsperiode			Gesamt	
			lfd.	Bereit-	HHJ	jahr	Planungsperiode		,	Folge-	Ausgabe-	be- Kommentar
Gliederung	Gruppierung	Maßnahme	Nr.	gest.	2022	2023	2024	2025	2026	Jahre	Bedarf	

^{***} Ende der Liste "Investitionsprogramm" ***